Mayser

Preis Verzeichnis

1 9 2 4

Lieferungsbedingungen.

1. **Berechnung:** Bei Abnahme von 25 Kilo einer Sorte wird der 100 Kilo-Preis angewendet, unter 25 Kilo, wo nicht die 10 Kilo-Preise ausdrücklich bemerkt sind, der 1 Kilo-Preis, unter 500 Gramm die 100 Gramm-Preise und unter 100 Gramm die 20 Gramm-Preise berechnet.
2. **Emballage:** Die Emballage wird zum Selbstkostenpreis berechnet und nicht zurückgenommen, jedoch kann dieselbe vorher eingesandt werden.
3. **Spedition:** Die Notierungen des vorliegenden Preisverzeichnisses verstehen sich ab Lager.
   Die Spedition geschieht auf Gefahr und Risiko des Bestellers. Falls dieser keinen besonderen Versandmodus vorschreibt, wird die Ware nach eigenem, bestem Ermessen versandt, ohne dafür jedoch irgendwelche Verantwortung zu übernehmen.
   Rollgelder fallen zu Lasten des Empfängers und werden mit 90 Cts. per 100 Kilo, jedoch mindestens 50 Cts. berechnet.
4. Jede Sendung ist unverzüglich nach der Ablieferung zu untersuchen. Hierbei erkennbare Mängel der Ware und der Verpackung, sowie Gewichtsdifferenzen sind spätestens am dritten Werktage, mangelhafte Keimkraft spätestens drei Wochen nach dem Tage des Empfanges der Ware zu beanstanden. — Mängel, die erst später erkennbar sind, müssen unverzüglich gerügt werden, sobald sie erkennbar sind.
   Bei Versäumung einer dieser Fristen gilt die Ware als genehmigt.
5. Sollten Empfänger wegen Mängel, die bei der Untersuchung erkennbar waren oder wegen mangelhafter Keimkraft mit Recht eine Ware beanstanden, so ist der Verkäufer verpflichtet, die Ware zurückzunehmen, falls er mit dem Käufer nicht Ersatzlieferung oder Preisnachlass vereinbart. Schadenersatz kann nicht verlangt werden.
6. Bei allen sonstigen Mängeln haftet der Verkäufer für Schadenersatz nur bis zur Höhe des für den betreffenden Artikel berechneten Betrages; eine weitergehende Haftung wird abgelehnt. Dasselbe gilt, wenn eine andere als die bedungene Ware geliefert wurde.
7. Erfüllungsort für beide Teile ist Zürich.

Zahlungsbedingungen.

I. Für bekannte Geschäftsfreunde, mit welchen ich in laufender Rechnung stehe, habe ich den Zahlungstermin für Gemüse- und Blumensamen, welche vom 1. Januar bis 30. Juni geliefert wurden, auf den folgenden 10. Juli festgesetzt. Bezüge vom 1. Juli bis 31. Dezember sind bis folgenden 10. Januar zu begleichen.

II. Zahlungen nach 6 Monaten werden mit 5% Verzugszinsen belastet. Bei Regulierung innerhalb 30 Tagen gewähre ich bei obenerwähnten Samen 3% Skonto. **Ausnahmen** machen die landwirtschaftlichen Samen, Vogelfutter und Halbjahresrechnungen, welche innerhalb 30 Tagen netto bezahlt werden müssen.

III. **Alle Beträge unter 20 Frs. werden per Nachnahme** erhoben, soweit nicht vorherige Einsendung vorgezogen wird. Eine Ausnahme machen diejenigen meiner werten Kunden, die gleichfalls in laufender Rechnung stehen. Nachnahmegebühr beträgt für je 10 Fr. = 10 Cts. und ist deshalb der kürzeste Weg für Zahlungen.

VI. Zahlungen auf mein Postcheckkonto **Nr. VIII 1538 Zürich** können bei jeder Poststelle portofrei erfolgen. **Besondere Empfangsanzeigen versende ich nicht mehr und anerkenne Postcheck-Quittungen als rechtsgültig.**

Durch Bestellen nach diesem Verzeichnis erklären sich die geehrten Auftraggeber mit vorstehenden Bedingungen einverstanden.

Telegramm-Adresse: **Samenmauser Zürich**

EMIL MAUSER
Postfach Hauptpost

Postcheck-Konto VIII 1538
Telephon Selnau 4341

Herrn **Emil Mauser**
Postfach Hauptpost

Zürich 1

Herrn **Emil Mauser**
Postfach Hauptpost

Zürich 1

Herrn **Emil Mauser**
Postfach Hauptpost

Zürich 1

Senden Sie mir per **Post, Express, Eilgut, Fracht** (Nichtzutreffendes streichen.)

No.	Quantum	Warenbezeichnung	Preis	

Ort:

Unterschrift:

Senden Sie mir per **Post, Express, Eilgut, Fracht** (Nichtzutreffendes streichen.)

No.	Quantum	Warenbezeichnung	Preis	

Ort:

Unterschrift:

Senden Sie mir per **Post, Express, Eilgut, Fracht** (Nichtzutreffendes streichen.)

No.	Quantum	Warenbezeichnung	Preis	

Ort:

Unterschrift:

Kontr.-No. .... Eing. .... Beding. .... Verp.-Art .... Verp.-Wert .... Br.-Gewicht ....

Vers.-Dat. .... Vers.-Art ....

Bestellung für Gemüsesamen-Portionen

zum Wiederverkauf

bei **Emil Mauser**, Samenhandlung, **Zürich.**

Name .... Beruf ....

Wohnort .... Poststation ....

Bahnstation .... Kanton ....

(Bitte um deutlich geschriebene genaue Adresse.)

Geldbetrag von Fr. .... erfolgt inliegend — gleichzeitig per Mandat — ist nachzunehmen.

(Nichtgewünschtes bitte zu durchstreichen.)

Der 100 Portionen-Preis wird bei Entnahme von wenigstens 25 Stück einer Sorte berechnet.

Weniger als 5 Portionen von einer Sorte werden nicht abgegeben.

Anzahl	No.		100 Port.	10 Port.	Fr.	Rp.
	2	**Buschbohnen,** allerfrüheste zartschotige Brech, braun				
	4	„ Hundert für eine				
	6	„ Kaiser von Russland, sehr früh				
	8	„ Hinrichs Riesen, Zucker-Brech, bunte				
	10	„ Schmalz, gute, zartbleibende	Zu Erbsen, Bohnen und Runkeln liefere ich nur leere Beutel mit zum Selbstabfüllen und berechne per $^0/_0$ Fr. 2,50, per $^0/_{00}$ Fr. 22.- Samenpreise siehe Seite 10, 11 - 13.			
	12	**Stangenbohnen,** Amerikanische Zucker-Brech				
	14	„ Phaenomen, sehr ertragreich				
	16	„ Juli, allerfrüheste				
	18	„ Prinzess, gute Dörrbohne				
	20	„ Schmalz				
	22	„ Wachs-Flageolet, gelbschotig				
	24	**Zucker-Erbsen,** Hugs-Riesen, blaublühende				
	26	„ „ Mörheims-Riesen, weissblühende				
	28	**Auskern-** „ allerfrüheste Mai				
	29	„ „ Korbfüller, grünbleibende				
	30	„ „ Schnabel, grosschotige				
	32	**Mark-** „ Telephon, sehr grosschotige, hohe				
	33	„ „ Wunder von Amerika, früheste, niedrigste				
	34	**Carotten,** kurze, rote				
	35	„ de Nantes, verbesserte halblange				
	36	„ Konstanzer, lange rote Feld-				
	38	**Rübli,** Pfälzer, verbesserte, goldgelbe	12.—	1.30		
	40	**Cichoriensalat,** verbesserter				
	42	**Cichorienwurzeln,** badische				
	43	**Winter-Endivien,** krause, grüne, de Meaux				
	44	„ „ glatte, „ Escariol				
	52	**Gurken,** chinesische Schlangen, grünbleibende				
	54	„ Pariser Cornichons				
	55	„ Japanische Kletter-				
	56	**Blumenkohl,** früher Riesen				
	58	„ mittelfrüher Riesen				
	60	„ später „				
	62	**Weisskabis,** Braunschweiger, grosser, platter, später				
	64	„ Erfurter, runder Zucker, früh				
	66	„ York'scher, niedriger, früher				
	68	**Rotkabis,** holländischer Export, beste Marktsorte				
	70	**Wirsing,** Chou Marcellin, niedriger, krauser				
	74	„ früher, stumpfspitzer				
	76	„ mittelfrüher				
	78	„ grosser Zentner, später				
	79	„ bester Winter	12.—	1.30		
	80	**Rosenkohl,** Zürcher Markt, mittelhoher				
	82	**Blätterkohl,** niederer, grüner				
	84	**Kohlrabi,** englische Glas, weisse				
	86	„ „ „ blaue				
	88	„ „ „ gemischt				
	90	**Kohlrüben,** gelbe, Apfel				
	92	**Kresse,** gefüllte, krause				
	94	**Speise-Kürbis,** Riesen-Melonen, gelber, genetzter				
	98	**Zierkürbis,** gemischt				
	100	**Lauch,** französischer Sommer				
	102	„ Winter, Riesen von Metz				
	103	**Majoran,** französischer				
	104	**Mangold,** gelber, krauser Zürcher				
	106	„ grüner, „ „				
	108	**Nüsslisalat,** dunkelgrüner, vollherziger				
		Uebertrag Fr.				

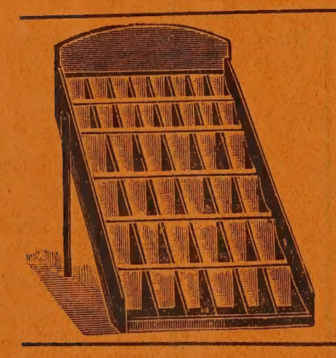
Anzahl	No.		100 Port.	10 Port.	Fr.	Rp.
		Uebertrag Fr				
	110	Petersilie, mooskrause				
	112	Radies, Eiszapfen, lange, weisse				
	114	„ Erfurter Dreienbrunnen, scharlachrot				
	116	„ runde Sorten gemischt				
	118	Mai-Rettig, weisser Münchner	12.—	1.30		
	120	Sommer-Rettig, gemischt				
	122	Winter- „ „				
	124	Herbstrüben, runde, weisse, rotköpfige Zürcher				
	126	Randen, ägyptische, plattrunde, dunkelrote				
	128	„ schwarzrote, runde dunkellaubige				
	130	Runkelrüben, Kirsche's Ideal, Originalsaat	25.—	2.80		
	132	„ gelbe Eckendorfer, Riesen-Walzen	25.—	2.80		
	134	Kopfsalat, früher, gelber				
	138	„ Cazard, gelber, grosser Sommer				
	140	„ brauner Trotzkopf				
	141	„ gelber „				
	142	Wintersalat, gelber Zürcher Markt	12.—	1.30		
	144	„ brauner „ „				
	145	„ Eiskopf				
	146	Pflücksalat, amerikanischer, brauner				
	147	Bindsalat oder römischer Lattich, gelber				
	148	Schnittsalat, gelber, glatter, Butter				
	149	Schnittlauch	20.—	2.20		
	150	Schwarzwurzeln				
	152	Sellerie, Apfel, kurzlaubiger, runder, glatter				
	154	Spinat, spätaufschiessender, dunkelgrüner	12.—	1.30		
	158	Tomaten, Zürcher Markt, frühe, runde, rote				
	160	Zwiebeln, Zittauer Riesen, gelbe				
	162	„ Pariser, silberweisse Frühlings-				
		Uebertrag Fr.				

Leere Gemüsesamen-Beutel

in vorstehenden Sorten. 1000 Stück Fr. **15.—**, 100 Stück Fr. **1.70.**

Grössere Beutel für Spinat, Erbsen, Bohnen u. Runkeln

1000 Stück Fr. **22.—**, 100 Stück Fr. **2.50.**



Samenständer

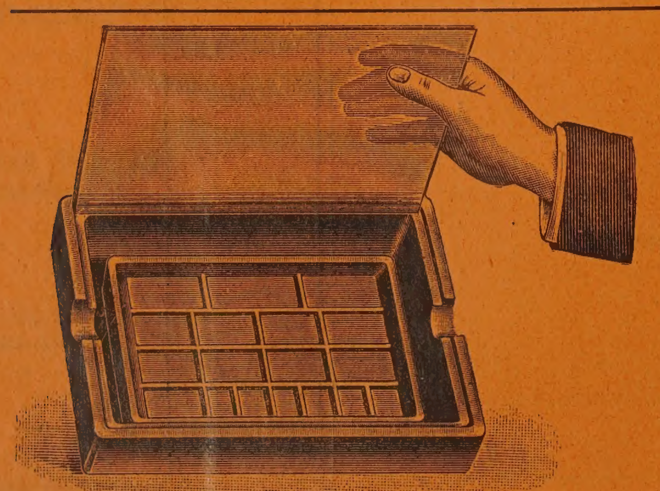
wie nebenstehende Abbildung, 60 cm hoch und 45 cm breit mit 24 grösseren Fächern für Gemüse- und 16 kleineren für Blumensamen. Sehr bequem und praktisch. Per Stück Fr. **8.—.**

Samenlöffel

zum Selbstabfüllen der Samen für 3, 5 und 10 Gramm. Alle drei Stück zusammen Fr. **2.—.**

Reklame-Plakate,

künstlerisch in den feinsten Farben hergestellt. Blumen- und Gemüseabbildungen. 60×77 cm gross. Per Stück Fr. **1.50.**



Keimkästchen

aus saugfähigem Terracotta-Ton

zur Prüfung von Keimfähigkeit und Keimenergie der Sämereien. Die Benutzung des Keimkästchens schützt vor Misserfolgen und Verlusten.

Masse: Länge ca. 22 cm, Breite ca. 17 cm, Höhe ca. 4 cm. Innen in 18 verschieden grosse Felder geteilt, die durch eine Wasserrinne ringsum umspült werden. Für gleichmässig auftretende Feuchtigkeit und Luftzuführung ist gesorgt.

Gebrauchsanweisung.

Vor Benutzung einige Sekunden in Wasser tauchen, Samen in die einzelnen Felder verteilen, Wasserrinne füllen und Glasdeckel schliessen. An einem warmen Orte aufgestellt, muss man bei gutem Samen den Keimprozess nach kurzer Zeit beobachten können.

Gewicht ca. 1 kg **Preis das Stück Fr. 3.—.**

Kontr. No. .... Eing. .... Beding. .... Verp.-Art .... Verp.-Wert .... Gew. ....
Vers.-Dat. .... Vers.-Art ....

Blumensamenbestellung fertiger Portionen

zum Wiederverkauf

bei **Emil Mauser**, Samenhandlung, **Zürich.**

Name .... **Beruf** ....
Wohnort .... **Poststation** ....
Bahnstation .... **Kanton** ....
(Bitte um deutlich geschriebene genaue Adresse.)

Geldbetrag von Fr. .... erfolgt inliegend — gleichzeitig per Mandat — ist nachzunehmen.
(Nichtgewünschtes bitte zu durchstreichen.)

Anzahl	No.		100 Port.	10 Port.	Fr.	Rp.
	202	**Acroclinium,** Immortellen, schön gemischt				
	203	**Adonis aestivalis,** Sommer-Blutstropfen				
	204	**Ageratum mexicanum,** blauer Leberbalsam				
	205	**Agrostemma coeli-rosa,** Himmelsröschen				
	206	**Althaea rosea fl. pl.,** gefüllte Malven				
	207	**Alyssum saxatile comp.,** gelbes Steinkraut	12.—	1.30		
	208	**Amaranthus caudatus,** roter Fuchsschwanz				
	210	**Antirrhinum majus,** Löwenmaul, hohes, gemischt				
	212	„ „ **nanum,** Löwenmaul, halbhohes				
	214	**Aquilegia vulgaris fl. pl.,** gefüllter Akelei, gemischt				
	215	**Asparagus Sprengeri,** Ampel-Zierspargel	25.—	3.—		
	216	**Aster, Paeonien Perfection,** gemischt	14.—	1.60		
	217	„ **Königin der Hallen, gemischt,** frühblühend	12.—	1.40		
	218	„ **-Kugel,** gemischt	12.—	1.40		
	219	„ **-Straussenfeder,** gemischt	16.—	1.80		
	220	„ **-Victoria,** gemischt	18.—	2.—		
	221	„ **-Strahlen in Mischung**	18.—	2.—		
	222	„ **Amerikanische Busch,** gemischt	14.—	1 50		
	223	„ **-Zwerg,** „	16.—	1.80		
	224	„ „ **Chrysanthemum,** gemischt	18.—	2.—		
	225	„ **Einfachblühende Original China,** gemischt	12.—	1.40		
	226	**Balsaminen,** gefüllte, gemischt	12.—	1.40		
	228	**Bellis perennis fl. pl.,** gemischt, Tausendschön	14.—	1.60		
	230	**Calceolaria hybrida grandiflora,** Pantoffelblume	40.—	5.—		
	232	**Calliopsis,** Schöngesicht, gemischt				
	233	**Calendula, officinalis fl. pl.,** gemischt				
	234	**Campanula Medium,** Glockenblume, gemischt				
	235	**Celosia cristata nana,** Hahnenkamm				
	236	„ **Thompsoni magnifica,** Federbusch-Celosien				
	237	**Centaurea Cyanus, Kaiser Wilhelm,** blaue Kornblume				
	238	„ „ **Kornblumen** in allen Farben, **gemischt**	12.—	1.30		
	239	„ **odorata,** wohlriechende, grossblumige „				
	240	**Cheiranthus maritimus,** Meeresstrandlevkoye „				
	241	**Chrysanthemum carinatum,** einfache Wucherblume „				
	242	„ „ **fl. pl.,** gefüllte Wucherblume				
	244	„ **segetum,** grossblumig, gelb				
	246	**Cineraria hybrida grandiflora,** Prachtmischung	30.—	3.50		
	247	**Clarkia elegans fl. pl., gemischt**	12.—	1.40		
	248	**Cobaea scandens,** blaublühende Schlingpflanze	25.—	2.80		
	250	**Convolvulus tricolor,** niedrige Winde, gemischt				
	251	**Cosmea bipinnata,** gemischt	12.—	1.30		
	252	**Cynoglossum coelestinum,** himmelblaues Sommervergissmeinnicht				
	253	**Dahlia, gefüllte Cactus, Prachtmischung**	25.—	2.80		
	254	**Delphinium,** niedriger, gefüllter **Rittersporn**	12.—	1.40		
	256	**Dianthus barbatus,** einfache Bartnelke, gemischt	12.—	1.40		
	258	„ **Garten-Nelken,** gefüllte, gemischt	15.—	1.70		
	260	„ **Wiener Zwerg-Nelken,** „	14.—	1.60		
	262	„ **Margarethen-Nelken,** „				
	264	„ **gefüllte Chineser-Nelken,** „				
	270	„ **plumarius,** Federnelken, gemischt				
	271	**Dimorphoteca aurantiaca,** goldgelb				
	273	**Digitalis gloxiniaeflora,** Fingerhut				
	274	**Eschscholtzia,** schön gemischt	12.—	1.30		
	275	**Gaillardia picta,** einfache, gemischt				
	276	„ „ **Lorenziana fl. pl.,** gefüllte, gemischt				
	277	**Gilia tricolor,** gemischt				
	278	**Godetia,** halbhohe, gemischt				
	279	**Goldlack, einfacher,** gemischt				
	280	„ **gefüllter,** „	30 —	3.50		
		Uebertrag Fr.				

Anzahl	No.		100 Port.	10 Port.	Fr.	Rp.
		Uebertrag				
	281	**Gypsophila elegans**, weisses Schleierkraut				
	282	**Helianthus californicus fl. pl.**, gefüllte Sonnenblume				
	283	„ **cucumerifolius**, kleinblumige				
	284	**Helichrysum monstrosum fl. pl.**, gefüllte Strohblume				
	286	**Humulus japonicus**, japanischer Hopfen				
	288	„ „ **foliis variegatis**, buntblättriger Hopfen	12 –	1.40		
	290	**Iberis**, einjährige Schleifenblume, gemischt				
	292	**Ipomoea, purpurea**, Trichterwinde, gemischt				
	293	**Kochia trichophylla**, Sommer-Cypresse				
	294	**Lathyrus odoratus**, wohlriechende Wicken, gemischt				
	296	„ „ **weiss, rosa, dunkelrot, lila, dunkelblau** und **dunkelbraun**, jede einzelne Farbe				
	298	**Levkoyen, grossblumige — Sommer**, gemischt	20.—	2.20		
	299	„ „ **— Winter**, „	25.–	2.80		
	300	**Linum grandiflorum rubrum**, rotblühender Lein	12 —.	1.30		
	301	**Lobelia Erinus**, blau	14 —	1.60		
	302	**Lupinus**, einjährige, halbhohe, gemischt (Wolfsbohne)				
	303	**Lychnis chalcedonica**, brennende Liebe	12 —	1 30		
	304	**Malope grandiflora**, gemischt				
	305	**Matthiola bicornis**, wohlriechende Levkoyenart				
	306	**Mimosa pudica**, Rührmichnichtan				
	307	**Mimulus hybridus grandifl.**, Gauklerblume	22 —	2.50		
	308	„ **moschatus**, Moschusblume	14.—	1.60		
	309	**Mina lobata**, raschwachsende Schlingpflanze	18.—	2.—		
	310	**Myosotis alpestris**, Alpen-Vergissmeinnicht, blau	12.—	1.40		
	311	**Nemesia Suttoni comp. grandiflora**				
	312	**Nemophila insignis**, Liebeshainblume, blau				
	314	„ **gemischt**				
	315	**Nicotiana Sanderae-Hybriden**, Ziertabak				
	316	**Nigella damascaena**, Jungfer im Grünen	12.—	1.40		
	317	**Papaver Danebrog**, Schweizerflaggen-Mohn				
	320	„ **Rhoeas, fl. pl.**, Ranunkelmohn, gemischt				
	321	„ „ **Shirley**, Seidenmohn, gemischt				
	322	„ **somniferum fl. pl.**, Federmohn, gemischt				
	323	**Pelargonium zonale**, Geranien, schön gemischt	22.—	2.50		
	324	**Perilla nankinensis**, purpurbraune Blattpflanze	12 —	1.40		
	326	**Petunia hybrida**, Prachtmischung	12.—	1.40		
	327	**Phacelia**, Bienenweide				
	330	**Phlox Drummondi grandiflora**, Flammenblume, gemischt	12 —	1 40		
	331	**Physalis Franchetti**, Lampionpflanze				
	332	**Portulac grandiflora**, grossblumiger Portulak				
	334	**Primula chinensis fimbriata**, Topfprimeln, gemischt	25.—	3.—		
	335	„ **veris elatior**, Gartenprimeln, gemischt	15.—	1.70		
	336	**Pyrethrum parthenifolium aureum**, gelbe Blattpflanze	12.—	1.40		
	337	**Pyrethrum roseum hybr. fl. pl.**	40 —	4.50		
	338	**Reseda odorata grandiflora**, wohlriechende Reseda	12.—	1.40		
	340	„ „ „ **Machet**, Topf-Reseda	15 —	1.70		
	341	**Rhodanthe maculata**, Immortelle				
	342	**Rizinus sanguineus**, Wunderbaum	12.—	1.40		
	344	**Salpiglossis variabilis grandiflora**, Trompetenzunge, gemischt				
	345	**Salvia splendens Zürich**	40.—	4.50		
	346	**Scabiosa major fl. pl.**, gefüllte Scabiosa				
	347	**Schizanthus**, Spaltblume, gemischt				
	348	**Silene pendula compacta, Bonetti**, rot				
	350	„ „ **gemischt**				
	352	**Tagetes erecta nana fl. pl.**, Samtblume, gemischt	12 —	1 30		
	353	„ **Ehrenkreuz**, einfach, gelb mit braun				
	354	**Tropaeolum majus**, hohe Kapuzinerkresse, gemischt				
	356	„ „ **nanum**, niedere Kapuzinerkresse, gemischt				
	358	„ **canariense**, kanarische Kresse, gelb				
	360	**Verbena hybrida**, Eisenkraut, gemischt	14.—	1.60		
	362	**Viola tricolor maxima, Trimardeau-Riesen**, gemischt				
	364	„ „ „ **reinweiss, reingelb, weiss mit Auge, gelb mit Auge, Kaiser Wilhelm, Lord Beaconsfield, Mohrenkönig**, jed. einz. Farbe	22.—	2.50		
	368	**Zinnia elegans fl. pl.**, Prachtmischung				
	370	**Sommerblumen**, schönste Sorten, gemischt	12.—	1.30		
	371	**Ziergräser**, zu Bouquets, gemischt				
	372	**100 Portionen in 10 gangbaren Sorten**				
	374	**Japanischer Blumenrasen**	18.—	2.—		
	376	**Schlingpflanzen, feinste Mischung**	22.—	2.50		
		Betrag Fr.				

Bei Bestellungen genügt Angabe der Nummer mit dem Zusatz **gefüllt oder leer.**

Bunte Blumensamen-Beutel, leer

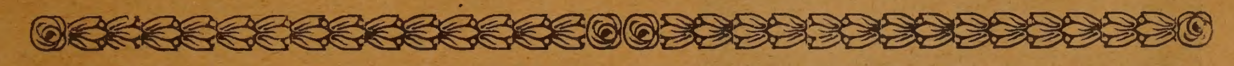
1000 Stück Fr. 12.—. in den vorstehenden Sorten **100 Stück Fr. 1.40.**

Unter 10 Stück einer Sorte sind nicht abgebbar.

Emil Mauser
Samenhandlung - Zürich



Engros-Katalog für 1924



Übersicht - Table des matières

Neuheiten — Nouveautés
und bewährte Einführungen der letzten Jahre.



Asparagus falcatus und A. Sprengeri.

7058 Asparagus falcatus.

Endlich ist es gelungen, den von Indien schon seit vielen Jahren eingeführten Asparagus falcatus in Europa zum Samenansatz zu bringen und dem Handel hiermit zu übergeben. Ein Zierspargel, der die Kulturen ebenso erobern wird, wie Asparagus plumosus und Asparagus Sprengeri. Mit letzterem ist er vor Jahren oft als « synonym » betrachtet worden. Er zeitigt aber viel längere Ranken (oft 3 m lang) und zehnmal grössere, leicht sichelförmig gebogene Einzelblättchen. Ausserdem verzweigen sich die älteren Ranken stark, infolgedessen ein wertvolles, buschiges Schnittgrün liefernd. Dadurch, dass das Laub glänzend dunkelgrün gefärbt ist, wird der Wert des Asparagus falcatus als Dekorationsmaterial noch besonders erhöht.

5 Port. Fr. 3.50 1 Port. Fr. —.80

3116 Antirrhinum grandifl. „Binders Freude".

Hiermit wird dem Handel eine Schnittblume allerersten Ranges übergeben. Entstanden durch Zufallskreuzung zwischen Rosakönigin und Défiance, hält sie in der Höhe ungefähr die Mitte der Eltern. Die Farbe ist ein **reines leuchtendrosa**, welches bei Licht ganz besonders gut zur Wirkung kommt; ein Vorzug andern Sorten gegenüber, den ich nicht zu übersehen bitte. In freier Lage auch als Gruppenpflanze anwendbar. — **Samen von Stecklingspflanzen geerntet.**

20 gr Fr. 4.— 1 Port. Fr. —.40

3132 Antirrhinum majus nanum „Gruppenkönigin".

Mit vollem Recht ist die Nachfrage nach guten Löwenmaulsorten von Jahr zu Jahr grösser. Die vielseitige Verwendungsweise als Schnittblume, Rabatten- und Gruppenpflanze, wie auch zum Treiben, sichert dieser prächtigen Sommerblume die Zukunft. « **Gruppenkönigin** » ist einfarbig, frischrosa, sehr reichblühend, von kompaktem, reichverzweigtem Wuchs und erblühen Haupt- und Seitentriebe gleichzeitig. Für grössere Gruppen oder lange Rabatten in freier sonniger Lage von einzigartiger Wirkung. Während der Blüte lässt sich diese Sorte sehr gut eintopfen und gibt dann gern gekaufte Marktpflanzen.

20 gr Fr. 4.— 1 Port. Fr. —.40

3169 Antirrhinum hybridum nemesium gracillimum.

Die ersten Antirrhinum-Hybriden sind nun auch da. Wie schon der Name andeutet, sind diese Hybriden aus einer Kreuzung von Antirrhinum nanum (Mutter) und Nemesia strumosa compacta grdfl. Triumph (Vater) entstanden. Sie haben recht viel Arbeit während der Zeit ihres Entstehens gemacht, fallen nun aber zu 90 Prozent echt aus Samen.

Die äusserst zierlich gebauten, ganz geschlossenen, niedrigen, immer blühenden Büsche zeigen den Wuchs und die Belaubung der kompakten Nemesien und werden ca. 25 cm hoch. Die Blumen haben die Löwenmaulform, sind jedoch nur kaum halb so gross.

Die runden reizenden Büsche stehen das ganze Jahr hindurch bis zum Frost in voller Blüte (remontieren) und sind mit Blumen direkt überschüttet, 200—250 gleichzeitig an einer Pflanze blühende Blumen sind keine Seltenheit.

Purpurviolett . . . . 10 Port. Fr. 5.— 1 Port. Fr. —.60

5617 Aster Amellus „Rudolf Goethe".

In edler Form und Blumengrösse übertrifft diese Neuheit alle bisher im Handel befindlichen sommerblühenden Asternsorten um ein Bedeutendes. Die ca. 50 cm hohen Pflanzen sind straff wachsend, gut verzweigt und bringen in reicher Fülle die 6—7 cm im Durchmesser haltenden, herrlich lavendelblauen Blumen. Gleich hervorragend als Schnitt- und Schmuckstaude für August-September.

20 gr Fr. 6.— 5 gr Fr. 1.80 1 Port. Fr. —.60

5618 Aster Amellus „Schöne von Ronsdorf".

Wohl eine der edelsten und feinsten unter allen sommerblühenden Astern, trägt diese Sorte in 40—50 cm hohen, reichverzweigten Sträussen grosse Blumen von etwa 6 cm Durchmesser. Dieselben sind von vollendetster Form und von einer wunderbaren lilarosa Färbung, wie sie bis heute in Staudenastern überhaupt noch nicht vorhanden war. Gleich wertvoll für den Schnittblumenzüchter und Landschaftsgärtner. August-September.

20 gr Fr. 6.— 5 gr Fr. 1.80 1 Port. Fr. —.60

5619 Aster Amellus „Perry's Favourite".

Schöne englische Varietät mit rosafarbigen Blüten. Die erste dieser Farbe in der Amellusklasse. 50—60 cm hoch. August-September.

20 gr Fr. 6.— 5 gr Fr. 1.80 1 Port. Fr. —.60

5634 Aster subcoeruleus.

Die hier angebotene Varietät zeichnete sich in mehrjähriger strenger Beobachtung vor allen anderen aus durch ausserordentliche Reichblütigkeit, gleichmässig schönen mittelhohen Wuchs (30—35 cm Höhe), edle Blütenform und schöne lavendelblaue Farbe mit dunkelorange Mitte. Sie ist daher namentlich zur Beetbepflanzung, aber auch für Schnittzwecke ausserordentlich geeignet. Blütezeit wie bei der Stammart im Juni. 20 gr Fr. 4.— 1 Port. Fr. —.40

2664 Einfachblühende Aster „Helvetia".

Eine neue, aus der « Amerik. Busch-Aster » hervorgegangene, feurigblutrote, einfachblühende Aster, welche sich — wie alle einfachen Astern — vorzüglich zum Schnitt eignet. Die grossen vollrandigen Blumen, bei denen sich die gelbe Scheibe — ähnlich wie bei Pyrethrum hybr. atrosanguineum — vorteilhaft von den blutroten Pedalen abhebt, sitzen auf langen elastischen Stielen und sind von grosser Haltbarkeit. Seit 3 Jahren hat Herr Schaffner dieser Aster auf den Zürcher Markt gebracht und immer fand dieselbe trotz doppeltem Preis stets zuerst ihre Käufer. Bindegeschäfte sowohl wie auch Laien ziehen diese Sorte allen andern vor. Im Sortiment der einfachen Astern ist es eine willkommene Bereicherung.

20 gr Fr. 2.— 1 Port. Fr. —.30

7143 Begonia semperflorens „Schwabenstolz".

(Alleinverkauf)

Die Farbe dieser Neuheit ist ein leuchtendes Carmoisin und wirken ganz besonders die Riesendolden mit ihren ausnahmsweise grossen Blumen. Die Sorte darf als die früh- und reichblühendste ihrer Art angesehen werden. Die Pflanze wird etwa 15 cm hoch und ist der gesunde, reichverzweigte Wuchs ein so gleichmässiger, dass « Schwabenstolz » heute schon von Fachleuten als eine wesentliche Verbesserung der durch Kreuzungsbefruchtung hervorgebrachten « Primadonna » bezeichnet wird. Das Laubwerk ist dunkel bronciert.

Mit « Schwabenstolz » wird dem Handel eine Begonia übergeben, die sich mit ihren Vorzügen den bis jetzt existierenden Sorten nicht nur ebenbürtig zur Seite stellt, sondern dieselben weit übertrifft.

1 gr Fr. 16.— 1 Port. Fr. 2.—

3234 Calliopsis coronata maxima.

(Massenschnittblume)

Eine gute Sommerblume, welche in Wuchs, Blumenform, Grösse und Farbe dem allgemein bekannten « Coreopsis grandiflora » entspricht. Sehr langstielig, reichblühend und von goldgelber Farbe. Aussaat März-April in Kasten oder Töpfe, auspflanzen im Mai. Blütezeit Juli bis Oktober. Für Schnittblumenzüchter eine Kapitalpflanze.

20 gr Fr. 3.— 1 Port. Fr. —.40

5782 Catananche coerulea.

(haltbare, langstielige Schnittstaude)

Etwa meterhoch werdende Staude mit binsenartigem Wuchs, welche sich zum Schnitt und für Rabattenschmuck eignet. Die aus dem Wurzelstock kommenden Blütenstiele sind drahtartig, elastisch und tragen mittelblaue Einzelblumen mit einem Durchmesser von 6—7 cm. Die Blumen sind strohig, von grosser Haltbarkeit und erinnern lebhaft an Scabiosa japonica. Kultur wie bei allen anderen Stauden.

20 gr Fr. 5.— 5 gr Fr 1 50 1 Port. Fr. —.50

7318 Cineraria multiflora nana ‚Rasse Kenner'

(Einzelfarben)

Wohl kaum eine Topfpflanze hat eine so schnelle Allgemeinverbreitung gefunden wie diese Züchtung des Herrn Kenner. Auf der diesjährigen Zürcher Frühlingsblumen-Ausstellung bildete sie einen unvergesslichen Glanzpunkt. Dem Wunsche vieler Abnehmer folgend, biete ich hiermit folgende getrennte Farben an, welche allerdings noch nicht scharf auf einen Ton abgestimmt sind:

Azurblau (7309), **dunkelblau** (7310), **braunviolett** (7315), **dunkelrot** (7311), **leuchtendrosa** (7312), **zartrosa** (7313), **lilafarben** (7316).

Jede einzelne Farbe . . . . . 1 gr Fr. 20.— Port. Fr. 2.—
Feinste Mischung (7318) . . . 1 gr Fr. 18.— Port. Fr. 1.80

3463 Dahlia variabilis simplex „Stella".

Bei der neuen Dahlienart **Stella** unterscheidet sich der Blütenkopf sehr von alledem, was bis dahin gezüchtet worden ist. Ihr Anblick erinnert an die Form eines Seesterns. Jede Blüte enthält eine beschränkte Zahl (6 bis 9) gleichmässig sternenförmig angeordneter Kronblätter, Diese sind an der Basis ausgebreitet, aber auf $^2/_3$ ihres äussern Endes gefaltet und umgebogen. Die Vorderseite unterscheidet sich in der Farbe von der Rückseite, die länglichen Kronblätter sind an den Rändern manchmal etwas umgebogen. Der Blütenkopf bildet ein unerwartetes und anmutiges Ganzes. Bei Aussaat Februar-März und Behandlung wie Sommerflora, im ersten Jahre blühend.

5 Port. Fr. 3.— 1 Port. Fr. —.70

5848 Delphinium chinense azureum

(erstklassige Schnittblume).

Dieser wunderschöne, chinesische Rittersporn wurde seither viel zu wenig beachtet. Die etwa 120—150 cm hoch wachsenden Pflanzen tragen eine Menge langstielige, kornblumenblaue Blüten, von guter Haltbarkeit, welche sich in der feinsten Binderei vorteilhaft verwenden lassen. Der Hauptflor fällt in die Monate August-September. Die Sorte ist perennierend, kommt jedoch bei Februaraussaat im ersten Jahre zur Blüte.

20 gr Fr. 5.— 5 gr Fr. 1.50 1 Port. Fr. —.60



Cineraria multiflora nana (Kenner)

5886 Dianthus Allwoodii.

Eine neue winterharte Rasse von grossem Werte. Der Flor setzt schon im zeitigen Frühjahr ein und dauert den ganzen Sommer hindurch fort bis zum Herbste. Die Anzucht aus Samen ist dankbar und lohnend, denn man darf 70—75 % gefülltblühende Sämlinge mit Sicherheit erwarten. Das Farbenspiel ist ebenfalls sehr mannigfaltig und zeigt alle Farben, welche man bei Nelken sonst kennt, **ausgenommen gelb.**

100 Korn Fr. 9.50 25 Korn Fr. 2.50

5909 Dianthus barbatus Lachskönigin.

Halbstaude für Schnitt und Gartenschmuck.

Die in England zu den wichtigsten Halbstauden gehörenden « Bartnelken » sind auch bei uns einigermassen eingeführt. Während man dort mehr auf die zweifarbigen D. barbatus occulatus marginatus hält, sind hier die reinen einfarbigen Töne beliebt. Als solche empfehle ich besonders die auf Seite 54 aufgeführte leuchtend blutrote « Dunetti », die schwarzrote « nigricans », sowie die granatrote « Scharlachkönigin ».

Mit « Lachskönigin » biete ich eine weitere gute Sorte im reinsten Lachston an. Für Schnitt und Rabattenpflanzung wird auch diese gerne Verwendung finden.

5 gr Fr. 2.— 1 Port. Fr. —.60

5991 Erysimum rupestre aurantiacum.

Ausdauernde und rasenbildende Felsengarten- und Einfassungspflanze von grosser Wirkung durch die bereits im zeitigen Frühjahr erscheinenden orangefarbenen Blüten, deren Farbe stark an den bekannten Cheiranthus Allionii erinnert. Die Blütenstiele in ihrer reichen Zahl bilden einen Teppich über den dichten Blattpolstern, die von den bisweilen gezähnten Blättchen gebildet werden und verbreiten einen angenehmen Honiggeruch. Blütezeit beginnt bereits im April und setzt sich bis Mitte Juni fort.

10 Port. Fr. 7.— 1 Port. Fr. —.80

3802 Lavatera „Loveliness"

ist eine dunkle Varietät von Lavatera rosea splendens, viel satter in der Farbe als diese. Wertvoll sowohl als Gartenschmuck, Rabattenpflanze wie für Innendekoration und Schnittblume. Die grün-bronzefarbigen Blätter und Stiele geben den glänzend rosafarbenen grossen Blumen einen feinen Untergrund. Als langstielige Schnittblume für grosse Vasen sehr geeignet. Saat am besten im April an Ort und Stelle und später auf ca. 50 cm verdünnen; wird 1 Meter und mehr hoch.

5 gr Fr. 2.— 1 Port. Fr. —.60

6194 Myosotis „Isolde Krotz".

Mit « Isolde Krotz » wird dem Gartenbau eine Bereicherung des Myosotis-Sortiments überreicht, die wohl noch ganz besondere Bedeutung erhalten wird. Von der altbewährten und hochgeschätzten Sorte « Ruth Fischer » abstammend, zeigt die neue Sorte schon von Anfang an einen kräftigeren üppigeren Wuchs. Die Pflanzen werden etwa 10 cm höher als die Stammsorte und zeichnet sich « Isolde Krotz » schon durch ihre lebhafte himmelblaue, bedeutend dunklere Färbung wie bei « Ruth Fischer », besonders aus. Die einzelnen kreisrunden Blüten, die in Tellerform beieinander sitzen, haben einen Durchmesser von etwa 15 mm. Da die Blütenrispen mehr nach aufwärts streben, behalten die blühenden Pflanzen länger ihre Schönheit und bleiben sie infolgedessen auch länger verkäuflich. Ausserdem hat « Isolde Krotz » den grossen Vorteil, schon im Januar getrieben werden zu können ohne rötliche Blumen zu entwickeln, alles Vorzüge, welche « Isolde Krotz » von selbst die ihr gebührende Stellung im Gartenbau verschafft. Dass « Isolde Krotz » ausserdem auch noch treu aus Samen fällt, erhöht ihren Wert ganz besonders und wird es sich jeder Gärtner angelegen sein lassen, dieselbe heranzuziehen. 5 Port. Fr. 5.50 1 Port. Fr. 1.20

6238 Omphalodes cappadocica.

Eine neu eingeführte Art, welche Aehnlichkeit mit Omphalodes verna hat. Die Blätter sind etwas schmäler und kleiner, die Blüten grösser, prächtig blau und einem riesigen Vergissmeinnicht ähnlich. Blütezeit April bis Juni. Eine ganz vorzügliche neuere Staude für Halbschatten, welche der frühen Blütezeit wegen sehr empfehlenswert ist. Höhe bis zu 30 cm. 5 gr Fr. 2.— 1 Port. Fr. —.40

4102 Petunia hybrida „Black Prince"

(schwarzrote Balkonpetunia).

Wohl kaum eine zweite Handelspflanze ist in den letzten Jahren so in Aufschwung gekommen wie die Balkonpetunien. Da die Nachfrage nach guten neuen Farben rege ist, wird auch « Black Prince » bald überall zu finden sein. Die reichverzweigten, etwa 50 cm hohen Büsche tragen eine Menge, ansehnlich grosse, **samtig schwarzrote Blumen.** Eine Farbe, wie solche bisher bei Petunien nicht vertreten war. Verwenden lässt sich « Black Prince » als Topfpflanze, für Gartenschmuck und vor allem zur Balkonbepflanzung.

5 Port. Fr. 2.50 1 Port. Fr. —.60

4103 Petunia hybrida „Blauzwerg"

dunkelblaue Gruppen und Topfpflanze.

An schönen **blauen Gruppenpflanzen** haben wir Mangel, sodass ich es als meine Pflicht erachte, diese wirklich schöne Varietät meiner geschätzten Kundschaft zugänglich zu machen.

Die Pflanzen werden 20—25 cm hoch, bauen sich gleichmässig buschig und sind mit unzähligen, mittelgrossen **samtig-dunkelblauen** Blumen bedeckt. Als Rabattenpflanze füllt sie eine lang empfundene Lücke aus und auch als Topfpflanze wird sie sich bald ihre Freunde erwerben.

2 gr Fr. 3..80 1 Port. Fr. —80

4112 Petunia hybrida „Blutrote Balkon".

Ein Gegenstück zu « Rosa-Balkon », mit ziemlich grossen, glänzend karmesinpurpurroten Blumen von ungemeiner Leuchtkraft, die in reicher Fülle erscheinen und deren Flor ziemlich lange andauert. Eine Balkonpetunie ersten Ranges! Die Pflanze ist mittelhoch, baut sich gedrungen und aufrecht, daher auch für Topfkultur, Beete und Einfassungen in sonniger Lage sehr gut verwendbar, ebenso wie « Rosa Balkon », welche sich sehr gut eingeführt hat.

2 gr Fr. 3.50 1 Port. Fr. —.60

6327 Primula Bullesiana-Hybriden.

Schmuckstaude I. Ranges.

Die im Mai-Juli blühenden Halbschatten-Etagen-Primeln wie Beesiana, Bulleyana, japonica u. a. m. finden in dieser überaus prächtigen Neueinführung eine willkommene Ergänzung. Der beste Standort ist feuchte, halbschattige Lage. Die 50—60 cm hoch werdenden Pflanzen blühen sehr reichlich in orange, karmin, hell- und dunkelblau, sowie vielen Zwischentönen, welche sich nur schwer bezeichnen lassen.

Hier in der Schweiz geernteter Samen

2 gr Fr. 3.— 1 Port. Fr. 1.—

4354 Tagetes erecta nana fl. pl. „Goldorange".

4355 Tagetes erecta nana fl. pl. „Schwefelblüte".

Beide ganz vorzügliche Gruppenpflanzen.

Als haltbare, wetterbeständige Gruppenpflanzen sind die verschiedenen Tagetesarten genügend bekannt. Diese beiden, **sehr grossblumigen** Sorten möchte ich, jede für sich, oder auch beide in Verbindung miteinander ganz besonders empfehlen. Die robust gebauten Pflanzen werden 40—50 cm hoch, wachsen schön gleichmässig und sind rein in der Farbe. Bei Blütebeginn eingetopft, ergeben sie gute Marktpflanzen. 20 gr Fr. 2.50 1 Port. Fr. —.30

4366 Tagetes patula nana fl. pl. „Plüschpurpur".

Eine ganz neue Farbe unter den niedrigen, **dauerblühenden** Tagetes. « Plüschpurpur » ist das feurigste Rot, welches man bisher in dieser beliebten Pflanzengattung kennt. Etwa 20 cm hoch werdend, sind diese buschigen, gleichmässig gebauten Pflanzen mit gut gefüllten, mittelgrossen Blumen geradezu überschüttet. Die Verwendungsweise als Gruppen- und Rabattenpflanze ist hinlänglich bekannt. Noch während der Blüte können dieselben eingetopft oder verpflanzt werden, ohne Schaden zu nehmen.

20 gr Fr. 3.— 1 Port. Fr. —.40

7856 Primula chin. fimbriata veilchenblau.

(Topfpflanze 1. Ranges)

Ein reines dunkles veilchenblau wie solches bisher unter den chines. Primeln nicht bekannt ist. Die grossen, gutgeformten Blumen stehen in kräftigen Dolden frei über dem Laube. Es ist eine Handelspflanze von ganz hervorragendem Werte, welche in kurzer Zeit bei keinem Primeln kultivierenden Gärtner fehlen wird. Jeder Fachmann, der diese gesehen hat, war entzückt von dieser schönen blauen Primel.

1 gr Fr. 8.— 1 Port. Fr. 1.50

Senecio elegans nanus fl. pl.

(Einjährige Rabattenpflanze, auch als Topfpflanze verwendbar.)

Obwohl schon alt, findet man diese wirklich schöne Sommerblume selten in Kultur. Jedenfalls sind Verwendbarkeit und Blütendauer zu wenig bekannt. Die Pflanzen werden bis zu 30 cm hoch, bauen sich schön gleichmässig und sind — in **reinen Farben** verwendet — von bestechender Wirkung. Allen Sommerblumenfreunden, welche Abwechslung lieben, empfehle ich, einen Versuch damit zu machen, niemand wird dies bereuen. Aussaat April in Kasten oder im Mai direkt ins Freiland. Blütezeit Juli bis Oktober.

1. **Blau** (4517). 2. **Dunkelrot** (4519). 3. **Purpurrot** (4518). 4. **Weiss** (4516).

Jede Farbe einzeln . . 20 gr Fr. 6.— 1 Port. Fr. —.60
4524 Mischung vieler Sorten 20 gr Fr. 5.— 1 Port. Fr. —.50

6410 Rudbeckia flava.

Staude für Schnitt und Gartenschmuck.

Es ist dies eine bereits im Handel befindliche, jedoch in Samen kaum angebotene Staude von grossem Wert. Blütenstand, -form und -farbe sind der viel geschätzten « Neumanni » zum verwechseln ähnlich.

Die Pflanzen werden 50—60 cm hoch und bringen eine Menge broncegelber, etwa 10 cm Durchmesser haltender Scheibenblüten, von grosser Haltbarkeit. Die Blütezeit ist von Anfang Mai bis Ende Juli. Alles in allem: eine erstklassige Handelspflanze für Schnitt, Park und Rabattenschmuck.

5 gr Fr. 1.50 1 Port. Fr. —.40

6486 Trollius-Hybriden.

Riesenblumige Troll- oder Ankenblumen.

Zu den besten und schönsten Frühlingsstauden gehören unstreitig die Trollblumen. Die langgestielten, handförmig zerteilten Blätter bilden kräftige Büsche, aus denen sich die schlanken, verzweigten Blütenstiele erheben. Die kugelig geformten Blüten haben je nach Sorte eine prächtig hellgoldgelbe bis dunkelorangegelbe Färbung und sind abgeschnitten von langer Dauer. Auch zum langsamen Treiben sehr geeignet. Blühen April-Mai. 40—70 cm hoch. Die beste Saatzeit ist im Herbst und Winter. Spätere Aussaaten keimen langsam; eventuell erst im folgenden Jahre!

Dieser hier angebotene Samen wurde von einem der ersten einheimischen Staudenzüchter geerntet.

5 gr Fr. 4.— 1 Port. Fr. —.60

6494 Verbascum phöniceum purpurviolett.

(Gruppen- und Schnittstaude)

Diese zweijährige Königskerze wird etwa 60 cm hoch, blüht in den Monaten Mai und Juni in einem schönen Hellpurpurviolett. Die Pflanzen tragen sich gleichmässig, aufrecht und eignen sich sehr gut zur Gruppenbepflanzung in Verbindung mit gelben und orangefarbenen Frühjahrsblühern (Cheirantus Allionii); auch als lockere Schnittblume verwendbar. Aussaat Mai-Juni, im Herbst an Ort und Stelle pflanzen.

5 gr Fr. 2.— 1 Port. Fr. —.50

6530 Viola cornuta Papilio, veilchenblau,

bewährte Gruppenpflanze.

Die « cornuta Violen » sind in den letzten Jahren infolge guter Neuzüchtungen etwas mehr in Aufnahme gekommen. Wegen des enormen Blütenreichtums wird besonders die lilablaue « Papilio » gerne für ganze Gruppen und Rabatten verwendet. Die hier angebotene « veilchenblau » ist genau so reichblühend wie die ältere Papilio, jedoch etwas kräftiger im Bau und mit samtigblauen Blumen geradezu überschüttet. Sehr zu empfehlen für **ganze Gruppen** und **Rabatten** oder in Verbindung mit der beliebten älteren Papilio; auch sehr gut als Zwischen- oder Vorpflanzung für « Cheiranthus Allionii » und andere gelbe Frühjahrsblüher. Als Grabschmuck eine angenehme Abwechslung. Bereits seit drei Jahren habe ich « Papilio veilchenblau » unter der Hand verkauft und konnte ich nicht genug davon liefern.

20 gr Fr. 4.— 5 gr Fr. 1.20 1 Port. Fr. —.40

6508 Viola Bosniaca

(leuchtend magentarot, ausdauernd).

Es gibt wohl keine zierlichere und reizendere Stiefmütterchenart als die unbegreiflicherweise noch wenig bekannte V. Bosniaca. Sie ist ein wirklicher **Dauerblüher**, denn bereits Ende März erscheinen die zierlichen runden ca. 1½ cm im Durchmesser messenden Blumen, und erst ein stärkerer Frost im Herbst kann dem fortwährenden Blühen ein Ende bereiten.

Im Mai-Juni, zur Zeit des Hauptflors, ist ein Beet mit Viola Bosniaca ein bezaubernder Anblick, denn die Pflanzen bilden ziemlich dichte, hellgrüne Polster, und darüber erheben sich die langgestielten Blumen in unzählbarer Menge. In voller Blüte macht ein solches Beet den Eindruck eines blumigen Teppichs.

Zur Bepflanzung von Einfassungen, Beeten, Rabatten und Felspartien ist Viola Bosniaca, welche mehrere Jahre aushält, von hervorragender Wirkung. 2 gr Fr. 1.50 1 Pt. Fr. —.60

6522 Viola cornuta „Frühlingsbote".

« Frühlingsbote » blüht bei zeitiger Aussaat (im März) schon nach 7—8 Wochen, der Flor dauert dann unermüdlich bis in den Winter hinein. Selbst anhaltende Trocknis hat die Blütenentwicklung der Sorte « Frühlingsbote » nicht störend beeinflusst.

Die Farbe dieser Neuheit ist ein hochfeines Purpurrot, das somit ein Zwischenstück darstellt zwischen Viola cornuta « Wermig » und Viola cornuta « Papilio ».

Die Belaubung ist dagegen genau so fein gerändert wie bei den eben genannten Sorten. Die Pflanze selbst bleibt niedrig, entsprechend den Wachstums-Eigenheiten sämtlicher cornuta-Sorten.

Da « Frühlingsbote » besonders in der blumenknappen Jahreszeit als Blüher in Frage kommt, so liefern die Blumen, zumal diese auch von einer stattlichen Langstieligkeit sind, einen schätzenswerten Werkstoff für die feine Binderei.

5 Port. Fr. 2.60 1 Port. Fr. —.60

4762 Viscaria oculata nana compacta grandiflora „Treue".
4763 Viscaria oculata nana compacta grandiflora „Unschuld".

Diese beiden Sorten stammen aus den niedrigen, kompakten, grossblumigen Viscarien-Hybriden, die, wie bekannt, eins der reizendsten Sommergewächse sind. Der Wuchs ist ganz buschig und gedrungen und die Pflanzen sind daher geeignet für Topf- wie für Beetbepflanzung. Die kleinen Büsche sind ganz übersät mit Blüten, sodass man fast kein Blättchen sieht.

« Unschuld » ist blendend weiss und ein hübsches Gegenstück zu der reinblauen **« Treue »**. — Als ganz leicht kultivierbare Sommergewächse zur Aufnahme jedem warm zu empfehlen.

Treue . . . . 5 Port. Fr. 2.50 1 Port. Fr. —.60
Unschuld . . . . . . 5 Port. Fr. 2.50 1 Port. Fr. —.60

2654 Remontant-Aster kanariengelb.

Ein Findling und völlig treu fallend, ist diese Aster etwas ganz besonders wertvolles, sowohl im Charakter der Pflanze, sowie in der Blume und deren Farbe und Aussehen. Jede Blume ist hochgewölbt und dicht gefüllt, hat keine Spur eines sogenannten Knopfes und sieht so einem durchschnittenen Balle ähnlich. Obwohl geröhrt, nimmt sich die Blume durch den feinen dichten Bau ganz apart aus und da jede einzelne sich auf langem steifen Stiele trägt, repräsentiert diese Aster das Idealste zum Schneiden bezw. zur Binderei, letzteres aber besonders durch die Farbe. Bisher war eine wirklich gelbe Aster noch ein Problem und mit dieser haben wir die Lösung fast erreicht. Die Farbe ist bis zum Verblühen rein kanariengelb. Aus einiger Entfernung gesehen, glaubt man keine Aster, sondern gelbe Chrysanthemen vor sich zu haben. Als ganz besonders wertvolle neue Eigenschaft kommt noch hinzu, dass die Pflanze ungemein reichblühend und widerstandsfähig ist, indem sie trotz Schneidens der Blume unaufhörlich neue, vollkommene Blumen hervortreibt bis zum Eintritt starker Fröste, so die erste und letzte und zum Schnitt eine Fundgrube bildend.

5 Port. Fr. 2.60 1 Port. Fr. —.60



5886 **Dianthus Allwoodii.**
(Beschreibung Seite 3)

2238 Spinat Juliana

hat sich überall, wo er angebaut wurde, glänzend bewährt, was die vielen Nachbestellungen zur Genüge bewiesen haben. Juliana ist infolge vollständigen Fehlens der rein-männlichen Pflanzen die am spätesten aufschiessende und lohnendste Spinatsorte, die bis heute existiert. (Siehe auch den Bericht in Möllers Deutsche Gärtnerzeitung vom 1. September 1923, Seite 187, wo der Versuchsleiter des Versuchsfeldes der Landwirtschaftskammer für die Provinz Hannover, Herr Reichelt, über einen Anbau-Versuch berichtet.) 10 kg Fr. 28.—, 1 kg Fr. 3.—, 100 gr Fr. —.50

1618 Petersilie „Wuschelkopf". Was die Obst- und Gartenbau-Zeitung darüber schreibt: „Ein Anbauversuch mit diesem „Wuschelkopf" übertraf meine diesbezüglichen Erwartungen. Die einzelnen Blättchen sind überaus zart gekraust und, nebenbei bemerkt, **von ausgeprägtem Petersiliengeschmack.** Die Pflänzchen sind äusserst starkwüchsig und in der **Ernte sehr ergiebig.** Der Wuchs selbst ist von grosser Gleichmässigkeit und **sehr gedrungen.** Es darf wohl mit Recht diese Neuheit als das Vollkommenste auf diesem Gebiete angesprochen werden und möchte ich sowohl Gartenbesitzern wie Gemüsegärtnern die Petersilien-Neuheit zu einem Anbauversuch bestens empfohlen haben."
1 kg Fr. 6.—, 100 gr Fr. —.90, 20 gr Fr. —.40

773 Blumenkohl „Sechswochen", zum Treiben und fürs Freiland. Diese sehr gerühmte Sorte ist überaus widerstandsfähig gegen Hitze und Trockenheit, und da sie sehr schöne, feste, weisse Köpfe bildet, ausserordentlich beliebt bei Marktgärtnern. Dem Züchter gehen von allen Seiten für seine Neuheit begeisterte Anerkennungen zu. Auch bei uns wurden sehr gute Resultate in der Fachpresse notiert.
100 gr Fr. 15.—, 20 gr Fr. 4.—

1675 Treib-Rettig „Marktgärtner".

In Grösse und Form wie der Münchner Bierrettig, dabei aber kurzlaubig und sehr schnellwachsend. Trotz seiner Grösse zartbleibend; auch **als erster Freilandrettig** zu verwenden. Auf dem Zürcher Markte die bevorzugteste Sorte.
1 kg Fr. 28.—, 100 gr Fr. 3.50, 20 gr Fr. 1.—

Gemüsegärtnersaat aus eigenem Anbau.

Wirsing, 922 allerfrühester Advent-. Originalsaat aus dreijähriger Kultur.

Von dem überall mit Vorliebe angebauten Adventwirsing biete ich hiermit **Originalsaat** an, welche aus dreijährigem Anbau gewonnen ist, wodurch das Schiessen in Blütenstengel, eine in ungünstigen Frühjahren öfters auftretende, recht unangenehme Erscheinung, so gut wie ausgeschlossen ist.

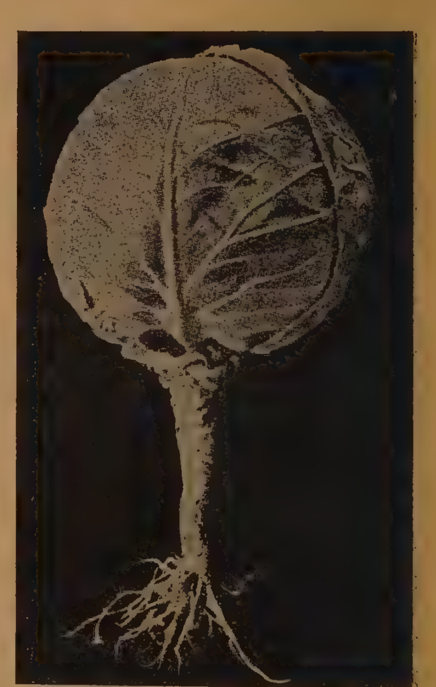
Ausserdem besitzt diese Spezialzüchtung den sehr grossen Vorzug, dass die Köpfe wenigstens 8–10 Tage früher als die des Bonner Advent-Wirsings verbrauchsfertig werden. Dies ist ein so wichtiger Vorteil für Marktgärtner, dass die Originalsaat schnell Beliebtheit und weite Verbreitung erlangen wird.
1 Port. Fr. —.50 10 Port. Fr. 4.50

Fünf-Wochenrettig „Rosa-Ostergruss".

Nachdem die vor einigen Jahren in den Handel gebrachte Sorte Monatrettig „Ostergruss" mit schneeweissen Knollen überall ungeteilten Beifall gefunden hat, folgt ihr dieses Jahr eine **„Neu-Züchtung"**, die neben all den guten Eigenschaften der Stammsorte jedermann durch ihre appetitanregende **rosa Farbe** der Knollen entzücken wird. Durch die feine Farbenschattierung, die von **zart fleischfarbigrosa** in **dunkelrosa** übergeht, wird sich **„Rosa-Ostergruss"** als feine Tafel- und vorzügliche Marktsorte rasch einbürgern und ist mit ihrem kleinen Blattwerk sowohl zum Treiben im Frühbeet, wie zur Anpflanzung im freien Lande zu empfehlen. Die Knollen, bis zur Grösse eines Hühnereies heranwachsend, besitzen die wichtige Eigenschaft, lange Zeit zart und wohlschmeckend zu bleiben, ohne schwammig (pelzig) zu werden und in Samen zu schiessen. Alle diese Vorzüge machen **„Rosa-Ostergruss"** zu einer wertvollen und gewinnbringenden Neuheit für den Gemüsegärtner, und jedermann wird sie neben dem weissen Vorgänger als eine willkommene Bereicherung seines Gartens begrüssen.



1673	Rosa Ostergruss	1 Portion Fr. —.40,	10 Portionen Fr. **3.50**
1674	Weisser Ostergruss . .	1 „ „ —.30,	10 „ „ **2.50**



Weisskabis Dithmarscher 814 Stammsaat,

allerfrühester, kugelrunder, kurzstrunkiger.

Diese Weisskohlsorte hat sich im Vergleich mit anderen bisher bekannten Sorten als die früheste und ergiebigste erwiesen. Die Pflanzen sind sehr kurzstrunkig, mit kleinen Aussenblättern, die ein ziemlich dichtes Aussetzen zulassen. Die sich schnell entwickelnden grossen Köpfe sind kugelrund, sehr fest, mit feinrippigen Blättern, und haben ein Durchschnittsgewicht von 3—5 Kilo.

1 kg Fr. **20.—**, 100 gr Fr. **2.50**, 20 gr Fr. **—.70**



Landwirtschaftliche Samen

Graines fourragères

Silberne Medaille 1903, Frauenfeld

Meine Gras- und Kleesamen sind von der schweizerischen Samenkontrollstation in Oerlikon auf Reinheit und Keimfähigkeit untersucht und jeder Käufer hat das Recht, bei Abnahme von 5 Kilo von einer Sorte dieselbe kostenlos nachuntersuchen zu lassen.

Ausweisscheine gratis. — Ohne Verbindlichkeiten für Quantum und Preisschwankungen.

I. Grassamen. - Fourragères graminées.

Sorgfältige und tiefe Bodenvorbereitung, kräftiger Düngzustand und reichliche geeignete Aussaat. Gerade auf die Vorteile genügend tiefer Lockerung des Bodens beim Wiesenbau ist ganz besonders aufmerksam zu machen; es leiden die Anlagen später weniger durch Trockenheit. Selbstverständlich darf es an **einer kräftigen Düngung** nicht fehlen. Was die Stärke und Auswahl der auszusäenden Samen betrifft, **so spare man am Saatquantum nie.** Bei Futterkräutern säet man nie zu dicht; dichte Saat hat den grossen Vorzug, dass dabei der Boden vollständig mit Pflanzen besetzt ist, infolgedessen das Unkraut nie durchzuwuchern vermag. Zugleich achte man auf ein möglichst **vollkommenes Gemenge** der verschiedenen Pflanzen, es hat dies stets den Vorteil, falls die vorliegenden Verhältnisse der einen Pflanzenart weniger zusagen, das Wachstum der anderen um so mehr gefördert wird.

	Saatquant. p. Juch. Kilo	Reinheit u. Keimfähigkeit %	100 kg Fr.	10 kg Fr.	1 kg Fr.
Besenried (Molinea coerulea). Besenried ist als Streuart am meisten in Kultur und wirft auf allen Bodenarten, die nicht bewässert werden können, und nicht sauer sind, den besten Ertrag ab	20		280.—	30.—	3.20
Fioringras (Agrostis stolonifera), mehrjährig, vorzügliches Mäh- und Weidegras für frische, etwas feuchte Wiesen. Gutes Untergras	10	90—95	300.—	32.—	3.40
Goldhafer (Avena flavescens). Gutes nahrhaftes Untergras, besonders für Bewässerungswiesen, nur für Mischungen	10		800.—	85.—	9.—
Hainrispengras (Poa nemoralis). Ein sehr ertragreiches, nahrhaftes **Untergras**, wird 1—2 Fuss hoch und wächst gerne in Wäldern, auf schattigen Plätzen oder feuchtem freien Boden. Es bildet einen feinen, dichten Rasen	10		—	—	—
Hartschwingel (Festuca duriuscula). Ausdauernd, gutes Untergras für leichte Böden	15	—	—	—	—
Honiggras (Holcus lanatus). Gutes Mähgras auf besseren wie auch auf trockenen und sandigen Ländereien wird meist in **Mischungen** mit andern Gräsern und schwedischem **Klee** verwandt	40		220.—	24.—	2.60
Kammgras (Cynosurus cristatus). Wächst sehr gut auf trockenem wie auf feuchttorfigem, besonders aber auch auf Lehmboden, bildet überall eine dichte Narbe, ist daher als **Untergras** für Weiden, sowie für **feine Gartenrasen** sehr wertvoll, wird 1—2 Fuss hoch	10	90—85	280.—	30.—	3.20
Knaulgras (Dactylis glomerata). Wächst auf allen Bodenarten, ausser auf feuchtem Sumpfboden, kann jährlich 3—4 mal geschnitten werden und liefert ein ausserordentlich nahrhaftes Futter in sehr grosser Menge, wird 60—70 cm hoch, **eines der besten Gräser, wird viel in Mischungen verbraucht**	15	90—95	220.—	25.—	2.80
Raygras, englisches (Lolium perenne). Gute Qualität	40		125.—	14.—	1.60
» » **Extra Qualität**	40		130.—	15.—	1.70
» » tenue, **Paceys** Schw., bes. zu **Rasenmischung** oder **Rasenanlagen.** Zu Rasen, Wiesen, Weiden und Feldgrasbau ist es ein gleich vorzügliches Gras und liefert auf Bewässerungswiesen grosse Futtermengen. In Mischungen mit Klee und andern Gräsern ist es sehr gut. Auch liefert dasselbe, wenn kurz geschnitten gehalten, einen hübschen und dauerhaften Gartenrasen	80	94—85	150.—	16.—	1.80
Raygras, französisches (Avena elatior). Bildet ein ausgezeichnetes Schnittgras, da es in Bezug auf Massen-Ertrag alle andern Futtergräser übertrifft. Die hohen Halme sind sehr saftig und nahrhaft für alle Tiere. Es gedeiht, ausser auf trockenem Sand- oder Sumpfboden überall. Wird für Wiesenmischung gerne verwendet	35	80—80	260.—	28.—	3.—
Raygras, italienisches (Lolium italicum). Ausserordentlich **schnell wachsend**, so dass es bei einer Aussaat **im April** schon gegen Mitte oder **Ende Juli** geschnitten werden kann. Ausser auf sehr feuchtem Boden gedeiht dasselbe auf allen andern Bodenarten und wird ungefähr 3 Fuss hoch. **Ital. Raygras** ist eines der **einträglichsten zur Aussaat mit Klee** und andern Gräsern, da es durch schnelle Entwicklung und gute Bestockung wesentlich zu grossen Ernten beiträgt	30	95—95	130.—	15.—	1.70
Rohrglanzgras (Phalaris arundinacea) bes. für nasse, sumpfige Wiesen und Weiden	10	85—70	460.—	48.—	5.—
Rohr- oder Hoher Schwingel (Festuca arundinacea). Sehr gutes Gras für feuchten Boden	20		—	—	—
Rotschwingel (Festuca rubra). Gedeiht am besten auf frischem, kräftigem, jedoch auch auf trockenem Boden, liefert ein vortreffliches Mäh- und Weidegras	15		—	—	—
Schafschwingel (Festuca ovina). Eines der **nahrhaftesten** Weidegräser, selbst auf trockenem Sandboden. Vorzügliches Untergras für trockene Wiesen, wird in Mischungen vielfach verbraucht	10	85—85	200.—	22.—	2.40
Timotheegras (Phleum pratense). Eines der ergiebigsten Mäh- und Weidegräser, gedeiht auf allen Bodenarten, am vorteilhaftesten auf schwerem und kräftigem Boden. Ebenfalls für Kleegrasmischungen besonders zu empfehlen. Besonders fressen Pferde gerne Timotheegras	8	95—90	130.—	15.—	1.70
Waldschwingel (Festuca heterophylla) für Rasen unter Bäume	15		—	—	—
Wiesenschwingel (Festuca pratensis) ist auf guten, mässig **trockenen** Wiesen eines **der ertragreichsten Futtergräser,** gedeiht ebenfalls auf nicht zu feuchtem Boden und liebt zeitweise Bewässerung. Vorzugsweise im Gemenge mit andern Gräsern und mit Klee zu empfehlen	20	90—90	180.—	20.—	2.20
Wiesenrispengras (Poa pratensis). Ein Wiesen- und Weidegras I. Ranges. Es widersteht allen Witterungsverhältnissen und liebt mehr trockenen wie feuchten Boden, besonders auch für leichtere Böden. Für Gartenrasenmischung sehr zu empfehlen	10	80—70	380.—	42.—	4.50
Wiesenfuchsschwanz (Alopecurus pratensis). **Es ist das nahrhafteste aller hochwachsenden Gräser** und ganz vortrefflich zu Wiesen und Weiden, gedeiht am besten auf frischem, feuchtem und fruchtbarem Boden und liebt Bewässerungen	10	75—80	350.—	40.—	4.50

Preise veränderlich.



II. Grassamen-Mischungen. Graines de prairies composées.

Sämtliche Grasmischungen werden von mir selbst gemischt, sie sind das Resultat langjähriger Erfahrung. — Zu sämtlichen Mischungen verwende ich nur erstklassige, schwere Saaten, und sind dieselben keineswegs mit gewöhnlicher Handelsware zu vergleichen.

Bei Bestellungen von Wiesenmischungen wolle man stets die Bodenart angeben, auch ob für Wechsel oder Dauerwiesen. — Hier nicht angeführte Mischungen bin ich gerne bereit, nach Angabe des Bestellers besonders herzustellen. — Billige Mischungen führe ich grundsätzlich nicht, da solche, aus wertlosen Gräsern zusammengesetzt, vom Verbraucher immer noch zu teuer bezahlt werden!

A. Für Wiesen. Pour prairies.

Zur Anlage einer guten Dauerwiese werden pro Juch. 16 kg Grassamen und 4 kg Klee gebraucht.

	100 k Fr.	10 kg Fr.	1 kg Fr.
1. **Dauerwiesen-Mischung** für **trockene** Lage, ganz extra	200.—	22.—	2.50
2. » » » **feuchte** » » »	200.—	22.—	2.50
3. **Mischung für Böschungen** an Flussufer, Eisenbahndämme etc.	150.—	17.—	1.90

Für Wechselwiesen bin ich in der Lage auf Wunsch billigere Mischungen zusammenzustellen.

B. Für Gartenrasen, Anlagen usw. — Pour gazons permanents.

Bei Aufgehen des Samens sich zeigende **Unkräuter** sind **nicht** in meinem **Samen**, sondern **waren in dem Boden, wie dies sich auch zeigt, wenn man den Boden umgräbt und dann 4 Wcohen unbearbeitet liegen lässt, es wird dann immer Unkraut vorhanden sein.**

Wer Freude an prachtvollem Rasen, dieser schönsten Zierde eines Gartens, haben will, der spare ja nicht an der Qualität und Quantität des Samens.

Auf eine Ar (100 m²) rechnet man 5—10 kg Grassamen, je nachdem man Wert auf einen guten dichten Rasen legt.

	100 k Fr.	10 kg Fr.	1 kg Fr.
4. **Garten- oder Bleichrasen, I. Qual.**, Mischung für Anlage eines schönen Dauerrasens	180.—	20.—	2.20
5. **Teppichrasen, ganz extra,** Mischung für **feinsten** dauerhaften, dunkelgrünen Rasen, auch für Lawn-Tennisplätze geeignet	200.—	22.—	2.40
6. **Tiergarten-Mischung,** herrliche Mischung für grosse Flächen. **Für grosse Parkanlagen, wo weniger häufig geschnitten wird,** allerbeste Qualität	160.—	18.—	2.—
7. **Mischung für schattige Lage,** ganz extra	220.—	25.—	2.80
8. **Mischung für unter Bäume,** gut und dauerhaft	220.—	25.—	2.80
9. » » **Sportplätze,** besonders widerstandsfähig und dauerhaft	200.—	22.—	2.50

III. Klee-Arten. — Fourragères non graminées.

Sämtliche Kleesorten sind streng auf Seide gereinigt und führe ich nur

hochfeine Qualitäten.

Für Reinheit und Keimkraft übernehme ich volle Garantie.

	Saat-quant. p. Juch. Kilo	Reinheit u. Keimfähigkeit %	100 kg Fr.	10 kg Fr.	1 kg Fr.
Bastard- oder Schwedenklee, widerstandsfähiger, ertragreicher Wiesenklee für alle Lagen	5	95/90	250.—	28.—	3.—
Bockharaklee Zweijährig. Im Herbst unter Winterroggen gesät und im nächsten Jahre nach Abernten des Roggens umgepflügt, liefert er dem Boden eine Trokkensubstanz von 30—35 pro Jucharte. Bockharaklee gedeiht am besten in kalkhaltigem Boden, aber auch auf leichtem Sandboden. Vorzügliche Bienenweide	6	—	—.—	—.—	—.—
Esparsette (ewiger Klee) Ia. Qualität. **Liefert in einem Jahre 2 Schnitte.** Esparsette übertrifft an Futterwerten alle Kleearten, besonders auf trockenem Boden. Liebt besonders trockenen Untergrund	65	98/76	70.—	8.—	1.—
Luzerne echte Provencer (30jähriger Klee). Ertragreicher wie Rotklee, kann jährlich 3—4 mal geschnitten werden. Muss mit phosphorhaltigem Dünger und nicht mit Gülle gedüngt werden	13	95/90	180.—	20.—	2.20
Mattenklee, rotblühender (Dreibl. Wiesenklee). Sehr ertragreich, gutes, gehaltsreiches Futter liefernd	8	95/90	650.—	68.—	7.—
Rotklee, österreichischer (Kopf-, Breit- oder Wiesenklee)	8	95/95	280.—	30.—	3.20
» **Französischer** oder **Deutscher**	8	95/95	250.—	27.—	2.80
Schotenklee, gemeiner. Der Schotenklee ist bei Anlage von Wiesen, Weiden und Futterfeldern in Mischungen sehr empfehlenswert, sehr lange andauernd	4	95/90	600.—	65.—	7.—
Sumpf-Schotenklee, für feuchte Lagen empfehlenswert	10	—	—.—	—.—	—.—
Weissklee, echter Steinklee. Wird vielfach unter Gartenrasen gesät, wodurch eine dichte Grasnarbe erzielt wird, hauptsächlich in brandigen Lagen	5	90/80	520.—	55.—	6.—
Wicken — Sommer (echte Königsberger graue Riesen. Liefert sehr hohen Ertrag an Grünfutter. Empfehlenswert zur Mischsaat mit Hafer oder Gerste als Massenfutter	75	—	40.—	5.—	—.60
Wicken — Winter oder Sand (Vicia villosa). Sie macht viel geringere Bodenansprüche als die gewöhnliche Wicke, gibt ein wertvolles Grün- und Trockenfutter, das von allem Vieh begierig genommen wird, und **gedeiht selbst auf trockenem Sande sehr gut.** Der Sommeranbau geschieht am besten mit Sommerroggen oder Hafer, etwa 25 Kilo Wicken und 25 Kilo Roggen und 25 Kilo Hafer. Die Herbstsaat verlangt weniger Wicken und etwas mehr **Winterroggen,** besser noch Winterweizen, da durch den Blattreichtum des Weizens viel grösserer Ertrag. Als **Gründüngung äusserst wertvoll.** Diese Futterpflanze ist in den Notjahren am gesuchtesten	75	—	100.—	12.—	1.40

Tabelle zur Anlegung von Dauerwiesen.

Zusammengestellt von Herrn Dr. Stebler.

No.	Samenart pro Juchart = 36 Aren.	für guten Mittelboden	für schweren Boden	für leichten Boden	für Moorboden	für bewässerte Boden	für fetten Boden im Gebirge über 1500 m ü. M.
		Kilo	Kilo	Kilo	Kilo	Kilo	Kilo
1	Mattenklee	1,4	0,7	1,4	—	—	—
2	Gemeiner Schotenklee	2,8	1,4	2,8	—	—	—
3	Bastardklee	—	0,4	—	0,9	0,7	0,9
4	Sumpf-Schotenklee	—	—	—	1,8	—	—
5	Weissklee	—	—	—	—	0,4	—
6	Timothee	1,2	1,8	—	1,2	1,2	1,2
7	Knaulgras	2,6	3,9	3,9	1,3	2,6	—
8	Wiesenschwingel	3	2,4	—	1,5	2,9	3
9	Goldhafer	2,1	1	3,2	1,1	1,1	2,1
10	Wiesenrispen	1,4	—	1,4	1,4	1,4	1,4
11	Kammgras	1,8	1,8	1,8	—	—	—
12	Rotschwingel	2,3	1,1	2,3	2,3	2,3	3,4
13	Rohrschwingel	—	2,1	—	1,5	2,9	—
14	Wiesenfuchsschwanz	—	0,9	—	0,8	1,6	1,6
15	Fioringras	—	0,7	0,5	1,1	1,1	1,6
16	Französisches Raygras	—	—	2,5	—	—	—
17	Wolliges Honiggras	—	—	—	0,7	—	—
18	Rohrglanzgras	—	—	—	—	—	0,8
19	Schafgarbe	—	—	—	—	—	0,3
20	Kümmel	—	—	—	—	—	0,3
	Zusammen	18,6	18,2	19,8	15,6	18,2	16,6

—— **Preise veränderlich.** ——

Gemüsesamen — Graines potagères

In alphabetischer Reihenfolge geordnet.



1 Artischoken v. Laon.

1 **Artischocken,** grosse, grüne, von Laon 100 gr Fr. 12.—, 20 gr Fr. 3.—
4 » violette, französische 100 gr Fr. 6.—, 20 gr Fr. 1.50

Bohnensorten. † Zart bleibende Sorten ohne Fäden.

1. Zwerg- oder Buschbohnen. (Haricots nains.)

Aussaat im Mai, wenn keine Fröste mehr zu befürchten sind. Man legt Beete an von 1 m Breite und zieht in diese zwei Reihen. In diese Reihen legt man 3 cm tief auf eine Entfernung von 2—3 cm je ein Korn. Lieben warmen, trockenen, nicht frisch gedüngten Boden in sonniger Lage. Für 100 m² werden 1 – 1½ kg benötigt.

a) Grünschotige (à cosses vertes). — 100 kg Fr. — 10 kg Fr. — 1 kg Fr.

8 † **Allerfrüheste zartschotige Treib,** die beste zum Treiben 400.— 42.— 4.50
12 † „ **braune, Brech,** ganz ohne Fäden —.— —.— 5.—
16 † **Alpha,** sehr früh, volltragend und ganz fadenlos —.— 50.— 5.50
20 † **Aurora, mit schwarzen Bohnen,** vorzügliche Speck-Brech-Bohne mit runden, dickfleischigen, sehr zarten Schoten ohne Fäden. **Die beste aller Zwergbohnen** —.— —.— 6.50
24 † **Emil Perrier,** sehr früh und zart bleibend, ohne Fäden 300.— 32.— 3.50
28 **Hundert für Eine** (Cent pour un), sehr reichtragend, f. Konserven 300.— 32.— 3.50
36 **Kaiser von Russland** (Czar), sehr früh, lang und schmalschotig, Salatbohne 320.— 34.— 3.60
40 **Kaiser Wilhelm,** verbesserte Treib, sehr früh und fadenlos 320.— 34.— 3.60
44 **Londoner Markt** (Incomparable), sehr früh und reichtragend, muss aber häufig gepflückt werden, sonst wird sie zäh 320.— 34.— 3.60
48 **Lyonnais** oder **Rillieux,** sehr lang und schmalschotig, ausgezeichnete Salat- oder Dörrbohne, ohne Fäden, ganz extra 280.— 30.— 3.20
52 **Merveille de Paris,** früh, wird aber bald zäh 280.— 30.— 3.20
56 **Mètis,** lang und schmalschotig, sehr früh, aber schnell zäh 380.— 40.— 4.20
60 † **Neger,** früheste, langschotige, ohne Fäden, neu, ganz extra, sehr zu empfehlen. Sehr ähnlich der Genfer Sorte « Rapide » —.— —.— 6.50
64 **Pariser,** Souvenir de Deuil, frühe, langschotige, mit bunten Schoten, wird bald zäh 260.— 28.— 3.—
68 † **Schmalz, bunte, hiesige Lokalsorte** 400.— 42.— 4.50



80 B. Bohnen bunte Hinrichs Riesen.

72 † **Wunder von Courtry** (St. André oder Flageolet jaune du Perreux). Im Korn ähnlich Nr. 76 ist dies eine noch wertvollere Sorte, welche von Kennern sehr gerühmt und geschätzt wird 360.— 38.— 4.—
76 † **Zuckerbrech Dattel** od. Saxonia (Mangetout Datte), **sehr früh, lang und zartschotig, ganz vorzüglich** 340.— 36.— 3.80
80 † » **Hinrichs Riesen,** bunte, sehr gross und zartschotig —.— 55.— 6.—
84 † » » » **weissgrundige,** s. gross und zartschotig, früh —.— 50.— 5.50
96 **Feldbohnen,** kleine, runde, weisse, sogenannte **Kostböckerli** 160.— 18.— 2.—

b) Gelbschotige (à cosses jaunes), Wachsbohnen (beurre).

100 † **Wachs-Flageolet,** mit langen, wachsgelben Schoten, sehr gute Sorte. 300.— 32.— 3.50
104 † « **Ideal,** mit weissen Bohnen und langen, dickfleischigen, zarten Schoten von fast durchsichtiger Farbe. 320.— 34.— 3.60
108 † » **Komet, allerfrüheste, ohne Fäden,** eine der besten Zwergbohnen, ganz vorzüglich. 340.— 36.— 3.80
112 † » **Lyonais,** sehr langschotig, schön gelb, ganz besonders zu empfehlen. 320.— 34.— 3.60
116 † » **Marktwunder,** mit langen Schoten, ohne Fäden. 280.— 30.— 3.20
120 † » **Mondsichel, sichelförm.,** mit sehr saftigen Schoten, ohne Fäden, **neu,** mittelfrüh, sehr reichtragend. 340.— 36.— 3.80
124 † » **Mont d'or,** ohne Fäden, goldgelb, sehr gut. 320.— 34.— 3.60



180 **Stangen-Bohnen Juli.** (Fin de Juillet.)



192 **St.-Bohnen Phaenomen.**

Bohnensorten. (Fortsetzung.)

2. Stangenbohnen (Haricots à rames).

Aussaat im Mai, wenn keine Nachtfröste mehr zu befürchten sind. Man steckt die Stangen in kräftigen, lockeren, nicht frisch gedüngten Boden auf 50 bis 60 cm Entfernung und legt um jede Stange 12 bis 15 Bohnen 3 bis 4 cm tief. Lieben warme, sonnige, besonders gegen Ost- und Nordwinde geschützte Lage.

a) Grün- und blauschotige.

		100 kg Fr.	10 kg Fr.	1 kg Fr.
136	**Arabische** oder **türkische Feuer**, rotblühend	—.—	45.—	4.80
140	» » » **weissblühend**	—.—	38.—	4.—
	(Diese 2 Sorten Zierbohnen ganz vorzüglich für Balkons, Lauben etc.)			
156	**Don Carlos**, mittelfrüh, reichtragend	380.—	40.—	4.20
168	**Graf Zeppelin**, trägt bis zur Spitze bis zu 30 cm lange, breite, dickfleischige, fast fadenlose Schoten, sehr ertragreich	450.—	47.—	5.—
172	**Grandson** (sog. Herzbohne), ohne Fäden, vorzügliche Brechbohne (Missernte)			
180	**Juli-**, von anderen Sorten völlig abweichende, weniger hochrankende und schon tief unten ansetzende Stangenbohne, mit fleischigen, fast fadenlosen Schoten. Reift etwa 14 Tage früher als andere Stangenbohnen und lässt sich schon an kürzeren Stangen ziehen	400.—	42.—	4.50
184	**Korbfüller**, langschotig, volltragend	400.—	42.—	4.50
188	**Ohnegleichen**, 14 Tage später als die Juli-Bohne, aber mit längeren Schoten und aussergewöhnlichem Ertrage	400.—	42.—	4.50
192	**Phänomen.** Diese echte Brechbohne hat lange, dunkelgrüne Hülsen von feinstem Geschmack, ist ziemlich früh und ist ein wahres Phänomen an Fruchtbarkeit, sie übertrifft darin noch die von anderer Seite geführte « Marktbeherrscher », und zu ihrem weiteren Vorteil kommt noch hinzu, dass sie weissamig ist.	450.—	47.—	5.—
196	**Prinzess, gelbe** (Schattauer), grün und schmalschotig, gute Dörrbohne	360.—	38.—	4.—
200	**Präsident Roosevelt.** Eine neue, langschotige Zuckerbrechbohne ohne Fäden, wird als die beste von allen Stangenbohnen empfohlen	—.—	50.—	5.50
208	**Saint Fiacre**, dickschotig, Basler Markt, volltragend, ohne Fäden, sehr gut; auch Amerik. Zucker Brech und Excelsior genannt	380.—	40.—	4.20
212	**Schlachtschwert** (Sabre blanc), allergrösste, breite, weisse	400.—	42.—	4.50
216	**Schmalz, bunte** } Beliebte Lokalsorten	340.—	36.—	3.80
220	» **graue** } Beliebte Lokalsorten	340.—	36.—	3.80
232	» **weisse** } Beliebte Lokalsorten	340.—	36.—	3.80
236	» **weisse und schwarze (Klosterfrauen)**	340.—	36.—	3.80
238	**Schmalzkönigin**, mit grossen, farbigen Samen, die beste unter den beliebten Schmalzbohnen, schnell weichkochend	—.—	—.—	4.80
240	**Speck, Badische, langschotige, dickfleischige**, ausgezeichnete Fleisch-Brechbohne	380.—	40.—	4.20
256	**Zürcher Speck**, langschotig und volltragend	350.—	37.—	4.—

b) Gelbschotige. (Beurre, à cosses jaunes.)

		100 kg Fr.	10 kg Fr.	1 kg Fr.
260	**Wachs-Algier**, schwarze, fadenlose	340.—	36.—	3.80
264	» **Flageolet**, gelbschotig, mit roten Bohnen	400.—	42.—	4.50
276	» **Mont d'or**, goldgelb, ohne Fäden	320.—	34.—	3.60

3. Puff-, Garten- oder Dicke Bohnen. (Fèves.)

Aussaat März, April, Mai, sogar bis Ende Juni, wenn man grüne Bohnen noch im Herbst pflücken will. Saatweite in Reihen von 45 cm Entfernung, 5 bis 7 cm tief und die Bohnen in Abständen von 10 bis 15 cm. Fast jede Bodenart ist genügend, wenn sie in gutem Kulturzustande ist. Saatquantum für 100 m² 8 bis 10 Kilo.

		100 kg Fr.	10 kg Fr.	1 kg Fr.
284	**Erfurter**, verbesserte, die besten für Gemüse	100.—	12.—	1.40
288	**Windsor**, grünbleibende	140.—	16.—	1.80
290	**Aquadulce-Riesen**, die ertragreichste und beste aller Puffbohnen, sehr frühreifend	140.—	16.—	1.80

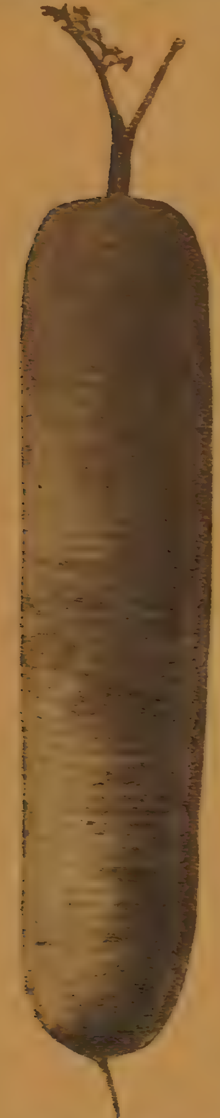
---

		1 kg	100 gr	20 gr
296	**Cardon**, spanische, ohne Stacheln	10.—	1.50	—.50
300	» **von Tours**, mit Stacheln (Aussaat im Februar im Mistbeet.) (Auspflanzen im Mai 90 bis 120 cm weit.)	24.—	3.—	—.80
304	» **vollrippiger Genfer** mit Stacheln, echt	26.—	3.20	—.90

Carotten und Rübli (Möhren). — Carottes potagères.

Nur reine, abgeriebene Samen. — Graines frottées très propres.

Während die Treibsorten im Januar bis Februar im Mistbeet gesät werden, geschieht die Aussaat aller übrigen Sorten von Februar bis April in **gutes, kräftiges, mildes** Land, welches jedoch **nicht frisch** gedüngt sein darf, da sonst der Geschmack der Carotten beeinträchtigt wird. Für die längeren Sorten muss der Boden reichlich 40 cm tief gelockert werden. Es empfiehlt sich Reihensaat in Abständen von 20 bis 25 cm. — Saatquantum für 100 m² = 100 gr, pro Juchart = 2 Kilo.



356 **Carotten,** verbesserte Nantes

a) Kurze Sorten (courtes).

	100 kg Fr.	10 kg Fr.	1 kg Fr.	100 gr Fr.	20 gr Fr.
308 **Pariser Treib**, allerfrüh., plattrunde Treib (rouge à forcer parisienne)	80.—	9.—	1.20	—.40	
312 **Pariser Mistbeet**, kurze, frühe Treib, eirund (Grelot), rouge très courte à chassis	80.—	9.—	1.20	—.40	
316 **Douwicker**, frühe, kurze, dicke, ganz echt rouge, courte, très hâtive (Bellot)	60.—	7.—	—.90	—.30	
324 **Guèrande**, extra dicke, kurze, vorzüglich, echt	60.—	7.—	—.90	—.30	
328 **Holländische**, frühe, kurze, ganz echt	60.—	7.—	—.90	—.30	

b) Halblange Sorten (demi-longues).

	100 kg	10 kg	1 kg	100 gr	20 gr
332 **Amsterdamer**, rote, stumpfe, auch zum Treiben, früh und sehr fein	—.—	9.—	1.20	—.40	
340 **Chantenay**, halbl., stumpfe, grosse, dicke, vorzügl. Sorte für grosse Kulturen	500.—	55.—	6.—	—.80	—.30
348 **Londoner Markt**, ähnlich wie Nantes	500.—	55.—	6.—	—.80	—.30
352 **Markthallen**, halblange, stumpfe, sehr früh, rot	600.—	65.—	7.50	—.90	—.30
356 **Nantes, verbesserte**, ganz extra, **erprobte Saat**	500.—	55.—	6.—	—.80	—.30
360 » » halblange, stumpfe Ia.	450.—	50.—	5.50	—.70	—.30

362 **Gonsenheimer**, Gemüsegärtnersaat. Eine sehr zuverlässige kurzkrautige halblange Treibsorte, die sich früher als jede andere Sorte lebhaft rot färbt, sie ist sehr feinlaubig ohne Herz, süss im Geschmack und sehr zart. Sicher die feinste und edelste aller halblangen Carotten. Sie ist die geschätzteste holländische Markt- und Exportsorte.
1 kg Fr. 23.— 100 gr Fr. 2.80 20 gr Fr. —.80

c) Lange Sorten (longues).

	100 kg	10 kg	1 kg	100 gr	20 gr
364 **du Doubs**, goldgelbe, stumpfe, sehr feine gelbe Speisemöhre	450.—	50.—	5.50	—.70	—.30
368 **de Meaux**, lange, rote, stumpfe	550.—	60.—	7.—	—.90	—.30
372 **Konstanzer**, » » » vorzüglich, ohne Herz	600.—	70.—	8.—	1.—	—.40
376 **Pfälzer**, goldgelbe, stumpfe, verbesserte Lobbericher	450.—	50.—	5.50	—.70	—.30
384 **Lobbericher**, goldgelbe, stumpfe	450.—	50.—	5.50	—.70	—.30
392 **Saalfelder**, blassgelbe, dicke	450.—	50.—	5.50	—.70	—.30
400 **St. Valery**, lange, rote, spitze	500.—	55.—	6.—	—.80	—.30

Unabgeriebene Saat führe ich prinzipiell nicht, da sie zur Aussaat infolge ihrer äusseren Beschaffenheit ungeeignet ist. Ihr Geldwert ist zirka die Hälfte des abgeriebenen Samens.

	1 kg	100 gr	20 gr
404 **Cichoriensalat**, grossbl., verb., grüner (Chicorée amère, large)	6.—	—.90	—.40
408 » » gelber, neu, prachtvolle Sorte	6.—	—.90	—.40
412 » verbesserter Brüsseler Witloof, wird in den Wintermonaten gekocht oder als Salat gegessen	8.—	1.—	—.40
416 **Cichorienwurzeln**, lange verbesserte Magdeburger; 420 » badische, walzenförmige Riesen } Chicorée à café	5.—	—.80	—.30



440 **Endivie Escariol**, grüne Pariser.

Endivien. — Chicorée frisée et scarole.

Aussaatzeit Juni bis Juli. Wenn die Pflanzen vollständig ausgebildet, bleicht man dieselben je nach Bedarf, durch Zusammenbinden der Blätter. Die glattblättrigen eignen sich am besten für den Winterbedarf da sie weniger faulen. Man schlägt die ganzen Pflanzen zu diesem Zwecke in einen frostfreien, trockenen Keller oder Kasten ein, wo sie sich bei einiger Aufmerksamkeit bis Weihnachten und länger halten können.

424 **Sommer**, feinkrause, italienische (frisée fine d'été).

428 **Winter**, **krause de Meaux**, beste Marktsorte.

440 » **Escariol**, breite, glatte, vollherzige, verb. grüne Pariser. Ia. Marktsorte.

442 » **Escariol**, breite, glatte, vollherzige, verbesserte, gelbe.

444 » **Escariol, breite, glatte, vollherzige, hellgrüne, neu,** eine vorzügliche neue Marktsorte, die aber nicht vor Anfang Juli ausgesät werden darf, Gemüsegärtnersaat
16.— 2.— —.60

Sorten ohne Preisangabe:
1 kg Fr. 10.—, 100 gr. Fr. 1.30, 20 gr Fr. —.40.



496 **Erbsen, Maikönigin.**



592 **Erbsen Telephon.**

Erbsen (Pois).

Aussaat März bis April zeitig, auf guten, lockeren Boden, nicht frisch gedüngt, in sonniger, freier Lage. Bei der Gartenkultur empfiehlt es sich, 1 m breite Beete anzulegen. In diese zieht man zwei Reihen, je 20 cm vom Rand, macht dann Löcher mit einem Abstand von 50–60 cm, in welche man 3–4 cm tief je 18–20 Körner legt. Bei niederen Sorten kann man drei Reihen machen, in diese legt man je 2 cm Abstand 3–4 Korn. Die Aussaat kann bis Juni wiederholt werden. Saatquantum für 100 m² 2 Kilo.

1. Käfen oder Zucker-Erbsen. (Pois mangetout.)

	100 kg Fr.	10 kg Fr.	1 kg Fr.
456 **Violettblühende, mittelhohe**, mit kleinen, zarten Schotten, 80 cm bl. (nain à fleur viol. hâtive)	180.—	20.—	2.20
460 **Debarbieux**, vorzügliche, neue, frühe Pariser, die beste, niedere Sorte, 70 cm w.	240.—	26.—	2.80
464 **Heinrichs, allerfrüh oder Bismarck**, mit kleinen, zarten Schoten, 60 cm w	250.—	28.—	3.—
468 **Saint Desirat** (Zürcher Markt), grosschotige, sehr volltragende, 150 cm w.	280.—	30.—	3.20
476 **Hugs Riesen**, violettblühende, graue, sehr breit und langschotig, 180 cm	360.—	38.—	4.—
484 **Möhrheims**, grösste, neue, weisse Riesen mit sehr langen, breiten Schoten, 170 cm w. (Corne de Bélier à fleur blanche)	250.—	27.—	3.—
488 **Delikatess**, graue, violettbl., sehr wertv. Sorte, mit enormen fleischigen und saftigen Schoten, 180 cm bl.	280.—	30.—	3.20
492 **Schweizer Riesen, violettblühende**, verbesserte, mit grossen Schoten, 170 cm bl.	360.—	38.—	4.—

Die frühen, niedrigen und halbhohen Käfen müssen — zum Unterschied gegen die hohen späteren Sorten — im **jungen** Zustande gepflückt werden, da sie sonst leicht zäh und unverwendbar werden.

2. Auskern-Erbsen. (Pois-verts.)

	100 kg Fr.	10 kg Fr.	1 kg Fr.
496 **Allerfrüheste Maikönigin**, sehr zu empfehlen, 70 cm	160.—	18.—	2.—
508 **Buchsbaum**, niedere, sehr frühe, auch zum Treiben, 20 cm (d'Annonay)	160.—	18.—	2.—
516 **Excelsion**, mit schnabelf. langen Schoten, sehr früh u. volltr., vorzüglich zum Einmachen, 100 cm			
518 **Folger** oder **Braunschweiger, verb.**, grünbleibende, mittelfr., vorzüglich zum Einmachen, 90 cm			
520 **Express**, grünbleibende, sehr frühe, reichtragende, 70 cm			
524 **Express**, extra langschotige, 70 cm			
528 **Express-Schnabel**, mit schnabelförmigen, grossen Schoten, dicht gefüllt, 70 cm			
536 **Gladiator**, verbesserte Korbfüller, sehr volltragend, 100 cm			
540 **Kentish Invicta**, grünbleibende, allerfrüheste, 70 cm			
544 **Laxtons Korbfüller**, grünbleibende, langschotige, 80 cm (Plein panier)	160.—	18.—	2.—
550 **Monopol**, Neueinführung, runde und grünkörnige, frühe Sorte, bringt Riesenerträge, sehr empfehlenswert zum Massenanbau für Konservenzwecke. Die unglaubliche Fülle an stets paarweise sitzenden Schoten macht diese neue Erbse sehr wertvoll. Der Geschmack ist ein sehr feiner, 35 cm	180.—	22.—	2.20
552 **Prinz Albert**, mittelfr., 70 cm, ähnlich Maikönigin	160.—	18.—	2.—
556 **Saxonia**, sehr frühe, volltrag. Sorte, neu, sehr grosschotig, 80 cm	160.—	18.—	2.—
560 **Schnabel, grosschotige, verbesserte, mittelfrüh**, mit gelb. Samen, 120 cm			
564 **Schnabel, grosschotige, verbesserte, grünbleibende**, 90 cm (**Serpette à grain vert**)	170.—	19.—	2.20
568 **Viktoria**, grosse, späte Felderbse, 150 cm			
Sorten ohne **Preisangabe**	150.—	17.—	2.—

3. Mark-Erbsen. (Mit runzligem Samen) (à grain ridé.)

Die Mark-Erbsen sind **sehr wohlschmeckend**, ertragreich und für frühe und späte Aussaaten geeignet.

	100 kg Fr.	10 kg Fr.	1 kg Fr.
580 **Gradus (Ideal)**, s. früh u. volltragend, m. dunkelgrünen voll. Schoten, 80 cm	180.—	20.—	2.20
588 **Senator**, sehr reichtragend, mittelfrühe Sorte mit schnabelförmigen Schoten, ganz vorzügliche Sorte, 70 cm			
592 **Telephon**, sehr grosschotig und reichtragend, allgem. beliebte **Sorte, 120 cm.**			
596 **William Hurst**, frühe, niedere, sehr reichtragend (nain Serpette vert), 25 cm			
600 **Wunder von Amerika**, früheste, niedere und beste **Mark-Erbse**, sehr **beliebte** Sorte, 20 cm			
604 **Wunder von Witham**, mit grösseren Schoten als **Wunder von Amerika**, 30 cm			
Sorten ohne **Preisangabe**	160.—	18.—	2.—

Gurken-Sorten. (Concombres.)

Sie lieben einen fetten, lockeren, mit verrottetem Pferdemist gedüngten Boden und eine warme, sonnige, gegen kalte Winde geschützte Lage. Die Aussaat erfolgt von Anfang bis Mitte Mai in 1 m entfernten Reihen, und zwar legt man 4—5 Kerne in einer Entfernung von 5 cm in der Reihe und bedeckt sie 2 cm hoch mit Erde. Nach dem ersten Blatte verzieht man die Pflanzen auf 30 cm in der Reihe, lässt jedoch die kräftigsten stehen und behäufelt sie noch bis an die Keimblätter.



708 Treibgurke Weigelts Beste v. Allen

Saatquantum 100 m² = 100 Gramm, pro Juchart = 3 Kilo.

1. Landgurken. (Pour pleine terre.)

	1 kg Fr.	100 gr Fr.	20 gr Fr.
608 **Excelsior**, neue, grünbleibende, sehr volltragende	20.—	2.50	—.70
612 **Bismarck**, lange grünbleibende, reichtragende	16.—	2.—	—.60
616 **Cornichons de Meaux**, feine lange	12—	1.50	—.50
620 » deutsche Trauben, kleine, frühe, volltragende	12.—	1.50	—.50
628 » Pariser Trauben, kleine, frühe	12.—	1.50	—.50
636 **Goliath**, längste, verbesserte grüne **Schlangen**, echt	16.—	2.—	—.60
640 **Griechische Walzen von Athen**, mit langen, glatten Früchten	12.—	1.50	—.50
644 **Schlangen, chinesische**, grünbleibende, extra	12.—	1.50	—.50
652 **Mittellange, grüne, volltragende**	10.—	1.30	—.40
656 **Quedlinburger**, grüne, extra lange **Schlangen**	16.—	2.—	—.60
660 **Unikum**, grün, befällt nicht, trägt reich	14.—	1.80	—.50
664 **Klettergurke, japanische**, verbesserte, echt	12.—	1.50	—.50

2. Treibgurken. (Concombres à forcer.)

Anfang Januar legt man je 3 Korn in kleine Blumentöpfe, nach erfolgtem Aufgang entfernt man gleich die schwächsten Pflanzen, sodass nur die stärkste verbleibt. Nach Entwicklung des dritten Blattes verpflanzt man in grössere Töpfe, worin die Pflanzen verbleiben, bis sie Knospen gebildet haben. Dann versetze man je eine Pflanze unter je ein Fenster des Mistbeetes, welches gut warm vorbereitet, mit kräftiger Erde gefüllt, an den Seiten durch Laub und Dünger, oben durch Bedecken mit Strohmatten oder Läden vor Kälte geschützt werden muss. An sehr warmen Tagen sind später die Fenster etwas zu lüften und die Pflanzen mit warmem Wasser mehrmals täglich zu bespritzen.

	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
668 **Blau's Erfolg**, reichtragend, mit mittellangen, dicken Früchten	8.—	—.80
680 **Konkurrent**, reichtragend, mit kurzen, dicken Früchten	8.—	—.80
684 **Königsdörffer's Unermüdliche**, sehr reichtragend, vorzügliche Marktsorte	5.—	—.50
688 **Noa's Treib**, sehr empfehlenswert, macht schöne lange Früchte, ausgezeichnet	5.—	—.50
692 **Prescott Wonder**, dunkelgrün, sehr reichtragend, beliebte Sorte	10.—	1.—

704 **Treibgurke „Weigelts Volltreffer".**

Obgleich die bekannte „Sensation" eine der besten, reichtragendsten Mistbeetgurken ist, besteht ihr Hauptwert in einer vorzüglichen frühen Einmachgurke, als Salatgurke bleibt sie zu kurz. Weigelts „Volltreffer" hat nicht allein den Vorzug, dass die Früchte in der Form wie „Sensation" bedeutend länger werden, sondern in der schnellen Entwicklung und verblüffenden Tragbarkeit, die „Sensation" weit übertreffen. Geschäftsfreunde, welche diese Neuheit in Kultur sahen, waren erstaunt über den Riesenertrag, meist konnte man 45—50 Früchte etwa 30—50 cm lang in einem Mistbeetfenster zählen. Es kommt vereinzelt noch hier und dort eine kurze Frucht darunter vor. Vorzügliche, haltbare Senfgurke als reife Frucht.

100 Korn Fr. 4.50, 25 Korn Fr. 1.25.

708 **Weigelt's „Beste von Allen". Unerreicht im Ertrag. Beste für Häuser und Mistbeete**

100 Korn Fr. 4.50, 25 Korn Fr. 1.25

Garantiert echte, mit der Hand befruchtete Hausernte, Originalsaat, nur von im März ausgepflanzten und wirklich getriebenen Pflanzen gewonnen, nicht mit billiger, in Mistbeeten nachgezogener und nicht getriebener Ware zu verwechseln; diese Originalsaat bietet jedem Schnittgurkenzüchter grösste Garantie auf Erfolg und ist seit der Einführung weltberühmt geworden; es gibt keine zweite Treibgurke, welche von der Aussaat an gerechnet, so schnell fertige Früchte liefert wie diese Sorte; es haben dies hunderte von Handels- und Gemüsegärtnern freiwillig bestätigt. Unbefruchtet ganz ohne Kerne, daher allerfeinste Salatgurke.

Kohlsorten.

1. Blumenkohl (Choux-fleurs).

Die Aussaat des Blumenkohls geschieht zu verschiedenen Zeiten. Erfurter Zwerg kann Ende Januar zum Treiben ausgesät und im März auf einen warm angelegten Kasten 50 cm von einander entfernt gepflanzt werden. Zur Freilandkultur sät man frühe Sorten Ende Februar auf einen Kasten, pikiert die jungen Pflanzen, härtet sie durch Lüften rechtzeitig ab und setzt sie im Mai, wenn keine Fröste mehr zu befürchten sind, auf zirka 60 cm Entfernung ins Freie. Eine weitere Aussaat kann Anfang Mai gemacht werden und zwar oft mit mehr Erfolg als bei den früheren Aussaaten. Mittelfrühe und spätere Sorten, die am besten gedeihen, werden im März-April gesät und auf einen Abstand von 1 m gepflanzt. Blumenkohl verlangt den besten und kräftigsten Boden, reichliche Bewässerung und öftere Dunggüsse, ebenso öfteres Hacken und Lockern des Bodens.



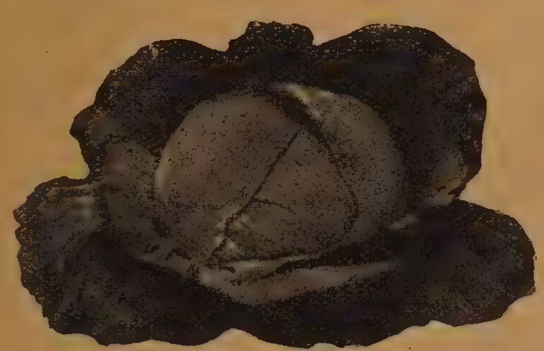
732 Blumenkohl Erfurter Zwerg Ia.

	1 kg	100 gr	20 gr
720 **Algier**, mittelfrüher, grosser, verbesserter, sehr gut für Gemüsegärtner	70.—	8.—	2.—
724 **Eclipse**, früher, italienischer oder neapolitanischer Riesen. Der frühe und doch im Preise sehr vorteilhafte Blumenkohl für den Wiederverkäufer. Ernte schon Ende August.	35.—	4.50	1.20
728 **Erfurter**, grosser, früher	70.—	8.—	2.—

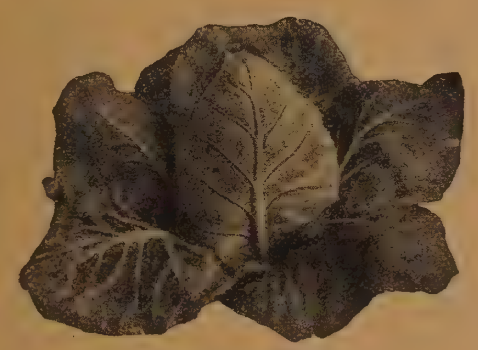
732 **Erfurter frühester Zwerg, ganz echt, Ia. Qualität,** mit **grossen, festen, schneeweissen Blumen, welche sich auch bei grosser Hitze lange halten.**
Diese Sorte beziehe ich von einem **rühmlichst bekannten** Spezial-Züchter und ist bisher noch von **keiner Konkurrenz** etwas Besseres geboten worden 300.— 35.— 10.—



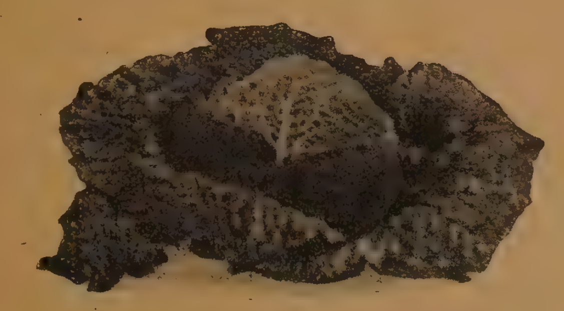
744 **Blumenkohl verb. Frankfurter.**



804 **Kabis Braunschweiger Zentner.**



820 **Kabis Etampes**



932 **Wirsing Marcellin**

Blumenkohl (Fortsetzung). 1 kg Fr. 100 gr Fr. 20 gr Fr.

736 **Erfurter Zwerg, II. Qualität,** Nachbau . . 100.— 12.— 3.—

744 **Frankfurter frühester verbesserter Riesen,** ganz vorzüglich, die früheste Herbstsorte. Ende September . 80.— 10.— 2.50

748 **Fankfurter mittelfrüher Riesen,** ausgezeichnete Sorte für Mitte Oktober (Géant de Naples hâtif) : . 25.— 3.— —.80

752 **Frankfurter später Riesen** (Géant de Naples tardif) 25.— 3.— —.80

756 **Grosser, dänischer Export,** wird etwas grösser als der Erfurter Zwerg und ist 14 Tage später wie dieser, zu empfehlen für spätere Aussaaten . . . . . . 200.— 25.— 6.—

760 **Lecerf,** neuer, mit schneeweissen grossen Blumen, die beste Herbstsorte . . . . 90.— 12.— 3.—

764 **Lenormand,** grosser französischer . . . 80.— 10— 2.50

768 **Malta,** früher, mit blendend weissen Köpfen . 80.— 10.— 2.50

772 **Primus,** kurzbeiniger mittelfrüher Riesen macht ungemein grosse, schneeweisse Blumen . . . . . . 30.— 3 50 1.—

773 **Sechswochen,** Beschreibung siehe Neuheiten Seite 6 —.— 15.— 4.—

774 **Unvergleichlicher** (Incomparable). Etwas früher als der Frankfurter Riesen. — Kopf sehr gross und fest; für Spätherbst sehr zu empfehlen . . . . 90.— 12.— 3.—

2. Broccoli (Spargelkohl).

780 **Französischer,** weisser, früher, **von Angers** . —.— 15.— 4.—

784 » » später » » —.— 15.— 4.—

3. Kabis oder Kopfkohl.

a) Weisskraut oder Weisskabis (Choux pommés blancs).

800 **Amager,** runder fester Winter, kurzstrunkig 10.— 1.30 —.40

804 **Braunschweiger,** grosser, platter, Ia. Qualität, ganz echt 7.— 1.— —.40

806 „ **erprobte Saat** . . —.— 1.50 —.50

812 **Casseler,** stumpfspitz., früh, sehr festköpfig . 12.— 1.50 —.50

814 **Dithmarscher Original-Stammsaat,** allerfrühester, kugelrunder, kurzstrunkiger. Diese Weisskohlsorte hat sich im Vergleich mit andern, bisher bekannten Sorten als die früheste und ergiebigste erwiesen. Die Pflanzen sind sehr kurzstrunkig, mit kleinen Aussenblättern, die ein ziemlich dichtes Aussetzen zulassen. Die sich schnell entwickelnden grossen Köpfe sind kugelrund, sehr fest, mit feinrippigen Blättern, und haben ein Durchschnittsgewicht von 3—5 Kilo . . . . . . 20.— 2.50 —.70

816 **Erfurter, runder Zucker,** früh., kugelr., fest und haltbar, sehr bewährte Sorte . . . . 12.— 1.50 —.50

820 **Etampes,** sehr früh, halbspitz, vorzüglich für August-Aussaat 10.— 1.30 —.40

824 **Express,** sehr früh, halbspitz mit gleichen Eigenschaften wie vorhergehende Sorte . . . . 12.— 1.50 —.50

828 **Filderkraut,** schwäbisches oder Zuckerhut, sehr feinrippig, ganz ausgezeichnete Sorte . . . . . 18.— 2.40 —.60

840 **Hartkopf,** kugelrund und sehr kurzstrunkig, ähnlich dem Kopenhagener, ausgezeichnet für Gemüsegärtner . 15.— 2.— —.60

844 **Juli-Riesen,** früh, rund und fest . . . 24.— 3.— —.90

848 **Kopenhagener,** dänischer Winter, gut zum Ueberwintern im Keller, kurzstrunkig, **Originalsaat** . . . . 12.— 1.50 —.50

852 **Ochsenherz,** früher, stumpfspitzer, fester, ganz vorzüglich für August-Aussaat . . . . 10.— 1.30 —.40

856 **Ruhm von Enkhuizen,** grosser, weisser, fester, früher, echt 10.— 1.30 —.40

858 „ „ „ **erprobte Saat** . . —.— 1.80 —.60

860 **Strassburger Zentner,** später, fester, grosser, Ia. Qualität 10.— 1.30 —.40

868 **Ulmer Zentner,** spät., fest., grosser, Ia. Qual. 10.— 1.30 —.40

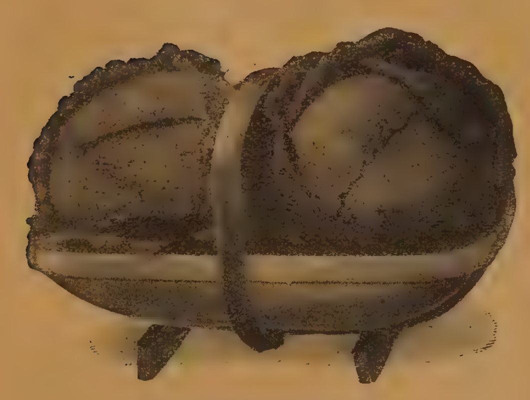
872 **Winnigstädter,** früher, feiner, spitz., vorzügl. 16.— 2.— —.60

876 **York'scher,** niedriger, früher, vorzüglich für August-Aussaat 10.— 1.30 —.40

Zwischen den Halbspitz-Kabissorten ist die Differenz unwesentlich; ebenso zwischen den Nrn. 804, 860 und 868.



892 Rotkraut Schwarzkopf



976 Wirsing Vertus



1016 Rosenkohl, Sensation

Kohlsorten. (Fortsetzung.)

b) Rotkraut oder Rotkabis (Choux pommés rouges).

		Fr. 1 kg	Fr. 100 gr	Fr. 20 gr
880	**Holländischer**, früher, feiner, schwarzroter	12.—	1.50	—.50
882	„ „ „ Gemüsegärtnersaat	18.—	2.40	—.60
884	» später, schwarzroter, « **Export** », echt, gute Marktsorte	18.—	2.40	—.60
892	**Schwarzkopf**, später, grosser, schwarzroter, feine, zarte Salatsorte mit festen, schweren, kugelrunden Köpfen von grosser Haltbarkeit, Marktsorte I. Ranges	18.—	2.40	—.60
896	**Zenith, mittelfrüher, feiner, dunkelroter**	20.—	2.50	—.70
900	**Zittauer Riesen**, dunkel, schwarzrot, spät.	16.—	2.—	—.60
904	**Steinkopf**, schwarzroter, dänischer, kugelrunder, Nachzucht	15.—	2.—	—.60
906	**Utrechter**, mittelfrüher	10.—	1.30	—.40

4. Wirsing oder Wirz (Choux de Milan).

		1 kg Fr.	100 gr Fr.	20 gr Fr.
920	**Advent**, vorzüglich, frühe, beste Sorte, für Herbstaussaat	12.—	1.50	—.50
922	**Allerfrühester Advent**, neu, Beschreibung Neuheiten Seite 6.		1 Port. —.50	10 Port. 4.50
924	**Aubervillier**, mittelfr., extra gr., gute Markts.	9.—	1.20	—.40
928	**Chou Marcellin**, kurze, niedere, im Mai ausgesät, macht derselbe bis im Herbst noch schöne, grosse, zarte Köpfe	10.—	1.30	—.40
932	» » Gemüsegärtnersaat	—.—	—.—	—.—
936	**Cressonnier**, ähnlich dem Pontoise, aber nieder, Gemüsegärtner-Saat	18.—	2.40	—.60
944	**Eisenkopf**, früher, fester, grosser, neu, vorzügliche Marktsorte	9.—	1.20	—.40
946	„ **erprobte Saat**		1.80	—.50
948	**Johannistag**, frühester, krauser, grüner	10.—	1.30	—.40
952	**Kitzinger**, stumpfspitzer, sehr früher, vorzügliche Marktsorte	10.—	1.30	—.40
964	**Ulmer früher Kopf**	9.—	1.20	—.40
968	» **mittelfrüher Kopf**	9.—	1.20	—.40
972	» **später Kopf**	9.—	1.20	—.40
976	**Vertus**, allergrösster, verbesserter, mit besonders fest geschlossenen Köpfen, überwintert sehr gut, auch als vorzügliche Marktsorte sehr geschätzt	9.—	1.20	—.40
984	**Von Pontoise**, spät. Winter, hält sich im Einschlag am längsten v. allen Sorten; muss früh ausgepflanzt werden, Gemüsegärtnersaat	22.—	2.60	—.70

5. Rosenkohl. (Choux de Bruxelles.)

Aussaat März bis Ende April, nicht später; auspflanzen in kräftigen, gutgedüngten Boden freier, sonniger Lage, in Abständen von 60 bis 80 cm.

1004	**Herkules**, niederer Zwerg, sehr schön.	12.—	1.50	—.50
1012	**Zürcher Markt**, hoher, dicht besetzt mit festen Rosen, **Elite.**	10.—	1.30	—.40
1016	**Sensation (Bollingers)**, mit festen Rosen, ganz **extra, Gemüsegärtnersaat**, mittelhoch.	16.—	2.—	—.60
1020	**von Versailles**, mit violetten Rosen	12.—	1.50	—.40

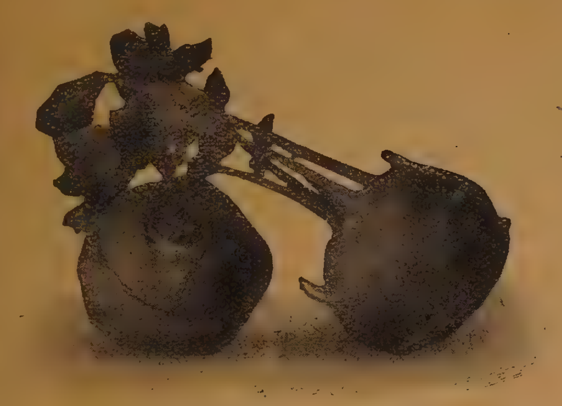
Ausgenommen « Sensation » ist kein praktisches Merkmal betreffs dem Vorzuge der einen oder anderen Rosenkohlzüchtung zu konstatieren.

6. Blätter- oder Federnkohl. (Choux frisés non pommés.)

Die Aussaat erfolgt im Mai und Juni, die Pflanzen versetzt man von Juli ab auf leer gewordenes Erbsen- oder Frühkartoffelland, die niedrigen Sorten auf 40, die hohen auf 50 cm Entfernung. Da der Blätterkohl vom Froste nicht leidet, kann er den Winter über an Ort und Stelle stehen bleiben, er gewinnt sogar an Wohlgeschmack, nachdem er einmal durchfroren ist.

1024 **Niedriger grüner**, extra fein, gekrauster, Winter.
1032 **Lerchenzungen**, mittelhoher, mooskrauser, extra Qualität.
1036 **Mittelhoher**, grüner, krauser, sehr schön.
1044 **Schnittkohl**, grüner.
1048 » **gelber, zarter Butter, selbstschliessender.**

Alle Sorten 1 kg Fr. 8.—, 100 gr Fr. 1.—, 20 gr —.40 Cts.



1068 Kohlrabi blaue Delikatess.



1114 Kohlrabi weisse Wiener.



1132 Kohlrüben Perfection.

Kohlrabi, Ober- oder Glaskohlrabi.

(Choux raves sur terre.)

Dieselben werden zu verschiedenen Zeiten ausgesät. Die erste Aussaat erfolgt Ende Februar bis März auf ein Mistbeet recht dünn, um kräftige Pflanzen zu erzielen, welche im April so weit sind, dass sie verpflanzt werden können. Zu dieser Aussaat wählt man gewöhnlich frühe Sorten, als: Wiener, Prager, Non plus ultra und Erfurter Dreienbrunnen. Späte Sorten sät man im April bis Anfang Mai. Pflanzweite 30 cm. Goliath auf 50 cm. Die frühe Pflanzung muss an eine geschützte Lage gebracht werden, da die jungen Pflanzen durch starke Nachtfröste leicht leiden, infolgedessen an der Knollenbildung verhindert werden und in Samen treiben.

Nr.	Sorte	1 kg Fr.	100 gr Fr.	20 gr Fr.
1064	**Delikatess, weisse, mit aufrechtstehendem Laub, sehr zart, fr. und widerstandsf. gegen Frost,** vorzügliche Sorte f. Marktgärtner, neu		3.50	1.—
1068	**Delikatess, blaue,** vorzügliche Frühsorte		3.50	1.—
1076	**Englische, weisse** Glas-, für Sommer u. Herbst	8.—	1.—	—.40
1080	» blaue » » » » »	8.—	1.—	—.40
1084	**Goliath,** weisse Riesen, verbesserte	8.—	1.—	—.40
1088	» blaue » »	8.—	1.—	—.40
1092	**Küsnachter, frühe** Landsorte, unempfindlich gegen Frost, mit weissen Knollen	—.—	2.50	—.70
1100	**Dvorsky's Prager Originalsaat;** ist als früheste und allerfeinste weisse Sorte zum Frühtreiben im Mistbeete, als auch zur Früh-Landkultur weitaus bekannt. **Originalpackung:** 50 gr Fr. 7.50 20 gr Fr. 3.50 10 gr Fr. 2.—			
1112	**Wiener, weisse** Glas-, Ia Qualität, vorzügliche frühe	10.—	1.30	—.40
1114	» » » **erprobte Saat**	—.—	1.80	—.60
1116	» **blaue**	10.—	1.30	—.40
1118	» » **erprobte Saat**	—.—	1.80	—.60
1119	**Treib-Kohlraben, blaue, 4 Wochen,** allerfrüheste blaue Treibsorte, welche in Bezug auf Frühreife, Zartheit und Wohlgeschmack von keiner andern Sorte erreicht wurde. Für Mistbeetkultur von besonderm Werte, da diese Sorte infolge des kleinen Krautes viel enger als alle andern Kohlraben gepflanzt werden kann	—.—	4.50	1.20

Kohlrüben

(Bodenkohlraben). (Choux navets en terre Ruta.)

Aussaat April und Mai, der Erdflöhe wegen auf ein schattig gelegenes Beet, recht dünn, gleichmässig feucht zu halten. Die jungen Pflanzen setzt man auf 40 cm Entfernung in tief gelockerten, nicht zu leichten und gut gedüngten Boden. Um das Holzigwerden zu verhüten, sind die Pflanzen im Sommer häufig anzuhäufeln.

Nr.	Sorte	100 kg	10 kg	1 kg	100 gr	20 gr
1120	**Apfel,** gelbe, kurzlaub. frühe, runde	230.—	30.—	3.20	—.60	—.20
1124	**Schmalz,** gelb, kurzlaub. frühe, ovale	230.-	30.—	3.20	—.60	—.20
1128	**Hoffmanns** gelbe Riesen-Futter, riesige Erträge bringend	250.—	27.—	3.—	—.60	—.20
1132	**Perfection,** gelbe, glatte, einwurzelige, ohne Hals, vorzüglich. Jede Sorte	280.—	30.—	3.20	—.60	—.20

Nr. 1128 ist speziell für Futteranbau zu empfehlen.

Kresse (Cresson).

Nr.	Sorte					
1136	grüne, einfache	140.—	16.—	1.80	—.50	—.20
1140	» gefüllte, krause	160.—	18.—	2.—	—.60	—.20
1144	amerikanische, Winter			8.—	1.—	—.40
1148	**Brunnen-** oder **Wasser-** (Cresson de fontaine)			10.—	1.30	—.50

Küchenkräuter (Herbes potagères).

Nr.	Sorte			
1164	**Anis,** grosser Thüringer	7.—	1.—	—.40
1168	**Basilicum,** grossblättriges, grünes	9.—	1.20	—.40
1184	**Bohnenkraut** oder **Pfefferkraut** (Kölle), gewöhnliches	5.—	—.80	—.30
1188	» perennierendes	18.—	2.40	—.60
1192	**Boretsch** oder **Gurkenkraut**	9.—	1.30	—.40
1200	**Coriander**	5.—	—.80	—.30
1204	**Dill**	4.—	—.70	—.30
1208	**Eierfrucht,** lange, violette	18.—	2.40	—.60
1212	» Riesen von Peking, schwarze	20.—	2.50	—.70
1224	**Eiskraut**	—.—	5.50	1.50
1228	**Esdragon,** russischer	—.—	10.—	2.50
1232	**Fenchel,** gewöhnlicher	8.—	1.—	—.40
1236	**Fenchel,** süsser Bologneser (die jungen gebleichten Schösslinge der letzten Sorte geben ein vortreffliches, wohlschmeckendes Gemüse)	10.—	1.30	—.40
1240	**Gartenmelde,** gelbe	5.—	—.80	—.30
1244	» rote, gleichzeitig schöne Dekorationspflanze für Blattpflanzen-Gruppen	5.—	—.80	—.30
1248	**Isop**	5.—	—.80	—.30
1252	**Kamille,** echte	18.—	2.40	—.60
1256	**Kerbel,** feiner, krauser	10.—	1.30	—.40
1264	**Krauseminze,** echte, 1 Port. Fr. —.50			8.—
1268	**Kümmel**	6.—	—.80	—.30
1272	**Lavendel** oder **Spike**	24.—	2.80	—.80
1280	**Löffelkraut**	7.—	1.—	—.40
1288	**Majoran,** französischer	8.—	1.—	—.40
1292	**Melisse,** Zitronen	—.—	3.—	—.80

Küchenkräuter (Fortsetzung).

Nr.	Sorte	1 kg Fr.	100 gr Fr.	20 gr Fr.
1300	**Pfeffer, Elephantenrüssel,** sehr fleischig, scharlachroter, 30 cm lange Früchte liefernd	20.—	2.50	—.70
1304	» **Procops Riesen,** mit scharlachroten Früchten	15.—	2.—	—.60
1312	**Pfefferminz,** 1 Portion Fr. —.50	— —	—.—	7.50
1316	**Pimpinelle,** Garten	5.—	—.80	—.30
1320	**Portulac,** gelber	18.—	2.40	—.60
1324	» grüner	16.—	2.20	—.60
1328	**Rosmarin,** französischer	40.—	5.—	1.50
1332	**Salbei**	20.—	2.50	—.70
1336	**Sauerampfer,** grossblättriger von Belleville	6.—	—.90	—.40
1340	**Spinat,** englischer immerwährender	3.50	—.60	—.20
1492	**Schnittlauch**	25.—	3.—	—.80
1348	**Senf, gelber**	2.50	—.60	—.20
1352	**Thymian,** deutscher, Winter-	30.—	3.50	1.—
1356	» französischer, Sommer	25.—	3.—	—.80
1360	**Waldmeister** dient zur Bereitung des Maitrankes	—.—	5.—	1.50
1364	**Weinraute**	—.—	2.—	—.60
1368	**Wermuth** liefert einen bittern Likör	—.—	4.—	1.—



1376 **Speise-Kürbis,** gelber Riesen-Melonen

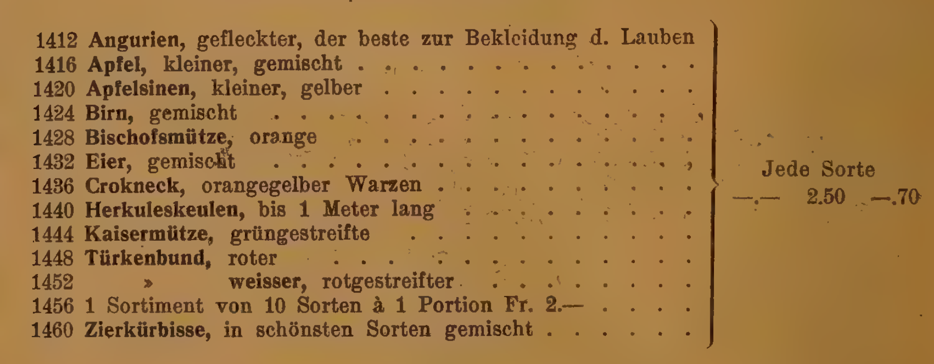
Kürbissorten.

1. Speisekürbisse. (Courges potagères.)

Aussaat Mitte Mai: Kultur wie Landgurken.

1376 **Grosser, gelber genetzter Riesen-Melonen,** vorzüglich, zum Einmachen der Beste, wird bis 100 kg schwer . . . . . . 12.— 1.50 —.50
1380 **Grosser gelber Zentner** (Quintal jaune)
1384 **Grosser grüner Zentner** (Quintal vert)
1388 **Italienischer langer Gurken,** gute Marktsorte
1392 **Mammuth Pumpkin,** grosser, gelber, amerik., wird bis 100 kg schwer
1400 **Cococelli von Tripolis,** gelb, sehr früh, rankt nicht
1408 **Speisekürbisse,** gemischt
Sorten ohne Preisangabe . . . . 10.— 1.30 —.40

2. Zierkürbisse (Coloquintes).



1412 **Angurien,** gefleckter, der beste zur Bekleidung d. Lauben
1416 **Apfel,** kleiner, gemischt
1420 **Apfelsinen,** kleiner, gelber
1424 **Birn,** gemischt
1428 **Bischofsmütze,** orange
1432 **Eier,** gemischt
1436 **Crokneck,** orangegelber Warzen
1440 **Herkuleskeulen,** bis 1 Meter lang
1444 **Kaisermütze,** grüngestreifte
1448 **Türkenbund,** roter
1452 » weisser, rotgestreifter
1456 1 Sortiment von 10 Sorten à 1 Portion Fr. 2.—
1460 **Zierkürbisse,** in schönsten Sorten gemischt

Jede Sorte —.— 2.50 —.70



1476 **Lauch,**
Riesen von Carentan

Lauch (Poireau).

Aussaat Februar-März ins Mistbeet; wenn genügend stark, dann ausplfanzen mit 25 cm gegenseitigem Abstand in kräftigen, lockeren Boden.

Nr.	Sorte	1 kg	100 gr	20 gr
1464	**französischer Sommer-**	6.—	—.90	—.40
1468	**Winter, Genfer,** langschaftiger Riesen, verbesserter Plainpalais, allergrösster, zartester, extra	15.—	2.—	—.60
1472	» **Brabanter,** grosser, dicker	12.—	1.50	—.50
1476	» **Riesen von Carentan**	10.—	1.30	—.40
1480	» » » **Metz,** sehr dicker, langer, vorzüglich	12.—	1.50	—.50
1484	» » » **Musselburgh**	12.—	1.50	—.50

Mit Ausnahme des Genfer Lauchs lohnt es sich nicht, gleichzeitig mehrere Winterlauchsorten anzupflanzen!

Nr.	Sorte	1 kg	100 gr	20 gr
1492	**Schnittlauch Ciboulette**	25.—	3.—	—.80

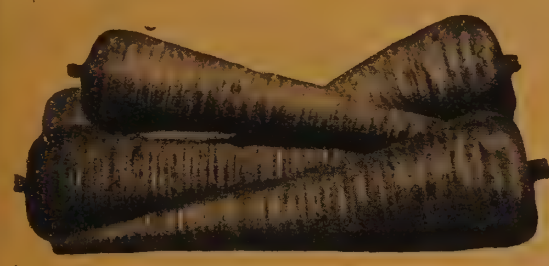
Nr.	Sorte	1 kg	100 gr	20 gr
1496	**Löwenzahn,** kultivierter (Pissenlit ordinaire)	20.—	2.50	—.70
1500	» grosser, kultivierter, **vollherziger** (Pissenlit à cœur plein)	80.—	10.—	2.50
	Mai-Rüben (siehe Rüben).			
1504	**Mais, Zucker, « Gute Ernte »,** der beste für unser Klima	6.—	—.80	—.30



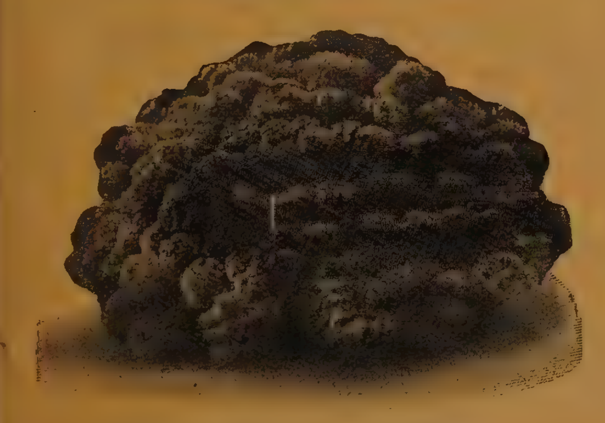
1528 Mangold grüner Riesen.



1556 Melonen, Berliner Netz.



1596 Pastinaken, lange, weisse.



1608 Petersilie, feinste mooskrause.

Mangold (Poirée),

Aussaat von Mitte April bis in die Sommermonate hinein. Will man die Blätter ähnlich wie Spinat verwenden, so sät man in Reihen von ca. 30 cm Abstand. Besteht dagegen die Absicht, die Blattstiele zu Gemüse (Kompot) zu benützen, so mache man die Reihensaat mit 50 cm Abstand und nach erfolgtem Aufgang vereinzelne man die Pflanzen auf 55 cm Entfernung, damit sich die Blattrippen kräftiger entwickeln können.

Nr.	Sorte	100 kg	10 kg	1 kg	100 gr
1508	**englischer, grüner, immerwährender**, bringt wie Spinat geschnitten, immer neue Blätter (Bette épinard)	220.—	25.—	3.—	—.60
1512	**gelber krauser Zürcher**, blonde frisée Lucullus	250.—	30.—	3.50	—.60
1516	**gelber Schnitt**, verbessert (à couper jaune)	220.—	25.—	3.—	—.60
1520	**grüner, krauser Zürcher** Originalsaat, sehr hoch wachsend, bester Schweinemangold	300.—	35.—	4.—	—.70
1524	**grüner Schnitt**, feinrippiger Butter, verbesserter (à couper verte)	220.—	25.—	3.—	—.60
1528	**grüner Riesen**, krausblättriger, verbesserter, mit enormen Stielen für Gemüse, Genfersorte mit weissen Riesen-Rippen (verte frisée à carde blanche)	300.—	35.—	4 —	—.70

Nr. 1508 und 1524 sind gleichartig.

Melonen (Melons),

Aussaat und Kultur wie bei Gurken.

Nr.	Sorte		100 gr	20 gr
1532	**Ananas amerikanische**, für das freie Land, rotfleischig	—.—	3.50	1.—
1540	**Heinemanns Freiland**	—.—	—.—	3.50

Die Früchte haben meistens Netzmelonenform und sind von feinstem Wohlgeschmack und Duft, zuckersüss, saftreich und rotfleischig und keinesfalls zu unterscheiden von den unter Glas gezogenen. Dabei sind dieselben bei einigermassen zusagendem Sommerwetter bis zu 10 Pfund Gewicht keine Seltenheit und ist der Ertrag an solchen Exemplaren ein ausserordentlich grosser.

Nr.	Sorte		100 gr	20 gr
1544	**Cantaloup de Paris**, Pariser Marktmelone	—.—	5.—	1.30
1548	» **des Carmes**, ausgezeichnet	—.—	5.—	1.30
1552	» **von Algier**, rotfleischig, fein und ergiebig	—.—	4.50	1.20
1556	**Berliner Netz**, grösste gelbe, gut zum Einmachen, ganz echt	—.—	4.50	1.20
1560	**Kletter-**, grüne, gerippte, rotfleischige	—.—	3.—	—.80
1564	**Wasser-**, gemischt, zu Konfitüren	—.—	1.50	—.50
1566	**Hochgenuss der Tafel**	—.—	10.—	2.50

Nüsslisalat (Mâche, Rampon),

Aussaat August bis September. Breitwürfig. Gedeiht fast in jedem Boden. Saatquantum für 100 m² 250—300 Gramm, pro Juchart 8—10 Kilo.

Nr.	Sorte	10 kg	1 kg	100 gr	20 gr
1568	**gewöhnlicher**, deutscher (ordinaire)	38.—	4.—	—.70	—.30
1572	**Goldherz, die Innenblätter färben sich im** Winter gelb	—.	9.—	1.20	—.40
1576	**holländischer**, breitblättriger (à grosse graine)	48.—	5.—	—.80	—.30
1580	**dunkelgrüner**, vollherziger, verbesserter (à cœur plein)	48.—	5.—	—.80	—.30
1584	**italienischer, grünblättriger** (d'Italie ou de Régence)	55.—	6.—	—.90	—.40
1586	**italienischer, spätschiessender, gelbblättriger,** rentabelste Sorte für Gemüsegärtner		8.—	1.—	—.40
1588	**d'Etampes**, rundblättriger, dunkelgrüner	75.—	8.—	1.—	—.40
1592	**löffelblättriger**, mit grossen zarten Blättern (à coquille)	55.—	6.—	—.90	—.40

Nr.	Sorte	10 kg	1 kg	100 gr	20 gr
1596	**Pastinaken** (Panais) **lange, weisse**		5.—	—.80	—.30
1600	» » **runde, weisse**		5.—	—.80	—.30

Petersilie (Persil),

Aussaat jederzeit. Keimt langsam, daher muss das Land nötigenfalls feucht gehalten werden.

Nr.	Sorte	1 kg	100 gr	20 gr
1604	**verbesserte, dichtlaubige, einfache** (ordinaire)	3.—	—.60	—.20
1608	**mooskrause**, oder gefüllte (mousse)			
1612	**Non plus ultra**, mit röhrenartig gerollten Blättern			
1616	**Zwerg Perfection**, feine mooskrause			
1618	**Wuschelkopf** siehe Neuheiten	6.—	—.90	—.40
	Sorten ohne Preisangabe	4.—	—.70	—.30

Bei Nr. 1608 und 1616 ist der Unterschied gering.

Nr.	Sorte	1 kg	100 gr	20 gr
1620	**Petersilienwurzeln** Ruhm v. Erfurt, krausblätt.	6.—	—.80	—.30



Fünf-Wochenrettig „Ostergruss“.

Radies- oder Monatsrettig (Radis).

Aussaat vom April ab alle 14 Tage bis 3 Wochen in das Freie, breitwürfig, ganz besonders als Zwischensaat von Möhren, Salat und Zwiebeln. Ihre charakteristische Gestalt, schön rund, oval oder lang erhalten die Radieschen nur, wenn man die Samen, erwähnter Form entsprechend, 2, 3, resp. 4 cm tief unterbringt.

	1 kg Fr.	100 gr Fr.	20 gr Fr.
1628 **Eiszapfen**, neu, langes, weisses Treib, extra (glacial).			
1632 **Erfurter Dreienbrunnen**, rund, scharlachrot.			
1636 **Express**, rundes, leuchtend scharlachrotes Treib (rond écarlate).			
1644 **Non plus ultra**, scharlachrotes, kleinkrautiges rundes Treib.			
1648 **Riesen-Butter**, bis zur Grösse eines Hühnereis und doch zart bleibend.	8.—	1.—	—.40
1652 **Rosenrotes**, mit weissem Knollenende, rundes (rond rose à bout blanc).			
1654 **Saxa**, rundes, scharlachrotes Treib, allerfrüheste, sehr beliebte Sorte.	8.—	1.—	—.40
1656 **Scharlachrotes**, mit weissem Knollenende, rundes (rond écarlate à bout blanc).			
1664 **Würzburger Riesen** (Goliath), leuchtend karmoisinrot, zum Treiben, wie auch fürs freie Land, wird sehr gross.			
1668 **Runde Sorten, gemischt.**			
Sorten ohne Preisangabe	5.—	—.80	—.30

Fünf-Wochenrettig „Ostergruss“.

Feine Tafel- und vorzügliche Marktsorte mit kleinem Blattwerk sowohl zum Treiben im Frühbeet, wie zur Anpflanzung im freien Lande zu empfehlen. Die Knollen, bis zur Grösse eines Hühnereies heranwachsend, besitzen die wichtige Eigenschaft, lange Zeit zart und wohlschmeckend zu bleiben, ohne schwammig (pelzig) zu werden und in Samen zu schiessen.

1673 **Ostergruss**, rosa . . . 10 Port. Fr. 3.50 1 Port. Fr. —.40
1674 **Ostergruss**, weiss . . . 10 Port. Fr. 2.50 1 Port. Fr. —.30

1675 **Treib-Rettig «Marktgärtner».** In Grösse und Form wie der Münchner Bierrettig, dabei aber kurzlaubig und sehr schnellwachsend. Trotz seiner Grösse zartbleibend; auch als erster Freilandrettig zu verwenden. Auf dem Zürcher Markte die bevorzugteste Sorte . . . 28.— 3.50 1.—

Mai-Rettig (Radis de Mai).

Aussaat im März bis April am besten in Reihen von 15 cm Abstand, in kräftigen, nahrhaften, jedoch nicht frisch gedüngten Boden in freier, sonniger Lage.

1676 **Delikatess**, weisser, ovaler
1680 » blauer, ovaler. } 14.— 1.80 —.50

1688 **Münchner**, weisser, halblanger, Marktsorte I. Ranges.
1692 **Salvator**, früher, weisser, **Treib- oder Freiland, Original**
1696 **Stuttgarter**, weisser, halblanger. } 7.— 1.— —.40

Früh-Sommer-Rettig (Radis d'été hâtif).

1700 **Original Münchner Bier**, weisser, Gemüsegärtnersaat, Aussaat Ende April. 10.— 1.30 —.40
1704 **Münchner Bier**, weisser, ovaler . . . 7.— 1.— —.40
1708 **Esslinger, ovaler, weisser, neu,** ziemlich früher und kurzlaubiger als vorstehende Sorte, kommt gleich nach dem Münchner Mai-Rettig. 14.— 1.80 —.50
1712 **Japanischer, schwarzer**, sehr früh. 7.— 1.— —.40
1716 **Blauer Münchner**, Aussaat Ende April . . . 12.— 1.50 —.50
1720 **Sedan**, genetzter, länglich birnförmiger, schwarzweiss genetzt, prächtige Delikatess-Sorte für den Markt, kann schon im März-April ausgesät werden. 12.— 1.50 —.50

Spät-Sommer- oder Herbst-Rettig (Radis d'automne).

1724 **Violetter**, ovaler, süddeutsche Originalsaat
1728 **Grauer**, ovaler, lerchenfarbener
1732 **Weisser**, ovaler, Stuttgarter Riesen } Aussaat nicht vor Mitte Mai
1736 **Vierjahreszeiten**, weisser, ovaler, Aussaat von Mitte April ab.

Sorten ohne Preisangabe 1 kg Fr. 7.—; 100 gr Fr. 1.—, 20 gr Fr. —.40.

1692 Rettig Salvator.

Winterrettig (Radis d'hiver).

1740 **Münchner Bier**, früher weisser
1744 **Pariser**, langer, kohlschwarzer
1748 **Erfurter**, runder, schwarzer
1752 **Von Gournay**, langer, violetter } Aussaat Juni bis Juli
1756 Gemischt } 6.— —.90 —.40

Rhabarber (Rhubarbre).

Liebt einen nahrhaften, tiefbearbeiteten Boden in sonniger Lage. Aussaat erfolgt im April bis Juli ins Mistbeet; nach kräftiger Entwicklung der Pflanzen setzt man dieselben mit 1 m Abstand in gut vorbereitetes Land.

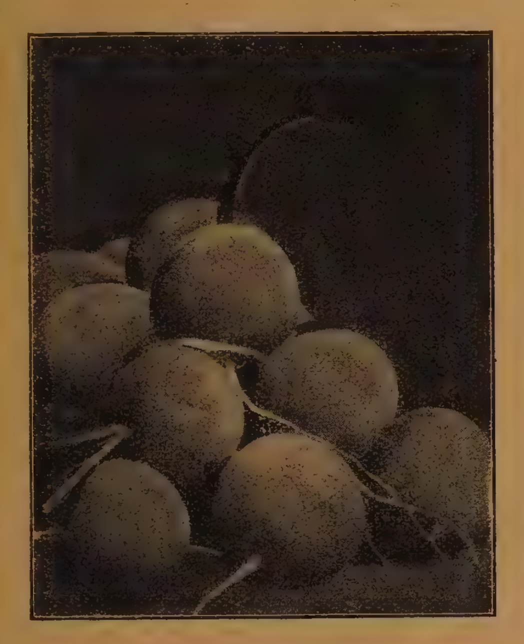
		10 kg	1 kg	100 gr	20 gr
1760	**Myatts Queen Victoria,** rotstielig	15.—	2.—	—.60	
1772	**Küsnachter,** beste, ertragsreichste Sorte für hiesige Gegend	—.—	8.—	2.—	

(Alle andern Sorten sind überflüssig.)

Rübensorten.

Die Aussaat erfolgt recht dünn auf lockeren, sandigen, gut gedüngten Boden, später auf 10—20 cm verzogen, hat man im Mai-Juni brauchbare Rüben. Für den Winterbedarf wird im Juli ausgesät, vor Eintritt des Frostes die Rüben gereinigt und im Sand im Keller eingeschlagen.

Die Teltower oder märkische Rübe wird gewöhnlich Ende Juni oder Juli gesät, sie gedeiht am besten in sandigem Boden. Zeit der Ernte Oktober.



1776 Mai-Rüben Münchner.

1. Speiserüben (Navets ou Raves potagères).

1776 **Mai,** früheste, runde, weisse rotköpfige **Münchner Treib**
1780 » » » reinweisse **Mailänder Treib**
1788 **Teltower** oder **Märkische,** kleinste, sehr fein und zart

jede Sorte 10 kg Fr. 55.—, 1 kg Fr. 6.—, 100 gr Fr. —.80, 20 gr Fr. —.30

2. Herbstrüben oder Räben (Navets ou Raves d'automne).

Die Aussaat erfolgt von Juli-August auf frisch umgepflügte Getreidestoppel oder Brachland. Die Ernte beginnt im Oktober. Aufbewahrungsort für den Winter im Keller oder in trockenen Gruben, nachdem man das Laub entfernt hat. Saatquantum pro Juchart 1 kg.

1800 **Runde,** weisse **rotköpfige Zürcher,** echt (d'Auvergne à collet rouge)
1804 **Halblange,** weisse, **rotköpfige**
1808 **Lange,** weisse, **rotköpfige**

35.— 4.— —.60 —.20

3. Randen oder Rotrüben (Betteraves à salade).

Für den Herbstbedarf erfolgt die Aussaat im April-Mai in 25—30 cm entfernte Reihen und verzieht später auf 12—15 cm Abstand. Für den Winterbedarf wird im Mai gesät, nicht früher, da sonst die Rüben zu gross werden. Saatquantum pro Juchart $3^1/_2$ kg.

1828	**Aegyptische,** frühe, plattrunde, dunkelrote	40.—	4.50	—.60	—.20
1830	» **erprobte Qualität**	—.—	5.50	—.80	—.30
1840	**Runde, schwarzrote, schwarzlaubige, extra** (ronde, rouge, foncé à feuillage noir). (Mohrenkönig, Elite Qual.)	55.—	6.—	—.80	—.30
1844	**Strassburger** oder **Kölner,** birnförmige	45.—	5.—	—.70	—.30
1852	**Neger,** feinste halblange, ausgez. Sorte, **schwarzlaubig** (Reine des noires, demi-longue)	45.—	5.—	—.70	—.30

Beim Kochen der Randen soll das Kraut noch etwa 10 cm an den Rüben gelassen werden. Da dadurch weniger Saft austreten kann, behalten die Rüben die rote Farbe auch nach dem Kochen.



1828 Randen (Aegyptische)

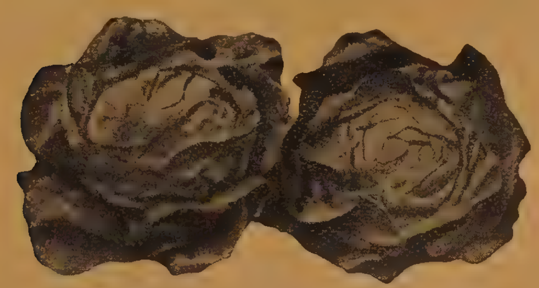
4. Runkelrüben (Betteraves Fourragères).

Sämtliche Runkelsorten können sowohl nach natürlicher Methode an Ort und Stelle gesät werden, als auch auf Saatbeeten herangezogen und gepflanzt werden. Die natürliche Methode wird in den meisten Fällen vorzuziehen sein. — Runkeln müssen stark gedüngt werden, neben Stallmist vertragen sie noch Chili, auf alle Fälle ist notwendig 100 kg 30% Kali und 100 kg Phosphorsäure (16%iges Superphosphat) pro Juchart. Auf Moorboden und kalkarme Böden gebe man ausserdem noch kohlensauren Kalk. Das Kali ist während des Winters, mindestens aber 6—8 Wochen vor der Bestellung zu streuen und unterzubringen, sonst schadet es. Saatquantnm pro Juchart. Reihensaat $1^1/_2$ kg. Breitsaat $3^1/_2$ kg.

		100 kg Fr.	10 kg Fr.	1 kg Fr.	100 gr Fr.
1860	**Kirsche's «Ideal»,** Nachbau	240.—	26.—	2.80	—.40
1864	**Eckendorfer gelbe** Riesen-Walzen, **Mauser's verbesserte,** ganz extra	240.—	26.—	2.80	—.40
1868	» **rote** » » verbesserte	240.—	26.—	2.80	—.40
1884	**Vauriac gelbe,** walzenförmige Riesen	220.	24 —	2.60	—.40
1888	**Zucker-Futter,** weisse, halblange Halbzucker	200.—	22.—	2.40	—.40
1892	**Zucker-Rüben, verbesserte Klein-Wanzlebener,** für Zuckerfabrikation	200.—	22.—	2.40	—.40

Salat-Sorten. Laitues diverses. (Salades pommées)

Kultur: Aussaatzeit: Zum Treiben im Herbst: Oktober und November, dito im Winter: Dezember bis Februar. 2. Zur Freilandkultur: Aussaat in das Mistbeet Mitte Februar bis Mitte März. 3. Zu Haupt- und Sommerkultur: vom April ab alle 2—3 Wochen, um den Sommer hindurch ernten zu können. 4. Für Wintersalat: August und September. Der Wintersalat muss in rauhem Klima Anfang September an Ort und Stelle gepflanzt werden, im Durchschnitt Mitte und in besserem Klima Ende September. Pflanzweite: 1. Zur Treib- und Frühjahrskultur 20—25 cm. 2. Zur Sommerkultur 30—40 cm. Für Wintersaat ca. 15 cm, wenn gut durchwintert, ist die Hälfte der Pflanzen zu entfernen. Bodenbeschaffenheit: Gut gedüngt mit reichlicher Bewässerung, da sonst die Pflanzen leicht ohne Kopfbildung in Samen gehen.



1916 **Kopfsalat Maiwunder.**



1900 **Kopfsalat Böttners Treib.**



1912 **Salat Maikönig.**

1. Kopfsalat. a) Treibsorten (à forcer).

		1 kg	100 gr	20 gr
1900	**Böttners Treib** wird als die beste Treibsorte für halbwarme Kästen empfohlen, wird gross und fest		2.—	—.60
1908	**Kaiser-Treib,** gelber, verbess. (gotte jaune d'or), ausgez. Treibsorte, d. v. keiner andern übertr. wird, fürs freie Land jedoch nicht geeignet.	12.—	1.50	—.50
1912	**Maikönig,** (Reine de mai), hat sich haupts. zum Treiben in warmen u. halbwarmen Kästen ausgez. bewährt, auch gut a. 1. Lands. ins Freie.	12.—	1.50	—.50
1914	**Maikönig, erprobte Saat**	—.—	2.—	—.60
1916	**Maiwunder** (Merveille de mai), sehr früh, extra gross, zartbleibend.	15.—	2.—	—.60
1920	**Milly,** neu, grosser, fester Pariser Treib, ganz vorzüglich.	12.—	1.50	—.50

b) Frühe Landsorten (Printanières).

1924 **Bismarck,** früher, gelber, allergrösster, ausgez. Marktsorte.
1932 **Lindauer,** mittelgrosser, festköpfiger, sehr früher.
1936 **Rudolf's Liebling,** zitronengelber, festköpfiger, sehr beliebt.
1948 **Unvergleichlicher (Sans rivale),** gelber, neu, von prächtig gelber Farbe, sehr festköpfig, ausgezeichnet.

Sorten ohne Preisangabe 1 kg Fr. 15.—, 100 gr 2.—, 20 gr 60 Cts.

c) Sommer-Salat (d'été et d'automne).

		1 kg	100 gr	20 gr
1952	**Cazard,** neu, gelb, s. gross u. festköpf., ganz vorzügl. Marktsorte f. den 2. Satz	12.—	1.50	—.50
1954	**Cazard, erprobte Saat**	15.—	2.—	—.60

1956 **Eisenkopf,** fester, gelber, grossköpfiger, ausgezeichneter Früh- und Sommersalat.
1972 **Gebr. Dippe's,** zarter, gelber, grosser, verbesserter.
1980 **Holzschuh's Erfolg.** Die Vorzüge dieser Sorte bestehen in der Grösse und Haltbarkeit der Köpfe.
1984 **Laurentianer.** „Möllers Deutsche Gärtner-Zeitung" (Nr. 26 vom 21. Sept. 1923) urteilt darüber wie folgt: „Der Laurentianer ist von den spätaufschiessenden Kopfsalaten wohl der späteste. Durch späte Aussaten, bis in den Juni hinein, kann man die Ernte von dieser Sorte bis in den Herbst verlängern". — Ich selbst habe „Laurentianer" auf dem Versuchsfelde ausprobiert und das sehr günstige Urteil von Fachleuten darüber gehört, sodass ihm eine gute Prognose für seine rasche und erfolgreiche Einbürgerung ausgestellt werden kann. —.— 4.50 1.20
1988 **Riesenmogul,** fester, grosser, gelber, hält sich gut in der Hitze, ausgezeichnete Marktsorte. Gemüsegärtnersaat.
1992 **Riesen-Crystall,** verbesserter Laibacher Eis. (Glacial de Laibach.)
1996 **Stuttgarter Dauerkopf,** s. fest u. gross, ähnl. wie Riesenmogul.
2004 **Trocadero,** gelber, grosser, m. braunen Rändern, widersteht der grössten Hitze, empfehlenswert als Sommersalat.
2008 **Trotzkopf, grosser, gelber,** sehr dauerhaft, beliebt (grosse jaune têtue). 12.— 1.50 —.50
2012 **Trotzkopf, grosser, brauner,** sehr gross und festköpfig, hält sich sehr lange, extra (grosse brune têtue). 12.— 1.50 —.50

Sorten ohne Preisangabe 1 kg 15.—, 100 gr 2.—, 20 gr —.60 Cts.

Winter-Salate (Laitues d'hiver ou Salades).

2028 **Butterkopf,** grosser, gelber, ausgezeichnet. 12.— 1.50 —.50
2032 **Eiskopf, gelber, vorzügliche Neuheit!** In der Grösse kommt dieser Salat dem bekannten Trotzkopf gleich, dabei ist er äusserst fest und haltbar. 1 kg Fr. 15.—, 100 gr Fr. 2.—, 20 gr. —.60 Cts.
2044 **Zürcher Markt, gelber,**
2048 **Zürcher Markt, brauner,** } **vorzügliche Marktsorten**
1 kg Fr. 10.—, 100 gr Fr. 1.30, 20 gr 40 Cts.
2050 « **Wunder** » hat sich als ein Salat von unvergleichlicher Entwicklungsfähigkeit erwiesen und wird in Kürze den ersten Rang unter der Gilde der Wintersalate behaupten. Das Charakteristikum ist: Riesige Grösse, Festigkeit verbunden mit Zartheit und hervorragend schneller Wuchs 15.— 2.— —.60



2116 Bindesalat Ballon.



2162 Sellerie Riesen Alabaster.



2212 Spinat Eskimo-Riesen.

2. Pflück- und Schnittsalate. (Laitues à couper et à cueillir.)

	1 kg Fr.	100 gr Fr.	20 gr Fr.
2100 **Pflücksalat,** amerikanischer, brauner	10.—	1.30	—.40
2104 » australischer, gelber	10.—	1.30	—.40
2108 **Schnittsalat,** früher, gelber, hohlblättriger Butter	7.—	1.—	—.40
2112 **Schnittsalat,** früher, gelber, krausblättriger	8.—	1.—	—.40

3. Bindesalat oder römischer Lattich. (Romaines.)

	1 kg Fr.	100 gr Fr.	20 gr Fr.
2116 **Ballon,** sehr grosser, vorzüglicher	12.—	1.50	—.50
2120 **Pariser,** gelber grosser, selbstschliessender	10.—	1.30	—.40
2124 » grüner » »	10.—	1.30	—.40
2128 **Chesney,** grosser, gelber, neu, eine der besten Sorten.	10.—	1.30	—.40
2132 **Vulkan,** gelbgrüner Riesen, neuer, selbstschliessender, zartester, allerbester	15.—	2.—	—.60

Schwarzwurzeln. (Scorsonnères.)

Aussaat so früh wie möglich. Man sät schon anfangs März in 20 cm von einander entfernten Reihen und verzieht später die Pflanzen in der Reihe auf 10 cm Abstand. Notwendig ist ein tiefbearbeiteter, kräftiger aber nicht frisch gedüngter Boden und warme, sonnige Lage. Bis der Same gekeimt hat, ist bei trockenem Wetter fortwährend zu giessen.

	1 kg Fr.	100 gr Fr.	20 gr Fr.
2136 **gewöhnliche**	18.—	2.40	—.60
2140 **russische Riesen,** verbesserte, sehr zarte glatte	20.—	2.50	—.70
2144 **einjährige Riesen, neu,** im Frühjahr ausgesät, liefern sie bis zum Herbst grosse, glatte Wurzeln	26.—	3.20	—.80

Knollen-Sellerie. (Céleri-Rave.)

Aussaatzeit: März in das warme Mistbeet. Pflanzzeit und -weite: Mai. — In Abständen von 30 bis 40 cm. Bodenbeschaffenheit: Sehr nahrhaft, im Herbst vorher reich gedüngt und tief umgegraben. Reiche Bewässerung im Sommer. Andernfalls wird der beste Samen schlechte Resultate liefern.

	1 kg Fr.	100 gr Fr.	20 gr Fr.
2148 **Apfel, kurzlaubiger,** runder, glatter, ganz vorzüglich (pommée à petite feuille)	12.—	1.50	—.50
2152 **Delikatess,** runder, glatter, kurzlaubiger, äusserst wohlschmeckend, Marktsorte I. Ranges, **neu** (Schneeball)	20 —	2.50	—.70
2156 **Erfurter, frühester Markt,** neu	15. —	2.—	—.60
2160 **Prager Riesen,** grosser, glatter (Céleri rave géant)	10.—	1.30	—.40
2162 **Riesen-Alabaster,** liefert ausserordentl. grosse Knollen, vollständig rostfrei, blendend weisses, sehr zartes Fleisch. Eine sehr gute, ganz hervorragende Sellerie-Neuheit, Gemüsegärtnersaat	20.—	2.50	—.70

Blatt-Sellerie. (Céleri sans drageons.)

	1 kg Fr.	100 gr Fr.	20 gr Fr.
2176 **Schnitt,** gewöhnlicher (à couper)	8.—	1.—	—.40
2180 **Bleich,** vollrippiger, weisser (Céleri plein blanc)	—.—	2.50	—.60
2184 » **Pariser,** goldgelber, selbstbleichender	—.—	10.—	2.50
2192 » neuer, silberweisser, selbstbleichender	—.—	—.—	1.50

---

	1 kg Fr.	100 gr Fr.	20 gr Fr.
2196 **Spargel,** früher, von **Argenteuil** (Asperge)	5.—	—.80	—.30
2208 » **Schneekopf,** weisser Riesen	5.—	—.80	—.30

Spinat. (Epinards.)

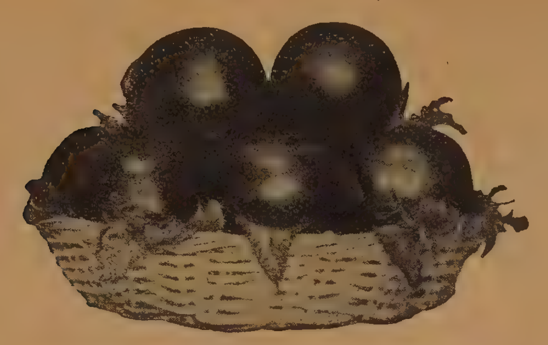
Er liebt einen lockeren, gut gedüngten, etwas feuchten Boden in nicht zu sonniger Lage. Reichliche Bewässerung ist sehr erforderlich. Für den Frühjahrs- und Sommerbedarf erfolgt die Aussaat in Reihen von 20 bis 25 cm Entfernung, von März bis Mai. Für den Herbstbedarf im Juni, für den Winter- oder ersten Frühlingsbedarf von Mitte August bis Oktober ebenfalls in beliebigen Zwischenräumen. Saatquantum pro Juchart 50 bis 60 kg.

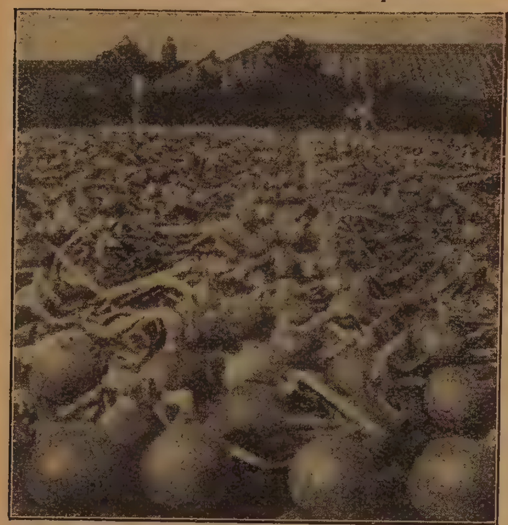
	100 kg Fr.	10 kg Fr.	1 kg Fr.	100 gr Fr.
2212 **Eskimo-Riesen,** ausgezeichneter Winterspinat.				
2216 **Goliath,** m. sehr grossen, dunkelgrünen Blättern, sehr spät aufschiessend.				
2220 **spätaufschiessender,** grosser, dunkelgrüner, breitblättriger, grossamiger, für Frühjahr und Winter (lent à monter, à graine grande).				
2224 **Riesen Gaudry,** neuer, riesige Erträge bringend.	12).	14. —	1 60	—.30
2228 **spätaufschiessender,** rundblättriger, **scharfsamiger** (lent à monter, graine piquante).	120.—	14.—	1.60	—.30
2232 **Riesen von Viroflay,** hellgrüner, rundblättriger	120.—	14.—	1.60	—.30
2236 **Victoria,** mit dickem dunkelgrünem Blatt, spätaufschiessender Sommerspinat, ungeeignet für den Winter.				
2238 **Juliana,** s. Neuheiten Seite 6		28.—	3.—	—.50

Andere Sorten 100 kg Fr. 140.—, 10 kg Fr. 16.—, 1 kg Fr. 1.80, 100 gr 30 Cts.

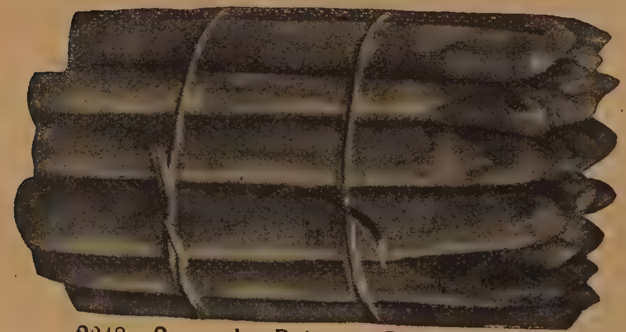
Die rundsamigen ausländischen Spinatsorten lassen sich in der Hauptsache nur in der Farbe von einander unterscheiden.

	10 kg Fr.	1 kg Fr.	100 gr Fr.	20 gr Fr.
2240 **Neuseeländer** (Tetragonia expansa), besonders empfehlenswert für die heissen Sommermonate	40.—	4.50	—.70	—.30


2260 Tomaten, dän. Export.


2324 Zwiebeln, gelbe Zittauer.


2312 Zwiebeln, weisse Pariser.


2318 Spargeln, Ruhm v. Braunschweig.

	1 kg Fr.	100 gr Fr.	20 gr Fr.
2244 **Tabak, Amersforter**, grosser rundblättriger	—.—	4.—	1.—
2248 » **Havanna**, bekannt gute Sorte	—.—	5.—	1.20

Tomate oder Liebesapfel (Tomates).

Tomaten verlangen einen gutgedüngten, lockeren Boden im Freien, sonnigen Standort bei reichlicher Bewässerung.

Die Aussaat erfolgt im Febr.—März, warm in Töpfe oder ins Mistbeet.

Die kleinen Pflänzchen werden in Töpfe versetzt, unter Glas oder im Zimmer herangezogen und später, aber nicht vor Ende Mai, auf 50—70 cm ins Freie ausgepflanzt.

2252 **Alice Rosevelt**, früh, glatt u. scharlachrot. 25.— 3.— —.80

2253 **Anglo-Americain**, mittelfrüh, glattfrüchtig, festfleischig, mit wenig Samen, aromatisch und sehr ertragreich. Wuchs kräftig und gesund. ☞ Bei mehrjährigem Vergleichsanbau mit einer Reihe bestempfohlener, neuer Sorten, unter verschiedenen Boden- und Klima-Verhältnissen hier in Zürich, ging „Anglo-Americain" unbestritten als Sieger hervor . . . . 1 Port. Fr. 1.—

2254 **Bonner Beste, Originalsaat**, sehr früh und reichtragend, glattfrüchtig, in Trauben 8.—

2256 **Comet**, früh, glatt und scharlachrot 40.— 5.— 1.50

2260 **Dänische Export**, liefert mittelgrosse, runde, glatte Früchte, ist sehr früh und volltragend . . . 30.— 3.50 1.—

2264 **Eclipse, neu, die früheste Sorte**, die Früchte sind sehr gross, ganz glatt, glänzend scharlachrot und von delikatem Geschmack, sehr reichtragend. 40.— 5.— 1.50

2276 **König Humbert**, grosse, pflaumenförmige, scharlachrote. 10.— 1.30 —.40

2280 **Lucullus**, neue Sorte, mit schönen, grossen, runden, leuchtend roten Früchten, eine Markt- und Versandsorte ersten Ranges. 30.— 4.— 1.—

2284 **Lucullus Treib, Originalsaat**, ganz extra, für Marktgärtner-Bedarf. 1 Port. Fr. 1.50 —.— —.— 6.—

2288 **Präsident Rosevelt**, übertrifft Alice Rosevelt. Die Früchte sind glatt, fleischig, und von scharlachroter Farbe. Sehr volltragend und widerstandsfähig gegen schlechte Witterung. 25.— 3.— —.80

2292 **Schöne von Lothringen**, erstklasssige Neuheit 4.—

2296 **Zürcher Markt**, frühe, runde, rote 25.— 3.— —.80

Zwiebeln (Ognons Graines).

Aussaat sehr zeitig, möglichst schon im März. Bei zu später Aussaat wachsen die Pflanzen in Stengeln und dorren nicht ab. Verlangen freie, sonnige Lage und nicht zu fetten Boden vorjähriger Düngung. Nach dem Aussäen ist das Land festzutreten, und bis der Same gekeimt hat, muss feucht gehalten werden. Saatquantum für 100 m² 150—200 gr, pro Juchart 5—6 kg.

2300 **Barletta**, extra frühe, kleine silberweisse Perlzwiebel. Sehr empfehlenswert für jeden Gemüsegärtner. Reift 12—14 Tage früher als alle anderen Zwiebeln.

2304 **Braunschweiger**, dunkelrote, harte (rouge vif d'Août).

2312 **Pariser**, Frühlingszwiebeln, silberweisse, runde, echte.

2316 **Schnitt-** oder **Winterhecke** . . . . 10.— 1.30 —.40

2320 **Vertus**, plattrunde, hellgelbe 12.— 1.50 —.50

2324 **Zittauer, gelbe runde Riesen** 12.— 1.50 —.50

2328 » rote » »

Sorten ohne Preisangabe 1 kg Fr. 20.—, 100 gr Fr. 2.50, 20 gr —.70 Cts.

2332 **Steckzwiebeln, gelbe Basler** (Ognons à replanter) nach Kurs

2336 **Schalotten**, dänische, runde, harte (Echalottes) » »

2340 » braune, halblange, gewöhnl. » »

2344 **Knoblauch**, hiesiger (Allium sativum) » »

2348 **Spargelpflanzen, kräftige**, zweijährige **Erfurter Riesen, Ruhm von Braunschweig** und **Schneekopf**
100 Stück Fr. 6.—, 1000 Stück Fr. 50.—

2352 **Meerrettich-Setzwurzeln**, lieferbar März-Mai.
100 Stück Fr. 6.—, 10 Stück Fr. —.80

Preise für Spargelpflanzen und Meerrettich unverbindlich.

Obstkerne und Beerenobst.

(Fruits en baies)

		1 kg Fr.	100 gr Fr.	20 gr Fr.
2400	Apfelkerne	6.—	1.—	—.—
2402	Birnkerne	6.50	1.—	—.—
2404	Kirschkerne	—.—	—.—	—.—
2406	Quitten	—.—	—.—	—.—
2408	Erdbeeren, beste grossfrüchtige Sorten			1.50
2410	Erdbeeren Busses, rankenlose, rote			10.—
2412	Himbeeren	20.—	2.50	—.60
2414	Johannisbeeren, beste rote Sorten		2.50	—.60
2416	Stachelbeeren	—.—	2.50	—.60

Wald- und Gehölzsamen.

(Graines d'Arbres)

		1 kg Fr.	100 gr Fr.	20 gr Fr.
2418	Acer platanoides, Spitzahorn	4.—	—.60	—.40
2420	» pseudo platanus, gemeiner Ahorn	4.—	—.60	—.—
2422	Alnus glutinosa, Roterle	4.—	—.60	—.—
2424	» incana, Weisserle	5.—	—.70	—.—
2426	Betula alba, Birke	5.—	—.70	—.—
2428	Carpinus Betulus, Hain- oder Weissbuche	5.—	—.70	—.—
2430	Crataegus oxyacantha, Weissdorn	10.—	1.40	—.—
2432	Fagus sylvatica, Rotbuche	5.—	—.80	—.—
2434	Fraxinus excelsior, Esche	4.—	—.80	—.—
2436	Pinus sylvestris, Kiefer	10.—	1.30	—.40
2438	» picea, Fichte	6.—	1.—	—.—
2440	» larix (europaea), Lärche	15.—	2.—	—.60
2442	» abies, Weiss- oder Edeltanne	3.50	—.50	—.—
2444	» strobus, Weymouthskiefer	10.—	1.30	—.—
2446	» cembra, Zürbelkiefer	15.—	2.—	—.—
2448	» montana, Krummholzkiefer	15.—	2.—	—.—
2450	» maritima, Seekiefer	15.—	2.—	—.—
2452	» corsica, korsische Kiefer	—.—	—.—	—.—
2454	» austriaca, Schwarzkiefer	20.—	2.50	—.—
2456	Quercus robur, gewöhnliche deutsche Eiche	—.—	—.—	—.—
2458	Quercus rubra, amerikanische Roteiche	—.—	—.—	—.—
2460	Robinia pseudo acacia, Akazie	5.—	—.70	—.—
2462	Tilia europaea grandifolia, grossblätterige Linde	5.—	—.70	—.—
2464	Tilia europaea parvifolia, kleinblätterige Linde	5.—	—.70	—.
2466	Ulmus campestris, Ulme oder Feldrüster	—.—	—.—	—.—

Champignonbrut

Echte Jungfernbrut, lose Form oder in Tafeln. Die sicherste, beste deutsche Brut, frei von allen fremden Bakterien. — 100 kg Fr. 220.—, 10 kg Fr. 25.—, 1 kg Fr. 2.80

Champignon-Tafelbrut „blanc vierge".

Diese Brut wird in Form von Tafeln direkt aus vorgekeimten Sporen auserlesener Arten hergestellt und besitzt wegen ihrer direkten Abstammung vom Keime eine sonst unerreichbare Vegetationskraft, die sich im schnellen sicheren Anwachsen, grössten Erträgen und höchster Widerstandsfähigkeit gegen Krankheiten äussert. — 100 Tafeln Fr. 42.—, 10 Tafeln Fr. 4.50, 1 Tafel Fr. —.50.

Der praktische Champignonzüchter von Paul Kaiser, eine gute Anleitung zur Champignon-Kultur, 50 Cts.



1864 **Runkelrüben, Mauser's verb. gelbe Eckendorfer Riesen-Walzen.**

Wegen ihres hohen Ertrages — Rüben von 7—10 kg Durchschnittsgewicht sind bei guter Kultur häufig — des hohen Nährwertes und der ausserordentlichen Haltbarkeit die beliebteste Sorte. 100 kg Fr. 240.— 10 kg Fr. 26.— 1 kg Fr. 2.80 100 gr Fr. —.40



2564 Aster Königin der Hallen



2608 Aster Straussenfeder

Astern. (Aster chinensis fl. pl.)

Die von mir angebotenen Astern entstammen den besten nordischen Züchtern und werden dieselben in Bezug auf Bau der Blumen, Habitus und Farbenreinheit von **keiner Konkurrenz** übertroffen.

Zur Sortenwahl bei Astern.

Zur Bepflanzung von Blumenbeeten eignen sich hauptsächlich Klassen von geschlossenem, pyramidalem Wuchs, z. B. **Paeonien-Perfektion-Astern, Komet-Astern, Victoria-Astern,** sowie alle Zwergsorten, ganz besonders die **Triumph-Aster.** Zum Schneiden für Sträusse, wenn lange, feste Stiele gewünscht werden, sind die Klassen von gespreiztem Wuchs, aber mit längeren Stielen vorzuziehen. Hier stehen **Hohenzollern-, Straussenfeder-** und **Amerikanische Busch-Aster** an erster Stelle. Letztere ist die spätestblühende Klasse, während **Königin der Hallen** sich durch besonders frühe Blüte auszeichnet. Für die billige Kranzbinderei, wo mehr auf die Menge als auf die Qualität der Blumen Wert gelegt wird, sind die **Zwerg-Bukett-** oder **Boltze-Astern** zu empfehlen. Für die Kultur in Töpfen wählt man wiederum Arten von mittelhohem, gedrungenem Wuchs. Es kommen hiefür besonders folgende Klassen in Frage: **Komet-Aster, Boltze-Aster** und **Triumph-Aster.** Von besonderer Eigenart sind die **Unikum-Astern,** sowie die ziemlich spät blühenden **Strahlen-Astern,** die jedem Liebhaber aufs wärmste zu empfehlen sind.

Kräuselkrankheit und Asternpilz bekämpft man vorteilhaft mit 2% Schwefelkalkbrühe. Durch spätere Aussaat im kalten Mistbeet mit möglichst schwerer Erde und Auspflanzen im jungen Zustande oder durch Saat ins Freiland wird dem frühen Absterben der Astern vorgebeugt.

Zwerg-Bouquet-Aster (Boltze).

Sehr reichblühende, niedrige, ganz konstante Gattung, zirka 15–20 cm hoch.

1. weiss — 4. dunkelblau
2. weiss mit dunkelbl. — 5. carmin
3. kupferrosa. — 6. scharlach.

		100 gr	20 gr	1 Port.
2504	Jede Sorte separat		4.—	—.40
2508	**Prachtmischung**	16.—	3.60	—.40

Grossblumige Zwerg-Chrysanthemum-Aster.

Eine Rasse von gedrungenem Wuchse, besonders für niedrige Gruppen und Einfassungen: mit extra gefüllten effektvollen, grossen Blumen.

1. **schneeweiss.** 6. purpurviolett
2. fleischfarbe. 7. **hellblau.**
3. **brillantrosa.** 8. » mit weiss.
4. carmin. 9. **dunkelblau.**
5. **feurigscharl.** 10. » mit weiss.

2512	Jede Sorte separat		6.—	—.60
2516	1 Sortiment von 10 Farben à 100 Korn			2.40
2520	**Prachtmischung** aller Farben	20.—	4.50	—.50

Niedrige Paeonien-Perfection-Aster.

Die grossen Blumen dieser prächtigen Gattung sind von vollendetem Paeonienbau, zirka 30 cm hoch.

1. **weiss.** — 4. dunkelscharlach.
2. rosa. — 5. lasurblau.
3. carmoisin. — 6. schwarzblau.

2524	Jede Sorte separat		4.50	—.50
2528	**Prachtmischung**	18.—	4.—	—.40

Waldersee-Aster,

(beste Topfaster für Marktgärtner).

Die etwa 25 cm hochwachsenden Pflanzen haben fast kugelrunden Bau und tragen eine Unmenge kleine gefüllte Blumen, welche das Laubwerk geradezu überschütten. Auf dem Berliner Markte eine Haupt-Topfpflanze für den Spätsommer. Auch sehr schön als Gruppen- oder Rabattenpflanze.

1. weiss — 4. dunkelkarmoisin
2. rosa — 5. hellblau
3. Apfelblüte — 6. dunkelblau

		100 gr.	20 gr.	1 Port.
2530	Jede Sorte separat		10.—	1.—
2531	Prachtmischung		10.—	1.—

Triumph-Aster.

Prächtige Zwergastergattung. Pflanzen zirka 20 cm hoch mit paeonienartig gebauten Blumen von 6–7 cm Durchm.

1. weiss. — 4. dunkelscharl. mit weiss.
2. pfirsichblüte. — 5. dunkelpurpur.
3. dunkelscharl. — 6. dunkelviolett.

2532	Jede Farbe separat		10.—	1.—
2536	**Dieselben gemischt**		8.—	—.80
2540	Ein Sortiment von 6 Sorten			1.50

2550	**Zwerg-Aster,** Mischung	15.—	3.50	—.40

	100 gr. Fr	20 gr. Fr.	1 Port. Fr.

Königin der Hallen-Aster.

Eine bereits zu Anfang bis Mitte Juli zu blühen anfangende Asternklasse. Die Blumen sind schön gefüllt, auf langen, starken Stielen stehend, sehr wertvoll für den Schnitt, 35—40 cm hoch.

1. weiss. 4. dunkelscharlach.
2. fleischfarben. 5. hellblau.
3. rosa. 6. dunkelblau.

		100 gr.	20 gr.	1 Port.
2560	Jede Farbe separat	—.—	2.—	—.30
2564	**Beste Mischung**	6.—	1.50	—.25
2568	Ein Sortiment von 6 Sorten à 100 Korn			Fr. 1.—

Tannenbaum-Aster.

Höhe 40—50 cm. Die unteren fast wagerecht stehenden Zweige messen von einer Spitze zur andern 60—70 cm. Die Blumen, welche in grosser Anzahl, bis 100 und mehr, an einer Pflanze erscheinen, sind von mittlerer Grösse, ca. 5—6 cm Durchmesser, schön gefüllt und regelmässig gebaut, ähnlich kleinen Victoria-Astern. Diese dankbare Asterklasse eignet sich sehr gut für den Schnitt und zur Beetpflanzung, besonders aber zur Topfkultur von unschätzbarem Werte.

1. weiss. 4. dunkelblutrot.
2. rosa. 5. hellblau.
3. feurigscharlach. 6. dunkelblau.

		100 gr.	20 gr.	1 Port.
2570	Jede Farbe separat	—.—	8.—	—.80
2574	**Beste Mischung**	—.—	7.—	—.70

Riesen-Komet-Aster.

Höhe 50—60 cm. Ausserordentlich grosse, lockig gewellte Blumen mit sehr langen, schmalen Petalen. Schöne, effektvolle Klasse.

1. reinweiss. 9. dunkelviolett.
2. rosa. 10. dunkelblau.
3. rosa mit weiss. 11. hellgelb.
4. hellblau. 12. die Braut. weiss, später rosa.
5. hellila. 13. lachsrosa.
6. karmoisin. 14. silbergrau.
7. lasurblau. 15. Rubin.
8. lasurblau mit weiss.

		100 gr.	20 gr.	1 Port.
2580	Jede Farbe separat	—.—	4.50	—.50
2584	**Prachtmischung**	14.—	3.50	—.40

Verbesserte Pæonien-Perfection-Pyramiden-Aster.

Von grösster Vollkommenheit und vollendeter Paeonien-Form, sowie straffem, pyramidenartigem Wuchse, 50 bis 60 cm hoch. Nr. 6 eignet sich ganz besonders zum feinen Schnitt.

1. reinweiss. 6. **ametystblau.**
2. zartrosa. 7. hellblau.
3. karmoisin. 8. purpurviolett.
4. dunkelblutrot. 9. dunkelblau.
5. feurigscharlach. 10. Sonnenlicht.

		100 gr.	20 gr.	1 Port.
2588	Jede Farbe separat	—.—	6.—	—.60
2592	**Prachtmischung** I. Rgs.	20.—	5.—	—.50

Victoria-Aster.

Die Blumen dieser Aster sind vollkommen gefüllt, imbrikiert, hochgewölbt und ausserordentlich gross. Vorzügliche Gattung zu Ausstellungszwecken etc., 40—45 cm hoch.

1. reinweiss. 5. feurigscharlach.
2. zartrosa. 6. hellblau.
3. rosa mit weiss. 7. dunkelblau.
4. karminrosa. 8. dunkelblau mit weiss.

		100 gr.	20 gr.	1 Port.
2596	Jede Farbe separat	—.—	8.—	—.80
2600	**Prachtmischung**	25.—	6.—	—.60

Straussenfeder-Aster.

Die leicht gelockten, kometartigen, 10—12 cm grossen Blumen, welche auf zierlichen, jedoch elastischen langen Stielen getragen werden, sowie die Reichblütigkeit und der willige Wuchs der Pflanzen machen diese Asterklasse als eine der wertvollsten für den Schnitt.

1. weiss. 5. hellblau.
2. rosa. 6. dunkelscharlach.
3. karmoisin. 7. lachsrosa.
4. lasurblau. 8. dunkelblau.

		100 gr.	20 gr.	1 Port.
2604	Jede Farbe separat	—.—	4.—	—.40
2608	**Prachtmischung**	12.—	3.—	—.30

	100 gr. Fr.	20 gr. Fr.	1 Port. Fr.

Strahlen-Aster.

Reichverzweigte 50 cm hohe Aster-Klasse mit 10—15 cm grossen Blumen, welche auf langen, dünnen, jedoch elastischen Stielen getragen werden. Die Petalen der Blumen, welche spitznadelförmig sind, zeichnen diese Asterngattung besonders aus. Sehr wertvoll für den Schnitt.

1. **weiss.** 4. **weiss mit rosa Spitzen.**
2. **rosa.** 5. **dunkelblau.**
3. **amarantrot.** 6. **purpurviolett.**

		100 gr.	20 gr.	1 Port.
2612	Jede Farbe separat	—.—	4.50	—.50
2616	**Schönste Mischung**	14.—	3.50	—.40

Riesen-Hohenzollern-Aster

Prachtvolle riesenblumige Klasse mit gedrehten, gelockten und gewellten Blumenblättern. Die einzelnen Blumen haben bis 20 cm Durchmesser. **Prachtschnittblumen.** Höhe 35—40 cm.

1. weiss. 4. azurblau.
2. zartrosa. 5. hellblau.
3. karmoisin. 6. dunkelblau.

		100 gr.	20 gr.	1 Port.
2620	Jede Farbe saparat	—.—	5.—	—.50
2624	Prachtmischung	15.—	4.—	—.40

Unikum-Aster.

Eine Verbesserung der Hohenzollern-Aster. Die Blumen dieser Sorte entwickeln sehr lange und schmale fadenförmige Petalen, welche regelmässig nach allen Seiten hin ausgebreitet sind. Diese Sorte ist wohl die feinste und beste Aster für Binderei.

		100 gr.	20 gr.	1 Port.
2628	reinweiss	—.—	5.—	—.50
2632	rosa	—.—	5.—	—.50

Amerik. Busch-Aster.

Eine zu Schnittzwecken sehr wertvolle Sorte. Die gutgefüllten Blumen sind ansehnlich gross, locker gebaut und sitzen an langen, elastischen Zweigen. Sehr spätblühend. Höhe 60—70 cm.

1. weiss. 5. lavendelblau.
2. hellgelb. 6. indigoblau.
3. hellrosa. 7. dunkelblau.
4. scharlach. 8. dunkelpurpur.

		100 gr.	20 gr.	1 Port.
2636	Jede Farbe separat	—.—	2.50	—.30
2640	Schöne Mischung	7.50	2.—	—.30

Schnitt-Aster.

Zum Schnitt gibt es keine Asterklasse, die lohnender als diese ist. Die grossen, lockeren, nicht knopfigen Blumen stehen auf meist **30 bis 40 cm langen Stielen,** eignen sich für Sträusse, Vasen etc. ganz vorzüglich. Der Flor tritt verhältnismässig spät ein, ist aber **von aussergewöhnlichem Blütenreichtum.** Diese Aster ist unbedingt widerstandsfähig, auch für Gruppen wertvoll. **Für Marktgärtner und Schnittblumenzüchter die einträglichste Sorte.**

		100 gr.	20 gr.	1 Port.
2644	lila	—.—	4.50	—.50
2648	rosa	—.—	4.50	—.50

		100 gr.	20 gr.	1 Port.
2652	**Sada Yakko-Aster,** fleischfarbigrosa, schön als Topfpflanze und für den Schnitt	—.—	6.—	—.70

Einfache oder Margueriten-Aster.

Die heutige Geschmacksrichtung zeigt eine besondere Vorliebe für grosse, langstielige Blumen in reinen Farben, sowohl für Bindearbeiten aller Art, zur Füllung von Vasen als auch zur Ausschmückung des Gartens, wie man auch aus der stets zunehmenden Liebhaberei für einfache Dahlien, Pyrethrum, Chrysanthemum usw. ersieht. Auch die einfachen Astern fanden daher allgemeinen Beifall und haben sich besonders wertvoll für Schnittzwecke erwiesen.

1. weiss. 4. dunkelblau.
2. hellblau. 5. dunkelrot.
3. leuchtend rosa. 6. hellrosa.

		100 gr.	20 gr.	1 Port.
2656	Jede Farbe separat	—.—	1.60	—.25
2660	**Alle Farben in bester Mischung**	5.—	1.40	—.25
2664	**« Helvetia »,** dunkelrote, einfachbl. **Neu.** (Beschreibung siehe Neuheiten Seite 2)		2.—	—.30



Bismarck-Sommer-Levkoye.

20 gr. 1 Port.

Imponiert durch grossen stattlichen Bau, die Grösse der Blumen und den hohen Prozentsatz gefüllt blühender Pflanzen, diese erreichen eine Höhe von 80 cm und bilden imposante pyramiden-tannenbaumähnliche, üppige Büsche, vollbesetzt mit langen Blütenrispen. Ein grosser Vorzug dieser Gattung ist, dass ihr remontierender Flor ununterbrochen bis zum Herbst anhält. Für Binderei ist die Bismarck-Levkoye ungemein wertvoll, ebenso zur Bepflanzung von Beeten.

Ganz vorzüglich zum Schneiden.

		20 gr.	1 Port.
2680	**schneeweiss**	10.—	1.—
2684	**kanariengelb** (Goldball)	10.—	1.—
2688	**fliederfarben**	10.—	1.—
2692	**dunkelblutrot**	10.—	1.—
2696	**Mischung,** schön	8.—	—.80

Dresdener remontierende Sommer-Levkoyen.

Empfehlenswerte Sorte. Blüht bei zeitiger Aussaat schon im Juni und bleibt im Flor, bis der Frost sie zerstört. Sehr grossblumig, auch zum Schnitt besonders wertvoll.

1. schneeweiss.
2. apfelblüte.
3. fleischfarben.
4. kanariengelb.
5. chamois.
6. rosa.
7. dunkelblau.
8. blutrot.
9. rotbraun.
10. hellblau.

2700	Jede Sorte separat	10.—	1.—
2704	**Prachtmischung**	8.—	—.80
2708	Ein Sortiment von 6 Sorten à 100 Korn		2.50

2712 **Grossblumige remontierende Sommer-Levkoye**

„Kaiserin Auguste Victoria"

Die Farbe dieser Neuheit ist ein wundervolles Silberlila, wie es bisher unter den Levkoyen-Arten nicht zu finden war; jede andere, die hellblauen und die fliederfarbenen Tönungen erscheinen daneben dunkel. Ein Beet dieser neuen Varietät fällt durch ihre eigenartige, lichte Schönheit vor allen andern auf.

Für feine Binderei unentbehrlich.

10.— 1.—

Gefüllte Levkoyen

(Sommer- und Winter-).

Meine Levkoyen lasse ich bei einem nordischen Züchter kultivieren und repräsentieren das Vorzüglichste, was hierin geboten wird. Sehr gut ins Gefüllte fallend.

100 gr 20 gr. 1 Port.

Grossblumige Sommer-Levkoyen

(bekannte herrliche Klasse).

1. weiss.
2. kanariengelb.
3. apfelblüte.
4. chamois.
5. rosa.
6. karmin.
7. blutrot.
8. lila.
9. hellblau.
10. dunkelblau.

		100 gr	20 gr.	1 Port.
2716	Jede Sorte separat		7.50	—.70
2720	1 Sortiment von 8 Sorten à 100 Korn			3.50
2724	**Sortimentsmischung, Ia Qualität** Topfsamen	30.—	7.—	—.70
2728	**Landsamen,** gute Mischung	20.—	5.—	—.50

Frühblühende Nizza-Winter-Levkoyen.

Bedeutend grossblumiger und andauernder blühend wie die Dresdener und blüht, früh ausgesät, während des Sommers und Herbstes, während eine Mai-Aussaat, im kalten Kasten überwintert, einen sicher gewinnreichen Frühjahrsflor ergibt. Remontierfähiger wie jede andere.

1. **schneeweiss** (Mont blanc).
2. **Schöne v. Nizza,** fleischfarbigrosa.
3. **Côte d'Azur,** veilchenblau.
4. **Souvenir de Monaco,** feurig karmin
5. **Violette von Nizza,** dunkelblau.
6. **Monte Carlos,** reingelb.

2732	Jede Farbe separat	10.—	1.—
2736	**Prachtmischung**	10.—	1.—
2740	**Abundantia,** eine durch ihren Blütenreichtum auffallende Pflanze, die Beachtung verdient. Die Pflanze entwickelt 12 bis 15 starke Zweige, die wiederum mit 15 bis 20 Nebentrieben besetzt sind. Die Blumen sind karmin-rosa und liefern ein schätzbares Bindenmaterial	10.—	1.—

Winter-Levkoyen „Ruhm von Elberfeld".

Aussergewöhnlich reichblühend und dicht gefüllt. Prächtig zum Schnitt.

1. weiss.
2. rosa.
3. karmesin.
4. ziegelrot.
5. hellblau.
6. dunkelblau.

2744	Jede Sorte separat	20.—	2.50
2748	**Mischung aller Farben**	20.—	2.—

Grossblumige Winter-Levkoyen „Kaiserin Elisabeth".

Prächtige Sorte mit ausserordentlich grosser Blumendolde von herrlicher, leuchtender Farbe.

2752	**Brillantrosa**	20.—	2.50
2756	**Weisse Dame**	20.—	2.50

Zwerg-Kugel-Winter-Levkoyen.

Ausgezeichnet zur Topfkultur, von schönem gleichmässigen Bau und gut ins Gefüllte fallend.

1. weiss.
2. rosa.
3. ziegelrot.
4. carmoisin.
5. hellblau.
6. violett.

2760	Jede einzelne Sorte	25.—	2.50
2764	**Mischung**	25.—	2.50
2768	**Brillantrosa,** herrliche Sorte von komp. Bau, **schöne** Marktpflanze	25.—	2.50



2824 Einf. Goldlack Goliath Fortschritt.

Gefüllter Goldlack.

(Cheiranthus cheiri).

Aussaat im April auf einen kalten Kasten, nachdem die jungen Pflanzen pikiert sind, pflanzt man sie in 20 cm Entfernung ins Freie und setzt sie Mitte September wieder in Töpfe in eine kräftige Erde. Während des Sommers muss viel, in den Wintermonaten wenig gegossen werden. Die Ueberwinterung geschieht in einem möglichst frostfreien Kasten.

Unübertroffene ganz vorzügliche Qualität.

Gefüllter hoher Stangenlack.

1. kanariengelber.
2. dunkelbrauner.
3. goldgelber.
4. hellbrauner.
5. schwarzbrauner.
6. violetter (blau).

		20 gr Fr.	Port. Fr.
2780	Jede Farbe separat	10.—	1.—
2784	Prachtmischung	9.—	—.90

Gefüllter Zwerg-Stangenlack.

1. kanariengelber.
2. dunkelbrauner.
3. goldgelber.
4. hellbrauner.
5. violetter (blau).

2788	Jede Farbe separat	12.—	1.20
2792	Prachtmischung	11.—	1.10

Gefüllter hoher Buschlack.

1. kanariengelber.
2. dunkelbrauner.
3. goldgelber.
4. hellbrauner.
5. schwarzbrauner.
6. violetter (blau).

2796	Jede Farbe separat	10.—	1.—
2800	Prachtmischung	9.—	—.90

Gefüllter Zwerg-Buschlack.

1. kanariengelber.
2. dunkelbrauner.
3. goldgelber.
4. hellbrauner.
5. violetter (blau).

2804	Jede Farbe separat	12.—	1.20
2808	Prachtmischung	11.—	1.—

Goldlack, einfachblühender.

Der einfachblühende Lack ist als Gruppen- und Rabattenpflanze sehr beliebt, findet als Schnittblume Verwendung, lässt sich leicht treiben und liefert zur Osterzeit gern gekaufte Topfpflanzen.

		20 gr Fr.	1 Port. Fr.
2812	**Dresdener Treib,** schwarzbraun, ganz vorzüglich	1.50	—.25
2816	**goldgelber Treib,** sehr schön	2.50	—.30
2820	**Riesen-Goliath,** Neuheit, sehr grossblumig, dunkelbraun, der beste Treiblack, wird nur 25—30 cm hoch	2.50	—.30

2824 **Treiblack**
Riesen-Goliath „Fortschritt"

Herrliche neue Farbe aus dem Goliath-Lack, **purpurviolett mit samtigem Hauch. Zum Schnitt Treiben, wie als Gruppenpflanze gleich wertvoll.** Blumen von 7—8 cm Durchmesser sind bei dieser Sorte keine Seltenheit . . . . . 3.50 —.40

2828 **Berliner Feuerball** (Buschlack) **Neu!**
Belaubung dunkelgrün, Wuchs kugelförmig gedrungen. Die grossen feurigroten Blüten überdecken die Pflanzen so reichlich, dass dieselben zur Blütezeit einer feurigen Kugel gleichen. Vorzügliche Marktsorte . . . . . 3.— —.30

2832 **Ruppert,** neu, grossblumig und langblühend, leuchtendrote und dunkelbraune Färbungen . . . 2.— —.30

2836 **Pariser, immerblühender,** gemischt
Im März angesät, blüht derselbe von August bis Dezember und unter Glas den ganzen Winter . . . 1.— —.20

2840 **Prachtmischung** aller einfachblühenden Sorten 3.— —.80 —.20

Balsaminen

Aussaat Anfang April ins Mistbeet oder Töpfe. Um recht kräftige Pflanzen heranzuziehen, werden dieselben pikiert, vor heisser Sonne geschützt und nach und nach an Luft gewöhnt.

Ende Mai setze man sie in gut gelockerten fetten Boden ins freie Land und begiesse sie fleissig, namentlich bei ganz trockener Witterung.

Blütezeit ist von Ende Juni bis zum Eintritt der Fröste.

Balsaminen können auch, gleich den Astern, wenn an der Blüte stehend, eingepflanzt werden.

Verbesserte Camellien-Balsamine:

		100 gr. Fr.	20 gr. Fr.	1 Port. Fr.
2844	**Reinscharlach**		1.40	—.25
2848	**Alba perfecta,** reinweiss, extra		1.20	—.20
2852	**Fürst Bismarck,** neu, leuchtend, lachsrosa, die schönste aller gefüllten Balsaminen		1.20	—.20
2856	**Prachtmischung,** extra fein	4.—	1.—	—.20
2860	**Rosen- (Andrieux-) Balsamine,** grossbl., dichtgefüllt, Prachtmischung	3.—	—.80	—.20
2864	**gestr. Nelken-Balsamine,** schöne **Prachtmischung**	2.50	—.70	—.20
2868	**Zwerg-Balsamine, Prachtmischung**	2.50	—.70	—.20



Nelken.

Dianthus caryophyllus fl. pl.

Zu unseren schönsten Blumen gehören unstreitig die Nelken, weshalb ich grossen Wert auf **gute Qualität** derselben lege. Ich führe nur solche Arten und Sorten, die sich als kulturwürdig erwiesen haben und bleiben meine werten Abnehmer somit vor Enttäuschungen bewahrt.

Nelken Chabaud Riesen

1. Chabaud-Remontant-Nelken.

Hervorragende Nelkensorten für Schnitt und Topfkultur, werden nur 40—50 cm hoch, besitzen die gute Blumenform d. Remontant, kommen in 6 Monaten nach der Aussaat zur Blüte, und zeichnen sich durch anhaltenden Flor und grossen Blütenreichtum aus. Bringen ca. 90% gefüllter Blumen hervor.

Nr.	Sorte	100 gr	20 gr	1 Port
2900	**reinweiss**		12.—	1.20
2904	**reinrosa**		12.—	1.20
2908	**feurig-scharlach**		12.—	1.20
2912	**dunkelrot**		12.—	1.20
2916	**reingelb**		12.—	1.20
2920	**gelbe und gelbgrundige**		12.—	1.20
2924	**Chabaud** verbess., grossblumige **Prachtmischung**	50.—	12.—	1.20
2928	**Chabaud-Riesen,** ganz hervorragende riesenblumige Rasse, die Blumen erreichen den enormen Durchmesser von 5 cm und noch mehr. Ganz besonders zu empfehlen		20.—	1.50

2. Margarethen-Nelken.

Im März auf kalte Mistbeetkästen oder in Töpfe gesät und später ins freie Land gepflanzt, blühen sie bereits im August und erfreuen uns den ganzen Winter hindurch mit ihren Blüten, die in der feinen Binderei stets gesucht sind. Um ein gutes Anwurzeln zu erreichen, empfiehlt es sich, das Einpflanzen in Töpfe möglichst im Herbste vorzunehmen.

Nr.	Sorte	100 gr	20 gr	1 Port
2932	**halbhohe in Prachtmischung**	6.—	1.50	—.30
2936	**Riesen Malmaison,** sehr schöne Farben, neu		4.50	—.50
2940	**Riesen-, rein schwefelgelb**		4.50	—.50
2944	**Riesen-, white Perfection,** neu, grossblumig, reinweiss		4.50	—.50
2948	**Zwerg-Sorten,** gemischt, verbesserte, grossblumige. Diese Klasse blüht gleich der Stammform sehr früh und eignet sich gut zur Topfkultur		4.—	—.40

3. Topf-Nelken Remontant.

6 Monate nach der Aussaat blühende Topfnelken 80 bis 90% gefüllte bringend.

100 gr 20 gr 1 Port.

2952 **Amerikanische Riesen,** hochfeine Mischung Ia.
1000 Korn Fr. 25.—, 100 Korn 3.—, 25 Korn —.80
Die Amerikanischen Nelken erregten überall, wo sie ausgestellt wurden, berechtigtes Aufsehen, und sind stets mit den höchsten Auszeichnungen bedacht worden.

2956 **Riesen von Nizza, neu,** blüht 6 Monate nach der Aussaat, übertrifft an Schönheit der Blumen, sowie an Mannigfaltigkeit der Farbe alle Guillaud- und Margareten-Nelken; äusserst schnittwertig.
1000 Korn Fr. 12.—, 100 Korn 1.40, 25 Korn —.50

Gefüllte Landnelken.

Aussaat Mai bis Juli, im Herbst an Ort und Stelle pflanzen, wo sie ohne Deckung überwintern. Sie eignen sich vorzüglich zum Schnitt und können mit guten Wurzelballen während der Blüte in Töpfe gepflanzt werden.

Nr.	Sorte	100 gr	20 gr	1 Port
2960	**Non plus ultra, ganz extra**		70.—	1.—
	Diese besondere Klasse wird nur von ausgesuchten Blumen geerntet und liefert vorzügliche Resultate. 1000 Korn Fr. 10.—			
2964	**Extra gefüllte, bunte,** Ia. Qualität, beste Handelsware	12.—	3.—	—.30
2968	**Wiener Zwerg,** frühblühend, gem.	12.—	3.—	—.30
2972	» » frühblühend, **Schneeflocke,** reinweiss	22.—	5.—	—.50
2976	**Grenadin, feurigscharlach** extra gefüllt, halbhoch	24.—	5.50	—.60
2980	» **glühendscharlach, niedrig,** vorzügl. Schnittsorte		5.—	—.50
2984	» **Mohrenkönig,** braunrot, stark duftend		4.—	—.40
2988	» **weiss,** frühblühend		5.—	—.50
2992	**Berliner Markt** oder Schnitt, gelbe und gelbgrundige		5.—	—.50
2996	**Triumph,** rosa		4.—	—.40

Eine frühblühende, remontierende Gartennelke von prachtvoller rosa Farbe. Vorzüglich zum Schnitt und ihres gedrungenen Wuchses wegen auch als Topfpflanze zu verwenden.

Bart- und Federnelken, siehe unter Stauden, Seite **54.**

Chineser-Nelken siehe unter Sommerblumen, Seite **35.**



Sommerblumen-Rabatten sind überall dort am Platze, wo Abwechslung verlangt wird. Unvollkommene Stauden-Rabatten lassen sich vorteilhaft mit Sommerflor ergänzen. Richtige Verwendung der in diesem Verzeichnis aufgeführten Sommerblumen vorausgesetzt, werden dieselben manchem — durch die Einseitigkeit der Neuzeitgärten — gelangweilten Gartenliebhaber die Freude am Garten wieder bringen.

Sommerblumen.

Die Aussaat dieser einjährigen Blumen geschieht je nach Art, im zeitigen Frühjahr im Mistbeete, Schalen, Töpfe oder ab März direkt ins Freiland. Die Verwendungsweise ist sehr vielseitig. Als Gartenschmuck (siehe obige Rabattenpflanzung) als Schnittblume fürs Zimmer; ausserdem lässt sich ein grosser Teil kurz vor der Blüte leicht eintopfen und ist dann für Dekorationszwecke verwendbar.

Acroclinium.

Wertvolle immortellenartige Pflanze, deren Blumen sich zu Kränzen und Buketts vortrefflich eignen. Aussaat Anfang April ins Freie. Blütezeit Juni-September.

		100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
3000	**roseum fl. pl.**, gefüllt rosa	4.—	1.—	—.20
3004	» **fl. albo pl.**, gefüllt weiss	4.—	1.—	—.20

Adonis (Adonisröschen oder Blutsauge).

Beliebte Blume, die sich überall verwenden lässt. Sie wird 40 bis 50 cm hoch und blüht den ganzen Sommer. Aussaat im März-April ins freie Land.

3008	**aestivalis**, Sommeradonisröschen, blutrot	1.50	—.50	—.20
3012	**autumnalis**, Herbstadonisröschen, blutrot	1.50	—.50	—.20
3016	**aleppica**, sehr grossblumig, neu			—.40

Ageratum (Leberbalsam).

Aussaat im März und April auf ein mässig warmes Beet oder in Töpfe. Auspflanzung, wenn keine Nachtfröste mehr zu befürchten sind. Ein sehr dankbares Sommergewächs zu Teppichanlagen und Einfassungen; es nimmt mit jedem Standort vorlieb. Blütezeit Juli-Herbst.

3018	**Blaue Kugel**, niedrig, dunkelblau		14.—	—.80
3020	**Blausternchen**, neu, 10 bis 12 cm hoch, äusserst reichblühend, hellblau, zu Teppichbeeten vorzüglich geeignet		14.—	—.80
3024	**Dresdener Kind**, beliebte, niedrige, hellblaue Sorte		14.—	—.80
3028	**Prinzessin Viktoria Luise**, neu, hellblau, mit weisser Mitte, reizend		1.50	—.20
3032	**Imperial Dwarf Blue**, blauer Zwerg		1.20	—.20
3034	» » **white**, weisser Zwerg		1.20	—.20
3035	**Mexicanum**, 50 cm hoch, beliebte blaue Schnittblume		—.80	—.20

3036	**Agrostemma Coeli-Rosa.** Himmelsröschen, dankbare, rosabl. Sommerblume	2.—	—.60	—.20

Gefüllte einjährige immerblühende Malve.
(Althaea hybrida semperflorens fl. pl.)

Die Blumen erscheinen, wenn Anfang März in Mistbeete oder Töpfe ausgesät und Anfang Mai ins freie Land gepflanzt, bereits von Mitte Juli an, sind in Füllung den englischen gefüllten Malven gleich und von prächtiger Färbung. In gutem Boden werden die Pflanzen bis 250 cm hoch und verzweigen sich reich, dabei dauert der Flor ununterbrochen bis zum Eintritt der Fröste.

		100 gr	20 gr	1 Port.
3040	**Prachtmischung**	10.—	2.50	—.30

Alyssum (Steinkraut).

Reichblühende, wohlriechende Einfassungs-Pflanze; man sät von März-April ins Freie und verdünnt später die Pflanzen.

3044	**Benthami** (maritimum), weiss	3.50	—.80	—.20
3048	» **compactum** (erectum) gedrungen weiss,	4.50	1.—	—.20
3052	» **comp. lilaceum**, aufrecht lila	5.50	1.25	—.30

Amarantus (Amarant, Fuchsschwanz).

Alle A-Sorten sind einjährig und verlangen volle Sonne, um ihre prächtigen Blattzeichnungen zur Geltung zu bringen. Einige Sorten können direkt ins Land gesät werden, während die andern im März ins halbwarme Mistbeet oder in Töpfen auszusäen und die jungen Pflänzchen gegen Ende Mai auszupflanzen sind.

3056	**bicolor ruber**, feurig scharlachrot belaubt		—.60	—.20
3060	**caudatus**, Fuchsschwanz hängend, dunkelrot	1.20	—.30	—.20
3062	**caudatus viridis**, mit langen gelbgrünen hängenden Schwänzen, apart für feinere Binderei		1.—	—.25
3064	**Henderi**, Belaubung schwarzblutrot mit leucht. karmesinrot, prächtig		—.60	—.20
3068	**melancholicus ruber**, mit dunkelroter Belaubung		—.60	—.20
3072	**salicifolius**, weidenblättrig		2.—	—.30

Sehr effektvolle Solitärpflanze auf Rasenplätzen

Ammobium.

Sehr gesuchte, weisse Immortelle zur trockenen Binderei. Aussaat im März ins Mistbeet. Auspflanzung Mitte Mai, im allseitigen Abstande von 30 cm, Höhe 1 m. Blütezeit Juli-Oktober.

3076	**Ammobium alatum grandiflorum**, grossblumig, reinweiss	2.—	—.50	—.20





3000 **Acroclinium roseum fl. pl.**
Frisch und getrocknet eine prächtige Schnittblume

Antirrhinum (Löwenmaul).

Die Zahl der Sorten und Farben bei Löwenmaul war schon von jeher nicht gering, es hat sich aber infolge zahlreicher Neueinführungen eine strenge Sichtung notwendig gemacht. Ich habe auf Grund umfassender vergleichender Versuche eine Anzahl älterer Sorten, namentlich solche mit unreinen Farben, in meiner Sammlung gestrichen und eine beschränkte Anzahl neu aufgenommen. Meine Sammlung enthält daher **nur das Beste und Auserwählteste, was es zur Zeit in dieser Florblume gibt.** Sowohl zum Schneiden, namentlich in den letzten Herbstmonaten, als auch zur Beetbepflanzung haben die verschiedenen Löwenmaulsorten bisher nicht die verdiente Beachtung gefunden.

I. Hohe riesenblumige Sorten.

Doppelt so grosse Blumen als grandiflorum, von majestätischer Erscheinung, alles bisherige in den Schatten stellend.		100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
3078	Maximum **«Cattleya»**, silbriges Rosalila		6.—	—.60
3080	» **«Cerberus»**, carminrosa		6.—	—.60
3081	» **«Défiance»**, feurigscharlach		4.50	—.60
3082	» **«Diamant»**, scharlachcarmin		6.—	—.60
3083	» **«Die Rose»**, reinrosa		6.—	—.60
3084	» **«Gotelinde»**, leucht. Hellorange		4.—	—.40
3085	» **«Goldkönigin»**, tief goldgelb		6.—	—.60
3086	» **«Kanarienvogel»**, canariengelb		6.—	—.60
3087	» **«Kupferkönig»**, kupferscharlach		6.—	—.60
3089	» **«Leuchtend chamois»**, feine Bindefarbe		6.—	—.60
3092	» **«Maralda»**, glänz. Kupferkarmin		4.—	—.40
3094	» **«Nigrescens»**, fast schwarz		4.—	—.40
3095	» **«Rubin»**, prächtige Schnittsorte		6.—	—.60
3096	» **«Purpurkönig»**, vom prächtigsten Sammetrot.		3.50	—.40
3097	» **«Schneeflocke»**, reinweiss		6.—	—.60
3098	» **Neue Hybriden, extra**	12.—	3.—	—.40

II. Hohe grossblumige Sorten.

		100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
3100	**Rubin**, neue reizende Färbung unter den grossblumigen Löwenmaulsorten. Blüten stehen in langen dichtbesetzten Rispen, sind von glänzend rubinroter Färbung. Eine der wirkungsvollsten für Beete.		3.—	—.30
3104	**Königin Victoria**, blendend weiss, neu		2.—	—.30
3108	**Rosakönigin**, durchaus bewährte Neuheit, Blume rein rosenrot mit lachsfarbigem Schein, auch Schlund und Lippe zeigen diese Färbung. Für Bindegeschäfte unentbehrlich	—.—	2.—	—.30
3112	**Venus**, zartrosa auf weissem Grund mit weissem Schlund		2.50	—.30
3114	**Feuerkönig**, scharlach mit weiss sehr schön		3.50	—.40
3116	**«Binders Freude»**, feinste Schnittsorte in rosa (Beschreibung siehe Neuheiten Seite 2)	—.—	4.—	—.40
3120	**Prachtmischung hoher, grossblumiger Sorten**	8.—	2.—	—.25

Antirrhinum (Fortsetzung).

III. Halbhohe Sorten.

Die halbhohen Sorten eignen sich vorzüglich zum Schneiden und Bepflanzen der Gruppen.

		100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
3124	**Mischung vieler Sorten**	8.—	2.—	—.25
3128	**Phantasiemischung**, seltene, zarte Farbentöne in den feinsten Bindesorten. Prächtig für Töpfe und Gruppen	12.—	3.—	—.40
3132	**Grandifl. Brillantrosa**, etwas höher als die übrigen und daher für Beete weniger geeignet. Wegen der zarten Färbung und der Grösse der Blumen dagegen eine vorzügliche Schnittblume	—.—	3.50	—.40
3136	**Défiance**, orangezinnober, besonders leuchtende Färbung, eine der besten Sorten für Fernwirkung	—.—	3.50	—.40
3140	**«Gruppenkönigin»**, reinrosa, kompakt, schöne Beetpflanze (Beschreibung siehe Neuheiten Seite 2)	—.—	4.—	—.40
3144	**Plüschteppich**, Blumen samtig purpurbraun, eine gesättigte, dabei aber ansprechende Färbung, die wie rotbrauner Plüsch wirkt. Ohne jede Nebentönung.	—.—	4.—	—.40
3152	**grandifl. Montblanc**, reinweiss, eine Verbesserung der ältern Form N a n u m a l b u m. Durch frühe Blüte und gleichmässigen Wuchs besonders ausgezeichnet und namentlich für Beetbepflanzung zu empfehlen.		3.—	—.30
3153	**Lachschamois**, prächtige, zartsalmfarbige, grossblumige Sorte für Gartenschmuck und Schnitt		4.—	—.40
3154	**Purpurkrone**, Blumen purpurkarmin ohne jede Nebenfärbung	—.—	4.—	—.40
3155	**Morgenröte**, feurigscharlach, mit weissem Schlund. Harmonische Farbenzusammenstellung von herrlicher Wirkung		2.50	—.30
3156	**Schwarzer Prinz**, Blume tief schwarzpurpurrot mit dunkler, schmaler Belaubung, f. alle Zwecke zu empfehlen		2.50	—.30
3160	**grandiflorum Goldkönigin**, reingelb, grossblumig, frühblühend und besser im Wuchs als die älteren gelben Sorten, namentlich zum Schneiden zu empfehlen, aber auch als Beete vorzüglich	—.—	2.50	—.30
3164	**Heideröschen**, weiss, mit leuchtend rosenroter Lippe. Besitzt alle Eigenschaften der Phantasieklasse und eignet sich sowohl für Beetbepflanzung als zum Schneiden		2.50	—.30
3165	**roseum superbum**, leuchtend rosenrot mit fleischfarbigem Nebenton. Die beste Sorte in Rosa! Infolge des reichen und anhaltenden Flors und der Zugehörigkeit zur Phantasieklasse für Beete und zum Schneiden vorzüglich geeignet	—.—	4.—	—.40
3166	**Rubin**, rubinrot, in der Färbung besonders rein. Ebenfalls eine der besten für Fernwirkung		3.—	—.30
3168	**Antirrhinum majus Tom Thumb**, Zwerg-Löwenmaul, nur 12—15 cm hoch, Prachtmischung	10.—	3.—	—.30

Wenn der Same zeitig im Frühjahr ausgesät wird, entwickeln die Pflanzen einen sehr reichen Blumenflor und sind zur Topfkultur wie zu Gruppen und Einfassungen gleich empfehlenswert.



3206 Calendula Prinz v. Oranien.

Calendula Prinz v. Oranien

ist die schönste Farbe unter den in den letzten Jahren wieder in Aufnahme gekommenen Ringelblumen. Anspruchslos an Boden und Pflege, liefert diese Sorte ein prächtiges Schnittmaterial und gibt eine Rabattenpflanze von ganz besonderer Wirkung ab.

		100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
3170	**Anthemis « Ukraina »**, goldgelbe Rabattenpflanze, schön zum Schneiden		7.50	—.40
3172	**Arctotis grandis**, sehr schöne Sommerblume aus Süd-west-Afrika mit weisslichgrüner Belaubung u. grossen, weissen Blumen, Rückseite hellila. Sehr reichblühend		1.40	—.20
3176	**Artemisia sacrorum viridis**, die «Sommertanne», bildet schön pyramidale Büsche von 1–1,50 m Höhe, die kleinen Tannenbäumchen ähneln. Die Sommertanne ist also sehr passend als Einzelpflanze, z. B. auf dem Rasen, auch als Topfpflanze, sowie als Gruppe zu verwenden, ähnlich wie Kochia trichophylla, die Sommerzypresse. Die Farbe der feingefiederten Blätter ist ein sattes, dunkles Grün		2.—	—.30
3180	**Bartonia aurea**, Blumen gross, goldgelb, schalenförmig, zu weitleuchtenden Beeten sehr empfehlenswert. Macht gar keine Ansprüche an Boden und Pflege	2.50	—.60	—.20
3184	**Bidens dahlioides**, mit weissen od. rosaroten langgestielten Blumen, von gleicher Form wie kleine einfache Dahlien. Blüht ungemein reich, für Blumenbeete und zur feinen Binderei sehr zu empfehlen, besonders da sich die Blüten sehr lange halten		3.50	—.40
3188	**Bidens atrosanguinea** (Dahlia Zimapani), mit blutroten Blüten, sehr schön zum Schneiden		4.—	—.40
3192	**Brachycome iberidifolia**, reizende, himmelblaue Blumen		2.50	—.30
3196	**Cacalia sonchifolia** (Emilia flammea), hochrot, Schnittblume		1.20	—.20

Calendula (Ringelblume).

Aussaat im Herbst oder Frühjahr ins Land. Blütezeit Juni-November. Die hier aufgeführten gefüllten Sorten werden als langstielige Schnittblumen gern zu grossen Sträussen verwendet.

		100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
3200	**officinalis grandiflora sulphurea fl. pl.**, sehr grossblumig und extra gefüllt, hellgelb	2.50	—.60	—.20
3204	» **fl. pl. Meteor**, schön gestreift, goldorange mit hellgelb	2.50	—.60	—.20
3206	» **fl. pl.** Prinz von Oranien, prachtvoll orange	2.50	—.60	—.20
3208	**Prachtmischung** aller Sorten	2.—	—.60	—.20

Calliopsis (Coreopsis), Schöngesicht.

Bei den Calliopsis sind die gelben und braunen Farbentöne am stärksten vertreten. Wegen ihres Blütenreichtums zu Gruppen und Rabatten sehr beliebt. Aussaat im März ins halbwarme Mistbeet, oder Ende April direkt ins freie Land.

		100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
3212	**Calliopsis bicolor**, zweifarbig	2.50	—.60	—.20
3216	» **bicolor hybrida, fl. pl.**	5.—	1.20	—.25
3220	» **bicolor nigra speciosa**, dunkelblutbraun	2.50	—.60	—.20
3224	» **cardaminifolia nana comp. atrosanguinea**, niedrig, blutrot, sehr schön	5.—	1.20	—.25
3228	» **hohe** Sorten gemischt	2.50	—.60	—.20
3232	» **niedrige** Sorten gemischt	2.50	—.60	—.20
3234	» **coronata maxima**, sehr grossblumig, rein goldgelb, feine Massen-Schnittblume.		3.—	—.40



Calliopsis oder Schöngesicht

Während die niedrig bleibenden Arten sich vorteilhaft als Rabattenpflanzen eignen, geben die hohen Sorten wirkungsvolle, haltbare Schnittblumen ab.

		100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
3236	**Cannabis gigantea, Riesenhanf**, äusserst zierliche, dabei gut deckende Blattpflanze, welche in einigermassen gutem Boden eine Höhe von ca. 3 m erreicht	1.50	—.40	—.20

Celosia cristata nana, Zwerg-Hahnenkamm.

Celosien sind dankbare Sommerblumen I. Ranges. Dieselben lassen sich für Gruppen, Einfassungen und Topfkultur verwenden. Aussaat Ende März oder Anfang April auf ein warmes Mistbeet oder in Töpfe, in lockere, leichte, sandige Erde. Im freien Lande gedeihen sie an geschützten, warmen Stellen und verlangen fette, kräftige Erde. An reichlichem Begiessen darf es nicht fehlen.

		100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
3240	**Empress**, dunkel belaubt, sehr grosse purpurrote Kämme		8.—	—.80
3244	**pumila kermesina** (Präsident Thiers), sehr niedrig, leuchtend dunkelkarmoisin		10.—	1.—
3248	**the Queen**, neu, unübertroffen durch ungewöhnliche Grösse und feurige Farbe der Kämme		8.—	—.80
3252	**Prachtmischung I. Ranges**	35.—	8.—	—.80

Celosia plumosa Thompsoni magnifica.

(Federbusch-Celosien)

Die hier angebotenen Federbusch-Celosien sind von blendender Farbenpracht. Es sind vertreten alle Tönungen von scharlach, purpur, karmin, orange, rosa, gelb, bronze, zinnober, feuerrot, blutrot etc., alle mit Seiden- oder Atlasglanz, kurzum ein Farbenspiel, wie es nicht zu beschreiben ist. Der Wuchs ist pyramidenförmig. Celosia Thompsoni magnifica eignet sich zur Topfkultur und für Marktverkauf; für Gruppen und zur Binderei, da die Blütenrispen ungemein haltbar sind. Die Blütezeit währt von Anfang Juni bis in den Herbst.

1. gelb, 2. karmin, 3. isabellina, 4. purpurrot.

		100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
3256	**Jede Farbe separat**		2.50	—.30
3260	**Prachtmischung**	8.—	2.—	—.30

Zu den wertvollsten Schnittblumen

gehören unbedingt die Kornblumen. Von den Cyanussorten ist besonders die **blaue, gefüllte** Form (azurea fl. pl. Nr. 3276) empfehlenswert. Aussaat der Cyanussorten Mitte Oktober oder im zeitigen Frühjahr direkt ins Freiland. Die Edelkornblumen (Centaurea imperialis und odorata in Sorten) sind ebenfalls gesuchte Schnittblumen. Diese sind sehr grossblumig, von ansprechender Form und besitzen einen zarten Wohlgeruch. Aussaat im April ins Freiland, vor übermässiger Nässe zu schützen. Beim Auftreten der Erdflöhe rechtzeitig „Aetzkalk" oder „Rapid" streuen.



Centaurea (Kornblume).

(Beschreibung vorhergehende Seite.)

		100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
3264	**americana**, lila, grossblumig	10.—	2.50	—.30
3268	**candidissima**, silberweisse Blattpflanze für Einfassung		4.—	—.40
3272	**Cyanus Kornblumen**, in Mischung	2.40	—.70	—.20
3276	» **azurea fl. pl. gefüllt**, himmelblau, prächtig zum Schneiden	6.—	1.50	—.25
3278	» **rosea fl. pl.**, gefüllt, frischrosa, prächt. Schnittblume		2.—	—.30
3280	» **Kaiser Wilhelm**, prächt. blau	2.80	—.80	—.20
3284	» **nana, compacta Victoria**, niedrig, blau		2.—	—.25
3288	» **fl. pl. gefüllte**, in schöner Mischung	3.80	1.—	—.20
3296	**Imperialis, prächtige, grossblumige, wohlriechende Kaiser-Kornblumen**, kräftig wachsend, mit grossen, edelgeformten, langstieligen, wohlriechenden Blumen von langer Dauer; von unschätzbarem Wert als Schnittblumen	6.—	1.50	—.25
3304	**odorata** grossbl., purp., wohlriechend	8.—	2.—	—.30
3308	» **Chamaeleon**, sehr grossblumig, gelb und rosa, wohlriechend, ausgezeichnet zum Schneiden	10.—	2.50	—.40
3312	» **Margaritae**, grossblumig, reinweiss, wohlriechend, prächt. Schnittblume, höchst wertvoll zur feinen Binderei	8.—	2.—	—.30
3316	» **schöne Mischung**	8.—	1.80	—.25
3320	**suaveolens**, wohlriechend, grossblumig, gelb	8.—	1.80	—.25

Chrysanthemum carinatum.

Die Chr. carinatum-Sorten gehören zu den dankbarsten und anspruchslosesten Sommerblumen für Beete und Rabatten. Namentlich in lehmigem Boden und in voller Sonne entwickeln sie sich prächtig.

		100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
3324	**annulatum (Eclipse)**, orange, scharlach geringelt	5.20	1.20	—.20
3328	**atrococcineum** feurigscharlach	4.—	1.—	—.20
3332	**Burridgeanum**, weiss, rosa geringelt	4.—	1.—	—.20
3336	**Dunetti fl. pl.**, weiss gefüllt	6.—	1.50	—.25
3340	**aureum fl. pl.**, gelb gefüllt	6.—	1.50	—.25
3344	**hybridum fl. pl.**, gefüllte und halbgefüllte in Prachtmischung	8.—	1.80	—.25
3348	**purpureum**, purpur	4.—	1.—	—.20
3352	**einfache Sorten gemischt**	2.50	—.70	—.20

Chrysanthemum coronarium fl. pl.

Gefüllte Pompon-Wucherblume

		100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
3356	**album fl. pl.**, weiss gefüllt, breite Büsche bildend	3.50	1.—	—.20
3360	**aureum fl. pl.**, goldg. gefüllt, wie vorige	3.50	1.—	—.20

Ebenfalls eine der anspruchslosesten Sommerblumen, auch in heisser, trockener Lage gut gedeihend.

		100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
3364	**inodorum fl. pl. Brautkleid**, gefüllt, weiss, aufrechtstehend, schön zum Schnitt		3.50	—.40
3368	**Chrysanthemum segetum «Helios»**, reingoldgelb, herrliche Farbe, Blumen zirka 8—10 cm im Durchmesser	3.50	—.80	—.20



3434 **Cosmea bipinnata fl. pl. praecox.**

Die gefülltblühenden wie auch die einfachen Cosmeen sind schöne, haltbare Massenschnittblumen.

		100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
3372	**Chrysanthemum segetum «Gloria»**, Mitte goldgelb, nach aussen in ein matteres Schwefelgelb übergehend, für moderne Binderei unentbehrlich	3.50	—.80	—.20
3376	**Cineraria maritima candidissima**, mit prächtig silberweisser Belaubung, sehr geschätzt zur Einfassung von Blattpflanzen-Gruppen		1.—	—.20
3380	**Cineraria maritima Diamant**, bedeutende Verbesserung der Stammsorte, niedrig und gedrungen	5.50	1.40	—.25

Clarkia elegans fl. pl.

Alle mandelblühenden gefüllten Clarkien zählen zu den besten Schnittblumen, da sie sich abgeschnitten im Wasser sehr gut halten und schöne schlanke Stiele von 40—50 cm Länge entwickeln.

		100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
3384	**Alba plena**, weiss gefüllt		1.—	—.20
3396	**Purpurkönig**, purpurrot, gefüllt		1.—	—.20
3404	**Scharlachkönigin**, lachsorange gefüllt, in der Färbung die leuchtendste und überhaupt, was lebhafte, weithin leuchtende Farbe anbetrifft, so leicht von keiner anderen Sommerblume übertroffen. Knospen feurig orangerot, bei vollem Erblühen mehr in lachsfarben übergehend		1.50	—.25
3408	**Clarkia elegans**, schöne Mischung gefüllter Sorten	4.50	1.—	—.20
3412	**Cleome gigantea hybrida**. Prächtige Annuelle, wird ca. 1 m hoch, verzweigt sich sehr gleichmässig und bildet eine Pyramide, an jeder Zweigspitze bilden sich grosse Dolden der schönen, grossen Blumen, welche in weiss oder verschiedenen roten Nuancen erscheinen	7.—	1.50	—.25
3416	**Convolvulus tricolor**, dreifarbige Zwergwinde, gemischt	2.—	—.50	—.20

Cosmea hybrida grandiflora.

Grossblumige, frühblühende Hybriden.

Von Mitte Juni bis in den Spätherbst ununterbrochen und sehr reichblühend. Vorzüglich für den Schnitt bis 1,50 m hoch. Aussaat Februar-April in Schalen, in kleinen Töpfen vorkultivieren. Mitte Mai ins Freie pflanzen in nicht zu fetten Boden, sonnige Lage.

		100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
3420	**In schönster Mischung, extra**	3.—	—.80	—.20
3424	**alba**, reinweiss	4.—	1.—	—.20
3428	**kermesina**, prächtig karmesin	4.—	1.—	—.20
3432	**rosa**, schön rosa	4.—	1.—	—.20
3434	**fl. pl. praecox, gefüllte, frühblüh.**, in feinster Mischg.			—.50



3468 **Gefüllter Levkoyen-Rittersporn**

Rentable Massenschnittblume in allen Farben. Aussaat Mitte Oktober oder im zeitigen Frühjahr an Ort und Stelle.

		100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
3436	**Cuphea platycentra,** korallenrot, äusserer Rand schwarz, weisslich eingefasst, wird häufig «Brennende Cigarre» genannt . . . . 2 gr Fr.	2.50		—.80
3440	**Cynoglossum coelestinum,** himmelblau	2.50	—.60	—.20
3442	**Cynoglossum linifolium,** Sommer-Vergissmeinnicht, weiss	2.50	—.60	—.20
3444	**Dahlia coronata,** wohlriechende Kronen-Dahlie, neuere, aus Mexiko stammende Sorte. Die ungemein langstieligen leuchtend scharlachroten Blumen, welche sich abgeschnitten sehr lange halten, haben einen honigarten Duft. Pflanze wächst kräftig und wird ca. 1½ m hoch. Die erste wohlriechende Dahlie.		3.—	—.30

Dahlia variabilis (Georgina)

Dahlien sind allgemein bekannt, bei zeitiger Saat blühen dieselben bereits im ersten Jahre.

3448	**Liliput** oder **Pompon,** prächtige klein- und rundblumige Sorten in feinster Mischung. Samen von einer Prachtsammlung geerntet.	35.—	8.—	—.80
3452	**Edel-** oder **Cactus-Dahlia, Prachtmischung,** nur auserlesener Sorten	—.—	12.—	1.—
3456	**Mammuth,** einfachbl., Riesen gem.	6.—	1.50	—.30
3460	**einfache Miniatur,** in schöner Mischung, 30—35 cm hoch. Einen ununterbrochenen Flor, von Juni bis in den Spätherbst liefernd	15.—	3.50	—.40
3462	**Lucifer,** scharlach, dunkellaubig, sehr schön	3.—		—.30

Delphinium (Rittersporn)

Aussaat Februar bis Mai oder im Herbst Anfang Oktober. Der „Levkoyen-Rittersporn" eignet sich besonders gut zum Schnitt.

Gefüllter Levkoyen-Rittersporn.

(Delphinium consolida fl. pl.) Höhe zirka 1 Meter.

1. weiss. 4. dunkelblau.
2. rosa. 5. dreifarbig.
3. hellblau. 6. leuchtend karmin.

3464	**Jede Farbe separat**	5.—	1.20	—.20
3468	**Diese Farben gemischt**	3.—	—.80	—.20

Gefüllter Kaiser-Rittersporn.

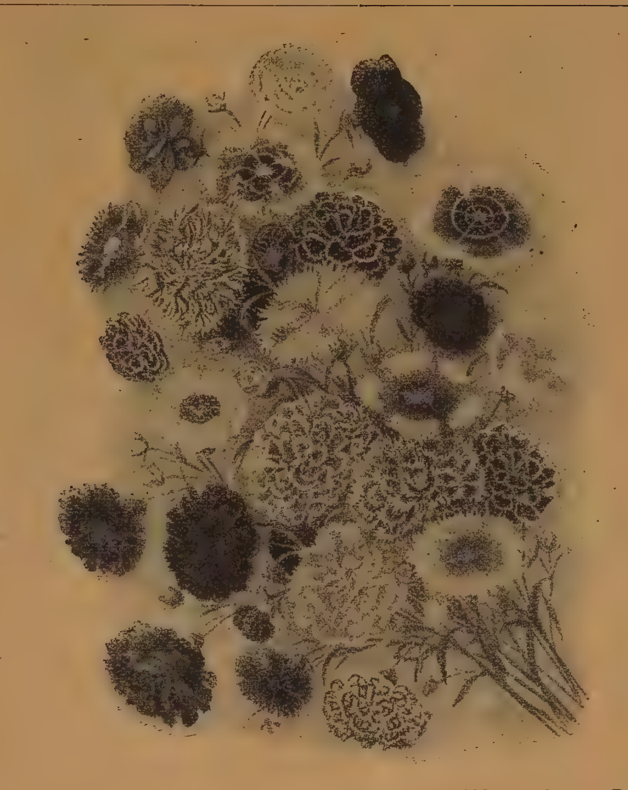
(Delphinium imp. fl. pl.) Höhe 40—50 cm.

3472	**Prachtmischung**	3.50	1.—	—.20

Gefüllter Hyazinthen-Rittersporn.

(Delphinium hyacinthiflorum fl. pl.) Höhe 40—50 cm.

3476	**Prachtmischung**	3.—	—.80	—.20



		100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
3478	**Mausers Prachtmischung** der besten Sommer-Nelken aller Klassen, sehr schön, farben- und formenreich, vorzüglich für Beete und Vasenschmuck	15.—	3.50	—.40

Dianthus chinensis fl. pl.

(Gefüllte Chineser-Nelke)

Vermöge ihres reichen Farbenspiels findet diese eine vielseitige Verwendung für den Ziergarten, sowie zur Binderei. Blütezeit Juli-Herbst.

3480	**Prachtmischung extra gefüllter Chineser-Nelken**	4.50	1.20	—.20
3484	**Imperialis fl. pl.,** gefüllte Kaiser-Nelken, extra feine Mischung	5.—	1.30	—.20

Dianthus Heddewigi.

(Heddewigi Nelke)

Aussaat ins Mistbeet von Mitte März bis Anfangs April. Diese Nelken gehören zu den schönsten und dankbar blühendsten Sommergewächsen Sie eignen sich alle zum Bepflanzen von Rabatten, kleinen Gruppen und Einfassungen. Höhe ca. 20—30 cm.

3488	**Prachtmischung vieler Varietäten extra**	6.—	1.50	—.25
3492	**Schneeball,** gefüllt, reinweiss, extra grossblumig		4.—	—.40
3496	**Trauermantel,** gefüllt, dunkelpurpur mit weissem Rande		3.50	—.40
3500	**diadematus fl. pl.,** Diademnelke, prachtvoll gezeichnete, dicht gefüllte, gemischt, extra	10.—	2.50	—.30
3504	**hybridus fl. pl.,** Prachtmischung, Blumen dicht gefüllt, schön gezeichnet, sehr grossblumig	12.—	3.—	—.30
3508	**fl. pl. Feuerball,** dicht gefüllt, strahlend scharlachrot, höchst effektvolle Gruppenpflanze, Schnittblume I. Ranges		4.—	—.40
3516	**laciniatus fl. pl.,** gefüllte, gem. . .		3.—	—.30
3528	**Malmaison-Riesen,** neu, vorzügl. für feinere Binderei. Die feurig malmaisonrosa gefärbten Blumen haben Atlasglanz, sind sehr gut gefüllt und messen zirka 10 cm im Durchmesser. . . .		4.—	—.40
3530	**Dianthus Heddewigi nobilis, Königsnelken.** Ihre leuchtenden und edlen Farben gipfeln namentlich in einem prachtvollen, strahlenden Dunkelblutrot, dem sich hellere Schattierungen über Karmin nach Rosa und Weiss hin ebenbürtig an die Seite stellen. Die grossen Blumen, die manchmal bis 10 cm Durchmesser haben, sind eigentümlich geformt, die einzelnen Blumenblätter originell gedreht, und eins das andere halb überdeckend, dabei sind sie kräftig gefranst und so geschlitzt, dass sie der grossen Blume ein elegantes Aussehen geben.		2.—	—.30





Godetia oder Sommer-Azalea.

		100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
3536	**Dimorphoteca aurantiaca.** Bildet reichverzweigte, mit Blüten übersäte Büsche, ca. 30—35 cm hoch. Die grossen marguerite-ähnlichen Blumen sind wundervoll dunkelorange mit Atlasglanz, von der sich die dunkelbraune Scheibe lebhaft abhebt und die, wenn bei Sonnenschein voll geöffnet, 6½—8 cm im Durchmesser sind. Von sehr leichter Kultur (Aussaat ins freie Land oder ins kalte Mistbeet und Auspflanzen an sonnigen Standort), sowie früh, lang andauernd blühend und vorzüglich für Gruppen und Einfassungen	10.—	2.50	—.30

Eschscholtzia.

Eine für alle Lagen passende, anspruchslose, beliebte Sommerblume, zu Gruppen und Einfassungen ganz besonders geeignet. Aussaat kann im Frühjahr und im Herbst ins freie Land erfolgen.

3540	**aurantiaca,** dunkelorange	4.50	1.—	—.20
3544	**californica,** gelb mit dunklem Grund	4.50	1.—	—.20
3548	» **Karminkönig,** sehr grossblumig, Blüten innen und aussen leuchtend karminrot, sehr schön	6.—	1.50	—.25
3552	**erecta Feuerrot,** neu, in der Färbung die leuchtendste Eschscholtzia. Blumen aufrecht, sehr gross, vom sattesten, feurigsten Orange- oder Braunrot	8.—	2.—	—.30
3556	**erecta compacta Mandarin,** niedrig, von gedrungenem Wuchs, Blume gross, aufrecht, dunkelorange	5.—	1.50	—.25
3564	**in schöner Mischung**	3.—	—.80	—.20

Gaillardia.

Wegen ihres lange anhaltenden Blumenflors und der schön gebauten langstieligen Blumen für den Blumengarten und zur Binderei hochgeschätzt. Werden im März-April aufs halbwarme Mistbeet oder in Töpfe ausgesät und im Mai ausgepflanzt

3568	**picta aurea,** gelb	6.—	1.50	—.30
3572	» **Josephus,** prachtvoll, grossblumig, rot mit breitem, gelbem Rand	6.—	1.50	—.30
3576	» **einfache, gemischt**	4.—	1.—	—.20
3580	» **Lorenziana, dichtgefüllte** Varietäten, in den prachtvollsten Farben	5.—	1.30	—.20
3582	» **purpurea,** prächtige Neuheit.	4.—		—.60

3584	**Gaura Lindheimeri,** Prachtkerze, mit langen Rispen, schöner, milchweisser, aussen rotbraun angelaufener Blüten. die in der Blumenbinderei vielseitig Verwendung finden		1.—	—.20
3588	**Gilia,** in feiner Mischung	2.50	—.60	—.20
3590	**Gnaphalium foetidum,** kleinblumige, gelbe Immortelle		2.—	—.25

Godetia oder Sommer-Azalea.

Die Godetien sind äusserst dankbar blühende Sommerblumen und jedem Blumenliebhaber zu empfehlen. Sie gedeihen am besten in recht sonniger Lage

		100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
3592	**gloriosa,** dunkelblutrot, die dunkelste Sorte, sehr grossblumig, ziemlich niedrig und gedrungen	6.—	1.40	—.25
3596	**grandiflora rosea fl. pl.,** grossblumig, rosa, gefüllt	8.—	2.—	—.30
3600	**Herzogin von Albany,** grossblumig, atlasweiss, beste halbhohe, weisse Godetie	4.—	1.—	—.20
3602	**Godetien in feinster Mischung**	3.—	—.80	—.20
3603	**Godetia Whitneyi azaleiflora plena.** Neue Abart, vollständig überdeckt mit 7—8 cm grossen, dichtgefüllten Blumen von zartrosa Farbe und leuchtend karminroten Flecken am Grunde. Der Wuchs der 40 cm hohen Pflanze ist gedrungen und die Haltbarkeit der Blumen bemerkenswert. Da die Godetia mit Azaleen viel Aehnlichkeit hat, eignet sich diese gefüllte Sorte besonders auch zur Topfkultur. Herrliche Pflanze für Beete und Rabatten			—.50

3604	**Gomphrena globosa,** Kugelamarant, rot. Die Blumen eignen sich in getrocknetem Zustande sehr gut zu Winterbuketts, auch als Topfplanzen verwendbar, sehr schöne Rabattenpflanze	4.—	1.—	—.20

Gypsophila (Gypskraut, Schleierkraut).

Die zierlichen, lockeren Blütenrispen sind in der Binderei allgemein sehr geschätzt. Aussaat von März bis September ins Freiland. Entwicklungszeit etwa 6 Wochen.

3608	**elegans,** zierliches Gypskraut, weiss, zu Gruppen und Buketts	1.20	—.40	—.20
3612	**elegans, carminea,** karminrot, reizend, neu	1.50	—.50	—.20
3616	» **grandiflora alba,** grossblumig, weiss	1.50	—.50	—.20
3620	» **rosea,** rosenrotes	1.50	—.50	—.20

Ein bewährtes Mittel zur Fernhaltung des so gefürchteten Fadenpilzes in den Aussaaten ist **Schwefelblüte.** Beschreibung und Preis Seite 87 dieses Kataloges.



3656 **Helichrysum monstr. fl. pl.**, beliebte Strohblume für Dauerbinderei.

Helianthus (Sonnenblume).

Die einjährigen Sonnenblumen sind allgemein bekannt. Die neueren Arten, wie H. cucumerifolius, liefern ein vorzügliches Schnittmaterial zu Vasensträussen. Aussaat im zeitigen Frühjahr an Ort und Stelle ins Land. Sie lieben kräftigen Boden und volle Sonne.

		100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
3624	**annuus fl. pleno**, gefüllte, grosse Sonnenblume	1.40	—.50	—.20
3628	» **Primrose**, hellgelb, prachtvoll	1.50	—.40	—.20
3632	**cucumerifolius Diadem**, hellzitronengelb, mit schwarzer Mitte, sehr feine Schnittblume	4.—	1.—	—.20
3636	» **Orion**, goldgelb, mit gedrehten Petalen, feine Schnittblume	3.20	—.90	—.20
3640	» **Stella**, goldgelb, edel gebaut, vorzügliche Bouquetblume	3.60	1.—	—.20
3644	» **Perkeo**, niedrig, nur 30 cm hoch, jedoch ebenso reichblühend wie die hohen Sorten, sehr zu empfehlen	5.—	1.20	—.20
3648	» **Hybriden**, schönste kleinblumige Sorten in feinster Mischung	3.—	—.80	—.20
3652	**lenticularis**, Wuchs pyramidal, ungemein reichblühend. Die einzelnen Pflanzen erreichen eine Höhe von 4 Meter, bis 2 Meter Durchmesser	3.—	—.80	—.20

Helichrysum monstrosum fl. pl. - grossblumige, gefüllte Strohblume.

Bis 1 m hohe, farbenreiche Sommerblume, die frisch und getrocknet in der Blumenbinderei sehr gesucht ist. Aussaat im März auf halbwarmen Kasten oder in Töpfe und Auspflanzung im Mai.

3656	**Gefüllte Strohblumen**, prachtvolle Mischung	3.50	1.—	—.20

1. weiss.
2. feurigbraun.
3. gelb.
4. purpur.
5. rosa.
6. lachsrosa.

3658	Jede Farbe separat		1.40	—.25
3660	**nanum**, gefüllte Zwerg-, gem.	4.—	1.10	—.20



3668 **Iberis Giant Hyacinth-flowered.**

Diese weisse riesen-hyacinthenblütige Schleifenblume eignet sich vortrefflich zum Schnitt. Die frühe Blütezeit und schnelle Entwicklung lässt sich durch Folge-Aussaaten ausnutzen; sogar Herbstsaat ist anwendbar! Abstand von Pflanze zu Pflanze 30 cm.

Iberis (Schleifenblume).

Die Schleifenblumen sind sehr reich und dankbar blühende Florblumen besonders zu niedrigen Beeten und Einfassungen sehr geeignet. Man sät sie im April direkt ins freie Land.

		100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
3664	**coronaria Empress**, sehr grossdoldig, reinweiss, vorzügliche Schnittblume	4.50	1.20	—.20
3668	**Giant Hyacinth-flowered, weiss.** Eine verbess. Empress, welche sich durch aussergewöhnl. Grösse der weissen Blütendolden auszeichnet	6.—	1.50	—.25
3672	**umbellata**, lila	4.50	1.—	—.20
3676	» **carminea**, karminrote, reizende Varietät	5.50	1.20	—.20
3680	» **Königin von Italien**, rosig-weiss, ganz niedrig	5.50	1.20	—.20
3684	» **purpurea Dunetti**, dunkelpurpurrot	4.50	1.—	—.20
3688	**einjährige Sorten, gemischt**	6.—	1.50	—.25

3692 Kochia trichophylla.

Die Sommerzypresse.

Eine sehr zierende, schnell wüchsige und feinbelaubte Blattpflanze, von dichtem pyramidalen Wuchs. Von prachtvoller Herbstfärbung. Als Gruppen- wie Einzelpflanze auf Rasenflächen zu verwenden. Färbt sich im Herbst feuerrot und kann in jeder beliebigen Form geschnitten werden 1.50 —.50 —.20



Lathyrus odoratus grandiflorus.

(grossbl. Edelwicken.)

Keine andere Schnittblume liefert soviel wertvolles Material wie die neueren Lathyrussorten, bei guter Kultur, sonnigem luftigem Standort in Abständen von 30–40 cm im März ausgesät, wachsen die Lathyrus an Drahtgittern oder Reisig bis 2 m hoch und sind vom Juni bis zum Herbst voll mit Blumen bedeckt. Samenschoten darf man nicht aufkommen lassen, da diese den Flor sofort beeinträchtigen, es muss täglich geschnitten werden, bei Eintritt trockenen Wetters die Reihen tüchtig durchgiessen. Die Blumen sind für Vasen und Tafeldekorationen hoch wertvoll. Als blühende Pflanze für Balkons eine grosse Zierde.

Nr.	Sorte	1 kg	100 gr	20 gr	1 Port.
3696	**Prachtmischung** aller Klassen und Farben, nur grossblumige, ganz extra, einschliesslich der neuesten Sorten	8.—	1.10	—.30	—.20
3700	**Prachtmischung feinster Spencer-Sorten, alle mit gewellter Fahne, riesenblumig, schönstes Farbenspiel**	20.—	2.50	—.70	—.25
3702	**1 Sortiment von 15 neuesten Spencer-Sorten,** ganz extra à 1 Port. Fr. 4.80				
3704	**1 Sortiment von 10 Spencer-Sorten** à 1 Port. Fr. 3.50				
3706	**1 Sortiment von 15 älteren, guten Sorten** à 1 Port. Fr. 2.80				

Allen Schnittblumenzüchtern und Lathyrusfreunden empfehle ich aus „Radetzki Gärtnerische Kulturanleitungen

„Lathyrus Spencer, Freiland-Frühkulturen und Treiberei"

Preis Fr. 1.–

Erst bei Beachtung dieser Kulturmethoden erzielt man erstklassige Ware und den gewünschten Erfolg.

I. Bestbewährte ältere Sorten.

Nr.	Sorte	100 gr	20 gr	1 Port.
3710	**Black Knight,** ganz dunkelkastanienbraun	1.50	—.40	—.20
3712	**Bolton's Pink,** leuchtend lachsrosa, herrliche Farbe	2.—	—.50	—.20
3716	**Enchantress,** rosig scharlach	6.—	1.50	—.50
3718	**Flora Norton,** rein hellblau, sehr schön	1.50	—.40	—.20
3720	**Gladys Unwin,** hellrosenrot, grossblumig	2.50	—.70	—.25
3724	**King Eduard VII,** dunkelscharlach, prachtvoll	2.50	—.70	—.25
3728	**Lady Grisel Hamilton,** lavendelblau	2.50	—.70	—.25
3732	**Mars,** feurig, scharlach carmoisin	2.40	—.60	—.20
3736	**Montblanc,** früh, reinweiss	2.50	—.70	—.25
3740	**Mrs. Collier,** rahmgelb	2.—	—.60	—.20
3744	**Navy Blue,** ultramarinblau	2.—	—.60	—.20
3748	**Nora Unwin,** allergrösste, reinweiss	3.—	—.80	—.25
3750	**Prince of Wales,** tiefrosa	2.—	—.50	—.20

II. Neueste riesenblumige Spencer-Sorten.

Nr.	Sorte	100 gr	20 gr	1 Port.
3754	**Asta Ohn,** lilarosa	5.—	1.30	—.40
3756	**Constance Oliver,** rosa	6.—	1.50	—.50
3758	**Dainty,** weiss mit rotem Rande	6.—	1.50	—.50
3760	**Florence Nightingale,** riesenblumig, lila	6.—	1.50	—.50
3762	**Helen Lewis,** orange mit gelb	6.—	1.50	—.50
3764	**Herkules,** grösste Blume in rosa	5.—	1.30	—.40
3766	**King Eduard VII,** scharlach	5.—	1.30	—.40
3768	**Marie Corelli,** weinrot, extra	6.—	1.50	—.50
3770	**May Farquhar,** dunkelblau	6.—	1.50	—.50
3772	**Mrs. Routzahn,** crême mit rosa	6.—	1.50	—.50
3774	**Othello,** kastanienbraun	5.—	1.30	—.40
3776	**Orchid,** zart lavendelblau mit rosa Anhauch	5.—	1.30	—.40
3777	**Orange King.** Die langen, kräftigen Blütenstiele tragen 3—4 grosse, gewellte Blumen von **reinstem Orange,** welches bei Tageslicht wie auch bei Beleuchtung von bezaubernder Wirkung ist. Ia Schnittsorte. 5 Port. Fr. 5.— 1 Port. Fr. 1.20			
3778	**Primrose,** hellgelb	5.—	1.30	—.40
3779	**Rosafeuer.** Die grossen, gewellten, langgestielten Blumen sind feurigrosa und besitzen eine Leuchtkraft wie sie selten zu finden ist. Eine Schnittsorte von ganz besonderem Wert. — Samen aus eigenem Anbau.	6.—	1.50	—.50
3780	**Senator,** violett gestreift	5.—	1.30	—.40
3781	**« Riesen Bronce »,** braunviolett mit Seidenglanz. Ganz aparte, gesuchte Modefarbe, sehr grossblumig, feine Schnittblume	8.—	2.—	—.60
3782	**Sunproof crimson,** karmesin, behält ihre intensive Farbe auch in vollster Sonne ohne zu verblassen	6.—	1.50	—.50
3783	**« Riesen Orangescharlach »,** reine, leuchtende Farbe. Der Orangeton ist wesentlich schärfer als bei der beliebten « Thomas Stevensen » ausgeprägt. Für Schnittblumenzüchter eine massgebende Sorte.	8.—	2.—	—.60
3784	**Thomas Stevensen,** orangerot	6.—	1.50	—.50
3786	**Vermillon-Brillant,** leucht. scharl.	6.—	1.50	—.50
3788	**Wedgwood,** rein azurblau	5.—	1.30	—.40
3790	**White Spencer,** beste weisse	5.—	1.30	—.40



Lupinus
(Lupine oder Wolfsbohne).

Je nach Höhe und Zweck sind die Lupinen überall zu verwenden, mit jeder Lage und Bodenart zufrieden. Ihre Haltbarkeit und lange Blütendauer machen sie für jeden Garten wertvoll Aussaat Ende April ins Land.

3908 **Lupinen** einjährige, hohe, gemischt.

		100 gr Fr.	20 gr. Fr.	1 Port. Fr.
3802	**Lavatera Loveliness,** prächtige Schmuck- und Schnittblume, **neu**		6.—	—.60
3804	**Lavatera arborea variegata,** prachtvolle buntlaubige Blattpflanze mit grossen, gelappten Blättern zum Auspflanzen sehr zu empfehlen		2.50	—.30
3808	**Leptosiphon aureus,** goldgelb		1.—	—.20
3812	» **carmineus,** karminrot, sehr schön		1.—	—.20
3816	» **hybridus,** schöne Farben gemischt		1.—	—.20
3820	**Leptosyne Stillmanii,** goldgelb, blüht 5—6 Wochen nach der Aussaat; zum Schneiden.		2.—	—.30
3824	**Linaria maroccana hybrida,** Excelsior-Mischung. Bringt ganz herrl., dabei äusserst zarte Farben. Die Blumen dieses wenig bekannten Frauenflachses sind sehr haltbar und eignen sich vortrefflich zur Füllung kleiner Vasen		1.20	—.20
3828	**Linaria reticulata aureo-purp.,** leucht. orange-gelb, dunkel purpur, punktiert		1.50	—.20

Prächtige Sommerblume für Rabatten Die Blüten stehen in Rispen und sind ausgezeichnet zu Vasensträussen zu verwenden,

3832	**Linum grandiflorum rubrum,** Lein, grossblumig, dunkelrot	3.50	1.—	—.20

Lobelia Erinus.

Die einjährigen, niedrigen Lobelien sind zu Einfassungen, Teppichbeeten sowie für Balkons und Fensterkästen unentbehrlich. Im Februar-März unter Glas in Töpfe oder Schalen ausgesät, pikiert und Mitte Mai ins Freie gepflanzt, erfreuen sie uns den ganzen Sommer mit ihren zahlreichen, prächtig blauen Blumen.

3840	**Kaiser Wilhelm,** tief dunkelblau, die schönste und beliebteste Sorte zu Einfassungen, Teppichbeeten und für Töpfe in rein Blau	18.—	4.—	—.40
3844	**erecta compacta Schneeball.** Hübsches Gegenstück zu der beliebten L. Kaiser Wilhelm, so dass man sie am besten als «weisse Kaiser Wilhelm» bezeichnen könnte. Farbe, wie schon der Name andeutet, blendend weiss. (Variiert etwas.)		4.—	—.40
3848	**pumila magentarot mit weissem Auge.** Die Pflanzen bilden breite Büsche und sind dicht bedeckt mit leuchtend purpurroten Blumen, die durch das grosse weisse Auge noch wirkungsvoller werden.		3.20	—.40



Lobelia hybrida „Saphir"

bewährte Ampel- oder Hänge-Lobelia.

		100 gr Fr.	20 gr. Fr.	1 Port. Fr.
3852	**pumila splendens.** Im Wuchs ähnlich der bekannten Sorte **Schwabenmädchen.** Blumen tief dunkelpurpurviolett mit grossem weissem Auge. Wuchs gleichmässig und gedrungen. Hierdurch und vermöge ihrer ungemeinen Blühwilligkeit für Teppichbeete und Einfassungen sehr wertvoll	22.—	5.—	—.50
3856	**Krystallpalast compacta.** Blumen tief ultramarinblau auf dunkler, fast schwärzlicher Belaubung. sehr schön	22.—	5.—	—.50
3860	**Schwabenmädchen,** kornblumenblau, mit weissem Auge, ganz kompakte Sorte, für Teppichbeete	25.—	6.—	—.60
3864	**superba compacta, neu,** von gedrungenem Wuchs, Blumen tiefdunkelblau mit weissem Auge	22.—	5.—	—.50
3866	**Lobelia Saphir,** kräftiger, gesunder Wuchs zeichnet diese prächtige neue Ampel-Lobelia besonders aus. Die in grosser Fülle erscheinenden grossen Blumen sind tiefblau mit weissem Auge		8.—	—.80

Lupinus oder Wolfsbohne.

Alle Lupinen sind sehr dankbar blühende Pflanzen, deren lange Rispenblüten sich ausgezeichnet zu grossen Vasensträussen verwenden lassen.

3868	**Hartwegi,** blau		—.60	—.20
3872	» **albus,** weiss		—.60	—.20
3876	» **roseus,** hellrosa		—.60	—.20
3880	**hybridus atrococcineus,** karmesin mit weiss		—.80	—.20
3884	» **nigrescens,** ganz dunkel		—.80	—.20
3888	» **superbus,** purpurlila, gelb und weiss		—.80	—.20
3892	» **fl. pl. Präsident Cleveland,** gefüllt, vierfarbig		—.80	—.20
3896	**nanus,** niedrig, blau		—.80	—.20
3900	» **albus,** niedrig, weiss		—.80	—.20
3904	**sulphureus superbus,** hoch, gelb		1.50	—.30
3908	**hohe einjährige Sorten gemischt**	2.50	—.70	—.20
3912	**niedrige** » » »	2.50	—.70	—.20



3960 **Nemesia comp. grandiflora.** Farbenprächtige Gruppenpflanze für freie sonnige Lage, auch schöne Topfpflanze.

Malope (Trichtermalve).

	100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.

Eine dankbare und genügsame Sommerblume, die eine Höhe von 80 bis 100 cm erreicht. Aussaat April-Mai recht dünn in guten, lockern Gartenboden in warmer Lage bei reicher Bewässerung.

		100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
3916	**grandiflora alba,** weiss	2.60	—.60	—.20
3920	» **purpurea,** purpurrot	2.60	—.60	—.20

Matricaria (gefüllte weisse Kamille, gefülltes Mutterkraut).

Obgleich mehrjährig, empfiehlt es sich doch, dieselben einjährig zu kultivieren, weil die Blumen im zweiten Jahre minder schön ausgebildet sind, wie im ersten. Aussaat März-April halbwarm, Auspflanzung im Mai. Vorzügliche Schnittblumen.

3924 **Eximia grandiflora fl. pl.,** grossblumig, reinweiss 2.— —.30

3928 **Schneeball,** gefüllt, weiss, kompakt und gedrungen 9.50 1.—

3932 **Goldball,** niedrig, gelb, schön für Gruppen 4.50 —.50

3936 **Matthiola bicornis,** rötlich-lila 2.50 —.60 —.20

Entwickelt besonders abends einen köstlichen Duft, liebt sonnigen Standort. Aussaat im März-April ins Land.

Mimulus (Maskenbl. Gaukler).

Eine sehr arten- und farbenreiche Sommerblume, die sich wegen ihres niedrigen, zierlichen Baues und grosser Reichblütigkeit besonders zu Einfassungen und Beeten eignet. Liebt feuchten Boden in halb schattiger Lage.

3940 **cupreus, Fürst Bismarck,** purpur-karminrote Blumen, kompakter Wuchs, extra, für Gruppen 12.— —.50

3944 **tigrinus grandiflorus,** sehr grossblumig, getigerte und gefleckte Varietäten, in den herrlichsten Nuancen 10.— —.60

3948 **tigrinus grandiflorus duplex** mit doppelten Blumen. Schöne Marktpflanze 14.— —.60

3950 **Monarch,** extra grossblumiger Mimulus in den feinsten Farben und Zeichnungen 1.20

3952 **moschatus,** Moschuspflanze, gelb-blühend, gesuchte Topfpflanze 12.— —.50

3956 **Mirabilis Jalappa,** Wunderblume, gemischt 2.— —.60 —.20



3976 **Nicotiana affinis hybrida,** wohlriechender Tabak für Gruppenpflanzung in verschiedenen lebhaften Farben.

	100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.

3960 **Nemesia strumosa compacta grandiflora.** Prachtvolle, grossblumige Spielarten in allen möglichen Färbungen von weiss, gelb, orange, karmin, purpur usw. Auch lila und violette Tönungen und verschiedene Zwischenfarben kommen vor, ein Farbenspiel, wie wir es ähnlich nur noch bei Calceolarien, Salpiglossis usw. kennen. Die niedrigen gedrungenen Büsche sind den ganzen Sommer wie mit Blumen überschüttet. Ganz vorzüglich für Töpfe, Beete und Einfassungen in sonniger, warmer Lage 8.— —.80

Nemophila (Hainblume).

Beliebte Florblume. Bildet niedrige, reichblühende Büsche und ist besonders zu Einfassungen und Blumenbeeten in sonnigen Lagen wertvoll. Aussaat im März oder schon im Herbst direkt ins Freie.

3964 **Insignis,** himmelblau, für Einfassungen 2.— —.60 —.20

3968 **Viele Sorten gemischt** 2.— —.60 —.20

Nicotiana (Tabak).

Die einjährigen Tabaksorten sind alle als vorzügliche Blatt- und Dekorationspflanzen zu verwenden. Teilweise durch schöne wohlriechende Blumen ausgezeichnet. Im März-April ins Mistbeet oder in Töpfe auszusäen, dann zu pikieren und Ende Mai ins Freie im Abstande von ca. 50 cm auszupflanzen; nahrhafter Boden und sonnige Lage bevorzugt.

3972 **affinis,** mit langen, weissen, wohlriechenden Blumen, vorzügliche Gruppenpflanze 3.20 —.80 —.20

3976 **affinis hybrida** ☛ 4.20 1.— —.20

Neue Hybriden in bester Mischung, die alle Vorzüge der vorstehenden Art besitzen, dabei aber in den Farben von weiss, hellrosa, dunkelrot, blutrot, lila, hellblau bis dunkelviolett auftreten.

3980 **atropurpurea grandiflora,** rotblühende, hohe Gruppenpflanze 3.50 —.80 —.20

3984 **colossea, Riesentabak** 30.— —.60

Imposante Blattpflanze ersten Ranges, welche bei zeitiger Aussaat im ersten Jahr zur vollen Entwicklung gelangt und im freien Lande eine Höhe von ca. 2 m erreicht.

3988 **Sanderae.** Die Pflanze bildet 75—100 cm hohe, stark verzweigte Büsche, welche mit grossen, 5—6 cm im Durchmesser haltenden Blumen von schöner rosakarmin Farbe übersät sind 5.— 1.20 —.20

3992 **sylvestris,** mit langen reinweissen Blumen, welche in Dolden frei über dem Laube hängen, wohlriechend 3.20 —.80 —.20



4000 **Nigella damascaena fl. pl. Miss Jekyll.**

Das herrliche Blau dieser prächtigen Sommerblume ist in der modernen Binderei sehr gefragt. Die abgeschnittenen Blumen halten sich lange frisch. Aussaat Mitte Oktober oder im zeitigen Früjahr an Ort und Stelle ins Freiland; auch Folgesaaten den Sommer hindurch sind zu empfehlen.

Nigella (Schwarzkümmel, Jungfer im Grünen).

Sommerblumen mit interessanten Blüten. Aussaat im April direkt ins Freie. Blütezeit Juni-August.

		100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
3996	**damascena fl. pl.**, Braut in Haaren, gefüllt, blau	1.60	—.40	—.20
4000	» » » **Miss Jekyll**, prachtvoll, himmelblau, dichtgefüllt, **wertvolle Schnittblume**	2.50	—.60	—.20
4004	**hispanica**, spanischer Schwarzkümmel, blau	1.—		—.20
4008	**gemischt**, viele Sorten	2.50	—.60	—.20
4012	**Nycterinia capensis**, weiss, mit köstlichem Vanillegeruch		2.—	—.30
4016	**Oenothera rosea**, Nachtkerze, allerliebste rosenrote, niedrig zu Einfassungen, ganz reizend		2.50	—.30
4020	**Oxalis tropaeoloides**		4.50	—.50

Purpurblättriger Sauerklee, mit braunen Blättern und gelben Blüten. Unter dem Namen „Brauner Klee" allgemein bekannt, eine der zierlichsten Einfassungspflanzen.

Papaver (Mohn).

Gehören zu unsern schönsten, reichblühendsten Sommerblumen, müssen im Herbst oder Früjahr an Ort und Stelle ausgesät werden, weil sie das Verpflanzen nicht vertragen.

4024	**Danebrog** (Schweizer Flagge), **scharlach mit weissen** Flecken, schön, für patriotische Anlässe zu verwenden	2.—	—.60	—.20
4028	**glaucum** (Tulpen-Mohn), **Blumen schön geformt, von** feurigstem Dunkelscharlach mit schwarzen Flecken. Reich und lange blühend		1.20	—.20
4032	**Rhoeas hybridum fl. pl. fol. aureis. Gefüllter Goldmohn.** Die Farbe der Blätter ist ein reines, leuchtendes Goldgelb. Die dichtgef. Blumen variieren in den lebhaft. Farben von scharlach, hochrot, karmesin, purpur usw. und heben sich von der goldgelben Belaubung prächtig ab		1.40	—.20
4036	**Rhoeas fl. pl.**, gefüllt. Ranunkel-Mohn, in vielen Farben gemischt	2.50	—.70	—.20
4040	**Rhoeas The Shirley**, einfache u. halbgef. Spielarten in prächt. Farbenspiel	3.—	—.80	—.20
4044	**paeoniflorum fl. pleno**, gefüllter Paeonien-Mohn, **Prachtmischung**	1.50	—.50	—.20
4048	**paeoniflorum, einfach « Admiral »**, weiss, mit 2 cm breitem, scharlachrotem Rande, sehr effektvoll	1.50	—.50	—.20
4052	**somniferum fl. pl.**, gefüllt. Federmohn, **Prachtmischung**	1.50	—.50	—.20
4056	» **brillantrosa**	3.—	—.80	—.20
4060	» **kupferscharlach**	3.—	—.80	—.20
4064	» **dunkelscharlach**	3.—	—.80	—.20



4040 **Papaver Rhoeas the Shirley, ausgezeichnet für Garten- und Vasenschmuck.**

Perilla (chines. Erzblatt).

Für Teppichbeete und zur Einfassung grösserer Blattpflanzengruppen unentbehrlich. Vertragen das Zurückschneiden gut und können deshalb in jeder beliebigen Höhe und Form gehalten werden. Im März-April halbwarm aussäen und Ende Mai auszupflanzen.

		100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
4068	**nankinensis**, dunkelrote Blattpflanze		—.50	—.20
4072	» **laciniatis**, mit geschlitzten Blättern		—.60	—.20
4076	» **macrophylla crispa compacta, feingekraust**		—.60	—.20

Petunia hybrida (kleinblumige Sorten).

Schöne, reich- und dankbarblühende Sommerblume von herrlichem Wohlgeruch. Sämtliche Sorten sind Zierpflanzen I. Ranges, sowohl für Gruppen, Rabatten, zur Ausschmückung von Veranden und Balkonen, als auch zur Kultur im Zimmer.

4080	**in schöner Mischung**	6.—	1.50	—.25
4084	**Rabattenmischung.** Nur buschig wachsende Sorten in farbenreicher Mischung; auch als Topfpflanzen verwendbar, mittelgrosse Blumen bringend		5.—	—.50
4092	**inimitable**, gefleckte und gesternte		3.50	—.40
4096	» **nana compacta multiflora**, sehr hübsche kleinblumige, niedrig wachsende Varietät Blumen purpurkarmoisin mit regelmässig sternartiger weisser Zeichnung		5.—	—.50
4100	**Schneefeld**, reinweiss, compakt, prächtig für Gruppen, Rabatten und Balkone, 2 Gramm 4.50			—.60
4102	**Black Prince**, samtig schwarzrot, reichblühend, feine Balkonpflanze, ganz neue Farbe 2 gr Fr. 4.50			—.60
4103	**Blauzwerg**, niedrig und gedrungen wachsend, mit samtig blauen Blumen. Vorzügliche Rabattenpflanze; ebenso buschige Topfpflanzen liefernd 2 gr 4.50			—.60
4104	**Erfordia**, brillantrosa, mit grosser weisser Mitte		7.—	—.40
4106	**General Dodds**, blutrot, leicht rankend, sehr schön für Freiland und Töpfe	—.—	6.—	—.60
4108	**Rosa-Balkon**, leuchtend rosa, reichblühend, komp., ausgezeichnet für Balkon, 2 Gramm 4.50			—.60
4112	**Blutrote Balkon**, eine reine, blutrote Farbe von Beständigkeit, die allein oder mit weiss zusammen verwendet, sehr wirksam ist. Enormer Blütenreichtum 2 Gramm 4.50			—.60
4118	**Rabattenstolz**, reines frischrosa, compakt, ausgezeichnete und sehr beliebte Gruppen- und Topfpflanze. 2 Gramm 4.50			—.60
4119	**Undine**, hellblau. Ein Massenblüher für Balkon und Fenster, sehr widerstandsfähig, von kräftigem Wuchs, rankend 2 gr Fr. 4.50			—.50

Grossblumige Petunien sind unter Topfpflanzen (Seite 68) aufgeführt.



4250 **Salpiglossis superbissima.**

Wunderbare Farbenzusammenstellungen zeichnen diese weitschlundigen Trompetenzungen aus. Ein Gartenschmuck ersten Ranges.

		100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port Fr.
4120	**Phacelia campanularia,** grossblumig, prachtvoll leuchtend, enzianblau, für Rabatten u. Beete		—.80	—.20
4124	**Phacelia tanacetifolia,** unübertreffliche Bienenfutterpflanze	1.—	—.30	—.20

Phlox Drummondi grandiflora.

(Grossblumige Varietäten.)

Der Sommerphlox ist eine altbekannte und beliebte Blume in unsern Haus- und Ziergärten, besonders die roten Sorten mit ihren weithin leuchtenden, auffallenden Farben sind für Blumenbeete von imposanter Wirkung.

4128	**alba,** reinweiss		3.80	—.40
4132	**atropurpurea,** dunkelpurpurrot		3.80	—.40
4136	**cuspidata,** gemischt, sehr schön (Sternphlox)		3.—	—.30
4140	**Prachtmischung,** von grösstem Effekt und langandauerndem Flor	9.—	2.40	—.30

Phlox Drummondi nana compacta.

(Zwerg-Phlox.)

Eine sehr empfehlenswerte, äusserst reichblühende Klasse von ganz niedrigem und kompaktem Wuchse.

4144	**Feuerball,** leuchtend dunkelblutrot, für ganze Gruppen von grossem Effekt		6.—	—.60
4148	**Defiance,** leuchtend scharlach		6.—	—.60
4152	**chamoisrosa,** sehr schön und konstant, Ia. Gruppenpflanze		6.—	—.60
4160	**nivea** (Schneeball), reinweiss		6.—	—.60
4164	**Prachtmischung aller Farben**	20.—	5.—	—.50

Portulaca grandiflora,

(Grossblumiges Portulakröschen).

Selten ist eine Sommerblume so widerstandsfähig gegen Hitze und Trockenheit als der Portulak. Es ist sogar beachtenswert, dass er auf sandigem Boden in voller Sonnenglut reicher blüht als in feuchten, schattigen Lagen. Im April-Mai recht dünn ins freie Land auszusäen und später die Pflänzchen zu verziehen.

4168	**Prachtmischung**	6.—	1.50	—.20
4172	**fl. pl. gefüllter Portulak,** gemischt	20.—	5.—	—.50



4202 **Reseda Machet Rubin.**

Pyrethrum parthenifolium.

Altbekannte, goldgelbblätterige Gruppen- und Einfassungspflanze, die zur Teppichgärtnerei von grösstem Werte ist. Obgleich zweijährig, empfiehlt es sich doch, dieselben einjährig zu kultivieren, weil sie im 2. Jahre unansehnlich werden. Zeitig halbwarm auszusäen, nachher zu pikieren und im Mai auszupflanzen.

		100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
4174	**aureum** (Golden Feather) reizende Zwerg-Pyrethrum mit goldgelber Belaubung	4.50	1.—	—.20
4178	**aureum laciniatum** mit geschlitzten Blättern	5.—	1.20	—.20
4182	**aureum selaginoides,** farnblättrig		2.—	—.30

Reseda odorata.

Vorzügliche Schnittblume und Gruppenpflanze; besonders als Unterpflanzung von Hochstammrosen geeignet. Die Machetsorten sind gute und gern gekaufte Topfpflanzen und lassen sich willig treiben.

4186	**grandiflora,** grossblumig, 1 Kilo Fr. 14.—	1.80	—.60	—.20
4190	**ameliorata,** sehr grossblumig, rötlich, echt	2.—	—.60	—.20
4194	**Machet,** mit grossen Blumen, vorzüglich geeignet zur Topfkultur, Schnittsorte I. Ranges, ganz echt	7.—	1.80	—.25
4198	» **goldgelb,** neu, für Schnitt empfehlenswert		2.20	—.30
4202	» **Rubin,** verbessertes Machet, sehr starke Aehren mit kupferscharlachroten Blumen, Schnittsorte I. Ranges		2.60	—.30
4206	**Goliath** (maxima), mit riesigen leuchtend roten Aehren		3.50	—.40
4210	**Bismarck,** verbesserte Machet, von robustem, gedrungenem Wuchse, mit riesigen Aehren, ausserordentlich grossen, rötlichen Blüten, sehr schön		2.40	—.30
4214	**gigantea pyramidalis,** v. robustem, pyramidalem Wuchs	6.—	1.50	—.25

Rhodanthe.

Aussaat im März-Mai im lauwarmen Mistbeete in Sand- und Lauberde oder direkt ins Land. Sie liebt eine sonnige Lage und ist vor anhaltender Nässe zu schützen. Sie ist ein herrlicher Schmuck für den Garten und für die Binderei von hohem Werte.

4218	**Rhodanthe maculata alba,** glänzend weiss	8.—	2.—	—.30
4222	» **Manglesi,** rein, rosafarben	8.—	2.—	—.30



4282 **Scabiosa major grandifl. fl. pl.**, hohe Witwenblume, dankbare Schnittblume für die Herbstmonate.

Ricinus (Wunderbaum).

		100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Por Fr.
4226	**Borboniensis arboreus**, baumartig, wird 3 bis 4 m hoch	1.50	—.50	—.20
4230	**hybrida Panormitanus**, neu, dunkelbraune, riesige Blätter, blau bepuderte Stengel	3.—	—.80	—.30
4234	**sanguineus**, blutrot, Pracht-Gruppenpflanze	1.20	—.40	—.20
4238	**zanzibariensis**, beste Varietäten in Prachtmischung, Dekorationspflanze I. Ranges	2.—	—.60	—.20

4242 **Rudbeckia bicolor superba**, Blumen gelb, mit grossen, leuchtend braunen Flecken, die in Ringform die dunkelbraune Mitte umgeben. Sehr schöne, langgestielte und dankbare Schnittblume . . 5.— 1.20 —.20

Salpiglossis variabilis grandiflora (Trompetenzunge).

Prächtige Rabattenpflanze, in wundervollem Farbenspiel von Blau, Braun, Scharlach, Gelb usw. Blumen im Schlund schön gezeichnet und mit goldgelben Adern durchzogen.

4246 **Grossblumige Prachtsorten in bester Mischung** 10.— 2.50 —.30

4250 **variabilis superbissima**, Kaiser-Salpiglossis in bester **Mischung.** Neue Klasse: Wuchs säulenförmig, Blumen besonders edel wie eine Superbissima-Petunia und zu grossen, pyramiden-förmigen Sträussen vereinigt 15.— 3.50 —.40

Salvia splendens (Prachtsalbei).

4252 **Salvia splendens Feuerball.** Dieser neue Feuersalbei bildet einen Busch von etwa 50 cm Höhe, mit breiten, langen Blütenrispen von leuchtend scharlachroter Farbe in einer Fülle, dass die Belaubung nur noch schwach zwischen dem feurigen Rot durchschimmert. Blütezeit von Anfang Juni ununterbrochen bis in den Spätherbst, jedenfalls ist dies die hervorragendste hohe Salvia splendens-Sorte . . . 7.— —.70

4253 **Salvia splendens nana Zürich**, neuere niederige, früh- und reichblühende Sorte, bringt Massen von grossen, feurig-scharlachroten Blütenrispen hervor, baut sich sehr gleichmässig, für niedrige Gruppen und Töpfe warm zu empfehlen 7.— —.70

4254 **Sanvitalia procumbens fl. pl., extra gefüllt** 2.50 —.30

4258 **Saponaria multiflora compacta**, rot, Wuchs gedrungen 1.50 —.25



4456 bis 4530 **Verbena hybrida.** Verbenen sind **Dauerblüher** und **Gruppenpflanzen** von ganz besonderem Werte; besonders das **tiefe Blau** und das **feurige Rot** der **Compacta-Klasse** ragen unter dem Gruppenmaterial hervor. Auch gute Topf- und Marktpflanzen.

Scabiosa atropurpurea major grandifl. fl. pl.

Schnittblumen I. Ranges.

Sehr schöne, reich und dankbarblühende Sommerblumen, deren Flor von sehr langer Dauer ist, selbst ein leichter Nachtfrost schadet ihnen nicht. Die Blumen geben ein vorzügliches Material zur Binderei.

		100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
4266	**« Die Fee »**, prächtig, hellblau	6.—	1.40	—.20
4270	**Riesen-Mohrenkönig**, tiefschwarz-rot, langstielig, vorzüglich zum Schneiden	6.—	1.40	—.20
4274	**minor aurea fl. pl.**, reichblühend, gelbe Scabiose, vorzüglich zum Schneiden, fällt treu aus Samen	6.—	1.40	—.20
4276	**Rosakönig**, reinrosa		1.40	—.20
4278	**« Schneeball »**, grossblumig, reinweiss	6.—	1.40	—.20
4282	**Prachtmischung**	5.—	1.30	—.20
4286	**nana fl. pl., gemischt**, niedrige, für Gruppen und Einfassungen	4.—	1.—	—.20

Schizanthus (Spaltblume).

Ganz reizende Sommerblumen, der grössten Verbreitung wert, aber leider viel zu wenig gewürdigt und auch nicht bekannt! An Kultur und Pflege stellen sie gar keine Ansprüche. Einfach in den Garten an Ort und Stelle gesät, entwickeln sich ihre Schmetterlingsblüten in ungeahnter Fülle und einer Farbenpracht wie wenige Gartenblumen.

4300 **hybridus grandiflorus nanus.** Neue niedrige grossblumige Hybriden in Mischung. Blumen in den verschiedensten Färbungen von purpur, rosa, violett usw. mit orchideenartigen Zeichnungen. Zur Topfkultur geeignet; bei Augustaussaat im zeitigen Frühjahr blühend 1.60 —.25

4304 **hybridus grandiflorus nanus, Mischung roter Farben.** Eine Sondermischung vornehmlich rosenroter und karminroter Grundfärbungen, ebenfalls prächtig gezeichnet und wie vorige zu verwenden . . . 2.50 —.40

4308 **Wisetonensis**, neue Mischlinge von besonders gedrungenem Wuchs, in prächtigem Farbenspiel. Beste Klasse für Topfkultur . . . . 25.— —.70

4312 **Wisetonensis compactus, gemischt**, neu, halbhochgedrungen schön für Töpfe . . . . . 25.— —.70

4314 **Monarch**, ganz niedrig, kugelförmig ausgezeichnete Topfplanze zum Frühlingsflor . . . . 1.—



4348 **Tagetes erecta fl. pl., gefüllte, hohe. Sammetblume.** In den letzten Jahren als hohe Gruppenpflanze beliebt geworden; auch gute Schnittblume zu Vasenschmuck und Dekoration.

Senecio elegans nanus fl. pl.
(niedriges gefülltes Kreuzkraut).

Aussaat im April ins Mistbeet und Auspflanzung im Mai. Ist in Anbetracht seines reichen Blütenflors, der vom Juli bis in den Herbst anhält, für Rabatten und Gruppen sehr geschätzt.

		100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
4316	**weiss**			
4317	**blau**	6.—		—.60
4318	**purpur**			
4319	**dunkelrot**			
4324	**Mischung aller Farben**	6.—		—.60

Silene pendula (Leimkraut).

Die einjährigen Sorten sät man im Spätherbst oder März-April ins Freie.

4328 **compacta Schneekönigin,** niedrig reinweiss 1.— —.20
4336 » **Triumpf,** leuchtend rot, gefüllt 1.20 —.20
4340 » **Pfirsichblüte** leuchtend rosa, gefüllt 1.20 —.20
4344 » **Bijou fl. pl.** mit dichtgefüllten, leuchtend lachsrosa Blumen, neu 1.— —.20
4346 » **Mischung aller Farben** . 3.— —.80 . —.20

4347 **Statice Suworowi,** rosafarbene, ährenartige, prächtige Schnittblume . . . . 2.— —.30

Tagetes (Sammet- oder Studentenblume).

Allgemein bekannt und fast in jedem Garten anzutreffen. Die hohen Sorten heben sich durch ihre weithinleuchtenden, goldgelben Blumen auf Beeten, in Einfassungen von Blattpflanzengruppen und als Vorpflanzung von Gehölzpartien besonders gut hervor.

4348 **erecta aurantiaca fl. pl.,** orangegelbe, hohe Samtblume, grossblumig . . . . . 8.— 2.— —.30
4352 » **sulphurea fl. pl.,** schwefelgelbe, hochwachsend, grossblumig . . . . . 8.— 2.— —.30
4354 » **nana fl. pl. « Goldorange »** 2.50 —.30
4355 » **nana fl. pl. « Schwefelblüte »** 2.50 —.30

Beide vorstehende Sorten sind haltbare, wetterbeständige, grossblumige, etwa 40 cm hohe Gruppenpflanzen von unschätzbarem Werte.

4356 » **nana fl. pl.,** gemischt . . . . 8.— 2.— —.30
4358 **patula fl. pl., ranunkuloides,** braune, hohe, buschige, ranunkelblütige . . . . 2.50 —.30
4360 **Ehrenkreuz,** Blumen einfach, gelb, braun gefleckt; sehr empfehlenswert zu Einfassungen und Beeten 4.— 1.— —.20
4364 **Goldrand,** Blumen, einfach, rotbraun, mit goldgelbem Rand . . . . 4.— 1.— —.20
4366 **Plüschpurpur,** etwa 20 cm hoch, mit mittelgrossen, gefüllten, purpurnen Blüten. Eine wertvolle neue Dauer-Gruppenpflanze. 3.— —.40

Tagetes (Fortsetzung).

		100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
4368	**Liliput fl. pl., goldgelb**			
4372	» » » **schwefelgelb**	6.50	1.50	—.25
4376	» » » **gefleckt**			
4380	» » » **gemischt**	6.—	1.20	—.20

Vorstehende Sorten sind wirkliche Liliput- oder Zwergformen sowohl im Wuchs als auch in der Blüte unter den Tagetes. Die Pflanzen erreichen eine Höhe von 10—12 cm und bilden regelmässig verzweigte Büsche bis 15 cm Durchmesser. Die kleinen aber dicht gefüllten Blumen sind kaum halb so gross als die der übrigen patula nana-Sorten und erscheinen von Mitte Juni bis in den Spätherbst in so grosser Anzahl, dass die Pflanzen davon vollständig bedeckt sind.

4384 **Tagetes signata pumila,** sehr reichblühende und feinlaubige Spielart, besonders zu Einfassungen passend eine Gruppenpflanze allerersten Ranges, sollte in keinem Garten fehlen . . . 6.50 1.60 —.25



Tropaeolum majus nanum (Thom Thumb).

Busch- oder Zwerg-Kapuzinerkresse.

Der Wert dieser Zwerg-Kapuziner ist bei uns noch nicht erkannt; während in England diese «Nasturtium's» zu jedem Garten gehören. Als Rabatten- und Einfassungspflanze zu Gehölzvorpflanzungen wie auch als Zimmerschmuck zu verwenden.

4404 **Atrococcineum,** dunkelscharlach . 2.— —.50 —.20
4408 **Aurora,** bräunlichrosa, neue, sehr wirkungsvolle Farbe 2.— —.50 —.20
4412 **Liebreiz (Beauty),** gelb mit scharlach geflammt 2.— —.50 —.20
4416 **Coeruleo-roseum,** bläulichrosa . . 2.— —.50 —.20
4420 **Krystallpalast (Chrystal Palace Gem),** strohgelb, rotbraun marmoriert . . . . 2.— —.50 —.20
4424 **Kaiserin von Indien,** dunkelscharlach, mit dunkler Belaubung . . . . 2.50 —.70 —.20
4428 **Goldkönig,** goldgelb, dunkellaubig 2.50 —.60 —.20
4432 **König der Zwerge (King of Tom Thumbs),** scharlach, dunkel belaubt . . . . 2.50 —.70 —.20
4436 **König Theodor (nigro purpureum),** mit schwarzroten Blumen und ganz dunkler Belaubung —.60 —.20
4440 **Purpureum (Cattels crimson),** dunkelpurpurbraun —.60 —.20
4444 **Rubinkönig,** rubinrot, dunkellaubig . 2.50 —.60 —.20
4448 **Scheuermanni coccineum,** scharlach gestreift —.60 —.20
4452 **In feinster Mischung,** 1 kg Fr. 6.— —.80 —.30 —.20

☛ Rankende Kapuziner sind unter Schlingpflanzen, Seite 50, aufgeführt.

Verbena hybrida.

Verbenen zählen zu unsern dankbarsten, reichblühendsten und schönsten Sommerblumen, welche sehr vielseitige Verwendung finden. Als Einfassung breiter Wege sind sie wirkungsvoll. Zur Bepflanzung von Balkon- und Fensterkästen in sonniger Lage sehr gut verwendbar. Am besten entwickelt sich ihre Farbenpracht in recht sonniger Lage.

Meine Verbenen zeichnen sich durch grosse Blumen, reine leuchtende Farben und guten Bau ganz besonders aus.

		100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
4456	**hybrida**, von den schönsten grossblumigen Sortimentsblumen gesammelt, in feinster Mischung	6.—	1.50	—.25
4460	» **grossblumige Prachtsorten I. Rg.**, gem., hochfeines Farbenspiel	12.—	3.—	—.40
4464	» **auriculiflora**, prächtige Spielarten, sämtlich mit Auge	12.—	3.—	—.40
4468	» **candidissima**, reinweiss, sehr schön grossdoldig	10.—	2.50	—.40
4472	» **coccinea**, rote Prachtsorten	12.—	3.—	—.40
4476	» **coerulea**, blaue Prachtsorten	10.—	2.50	—.40
4480	» **Défiance**, echt, prächtig, tief scharlachrot	16.—	4.—	—.50
4484	» **rosa und karminrote Farben**, sehr schöne grossblumige Sorten	16.—	4.—	—.50
4488	**Verbena hybrida Mammuth** oder **Riesen- (maxima)**, Mischung der grösstblumigsten Sorten. Blumen zum Teil enorm gross. Bringt einen sehr hohen Prozentsatz echter Pflanzen	16.—	4.—	—.50
4492	**Mammuth alba**, reinweiss		5.—	—.60
4496	» **coccinea**, feuerrot		6.—	—.70
4500	» **purpurea**		6.—	—.70
4504	» **rosea**, neu		6.—	—.70

Verbena hybrida compacta.

Die Pflanzen bilden runde, geschlossene Büsche und bringen eine Menge der herrlichsten Blumen in den brillantesten Farben hervor. Höchst wertvoll für Beete, Einfassungen und zur Topfkultur.

		20 gr Fr.	1 Port. Fr.
4508	**compacta**, Prachtmischung . . 20.—	5.—	—.60
4512	» **Défiance** (coccinea) scharlachrot	10.—	1.—
4516	» **coerulea**, tiefblaue Spielarten, von schönem kompakt. Bau	6.—	—.70
4520	» **candidissima**, reinweiss, gedrungen	6.—	—.70

---

		100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
4524	**Verbena venosa**, prächtig violettblau, reizende Sorte für Einfassungen und Rabatten, von ungemein langer Blütendauer, oft bis zum November in vollem Flor (Same keimt etwas schwer)	10.—	2.50	—.30
4528	**Verbena Aubletia compacta**, nur 25 cm hoch mit schönen, rötlichlila Blumen, sehr reichblühend, Ia Gruppenpflanze	20.—	5.—	—.50
4530	**Verbena Miss Helen Willmott.** Grossblumige, gedrungen wachsende neue Verbena, welche mit einer Menge zartlachsrosa Blüten geradezu überschüttet ist. Die Blumen strömen einen starken an Tuberosen erinnernden, **Wohlgeruch** aus. Für Blumenrabatten in der Nähe der Wohnräume sehr zu empfehlen.		6.—	—.70



Viola tricolor maxima hiemalis

frühblühende Riesen-Stiefmütterchen.

Eine wertvolle Neueinführung, die bereits viel Anerkennung gefunden hat. Der Hauptwert liegt in der Widerstandsfähigkeit gegen Schnee und Kälte und in der sehr frühen Blüte, die 4—6 Wochen früher als bei allen anderen Pensées einsetzt. Die bis jetzt gezüchteten Sorten haben sich als vollständig rein erwiesen und eignen sich daher ganz besonders zur Bepflanzung von Gruppen zur Schnittblumengewinnung, für Balkonschmuck im Herbst und Winter und sind — in Töpfe gepflanzt — sehr gute Marktpflanzen.

		20 gr Fr.	1 Port. Fr.
4540	**Eiskönig**, silberw. m. dunkelbl. Auge	5.—	—.50
4544	**Himmelskönigin**, hellblau	5.—	—.50
4548	**Märzzauber**, dunkelsamtblau	5.—	—.50
4552	**Wintersonne**, goldgelb m. dunkl. Auge	5.—	—.50
4556	**Jupiter**, Farbe wie Lord Beaconsfield	5.—	—.50
4560	**Mars**, Farbe wie Kaiser Wilhelm	5.—	—.50
4564	**Nordpol**, reinweiss	5.—	—.50
4568	**Helios**, rein goldgelb	6.—	—.60
4570	**Wotan**, schwarz	5.—	—.50
4572	**Mischung frühblühender Sorten** . 18.—	4.50	—.50

Sommerblumen sollten viel mehr als bisher zur Bepflanzung ganzer Gruppen oder Rabatten herangezogen werden. Das ewige Einerlei und Schablonenmässige muss den Gartenliebhaber langweilen, wenn nicht geradezu abstossen. Mit dem Sommerflor hat es der Fachmann in der Hand, Abwechslung zu schaffen und Interesse zu wecken.

Viola tricolor maxima. Riesen-Stiefmütterchen.

Kultur. Beste Aussaatzeit für Stiefmütterchen ist vom Ende Juli bis Mitte August. Der Samen wird möglichst dünn ausgesät, ca. ½ cm hoch mit feiner sandiger Erde bedeckt und **bis zum Keimen schattig und feucht** gehalten. Sind die Pflanzen genügend erstarkt, werden sie auf Beete mit gutem, nahrhaften Boden gepflanzt, wo sie ohne Bedeckung überwintern. Doch muss die Pflanzung spätestens Anfang Oktober beendet sein, damit sich die Pflanzen vor Beginn des Winters genügend bewurzeln können. Eine Verpflanzung im Frühjahr ist nicht zu empfehlen, da hierdurch die Blumen klein und unansehnlich werden. Die Pensées verlangen eine freie, sonnige Lage, gutgedüngten, kräftigen Boden und genügende Feuchtigkeit. Ein Dungguss mit Chilisalpeter im Wasser aufgelöst, sowie phosphorsaurer Kalk und Knochenkohle leisten zur Erzielung grosser Blumen die besten Dienste.

Meine Pensée lasse ich von einem rühmlichst bekannten Züchter anbauen und wurden dieselben überall mit den höchsten Auszeichnungen bedacht. Mein Bedarf steigerte sich von Jahr zu Jahr und spricht dies für die gute Qualität.

Die mit einem * bezeichneten Sorten eignen sich besonders für Gruppen.

In jeder Beziehung unübertroffen.

Nr.	Sorte	100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
4600	**Mischung,** gute Qualität	6.—	1.50	—.25
4604	**Prachtmischung,** grossblumiger, französischer Sorten	8.—	2.—	—.30
4608	**Elite Mischung,** nur von Nummer- und Ausstellungsblumen, das Vorzüglichste was hierin geboten werden kann, in jeder Hinsicht unübertroffen	45.—	10.—	1.—
4612	**Ausstellungsblumen,** fünffleckige, in allen Farbentönen, nur von schön gezeichneten Riesenblumen gesammelt		12.—	1.20
4616	**Bugnots,** grossfleckige Riesen in ganz neuen, auffallend leuchtenden Farben und ganz prächtigen Zeichnungen, ganz extra	45.—	10.—	1.—
4620	**Doppelaugen (Cassier, drei- und fünffleckige Riesen-).** Die Blumen sind enorm gross, mit auffällig grossen Flecken auf den unteren drei Blumenblättern und in den mannigfaltigsten, zum Teil ganz neuen, zarten, sowie auch lebhaften und leuchtenden Farben	55.—	12.—	1.20
4624	**Germania, Riesen-Goliath,** neue, gefl. Riesen-Pensées von kräftig gedrungenem Wuchs, mit ausserordentlich grossen, gewellten oder gekräuselten Blumen in den brillantesten Farbenzeichnungen, sehr zu empfehlen	45.—	10.—	1.—
4628	**Madame Perret,** prächtige marmorierte Varietäten mit purpur Grundfarbe, teils weisse, teils gelbe Randzeichnung	35.—	8.—	—.80
4632	**Odier,** fünffleckige, grossblumige, französische Preis-Pensées, in ganz brillanten Farben und Zeichnungen	45.—	10.—	1.—
4634	**Pariser,** neue grossblumige, lebhaftes Farbenspiel	25.—	6.—	—.60
4638	**Trimardeau-Riesen,** dreifleckig, extra grossblumig, von sehr kräftigem Wuchs, in prachtvollen Farben gemischt	15.—	3.50	—.40
4642	**Trimardeau und Cassier gem.,** prächtiges Farbenspiel	45.—	10.—	1.—
4646	**Cassiers Rubin,** enthält die herrlichsten roten Farben in Riesen-Cassier-Pensées	35.—	8.—	—.80
4650	» **Brautjungfer,** weiss mit rosa Schein, die Grundfarbe ist an Zartheit der Apfelblüte vergleichbar, die dunklen Augen heben sich wunderbar davon ab	35.—	8.—	—.80
4654	» **hortensienrot,** sehr schöne Blumen, zartrosa, dunkelblau gefleckt	35.—	8.—	—.80

Trimardeau oder Riesenblumige Pensée.

Nr.	Sorte	100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
4658*	**Trimardeau alba pura, Schneewittchen,** reinweiss	20.—	5.—	—.50
4662	» **Adonis,** prächtig hellblau, mit weisslichem Zentrum und scharf markierten grossen, dunklen Augen und Bart		5.—	—.50
4668	» **dunkelpurpurviolett (atropurpurea),** sehr wertvolle Sorte für Binderei		5.—	—.50
4672*	» **aurea pura (Goldelse),** Blumen leuchtend goldgelb und ohne Augenzeichnungen	20.—	5.—	—.50
4676	» **aurikelfarben,** in den prächtigen und seltenen Farbenschattierungen, wie diese der ältern Sorte eigen		4.50	—.50
4680	» **azurblau** (schwarzblau schattiert), beliebte Sorte für Binderei		5.—	—.50
4684	» **Cardinal,** die leuchtendste Farbe, welche bis jetzt in Stiefmütterchen erzielt wurde und richtig als Braunscharlach bezeichnet werden kann. Die Blumen sind gross und edel geformt. Jedes der unteren drei Blütenblätter ist mit einem dunklen massiven Fleck gezeichnet		8.—	—.80
4688	» **Feuerkönig,** obere Pedalen feurig purpurrot, untere leuchtend goldgelb, mit grossen, dunkelbraunen Augen und Bart		5.—	—.50
4692	» **Fürst Bismarck,** neu, prächtig, goldbronze marmoriert, eigenart. Färbung		5.—	—.50
4696*	» **gelb mit dunklem Auge,** vorzüglich für Beete	20.—	5.—	—.50
4700	» **gestreifte.** Die Blumen sind auf braunroter Grundfarbe prächtig gestreift		5.—	—.50
4704	» **hellblau,** rein hellblau, ohne Augenzeichnung		5.—	—.50
4708	» **indigoblau,** neu. Auffallendste und leuchtendste blaue Farbe		5.—	—.50
4712*	» **Kaiser Wilhelm.** Die echte, prächtig ultramarineblaue Farbe mit purpurvioletten Augen	20.—	5.—	—.50
4716*	» **Lord Beaconsfield.** Sehr effektvolle Sorte mit purpurvioletten Blumen, deren obere Pedalen in Weiss übergehen		5.—	—.50
4720	» **Mauve Queen,** weisslich rosalila mit bläul. karminrot. Flecken, grossbl.		5.—	—.50
4724*	» **Meteor,** leuchtend rotbraun		3.—	—.30

		100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.

Riesen-Pensées (Fortsetzung).

		100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
4728*	**Trimardeau Mohrenkönig**, kohlenschwarz mit Atlasglanz		5.—	—.50
4732	» **Morgenröte**, purpur mit weissem Rand, schön		6.—	—.60
4736	» **Prinz Heinrich**, neu, dunkelblau, robust		6.—	—.60
4740	» **Quadricolor** (regenbogenfarbig), sehr schön		5.—	—.50
4744	» **veilchenblau**, sehr schöne dunkle und konstante Farbe, auch wertvolle Bindesorte		5.—	—.50
4748	» **Viktoria**, weinrot, sehr hübsch und ziemlich konstant		6.—	—.60
4752	» **weiss mit Auge**, sehr grossblumig, reinweiss, mit sehr grossen violetten Flecken auf den untern 3 Blütenblättern		5.—	—.50

Viscaria (Lichtröschen).

Lichtröschen sind äusserst dankbar blühende Sommerpflanzen in lebhaften Farben für Gruppen und Einzelstand; Aussaat ins Freie.

		20 gr Fr.	1 Port. Fr.
4756	**Viscaria cardinalis**, leuchtendrot	1.20	—.20
4760	» **oculata**, rosa mit dunklem Auge	1.20	—.20
4764	» **compacta, Prachtmischung**, neue Zwerg-, reizende lebhafte Farben, gut für Topfkultur	1.50	—.20

		20 gr Fr.	1 Port. Fr.
4768	**Whitlavia gloxinoides**, weiss mit hellblau, sehr reichblühende mit niedlichen glockenblumenähnlichen Blüten, welche von den Bienen gern gesucht werden	1.—	—.20

Xeranthemum annuum fl. pl.
(gefüllte Papierblume).

Die in voller Blüte geschnittenen und getrockneten Blumen sind ein vorzügliches Material für trockene Kränze und Buketts. Zeitig im Frühjahr ins freie Land oder ins kalte Mistbeet auszusäen und später auszupflanzen. Blütezeit vom Juni bis September.

		100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
4772	**superbissimum**, kugelförmig, gefüllt, rot		1.20	—.20
4776	» **album**, kugelförmig, gefüllt, weiss		1.20	—.20
4780	» **roseum**, kugelförmig, gefüllt, rosenrot		1.20	—.20
4784	» **gefüllte Sorten gemischt**	5.—	1.20	—.20

Zinnia elegans fl. pl. (extra gefüllte Zinnien).

Zinnien sollten in keinem Garten fehlen, da sie sich durch lange anhaltenden Flor und grosse Farbenpracht zur Bepflanzung von Gruppen Rabatten und Beeten sehr gut eignen. Für den Schnit sehr wertvoll.

		100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
4785	**alba**, reinweiss		1.50	—.30
4786	**atrococcinea**, dunkelscharlach		1.50	—.30
4787	**aurea**, goldgelb		1.50	—.30
4788	**lilacina**, lila		1.50	—.30
4789	**rosea**, rosa		1.50	—.30
4790	**Prachtmischung** ersten Ranges	3.—	—.80	—.20
4792	**grandiflora robusta plenissima**, echte Riesen-Zinnien, gemischt. Die Blumen erreichen einen Durchmesser bis zu 10 cm. Sehr viele, schöne Farben, die sich vorzüglich zum Schneiden eignen	4.—	1.—	—.20
4794	**Mauser's Riesen-Zinnien**, extra aus Farben zusammengemischt, Hauptfarben vorherrschend, ein ganz vorzügliches Material zur Schnittblumengewinnung	10.—	2.50	—.40



4794 Mauser's Riesen-Zinnien

Zinnia elegans flore pleno maxima.
(Eine neue Rasse mit Riesenblumen für Schaustellungen.)

1. reinweiss
2. dunkelscharlach
3. goldgelb
4. orange
5. zartrosa
6. karmin
7. scharlach
8. schwefelgelb
9. violett

		100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
4796	Vorstehende Farben einzeln	9.—	2.—	—.30
4798	**Prachtmischung**	6.—	1.50	—.25
4800	**Zinnia pumila fl. pl.**, halbhohe, dichtgefüllte, in schönster Mischung	4.—	1.—	—.20

Zinnia elegans gracillima fl. pl.
(verbesserte Liliput-Zinnien).

Die ganz kleinen halbrunden Blütenköpfchen stehen auf langen, straffen Stielen dicht aneinandergedrängt, kerzengerade aufwärts. Die Pflanzen, einzeln oder zu Gruppen vereinigt, sind von überraschender Schönheit. Höchst wertvoll auch als Schnittblume.

		100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
4820	feuerrot	8.—	2.—	—.30
4821	weiss	8.—	2.—	—.30
4822	orange	8.—	2.—	—.30
4823	karmoisin	8.—	2.—	—.30
4824	schwefelgelb	8.—	2.—	—.30
4825	zartrosa	8.—	2.—	—.30
4826	violett	8.—	2.—	—.30
4828	**Mischung vieler Farben**	6.—	1.40	—.20

		20 gr Fr.	1 Port. Fr.
4832	**Zinnia Haageana hybrida**, einfache, halbgefüllte und gefüllte in vielen Spielarten gemischt. Ganz vorzüglich zu Einfassungen. Sehr reich und dankbar blühend, Blumen sehr haltbar	2.50	—.30

Alle Zinnien sind sehr beliebte Florblumen unserer Gärten, besonders da ihre Blütezeit in den Spätsommer fällt, wo viele Pflanzen bereits aufgehört haben zu blühen.

Ziergräser

Von Ziergräsern finden viele Sorten bei Bildung von Blattpflanzen-Gruppen Verwendung, einige sind ganz vorzügliche Einzelpflanzen auf Rasenplätzen, die meisten Sorten geben jedoch ein sehr wertvolles Material zur Bukett-Binderei. — Mit ♃ bezeichnete sind perennierend oder ausdauernd, mit ◉ bezeichnete sind einjährig.



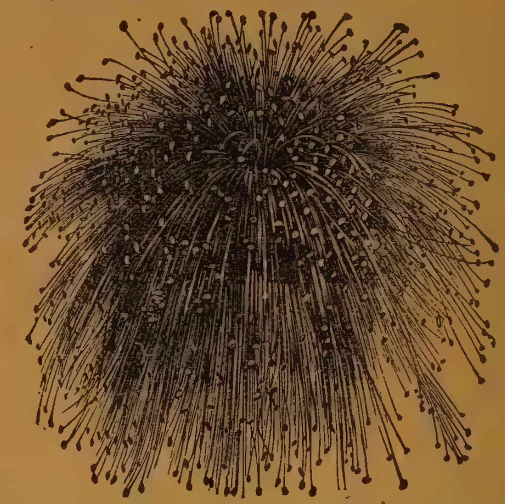
5026 **Cyperus alternifolius.** Eine vorzügliche Jardinièrenpflanze welche auch vorteilhaft für Aquarien Verwendung findet.

5026 **Cyperus alternifolius**

		20 gr Fr.	1 Port. Fr.
5000 ⊙	**Agrostis nebulosa**, Schleiergras	1.80	—.30
5002 ⊙	» **pulchella**, niedliches Straussgras	2.—	—.30
5004 ⊙	**Anthoxanthum gracile**, zierliches Ruchgras	—.50	—.20
5006 ⊙	**Avena sterilis**, Zier-Hafer, zu grossen Buketts	—.40	—.20
5008 ⊙	**Briza maxima**, grosses Zittergras	—.80	—.20
5010 ⊙	» » **compacta**, gedr. wachsend	—.80	—.20
5012 ⊙	» **minima**, kleines Zittergras	1.40	—.20
5014 ⊙	**Brizopyrum siculum**, Zitterährchen	1.20	—.20
5016 ⊙	**Bromus brizaeformis**, Zittergras-Trespe	—.30	—.20
5018 ⊙	**Ceratochloa pendula**, hängend	—.60	—.20
5020 ⊙	**Chrysurus cynosuroides** (Lamarckia aurea), Goldschwanz, nur 15 cm hoch, zu Einfassungen	1.20	—.20
5022 ⊙	**Coix Lacrimae**, Hiobsträne, schön für Gruppen	—.30	—.20
5024 ⊙	**Cyperus Paramatta**, hohes Zypergras, sehr dekorativ	1.—	—.20
5026 ♃	» **alternifolius**, kleines Zypergras, sehr schönes Gras für Töpfe, Aquarien u. Bassins	2.50	—.30
5028 ♃	» **alternifolius nanus compactus**, von schönem, gedrungenem Wuchs	4.—	—.40
5030 ♃	» **natalensis** (Scirpus natalensis), Natal-Zypergras, mit grosser, pandanusartiger Belaubung, hellgrün	2.50	—.30
5032 ⊙	» **papyrus (Cyperus antiquorum)**, Papierstaude eine ungemein wirkungsvolle Schmuckpflanze zur Einzelstellung. Verlangt viel Wasser, für Teichränder, grosse Aquarien sehr wertvoll	6.—	—.60

Alle Cyperus-Arten verlangen viel Wasser und kräftige Erde, wenn sie in Töpfen kultiviert werden. Aussaaten sind sehr feucht zu halten.

		20 gr Fr.	1 Port. Fr.
5034 ♃	**Elymus giganteus**, Riesen-Haargras, mit sehr langen Aehren, ausdauernd	2.—	—.20
5036 ⊙	**Eragrostis elegans**, zierl. Liebesgras	—.60	—.20
5038 ♃	**Erianthus Ravennae**, Seidengras, wird 1 m hoch, bringt lange, federige Blütenähren und wirkt durch seine schöne eigentümliche Laubfärbung sehr dekorativ, ausdauernd	—.80	—.20
5040 ♃	**Eulalia japonica**, als Einzelpflanze und in Gruppen gut verwendbar	1.20	—.20
5042 ♃	**Festuca glauca**, Kriechschwingel, blaugrau bereift, ganz vorzüglich zu Einfassungen in trockenen Lagen, ausdauernd	3.—	—.30
5044 ♃	**Gymnothrix latifolia**, schöne Art für Blattpflanzenbeete, von besonders üppigem Wuchs	1.50	—.25
5046 ♃	**Gynerium argenteum**, das bekannte Pampasgras, welches im August-September die grossen, reinweissen, federbuschartigen Blütenstutzen hervorbringt. Prachtvolle Einzelpflanze. Verlangt guten, trockenen Winterschutz	1.—	—.20
5048 ⊙	**Hordeum jubatum**, Mähnengerste, schön für Buketts	1.20	—.20



		20 gr Fr.	1 Port. Fr.
5050	**Isolepis gracilis**, auch Frauenhaar genannt. Schön als kleine Ampelpflanze; gedeiht auch ohne Erde als origineller Kopfschmuck im Goldfischglase	28.—	—.80
5052 ⊙	**Lagurus ovatus**, Hasenschwanz- oder Samtgras, ein beliebtes Ziergras; zu Einfassungen oder in kleinen Trupps verwendet, wirkt es ausgezeichnet. Für Trokkenbuketts empfehlenswert	—.60	—.20
5054 ♃	**Panicum sulcatum**, sehr schön für Gruppen	1.—	—.20
5056 ⊙	» **tonsum**, mit zahlreichen langstieligen, lockeren, federigen Aehren, die erst rötlich, dann in Rosa und später in Silberweiss übergehen. Prachtvoll für Vasen	2.—	—.30
5058 ⊙	**Pennisetum longistylum**, mit weisslichen Aehren, welche sich in anmutigen Bogenlinien über dem Blätterbusch erheben. Sehr schön zur Einfassung von Blattpflanzen-Gruppen und Sträuchergruppen. Ist eines unseres schönsten Ziergräser	—.80	—.20
5060 ⊙	**Pennisetum Rüppelianum.** Wird als das schönste aller Ziergräser empfohlen. Die Pflanze allein auch ohne ihre purpurvioletten Prachtähren bildet den Schmuck eines jeden Gartens	2.—	—.30
5062 ⊙	**Setaria alopecuroides**, Borstenfennich, in Gruppen sehr gut verwendbar	1.—	—.20
5064 ♃	**Stipa pennata** weisses Federgras, ausdauernd	2.—	—.30
5066 ⊙	**Zea, gigantea quadricolor**, der schönste bunte Mais, welcher sich schon als kleine Pflanze mit bunten, rosa, gelb und weissen Streifen zeigt. Ganz vorzüglich zu Blattpflanzen-Gruppen	1.40 —.40	—.20
5068 ⊙	**Zea, japonica fol. variegatis**, mit weiss gestreiften Blättern, sehr beliebte Gruppenpflanze	1.— —.30	—.20
5070 ⊙	**Mischung von Ziergräsern**, welche für Schnittzwecke geeignet sind	2.— —.60	—.20



5058 **Pennisetum longistylum.** Prächtiges Gras zur Einfassung von Blattpflanzen-Gruppen für Teichränder etc.; auch schön zur Dauerbinderei.



5208 **Ampelopsis Veitchi.** Selbstklimmender, holzartiger, winterharter wilder Wein. In wenigen Jahren ganze Villen umrankend.



5232 Cobaea scandens ist wohl die beste Schlingpflanze zur Berankung der Balkone, Fenster, Veranden usw.

Schlingpflanzen.

Die Auswahl in Schlingpflanzen ist sehr gross. Hier sind nur die besten und bekanntesten aufgeführt; nicht genannte Arten bin ich auf Wunsch gerne bereit, aus bester Quelle zu beschaffen.

⊙ bedeutet einjährig für Freiland, ⊙*m* einjährig, Aussaat ins Mistbeet oder Kisten, ♃ Stauden oder mehrjährige.

	100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
5200 ♃ **Adlumia,** cirrhosa rankende Adlumie			1.—
5208 ♃ **Ampelopsis Veitchi,** prächtige winterharte Schlingpflanze, selbstklammernd	3.—	—.80	—.20
5212 ♃ **Asparagus verticillatus.** Dieser Zierspargel ist ebenso zierlich und rankend wie Asp. Sprengeri, aber härter. Er wächst wie jede Staude ohne Schutz, dabei als Hänge-, Balkon- oder Ampelpflanze gut verwendbar		7.—	—.70
5216 ♃ **Bryonia, alba,** weisse Zaunrübe, harte Schlingpflanze, gute Bienenweide		3.—	—.30
5220 ⊙*m* **Cajophora lateritia** (Loasa), Schlingpflanze mit ziegelroten Blumen, Blätter mit Brennhaaren versehen; wächst ziemlich schnell u. blüht reich		3.50	—.50
5224 ⊙*m* **Calampelis scaber** (Eccremocarpus), Schönrebe, zur Bekleidung von Säulen, Lauben usw. vorzüglich. Die schönen, orangeroten Blumen stehen in Rispen; reichblühend. Unter Bedeckung ausdauernd		3.—	—.30
5228 ⊙*m* **Cardiospermum halicacabum,** reizende Schlingpflanze, sog. Ballonpflanze	1.50	—.40	—.20
5232 ⊙*m* **Cobaea scandens,** kletternde Cobäe, bläulich-violett; auch fürs Freie, zur Bekleidung von Balkons, Lauben, Fenstern etc. vorzüglich zu verwenden 1 kg Fr. 45.—	5.—	1.30	—.25
5236 ⊙*m* **Cobaea scandens fl. albo,** weiss		2.50	—.30
5240 ⊙ **Cucurbita leucantha longissima,** weissblühender Herkuleskeulen-Kürbis, bringt Früchte von 1—1½ m Länge. Zu seinem guten Gedeihen ist humusreicher Boden in sonniger, geschützter Lage erforderlich. Giessen trägt sehr zur guten Entwicklung der Früchte bei. Sehr interessante Zierfrucht	3.—	—.80	—.20
5244 ⊙ **Cucurbita melanosperma.** Angurien-Kürbis, mit dunkelgrünen, weissgefleckten Früchten. Ganz besonders zur Bekleidung von Gittern, Spalieren, Lauben und Laubengängen zu empfehlen	3.—	—.80	—.20
5248 ⊙*m* **Cyclanthera explodens,** interessante Schlingpflanze, deren Früchte nahe der Reife oder bei Berührung die Samen von sich schleudern; daher « Spritzgurke » genannt		2.50	—.30

Humulus japonicus (Japanischer Hopfen).

	100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
5252 ⊙*m* **japonicus,** grüne Stammform	2.50	—.70	—.20
5256 ⊙*m* **japonicus fol. variegatis** mit bunter Belaubung	3.—	—.80	—.20

Beide Arten gehören zu unseren besten Schlingpflanzen. Sie sind zur Bekleidung von Lauben, Spalieren, Wänden, Veranden usw. unschätzbar und ungemein schnellwachsend.

Ipomoea (Hochwachs. Winde).

Schnellrankendes Schlinggewächs für Lauben, Spaliere, Mauern, Balkons usw. Auch bildet man mittelst hierzu gestellter Stangen, Säulen und Pyramiden. Aussaat erfolgt im März-April an Ort und Stelle.

	100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
5260 ⊙*m* **bona nox, blau,** grossblumig	5.—	1.20	—.20
5264 ⊙*m* **hederacea grandiflora superba,** himmelblau mit weissem Rand	2.50	—.60	—.20
5268 ⊙*m* **imperialis,** Kaiserwinde in schöner Mischung, prachtvolle neue Klasse. Das Laub ist grün, silberbunt, zuweilen auch gelb. Blüten meist gross und dabei von solcher Farbenpracht, wie die alten Spielarten nicht aufweisen können. Nicht genug zu empfehlen. Liebt sonnige, warme Lage	2.—	—.60	—.20
5272 ⊙*m* **mexicana alba,** die schönste und grossblum. reinweisse Winde, mit köstlichem Wohlgeruch	5.50	1.20	—.20
5276 ⊙ **purpurea, Mischung,** 1 kg Fr. 5.—	—.70	—.25	—.20
5280 ⊙ **purpurea fl. pl.,** neu, sehr hübsch	2.50	—.70	—.20

	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
5284 ♃ **Lathyrus latifolius,** leuchtendrote Platterbse	2.50	—.30
5288 ♃ » » **fl. albo,** weiss	2.50	—.30
5292 ♃ » » **fl. roseo,** rosenrot	2.50	—.30

Ausdauernde Wicken, ganz vorzüglich zur Binderei. Sind an Spaliere, Reiser oder Stangen zu pflanzen, ranken etwa 1½—2 m hoch und entfalten vom Juni bis September ihre zierlichen Schmetterlingsblüten in steter Folge.

☛ **Lathyrus odoratus,** wohlriechende Wicken sind unter Sommerblumen, Seite 38, verzeichnet.

Schlingpflanzen (Fortsetzung).

Nr.		Beschreibung	100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
5296	⊙m	**Lophospermum scandens,** mit schönen lilafarbigen, glockenähnlichen Blumen. Reizend f. wärmere Lagen		4.50	—.50
5300	⊙	**Maurandia Barclayana,** dunkelblau		4.50	—.50
5302	⊙	» **alba,** reinweiss		4.50	—.50
5304	⊙	» **purpurea grandiflora,** grossblumig, purpurrot		5.—	—.50
5306	⊙	» **viele Sorten gemischt**		3.50	—.40

Die Maurandien gehören zu unseren schönsten und zierlichsten Schlingpflanzen. Zur Bekleidung von Säulen usw. und zur Bildung von Girlanden sind sie unschätzbar

Nr.		Beschreibung	100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
5310	♃	**Medeola asparagoides,** Smilax. Bekannte, zierliche Schlingpflanze zum Ueberziehen von Drahtgestellen usw. Die zierlichen Ranken finden in der Binderei vielfach Verwendung	5.—	1.30	—.20
5312	♃	**Medeola asparagoides myrtifolia,** Myrten-Medeola. Im Laube ungefähr um das sechsfache kleiner als die alte Form . . . 1000 Korn		3.—	—.40
5316	⊙m	**Mina lobata,** Prunkwinde, prächtige Schlingpflanze in langen Rispen blühend, als Knospe hochrot, dann orangegelb und zuletzt gelblichweiss, wenn in voller Blüte		4.—	—.40
5320	♃	**Passiflora coerulea,** Passionsblume, s. schöne Schlingpflanze für Gewächshäuser. Blumen weisslich mit blauem « Fadenkranz » auffallend		2.50	—.30
5324	♃	**Passiflora hybrida,** schöne Spielarten gemischt, sehr reichblühend. Blüten weisslich oder violett, sämtlich durch lebhaft gefärbten « Fadenkranz » auffallend		4.—	—.40
5328	⊙	**Phaseolus multiflorus,** scharlachrote Riesenbohne mit essbaren Früchten	2.50	—.30	—.20
5332	⊙m	**Sicyos angulata,** Haargurke, eine sehr schnellwachsende, schöne Schlingpflanze		2.50	—.30
5336	⊙m	**Thunbergia alata,** in schöner Mischung, schöne, zierliche, einjährige Schlingpflanze für Topf- und Landkultur		1.80	—.30

⊙ Tropaeolum majus
(Rankende Kapuzinerkresse).

Zur Bepflanzung von Balkon- und Fensterkästen in sonniger Lage ganz besonders geeignet.

Nr.	Sorte	100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
5354	**atropurpureum,** dunkelpurpurbraun	1.60	—.40	—.20
5356	**coccineum,** scharlach	1.60	—.40	—.20
5360	**Dunnetts orange,** leucht. orangegelb	1.60	—.40	—.20
5364	**Eduard Otto,** lila	1.60	—.40	—.20
5368	**luteum,** gelb	1.60	—.40	—.20
5370	**von Moltke,** bläulichrosa	1.60	—.40	—.20
5374	**Prinz Heinrich,** hellgelb mit scharlachrot gefleckt u. marmoriert, sehr schön	1.60	—.40	—.20
5378	**Regelianum,** purpurviolett	1.60	—.40	—.20
5382	**Scheuermanni coccineum,** scharlach geflammt	1.60	—.40	—.20
5386	**Vesuvius,** feurig rosa, sehr schön	1.60	—.40	—.20
5390	**In feinster Mischung,** 1 kg 5.50	—.80	—.30	—.20

⊙ Tropaeolum Lobbianum.
(Hochrankende Kapuzinerkresse).

Die Lobbianum-Sorten sind sehr reichblühende Schlingpflanzen, welche gewöhnlich 1—2 m hoch werden. Sehr wirkungsvoll zur Bekleidung von Gittern, Geländern. Zum Bepflanzen von Balkon- und Fensterkästen ist diese Gattung ganz unschätzbar.

Nr.	Sorte	100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
5400	**atropurpureum,** dunkelpurpur	2.—	—.50	—.20
5402	**aureum** (Golden Queen), reich goldgelb	2.—	—.50	—.20
5414	**hederifolium,** mit efeuähnlicher Belaubung, Blätter und Blumen gezackt. Sehr reichblühend	3.50	—.80	—.20
5420	**Luzifer,** feurig dunkelscharlach, mit dunkler Belaubung	1.50	—.50	—.20
5424	**Margarita,** Blumen rahmfarben, leuchtend scharlachrot gefleckt und geadert, sehr schön dunkellaubig	2.—	—.60	—.20
5432	**Feuermeer** (neu), feurigrot, sehr reichblühend			—.60
5436	**Elite-Mischung,** dunkellaubiger, besonders ausgewählte dunkellaubige Prachtsorten. Diese herrliche Mischung enthält meistens Spielarten mit heller Grundfarbe, die auf das reizendste mit karmin und scharlachrot marmoriert ist. Besonders vornehm wirkend . . . 1 kg Fr. 6.—	—.80	—.30	—.20
5440	**Buntblättrige Spielarten,** Belaubung gelblichweiss marmoriert und gefleckt; die leuchtende Farbe der Blumen hebt sich ungemein wirkungsvoll von der gelbbunten Belaubung ab . . 1 kg Fr. 12.—	1.50	—.40	—.20
5444	⊙ **Tropaeolum peregrinum** (canariense), mit goldgelben kleinen Blumen, eine sehr schnell- und hochwachsende Schlingpflanze, für halbschattige Lagen an Gittern und Lauben	3.—	—.80	—.20

Sommerblumen in Mischungen und Sortimenten.

Nr.	Beschreibung	1 kg Fr.	100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
5460	**viele schöne Sorten,** zur Aussaat ins freie Land, gemischt	12.—	1.50	—.50	—.20

Diese Mischung wird besonders zusammengestellt und zwar derartig, dass auf den Beeten vom Frühsommer bis Spätherbst stets blühende Sorten vertreten sind. Für Beete und Rabatten ist diese Mischung sehr zu empfehlen.

Nr.	Beschreibung	1 kg Fr.	100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
5461	**Bienen-Nährpflanzen** in bester Mischung	15.—	1.80	—.60	—.20

Eine Zusammensetzung solcher Blumen, welche gern von Bienen besucht werden und eine ausgiebige Weide geben.

5462 Mausers Blumenrasen.

Eine wirkungsvolle Mischung von vielen Sorten niedriger Sommerblumen und feinen Zier- und niedrigen Bukettgräsern, durch einen langandauernden farbenprächtigen Flor das Entzücken jedes Blumenfreundes hervorrufend, ohne besondere Mühe und Arbeit zu verursachen. Die Aussaat geschieht gleich ins Freie, an Ort und Stelle.

1 kg 18.— 2.20 —.70 —.40

Sortimente.

Nr.	Beschreibung	Sorten	Fr.
5463	**Sommerblumen,** eine Auswahl enthaltend	50 Sorten	8.—
5464	» » »	25 »	4.50
5465	» » »	12 »	2.50
5466	» für Töpfe geeignet	12 »	3.—
5467	**Sommerblumen,** zu Einfassungen passend	25 »	4.50
5468	» » » »	12 »	2.50
5469	» » » »	6 »	1.40
5470	» wohlriechende Sorten	12 »	2.50
5471	**Schlingpflanzen,** einjährige	25 »	4.50
5472	» »	12 »	2.50
5473	**Balkonpflanzen,** zur Kastenbepflanzung für Veranden, Fenster, Balkons usw.	12 »	2.50
5474	**Blattpflanzen,** einjährige	12 »	2.50
5475	» »	6 »	1.40
5476	**Pflanzen für Trocken- u. Dauerbinderei**	12 »	2.—
5477	**Pflanzen für Trocken- u. Dauerbinderei**	6 »	1.20

Auswahl solcher Sorten, deren Blumen, wenn getrocknet, zu Dauersträussen, Kränzen usw. verwendet werden.

Nr.	Beschreibung	Sorten	Fr.
5478	**Bienen-Nährpflanzen**	12 Sorten	2.—
5479	**Schnittblumen** für Blumenanordnungen, einjährige	40 »	7.50
5480	**Schnittblumen** für Blumenanordnungen, einjährige	20 »	4.—
5481	**Schnittblumen** für Blumenanordnungen, einjährige	10 »	2.20

Meine Blumensamen-Abteilung wird seit vielen Jahren von einem Spezialisten geleitet, weshalb ich darin immer auf der Höhe sein kann. Zudem lasse ich die wichtigen Artikel speziell für mich bauen, sodass ich stets für hochkeimfähige und sortenechte Samen garantieren kann.



Stauden oder Perennen.

Stauden sind ausdauernde, zumeist völlig winterharte, mehrjährige Gewächse deren Anzucht aus Samen bei Beachtung gewisser Eigentümlichkeiten sehr wohl lohnt und vielmehr als bisher gehandhabt werden sollte. Die meisten blühen bei zeitiger Aussaat im ersten Jahre und ist für diese das zeitige Frühjahr die beste Aussaatzeit. Eine Reihe von Gattungen bedarf zum Keimen aber längere Zeit, je nach Art mehrere Wochen oder Monate, und ist für diese die Zeit vom Mai bis Juli die geeignetste, da dann die Abwartung einfacher ist und teure Kultureinrichtungen in Wegfall kommen. Solche langsam keimenden Arten müssen aber unbedingt stets feucht und schattig gehalten werden, und, da die Keimung nach und nach erfolgt, ist auch nach deren Beginn eine weitere Abwartung der Saatbeete oder Saatgefässe notwendig.

20 gr Fr. — 1 Port. Fr.

5500 **Acanthus latifolius**, Bärenklau, schöne Blattpflanze mit breiter, edelgeformter Belaubung . . . . —.50 —.20

5504 **Achillea Ageratum**, gelbblühende Schafgarbe, sehr schöne reichblühende Staude für Gruppen und zur Binderei . . . . 1.50 —.20

5508 **Achillea Ptarmica fl. pl. Perle**, Edelgarbe. Grossblumig, reinweiss gefüllt, prächtige Schnittblume, sehr reichblühend. Juli-August . . . . 18.— —.80

5512 **Achillea filipendulina** (syn. A. Eupatorium), schwefelgelb, halbhoch, für Gartenausschmückung 3.— —.40

5516 **Aconitum Napellus, Eisenhut.** Schöne, aufrecht wachsende Staude mit fingerförmig zerteilten Blättern, Blütenschaft dicht besetzt mit schönen dunkelblauen Blumen. Juli-August . . . . 4.— —.40

5520 **Aconitum, Mischung vieler Sorten** . . . 3.50 —.40

5524 **Adonis vernalis, Adonisröschen**, Blüte gelb, schöner Frühlingsblüher. 15—20 cm hoch . . . 1.50 —.25

5532 **Agrostemma coronaria**, Kronenlichtnelke, Blüte purpurrot, Juni-Juli . . . . —.50 —.20

5534 **Agrostemma coronaria alba**, weiss . . . —.50 —.20

5536 » » **atrosanguinea.** blutrot —.50 —.20

Althaea rosea fl. pl. Gefüllte Malven.

Die Malven dürften als Einzelpflanze und zur Vorpflanzung bei Gehölzen wohl hinreichend bekannt sein.

5540 **Chaters Preis Malven**, in feinster Mischung 4.— —.40
1. weiss, 3. rosa, 5. scharlach,
2. schwefelgelb, 4. karminrot, 6. purpur

5542 **Jede Farbe einzeln** . . . . 6.— —.60

5546 **Alyssum saxatile compactum**, Steinkraut, weissblättr., mit gelben Blüten zur Bepflanzung von Steingruppen sehr geeignet. Schöner Frühjahrsblüher. April-Mai. 1.40 —.25

5550 **Alyssum saxatile citrinum** (luteum), besonders schöne Spielart der vorigen Art mit rein zitronengelben Blumen, sonst von gleicher Verwendung . . 2.50 —.30

5552 **Anchusa italica Dropmore Spielart**, Ochsenzunge, prächtig blau, bedeutend schöner als die Stammart; völlig winterhart, als Bienenweide sehr zu empfehlen. Mai-Juni . . . . 3.50 —.40

20 gr Fr. — 1 Port. Fr.

5556 **Anthemis Kelwayi**, Stauden-Kamille, gelbe, winterharte Marguerite, schöne Belaubung. Juli-Oktober. 2.60 —.30

Aquilegia, Akelei.

Sämtliche Akeleiarten sind prächtige, zu Anfang des Sommers blühende Schmuckstauden; für Schnittzwecke sind insbesonders die langgespornten Spielarten besonders geeignet. Anzucht aus Samen sehr leicht; die Sämlinge blühen im ersten Jahre.

5560 **chrysantha**, prächtig goldgelb, Blumen von leichter, gefälliger Form, lang gespornt. Juni . . . 7.50 —.80

5564 **chrysantha grandifl. alba** vorzüglich zur Topfkultur. Liefert grosse Mengen weisser Blumen; besonders grossblumig und langgespornt . . . . 7.50 —.80

5568 **coerulea hybrida** (haylodgensis), langspornige Hybriden in feinster Mischung. Zu Bindezwecken ganz besonders zu empfehlen, da sich die Blumen leicht und locker darbieten und nur zarte Farbentöne hervorbringen. Besonders sind die Farben lila, rosa, orange, hellblau mit weisser oder gelblicher Mitte vertreten 3.50 —.40

5572 **Helenae**, prächtige, grosse Blumen, tief dunkelblau mit weisser Krone . . . . 6.— —.60

5576 **Skinneri**, prachtvoll, orange mit gelben Spitzen, sehr lang gespornte, leichte Blumen. Juli . . 10.— —.50

5588 **Alle Sorten in feiner Mischung** . . 8.— 2.— —.25

5592 **Arabis alpina grandiflora superba** zeichnet sich vor der Stammart durch gedrungenen Wuchs, bedeutend grössere und dichtere Blütenstände, sowie reineres Weiss der Blüte aus. Wie diese eine vorzügl. Einfassungspflanze . . . . 2.40 —.30

5596 **Armeria formosa**, schön rosenrote Grasnelke mit immergrüner, grasähnlicher Belaubung. Juni 3.— —.30

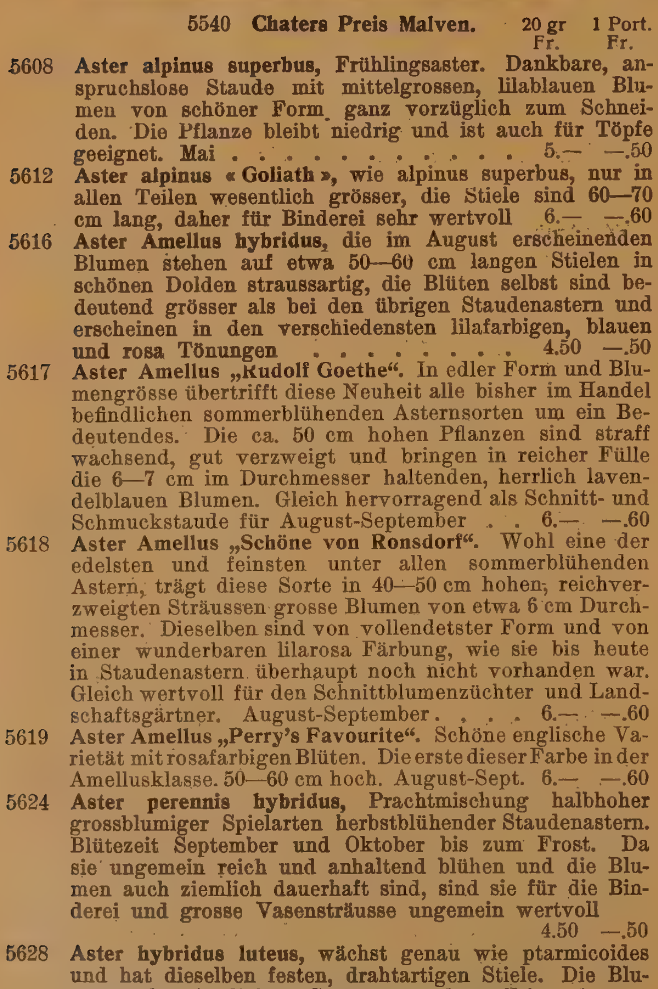
5600 **Asclepias tuberosa**, Seidenpflanze, prächtig orangerot, Blüten in Dolden stehend, eine der schönsten Stauden. Juli-August . . . . 4.— —.40



5540 **Chaters Preis Malven.**



5624 **Aster perennis hybridus.**



		20 gr Fr.	1 Port. Fr.
5608	**Aster alpinus superbus, Frühlingsaster.** Dankbare, anspruchslose Staude mit mittelgrossen, lilablauen Blumen von schöner Form, ganz vorzüglich zum Schneiden. Die Pflanze bleibt niedrig und ist auch für Töpfe geeignet. Mai	5.—	—.50
5612	**Aster alpinus « Goliath », wie alpinus superbus, nur in** allen Teilen wesentlich grösser, die Stiele sind 60—70 cm lang, daher für Binderei sehr wertvoll	6.—	—.60
5616	**Aster Amellus hybridus,** die im August erscheinenden Blumen stehen auf etwa 50—60 cm langen Stielen in schönen Dolden straussartig, die Blüten selbst sind bedeutend grösser als bei den übrigen Staudenastern und erscheinen in den verschiedensten lilafarbigen, blauen und rosa Tönungen	4.50	—.50
5617	**Aster Amellus „Rudolf Goethe".** In edler Form und Blumengrösse übertrifft diese Neuheit alle bisher im Handel befindlichen sommerblühenden Asternsorten um ein Bedeutendes. Die ca. 50 cm hohen Pflanzen sind straff wachsend, gut verzweigt und bringen in reicher Fülle die 6—7 cm im Durchmesser haltenden, herrlich lavendelblauen Blumen. Gleich hervorragend als Schnitt- und Schmuckstaude für August-September	6.—	—.60
5618	**Aster Amellus „Schöne von Ronsdorf".** Wohl eine der edelsten und feinsten unter allen sommerblühenden Astern, trägt diese Sorte in 40—50 cm hohen, reichverzweigten Sträussen grosse Blumen von etwa 6 cm Durchmesser. Dieselben sind von vollendetster Form und von einer wunderbaren lilarosa Färbung, wie sie bis heute in Staudenastern überhaupt noch nicht vorhanden war. Gleich wertvoll für den Schnittblumenzüchter und Landschaftsgärtner. August-September	6.—	—.60
5619	**Aster Amellus „Perry's Favourite".** Schöne englische Varietät mit rosafarbigen Blüten. Die erste dieser Farbe in der Amellusklasse. 50—60 cm hoch. August-Sept.	6.—	—.60
5624	**Aster perennis hybridus,** Prachtmischung halbhoher grossblumiger Spielarten herbstblühender Staudenastern. Blütezeit September und Oktober bis zum Frost. Da sie ungemein reich und anhaltend blühen und die Blumen auch ziemlich dauerhaft sind, sind sie für die Binderei und grosse Vasensträusse ungemein wertvoll	4.50	—.50
5628	**Aster hybridus luteus,** wächst genau wie ptarmicoides und hat dieselben festen, drahtartigen Stiele. Die Blumen stehen in dichten Sträussen und erscheinen in verschiedenen gelben Tönungen von blass- bis dunkelgelb		—.60
5632	**Aster ptarmicoides,** Blumen prächtig reinweiss, in Dolden, 40 cm hoch. Eine der dankbarsten. August.	4.—	—.40
5634	**Aster subcoeruleus.** Die hier angebotene Varietät zeichnete sich in mehrjähriger strenger Beobachtung vor allen anderen aus durch ausserordentliche Reichblütigkeit, gleichmässig schönen mittelhohen Wuchs (30—35 cm Höhe), edle Blütenform und schöne lavendelblaue Farbe mit dunkelorange Mitte. Sie ist daher namentlich zur Beetbepflanzung, aber auch für Schnittzwecke ausserordentlich geeignet. Blütezeit wie bei der Stammart im Juni	4.50	—.50
5648	**Astilbe Davidi, neu, 2 m hoch, schlanke Stiele mit rosig violetten Blüten, sehr schön zum Schnitt**		1.—

Aubrietia (Aubrietie.)

Ausdauernde, ganz niedrige reichblühende Teppichbeetpflanze, die in jedem Boden und in jeder Lage gut gedeiht. Dieselbe blüht schon ganz zeitig im Frühjahr. Kultur ist die der andern Stauden.

5652	**graeca.** lila	8.—	—.80
5656	**Eyrii,** grossblumig, blau	10.—	1.—
5660	**Leichtlini,** karminrosa	15.—	1.20
5664	**hybrida grandiflora,** Blumen gross, in allen Farben, von weiss, rosa, lila, dunkelrot, blau bis violett. Sehr wertvoll zu Einfassungen und Felsenpartien	15.—	1.20

Bellis (gefüllte Gänseblümchen, Massliebchen oder Tausendschön).

Dieser beliebte Frühjahrsblüher ist genügend bekannt. Man sät von Mai-August, unter Glas oder ins Freie, in fein zubereiteten Boden, pikiert und pflanzt dann wie Stauden, ins Land an Ort und Stelle. Mit Stiefmütterchen zusammen auf Blumenbeeten von grossem Effekte.

5668	**Die Braut,** reinweiss, sehr grossblumig		10.—	1.—
5672	**Der Bräutigam,** Gegenstück zu « Die Braut », rosa		10.—	1.—
5676	**dunkelrot geröhrt,** die schönste rote Sorte		15.—	1.40
5680	**Goliath** weiss, riesenblumig,	2 Gr. 2.—	15.—	1.40
5684	» rosa, riesenblumig,	2 Gr. 2.—	15.—	1.40
	Die Blumen dieser beiden Sorten haben einen Durchmesser von 6—8 cm.			
5688	**Ruhm v. Frankfurt,** riesenblumig, leuchtend dunkelrot	2 Gr. 2.50	20.—	1.50
5692	**Prachtmischung,** Ia. Qualität	18.—	4.50	—.50

5696	**Bocconia japonica,** prachtvolle Blattpflanze mit weisslich grauer Belaubung und weissen, in Rispen stehenden Blüten. Als Einzelpflanze sehr wirkungsvoll. August	1.50	—.20
5700	**Boltonia latisquama,** alte, bekannte Art mit hübschen Sternblumen im September; bis 150 cm hoch. Blütenstiele mit blaugrünen lanzettlichen Blättern	3.—	—.30



5764 Campanula persicif. grandifl. alba.

		20 gr	1 Port.
5704	**Calandrinia umbellata**, reiz., ausdauernde Einfassungsblume, mit Dolden leuchtend dunkelroter Blumen	1.50	—.20
5708	**Campanula carpathica**, Karpathen-Glockenblume, bildet niedrige, runde Büsche, welche mit den schönen hellblauen Glocken vollständig überdeckt sind. Juli-August	2.50	—.30
5712	**Campanula carpathica fl. albo**, weiss	2.50	—.30
5716	**Campanula glomerata superba**, Blumen tief dunkelviolettblau, in dichten Blütenständen, reich und anhaltend blühend, schöne Rabatten- und Einfassungsstaude		—.60
5720	**Campanula Medium alba**, weisse	1.50	—.25
5724	» **alba plena**, gefüllte weisse	3.50	—.40
5728	» **coerulea**, blau	1.50	—.25
5732	» » **plena**, gefüllte blaue	3.50	—.40
5736	» **rosea**, rosenrot	1.50	—.25
5740	» » **plena**, gefüllte rosafarbige	3.50	—.40
5744	» **einfache Sorten gemischt**	1.30	—.20
5748	» **fl. pl.**, gefüllte Sorten gem.	3.—	—.30

Die Marienglockenblumen erfreuen sich grosser Beliebtheit zur Ausschmückung unserer Beete und Rabatten. Zu Vasensträussen sehr schätzbar. Reichblühend.

		20 gr	1 Port.
5750	**Campanula Med. calycanthema**, alle Farben gemischt	3.50	—.40
5752	**Campanula Medium imperialis**, frühblühende Kaiser-Glockenblume, feinste Treibhybriden gemischt	2.50	—.30
5756	**Campanula pyramidalis**, Blütenstiele schmal pyramidal, 1 bis 1,50 m hoch, dicht besetzt mit den schönen blauen Blüten. Juli-August	2.50	—.30
5760	**Campanula pyramidalis alba**, mit weissen Blumen. Die Pyramiden-Glockenblumen werden mit Vorliebe in Töpfen gezogen und haben sich als ungemein dankbare Blüher bewährt	2.50	—.30
5764	**Campanula persicifolia grandiflora alba**, halbhoch, Blüten weiss, auf langen Stielen, vortrefflich zum Schneiden. Juni-Juli	6.—	—.60
5768	**Campanula persicif. grandifl.**, blau	6.—	—.60
5772	» » **Mischung**	6.—	—.60
5776	**Campanula persicifolia fl. pl. Moerheimi**, eine der besten Schnittstauden, gefüllt, weiss 2 Gr. 4.50		1.—
5780	**Campanula persicifolia fl. pl. coerulea**, blau gefüllt, blüht Juni-Juli 2 Gr. 4.50		1.—
5782	**Catananche coerulea**, Rasselblume, blaublühend, gute Dauer-Schnittblume	5.—	—.50
5784	**Centaurea ruthenica**, Blumen federartig, hellschwefelgelb, auf etwa 1 m langen Stielen. Sehr schöne Schnitt- und Schmuckstaude. Juni-Juli	3.50	—.40
5788	**Cerastium Biebersteini**, Hornkraut, weissblättrig, Wuchs rasenartig	2.—	—.20
5792	**Cerastium tomentosum**, silberweiss, Wuchs und Belaubung besonders schön, für Teppichbeete	8.—	—.80

Sehr beliebte weissblättrige Pflanzen zu Einfassungen, Teppichbeeten und sonnigen Felspartien.



5720—5752
Campanula Medium, einfache und gefüllte. Sehr schöne Stauden für Gartenschmuck, Schnitt und zum Treiben

		20 gr	1 Port.
5796	**Cephalaria alpina**, hohe Schmuckstaude mit blassgelben, skabiosenähnlichen Blumen und üppiger, geschlitzter Belaubung. Schön als Einzelpflanze u. zum Schneiden	2.—	—.20
5804	**Cheiranthus Allionii**, Blumen leuchtend orange; neue, dem Erysimum verwandte Staude, die im Aussehen einem einfachen Goldlack ähnelt und im Mai blüht. Vorzügliche Beetpflanze für Frühlingsgruppen 6.—	1.50	—.25
5808	**Chelone barbata**, Schlangenkopf, mit langen Rispen orangeroten Blumen. Juli-August	1.—	—.20
5812	**Chelone barbata hybrida**, in vielen Farben gemischt. Ganz vorzüglich zu grossen Vasensträussen; Farbenspiel in verschiedenen Tönen von Rot, Orange, Fleischfarbe usw.	1.—	—.20
5816	**Chrysanthemum Leucanthemum hybridum**, Frühlingsmarguerite. Der Wert dieser Klasse liegt in dem frühzeitigen, reichen Flor. Keine der bis jetzt gezogenen Stauden-Chrysanthemum beginnt vor Anfang Juni zu blühen, während die Frühlingsmarguerite schon im Mai in Blüte tritt	1.20	—.20
5820	**Chrysanthemum hybridum Shasta Daisy**, Shasta-Marguerite. Mit kleiner, gelber Scheibe und grossen Randblüten, welche häufig mehrfach übereinander stehen, so dass die Blumen halbgefüllt erscheinen. Diese stehen auf dünnen, drahtartigen Stielen und erscheinen in überreicher Fülle. Mitte Juni bis Mitte Juli	2.50	—.30
5824	**Chrysanthemum maximum Perfection**, Blüten besonders vollkommen, tadellos geformt u. bedeut. grösser als b. d. Stammform. Vorzügl. z. Schneiden. Juli-Sept.	1.80	—.25
5828	**Chrysanthemum uliginosum** (Herbst-Marguerite) ist wohl die schönste weissblühende Herbststaude, da der über 1 m hohe Busch über dunkelgrünem, geschlitztem Laube dicht gedrängte Mengen langgestielter, margueritenartiger, grosser, weisser Blumen trägt. September-Oktober	5.—	—.50



5824 Chrysanthemum max. Perfection.





5872 **Delphinium hybridum fl. pl.**

		20 gr Fr.	1 Port. Fr.
5840	**Coreopsis lanceolata grandiflora, Mädchenauge,** Blume gross, tief goldgelb, gut geformt, sehr langstielig. Sehr schöne, ungemein reichblühende Staude zum Schneiden. Juni-Herbst	3.50 1.—	—.20
5842	**Cynoglossum amabile,** dunkelblaues, bis 70 cm hohes Staudenvergissmeinnicht, sehr schön, Mai-Juni	6.—	—.60

Delphinium (Rittersporn).

Alle Stauden-Rittersporne sind wertvoll für Gruppen und zum Schneiden. Sie gedeihen in jedem gewöhnlichen Gartenboden.

		20 gr Fr.	1 Port. Fr.
5844	**chin. pumilum album,** Blüten weiss	4.—	—.40
5848	**chinense azureum.** Dieser wunderschöne chinesische Rittersporn wurde seither viel zu wenig beachtet! Die etwa 120—150 cm hoch wachsenden Pflanzen tragen eine Menge langstielige **kornblumenblaue** Blüten von guter Haltbarkeit, welche sich vorteilhaft in der feinsten Binderei verwenden lassen. Der Hauptflor fällt in die Monate August-September. Die Sorte ist perenierend, kommt jedoch bei Februarsaat im ersten Jahre zur Blüte	5.—	—.60
5852	**hybridum Belladonna,** neue Farbenspielarten des durch das schöne Blau und die dankbare Blüte für Schnittzwecke so beliebten Delphinium-Belladonna	10.—	1.—
5856	**Belladonna. « Fanny Stormonth ».** Einer der schönsten ausdauernden Rittersporne. Die Pflanzen werden 60—80 cm hoch und blühen bei guter Kultur und ständigem Ausschneiden vom Mai—Oktober.	10.—	1.—
5864	**formosum,** mit prachtvollen, satt dunkelblauen Blumen, welche in Rispen von 50—60 cm Länge erscheinen und ein ausgezeichnetes Material für grosse Vasensträusse abgeben	6.—	—.60
5868	**formosum coelestinum,** wie vorhergehende Nummer, jedoch mit himmelblauen Blumen	7.—	—.70
5872	**hybridum fl. pl.,** mit gefüllten und halbgefüllten Blumen. Es zeigen sich hierin wirkliche Prachtsorten in vielen blauen Farbenabstufungen	6.—	—.60
5876	**nudicaule,** niedriger zinnober- oder scharlachroter Rittersporn, auffallend schön. Juni-Juli	15.—	1.—
5880	**sibiricum hybridum.** Mit reichverzweigten Blütenrispen und schönen grossen Blumen in allen möglichen blauen und violetten Schattierungen. Wuchs niedrig. Juli-August	5.—	—.50
5884	**Zalil (sulphureum),** gelb, lange Rispen, prächtig zum Schnitt	20.—	1.—

Dianthus barbatus (Bartnelke).

Ihr grosser Blütenreichtum und die langstieligen, sehr haltbaren Blumen machen sie wertvoll für jeden Garten u. unentbehrlich zur Bukettbinderei.

		100 gr Fr.	20 gr Fr.	1 Port. Fr.
5888	**Bart- oder Karthäusernelke,** einfache Sorten gemischt	2.—	—.60	—.20
5892	**fl. pl.,** gefüllte, gemischt	6.50	1.60	—.25
5896	**oculatus marginatus grandiflor,** neu, extra grossblumig, sehr empfehlenswert	—.—	1.20	—.20
5900	**nigricans,** schwarzrote, ganz konstant		—.80	—.20
5904	**salmoneus fl. pl.,** gefüllt, lachsfarbig		3.—	—.30
5908	**Dunetti,** leuchtend blutrot	—.—	3.—	—.30
5910	**Scharlachkönigin**		2.50	—.30

---

		20 gr Fr.	1 Port. Fr.
5912	**Dianthus caesius.** Eine rasenbildende Federnelke mit leuchtend rosa Blüten, die in solchen Mengen erscheinen, dass die blaugrüne Belaubung darunter ganz verschwindet. Mai	2.50	—.30
5916	**Dianthus deltoides.** Niederliegende, lockere Rasen bildende Pflanze, welche im Juni-Juli auf vielverzweigten Stielen eine Fülle von kleinen, leuchtend roten, dunkler punktierten Blumen bringt. Wunderhübsch für Felspartien und Einfassungen	3.—	—.30

Dianthus plumarius (moschatus).

Federnelke.

Die Federnelken sind ausdauernde Landnelken und wie diese zu kultivieren. Vermöge ihres reichen Blühens zur Binderei sehr gesucht.

		20 gr Fr.	1 Port. Fr.
5920	**einfache Federnelken,** gemischt	1.—	—.20
5922	**fl. pl., gefüllte Federnelken** in schöner Mischung	5.—	—.50
5924	**fl. albo pl.,** gefüllte weisse	5.—	—.50
5928	**semperflorens fl. pl. Prächtige vollständig winterharte, remontierende Federnelke blüht im Frühjahr früher als alle übrigen Nelkensorten, ist sehr wohlriechend und vorzüglich zum Schneiden. Der Same wurde nur von allerbesten und gefülltesten Blumen geerntet, welche den besten schottischen Federnelken in nichts nachstehen. Sehr beachtenswerte neuere Einführung, welche bereits im ersten Jahre der Aussaat blüht**	10.—	1.—



5932 **Digitalis gloxiniaeflora.**

Digitalis (Fingerhut).

Wertvolle, sehr beliebte, 1—1,50 Meter hohe Staude, die sich vorzüglich als Vorpflanzung von Gehölzpartien eignet. Infolge ihrer zarten Farbe und des ungemeinen Blütenreichtums wirkt sie prachtvoll, wo angepflanzt. Obwohl ausdauernd, behandelt man sie am besten zweijährig. Aussaat im Mai auf einem kalten Kasten oder auf geschütztes, gut zubereitetes Land. Sie lieben eine freie, sonnige Lage. Prächtig zum Schneiden.

20 gr 1 Port.

5932 **gloxiniaeflora**, punktierte Varietäten, **feinste Mischung** 1.20 —.20
5936 » **fl. albo**, weisser Fingerhut 1.40 —.25
5940 » **purpurea**, ... 1.40 —.25
5944 **purpurea monstrosa**, gemischt, prächtige riesenblumige Spielarten . . . . 2.— —.30

5948 **Echinacea hybrida**, rote Sonnenblume. Prächtige Rabattenstaude von 1,50—2 m Höhe . . . 3.80 —.40
5962 **Echinops Ritro**, Igelkopf- oder Kugeldistel, 1 m hoch, mit kugelrunden, stahlblau schimmernden Blütenköpfen. August . . . . —.80 —.20

Erigeron (Beschreikraut).

Die Erigeron ähneln in ihrer äusseren Erscheinung etwas den grossblütigen Staudenastern aus der Amellus-Gruppe, blühen aber viel früher und haben ein anderes Farbenspiel. Sie sind sämtlich äusserst dankbare Stauden für Schnittzwecke und Gartenauschmückung

5966 **speziosus grandiflorus**, mit prächtig dunkelbl. Strahlenblüten, Mitte meist bräunlich gelb, Randblütenblätter besonders schmal und sehr dicht stehend, Stiel dünn und fest. Etwa 40 cm hoch. Juli-August 4.50 —.50
5970 **Coulteri** mit schön geformten, schmalpetaligen margueritenähnlichen Blumen von reinweisser Färbung. Blüht sehr reich und anhaltend. Juni-Juli . . 5.— —.50
5974 **grandiflorus elatior.** Schon im Mai erscheinen die etwa 30—40 cm hohen Blütenstiele in grosser Zahl und tragen je nach Stärke 1—4 schöne, grosse, edelgeformte, mattlilafarbene Strahlenblüten . . . . . 7.50 —.80
5976 **mesagrande hybridum.** Neue Farbentöne in rosa, lila und purpur . . . . —.— —.80
5978 **aurantiacus hybridus**, grossblumige orangefarbige Hybriden in schönem Farbenspiel. Pflanze niedrig. Juni-Juli . . . . 7.50 —.80

5980 **Eryngium alpinum superbum.** Alpen-Edeldistel, Verbesserung der beliebten E. alpinum mit bedeutend grösseren, edler geformten Grannen und Kelchblättern, der eigentliche Blütenkopf ist im Verhältnis klein. Die Pflanzen werden bis 1 m hoch und sind, wie die Blütenköpfe, fast bis auf den Boden teils blaulila, teils gesättigt amethystblau gefärbt. Blütezeit Juni-Juli 3.50 —.40
5984 **Eryngium planum**, Männertreu, Blüten und oft auch die ganze Pflanze amethystblau. Juli-August 1.40 —.25



5974 **Erigeron grandiflorus elatior.**

5988 **Eryngium giganteum**, Silberdistel, Elfenbein-Distel, mit silberweissen Stengeln u. Blütenständen. Juli. 1.60 —.25

Die Blütenstände sämtlicher Edeldisteln finden als Werkstoffe für Blumenanordnungen, Kränze usw. frisch oder getrocknet mannigfache Verwendung. Bei der Aussaat ist das langsame Keimen der meisten Arten zu beachten.

5990 **Erysimum maritimum, prächtiger**, zitronengelber Frühblüher für Gruppen, März-Mai. . . . . 4.— —.40
5992 **Eupatorium Fraseri**, Schaumblume oder Kunigundenkraut, Pflanze etwa 1 m hoch, mit grossen Dolden zierlicher weisser Blütchen. Für Binderei und Vasensträusse sehr wertvoll. August-September 3.— —.30
5996 **Freesia hybrida Ragioneri.** Diese neuen prächtigen Mischlinge bringen alle möglichen Tönungen von rosa und rot, lila und violett, gelb und orange. Sie sind ebenso wohlriechend wie F. refracta alba und die Blüten **halten sich abgeschnitten** ziemlich lange 2.50 —.30
5998 **Freesia refracta alba**, Maiblume vom Kap der guten Hoffnung, weiss, wohlriechend . . . 1.20 —.25



6000 **Gaillardia grandiflora maxima**, Papageiblume, Prachtmischung grossblumiger ausdauernder Sorten. Eine der besten und dankbarsten Schnitt- und Schmuckstauden. Die langgestielten, edelgeformten Blumen erscheinen vom Juni bis zum Eintritt des Frostes . . 1.80 —.25



6156 **Lupinus polyphyllus roseus.**



6036 **Gypsophila paniculata fl. pl.**

		20 gr Fr.	1 Port. Fr.
6004	**Gaillardia grandiflora sanguinea.** Sehr schöne Spielart, Blumen braunrot, mit schmalem, kaum sichtbarem, gelbem Rand	5.—	—.50
6008	**Gaillardia grandiflora compacta,** ebenso grossblumig wie 6000, doch im Wuchs gedrungener und niedriger	1.80	—.25
6010	**Gentiana acaulis,** Enzian, tief azurblau mit grossen, glockenförmigen, aber aufrecht stehenden Blüten. Eine der schönsten, im Frühjahr blühend. Stauden	4.50	—.50

Der Same liegt etwas lange, bevor er keimt. Er darf niemals warm gesät werden, am besten in Töpfe, welche schattig oder halbschattig zu stellen und gleichmässig feucht zu halten sind.

6014	**Geum atrosanguineum Feuerball** (Mrs. Bradshaw), bedeutende Verbesserung der Stammsorte. Die geraniumroten, gutgefüllten Blüten sind abgeschnitten sehr haltbar und haben einen Stich ins Orangerote. Die Blütezeit währt mehrere Monate und ein damit besetztes Beet wirkt vornehmer als ein solches mit Pelargonien. Zweifellos eine der besten Staudenneuheiten des letzten Jahrzehnts!	7.50	—.80
6016	**Geum Lady Stratheden.** Eine goldgelbe Abart der vorstehenden « Feuerball »	—.—	—.80
6022	**Geum Heldreichi,** mit erdbeerartigen Blüten von schöner, leuchtend orangeroter Färbung. Prächt. Schmuckstaude. Mai-Juni	4.50	—.50

Gladiolus (Siegwurz, Schwertel).

6024	**Lemoinei hybridus, Schmetterlings-Gladiolen,** Prachtmischung schönster, grossblumiger und grossfleckiger Sorten. Die frühblühendste Klasse!	2.—	—.30
6028	**Blaue Spielarten.** Farbenspiel grossartig, vom zartesten Hellblau b. z. tiefsten Dunkelviolett.	4.—	—.40

6032	**Gypsophila paniculata,** Schleier- oder Gipskraut, weiss, zum Schnitt, auch in der Trockenbinderei zu verwenden. Juli	1.—	—.20
6036	**Gypsophila paniculata fl. pl.,** mit kleinen weissen dicht gefüllten Blüten. (Die Aussaat ergibt nur einen gewissen Prozentsatz gefüllter)	2 Gr. 1.80	—.50
6038	**Helianthemum mutabile,** Sonnenröschen in schönen Farben	1.—	—.20
6040	**Helianthus laetiflorus** (Harpalium rigidum semiplenum), die spätestblühende ausdauernde Sonnenblume, hellgelb, halbgefüllt; Höhe 1,20—1,50 m	8.—	—.80
6044	**Helianthus Maximilianii** (H. missouricus), frühblühend, leuchtendgelb	8.—	—.80
6048	**Helenium Bigelowi,** Sonnenbraut, prächtige nordamerikanische Schnitt- und Schmuckstaude. Bringt eine Fülle schöner, langgestielter Blumen von klarer, goldgelber Farbe und schwarzer Mitte, die einen grossartigen Werkstoff für Vasensträusse usw. abgeben. Juni-Juli	8.—	—.80

		20 gr Fr.	1 Port. Fr.
6052	**Helenium Hoopesi,** mit grossen, leuchtend orangegelben Strahlenblumen, welche sehr gut in der Binderei verwendet werden. Mai-Juni	4.—	—.40
6056	**Heliopsis scabra,** mit edelgeformten, reingelben Blumen, welche sich ganz vorzüglich zum Schnitt eignen. Eine sehr empfehlenswerte Staude für jeden Garten, blüht im Spätsommer und Herbst	4.50	—.40
6060	**Helleborus niger,** Christ- oder Weihnachtsrose. Blume weiss oder grünlichweiss. Blüht an geschützten Stellen schon zu Weihnachten im Freien	3.—	—.30
6064	**Helleborus hybridus, neuste grossblumige Prachthybriden,** mit schönen, einfarbigen, weiss bis roten, meist punktierten Blumen in schöner Mischung	6.—	—.60

Die Samen von Helleborus gehören zu den langsam und unregelmässig keimenden!

6072	**Hesperis lampsanifolia.** Die üppig wachsenden reichverzweigten Büsche werden etwa 1,20—1,50 m hoch und sind während des Juli-August überdeckt mit den reichblütigen, aufrechten Trauben leuchtender purpurlila Blüten. Ganz hervorragend schöne Parkstaude. 5 Gr. Fr. 4.—	—.—	—.80
6076	**Hesperis matronalis,** Nachtviole, violett	—.80	—.20
6080	» **nana candidissima,** niedrig, reinweiss, sehr schön	1.20	—.30
6084	**Hesperis tristis,** sehr wohlriechend	1.20	—.30

Sehr schöne Staude, deren Blumen besonders am Abend einen herrlichen Wohlgeruch spenden.

6088	**Heuchera brizoides,** ein Bastard zwischen H. americana und sanguinea. Die Blätter sind braun geadert und schimmern bräunlich. Die Blüten stehen in langen Rispen und zeigen alle Schattierungen von hell- bis dunkelrosa	8.—	—.80
6092	**Heuchera maxima alba,** mit sehr langen Rispen weisser, Maiblumen ähnlicher Blüten. Für Schnittzwecke sehr empfehlenswert	3.—	—.30
6096	**Heuchera maxima rosea,** Gegenstück zu voriger	5.—	—.50
6100	**Heuchera hybrida maxima.** Wertvolle Verbesserung der beliebten Heuchera hybrida. Blumen bedeutend ansehnlicher, die Grösse von Maiblumenglöckchen erreichend, an langen, steifen, Stielen in grossen, starken Rispen, in Weiss, Rosarot und leuchtend Rot	2 gr 3.20	—.60
6104	**Heuchera sanguinea splendens,** Purpurglöckchen, schöne und äusserst dankbare niedrige Staude mit zierlichen, in Rispen stehenden dunkelkarminroten Blumen. Bedeutende Verbesserung der Stammform	2 gr 3.20	—.60

Alle Heuchera sind ganz vorzügliche Stauden zur Ausschmückung des Gartens. Abgeschnitten lassen sie sich auch zu Vasensträussen verwenden. Blütezeit Mai-Juni.



6112 Iberis sempervirens.

Wertvolle anspruchslose Pflanzen für Felspartien, Einfassungen, Trockenmauern etc. sind alle unsere Schleifenblumenarten. Sie blühen ausserordentlich reich im Mai-Juni. Zu grösseren Trupps auf Felsenanlagen angepflanzt, bieten sie während ihrer Blüte breite Blütenkissen vom schneeigsten Weiss. Schön auch zum Ueberhängen an Mauern. Da die Pflanzen immergrün sind, also das Laub nicht verlieren, zieren sie auch im Winter und lassen sich deshalb vorteilhaft als Grabschmuck verwenden.



20 gr 1 Port.
Fr. Fr.

6112 **Iberis sempervirens,** Schleifenblume. Bildet niedrige, dunkelgrüne Polster, welche durch die Unmassen von reinweissen Blüten vollständig bedeckt werden. Sehr schöne Kranzblume. Mai bis Juni . . . 4.— —.40

6116 **Iberis Tenoreana.** Buschig wachsend, niedrig, bringt zahlreiche Dolden mit rosa Blüten. Zweijährig. Mai-Juni 1.20 —.20

6120 **Incarvillea Delavayi.** Die äusserst ansehnlichen Lippenblüten sind karminrosa bis karminpurpurrot gefärbt, wovon der tiefgelbe Schlund prächtig absticht. Die Blüten erinnern an Gloxinien und werden von 60 cm hohen, starken Stielen getragen. Mai-Juli 4.50 —.50

6124 **Inula glandulosa grandiflora,** mit grossen, prächtig orangegelben Strahlenblüten, welche für grosse Vasensträusse usw. ungemein geeignet sind. Schöne Zierstaude für den Garten, sehr empfehlenswert. Juni 8.— —.80

6128 **Leontopodium alpinum** (Gnaphalium). Das weltbekannte Edelweiss der Alpen ist jetzt eine weitverbreitete Handelspflanze und wächst auch in jeder nicht zu fetten Gartenerde. Für Steingruppen sehr empfehlenswert . . . . 2 gr 5.— 1.—



6132 **Leontopodium sibiricum. Neu!** Wächst kräftiger und bringt grössere weisse Sterne als unser bekanntes Edelweiss. 2 Gramm Fr. 6.— . . . . —.— 1.25

6136 **Linaria macedonica speciosa,** neue und noch seltene ausdauernde Art des «Frauenflachses», mit grossen, zitronengelben Blumen. Halbhohe Rabattenstaude, durchaus winterhart . . . . . . 6.— —.60

20 gr 1 Port.
Fr. Fr.

6138 **Linum perenne,** prächtiger blaublühender Flachs für Schnitt und Gartenschmuck. Juli-August. 4.— —.40

6140 **Lobelia cardinalis Königin Victoria.** Blumen feurig scharlach, Belaubung dunkelpurpurrot. Sämlinge blühen gewöhnlich erst im zweiten Jahre, dann aber während des ganzen Sommers. 1 Gr. Fr. 10.— 1.50

6144 **Lunaria biennis,** Mondviole, Peterspfennig, auch Judassilberling genannt. Die grossen silberweissen Fruchtstände sind zur Trockenbinderei sehr beliebt, da sie sich sehr lange halten . . . . 1.50 —.25

6148 **Lupinus polyphyllus coeruleus,** ausdauernde Lupine, 1 m hoch, die im Juni-Juli sich zeigenden langen Blumenrispen bringen hauptsächlich blaue Farben 1.20 —.20

6152 **Lupinus polyphyllus albus,** mit langen Rispen reinweisser Blüten, zu grossen Vasensträussen geeignet 1.20 —.20

6156 **Lupinus polyphyllus roseus,** die langen Blütenstände sind dicht besetzt mit Blumen von schöner rosa Farbe. Eine ganz hervorragende Schmuck- und Schnittstaude. Juni-September . . . . 4.50 —.50

6160 **Lupinus polyphyllus,** in verschiedenen Farben gemischt 1.— —.20

Lychnis (Lichtnelke, Pechnelke).

Alle Sorten Lychnis sind sehr dankbar blühende Stauden für schweren Gartenboden, deren Anpflanzung sehr zu empfehlen ist.

6164 **chalcedonica,** Brennende Liebe, Blüten in dichten Dolden, leuchtend scharlachrot. Juni-Juli . 1.20 —.20

6168 **grandiflora gigantea,** sehr grossblumig, feuerrot 5.— —.50

6172 **Haageana atrosanguinea,** tief dunkelrot 3.— —.30

6176 » **hybrida,** verschiedene Farben gemischt 3.50 —.30

6180 **viscaria splendens,** Pechnelke, lilarot, ungemein reichblühend. Juni . . . . 1.40 —.25

6182 **Malva moschata.** Bildet 50 cm hohe, reichverzweigte Büsche mit leuchtend rosafarbenen Blumen von angenehmem Wohlgeruch. Herrliche Zierstaude. Juli. 1.40 —.25

6183 **Malva moschata alba.** Varietät mit blendend weissen Blumen . . . . 1.40 —.25

Myosotis alpestris (Alpenvergissmeinnicht).

Die Sorten von Myosotis alpestris sind durchaus winterhart, sind aber ausschliesslich Frühjahrsblüher.

6184 **alpestris,** Alpen-Verissmeinnicht, blau 7.— 1.80 —.25

6188 **Indigo,** durch seine tief dunkelblaue Farbe übertrifft dieses Myosotis alle bis jetzt bekannten Sorten, die Blumen stehen auf langen Stielen u. sind daher für die Binderei sehr wertvoll . . . . 3.— —.30



6250 **Papaver nudicaule perfecta.**



6296 **Physalis Francheti,** Beschreibung siehe unten.

		20 gr Fr.	1 Port. Fr.
6250	**Papaver nudicaule perfecta, Neu**	6.—	—.60
6252	**Papaver orientale Mammut.** Wohl der wirkungsvollste aller orientalischen Mohne. Die fast holzartigen Stiele werden bis 1½ m hoch und tragen straff aufrecht die riesigen Blumen, diese sind brennend scharlachrot und von ganz ausserordentlicher Haltbarkeit. Juni-Juli	4.—	—.40
6256	**Papaver orientale, neueste Hybriden in bester Mischung**	2.60	—.30

Myosotis (Fortsetzung).

			20 gr Fr.	1 Port Fr.
6192	**Indigo ameliorata compacta Neu!** Leuchtend indigoblau, von mittelhohem Wuchs, gedrungenem Bau und ausserordentlich reicher Blüte. Ausgezeichnet für ganze Gruppen wie zur Topfkultur	15.—	3.60	—.40
6196	**Liebesstern,** neue Hybride mit himmelblauen Blumen, reizende, niedere Büsche bildend, vorzügliche Treibsorte		8.—	—.80
6200	**Viktoria,** schönste Art, niedrig, kugelförmig, blau		2.60	—.30
6204	» **alba,** neue, weiss blühd. Varietät		3.60	—.40
6208	» **rosea,** mit rosafarb. Blumen		3.60	—.40
6212	**robusta grandiflora** (Elise Fonrobert), grossblumige, dunkelblau, prächtige Marktpflanze, auch zum Schneiden sehr geeignet		2.—	—.30
6216	**dissitiflora,** echt, grossblumig, tiefblau		8.—	—.80
6220	» **blue perfektion,** sehr grossblumig, blau		10.—	1.—
6224	**oblongata perfecta,** dieses Myosotis ist anerkannt das beste u. gewinnbringendste Winter-Myosotis		3.—	—.30
6228	**palustris semperflorens grandiflora, Nixenauge,** das grossblumigste hellblaue Stauden-Vergissmeinnicht für Binderei		5.50	—.60

		20 gr Fr.	1 Port Fr.
6232	**Oenothera missouriensis** (macrocarpa), Nachtkerze von niedrigem, kriechenden Wuchs mit ausserordentlich grossen, rein gelben Blumen. Juli-Sept.	3.—	—.30
6236	**Oenothera glabra,** bildet niedrige, geschlossene Büsche, Blume goldgelb, schwärzlichbraune Belaubung	6.—	—.60
6240	**Papaver alpinum,** Alpen-Mohn in schönster Mischung	6.—	—.60
6244	**Papaver nudicaule hybridum,** Sibirischer Zwergmohn in neuen Farben. Das Farbenspiel durchläuft alle Tönungen von schwefelgelb bis orange, gelblich rosa und lachsrosa. Die äusseren Blütenblätter sind meist dunkler als innen gefärbt. Ausgezeichnete Schnitt- und Schmuckstaude für niedrige Einfassungen	2.50	—.30
	1. album 2. coccineum 3. schwefelgelb		
6248	**Jede Farbe separat**	3.—	—.30
6249	**Papaver nudicaule Excelsior.** Dieser wunderschöne Staudenmohn lässt sich sowohl einjährig (Aussaat März-April), wie zweijährig (Aussaat Juli-August) kultivieren, blüht den ganzen Sommer und liefert vornehme, herrliche Vasensträusse. Die Mischung besteht aus vielen schönen Farben und sind die Blumen meistens **gestreift und gerandet**	3.—	—.30

Pentstemon, Bartfaden.

Alle Pentstemon gehören zu den schönsten und dankbarsten Stauden. Ganz besonders die Pentstemon gentianoides-Hybriden zählen zu den besten Beetpflanzen, da sich die Blüte auf mehrere Monate erstreckt. Pentstemon gentianoides muss frostfrei überwintert werden, die übrigen Arten sind winterhart.

		20 gr Fr.	1 Port Fr.
6268	**Cobaea,** mit grossen, weiss und blau schattierten Blumen, prachtvoll	6.—	—.60
6272	**gentianoides grandiflorus.** Grossblumige Prachtsorten in hochfeiner Mischung. Diese grossbl. Hybriden blühen bei zeitiger Aussaat vom Juli bis zum Eintritt des Frostes	8.—	—.60
6276	**gentianoides, neueste riesenblumige Mischlinge.** Weitere Verbesserung mit besonders grossen Blüten in langen Rispen und in äusserst reichhaltigem Farbenspiel. Es sind darunter Farben vertreten, die bisher bei dieser Pflanzenart noch fehlten, namentlich ein schönes tiefes Rot. Der Flor ist äusserst anhaltend und können diese Mischlinge zur Bepflanzung ganzer Beete warm empfohlen werden	15.—	1.—
6280	**Gordonii splendens,** die schönste, tief dunkelblaue Sorte	3.50	—.40

Phlox decussata (perennis).

Der perennierende Phlox zählt zu den schönsten und bekanntesten Stauden unserer Gärten. Wird bis 1 m hoch. Aussaat in Töpfe oder ins Land.

☞ **Um sicheren Aufgang zu erzielen, wird der Samen im September gesät. Der Aufgang erfolgt dann im Monat Mai des folgenden Jahres.**

		20 gr Fr.	1 Port Fr.
6284	**neueste Prachtsorten,** gemischt	8.—	—.80
6288	**nana,** niedrige, schön, gemischt	10.—	1.—
6292	**grandiflora,** Elitemischung feinster grossblumiger Sorten	8.—	—.80

---

		20 gr Fr.	1 Port Fr.
6296	**Physalis Francheti,** Judenkirsche, die beliebte sogen. Lampionpflanze. Sie wird etwa 50 cm hoch. Die grossen leuchtend orangeroten Samenkapseln, welche der Pflanze ihr eigentümliches Gepräge verleihen, heben sich äusserst wirkungsvoll von der schönen Belaubung ab. **Für Töpfe sowohl wie als Freilandschmuckpflanze** vorzüglich verwendbar	3.—	—.30



6372 **Primula veris elatior gigantea.**

		20 gr Fr.	1 Port. Fr.
6300	**Physostegia virginica grandiflora,** neue, meterhohe, dankbare, weissblühende Schnittblume	2.50	—.30
6304	**Physostegia virg. comp. hybrida,** neue Schmuck- und Schnittstaude in vielen schönen Farben	3.—	—.30
6308	**Polemonium coeruleum gracile,** Jacobs- oder Himmelsleiter, mit schöner, farnähnlicher Belaubung und prächtigen himmelblauen Blumen. Mai-Juni	1.—	—.20
6312	**Potentilla hybrida,** Fingerkraut, einf. Sorten gemischt	5.50	—.60
6316	» **hybrida fl. pl.,** Gefüllte Spielarten, gemischt 2 gr Fr.	3.50	—.80
6320	» **hybrida,** neueste grossblumige gefüllte ranunkelblütige, von Namensorten gesammelt, in Prachtmischung 2 gr Fr.	3.50	—.80

Sehr schöne, reichblühende Staude, deren Blüte in verschiedenen Tönungen von Gelb, Orange und Rot vorkommen. Zur Bepflanzung von Beeten, vor Strächergruppen usw. sehr passend. Juni-Juli.

Primula (Aurikel, Gartenprimel).

Sobald als im Wald und Feld die lieblichen gelben Himmelschlüssel ihre Glocken öffnen, zeigen sich auch im Garten die edlen Arten dieser Gattung. Sie lieben feuchte, halbschattige Lage. Im Februar-März in Töpfe oder in Schalen auszusäen und später auszupflanzen.

		20 gr Fr.	1 Port. Fr.
6324	**auricula,** echte Luiker Garten-Aurikeln. Mischung ersten Ranges, von sorgfältig ausgewählten Pflanzen, sogenannten Nummerblumen, gesammelt	30.—	1.50
6326	**Beesiana.** In Wuchs der Primula japonica und pulverulenta ähnlich, unterscheidet sie sich von diesen durch eine eigenartige leuchtend lilapurpurne Farbe mit gelbem Auge. Hervorragende Neueinführung aus China	25.—	1.—
6327	**Bullesiana, hervorragende neue Hybriden** in reichem Farbenspiel, orange, karmin, hell- und dunkelblau 2 gr Fr.	3.—	1.—
6328	**Bulleyana,** neuere Staudenprimel aus Ostasien, Blumen in Quirlen angeordnet, ähnlich P. japonica. Färbung eigenartig aprikosenorange, durchaus winterhart	20.—	—.60
6332	**cachemiriana (capitata),** lilarosa, eine der ersten Frühlingsblumen, vorzüglich zum Treiben, extra 2 Gr. Fr. 5.—	—.—	1.—
6334	**cachemiriana alba,** weiss, neu 1 Gr. 4.—		1.—
6338	**cortusoides,** reizend rosenrot, eine der ersten Frühlingsblumen	12.—	—.80
6342	**denticulata grandiflora,** neue Ronsdorfer Hybriden. Uebertreffen sowohl in der Grösse der Einzelblüten, wie in der der Dolden die Stammart um das doppelte. Darin sind alle Färbungen, wie reinweiss, hell und dunkellila, violett, ja selbst rötliche Töne vertreten. Für Frühlingsblütengruppen wie für Topfkultur und auch zum langsamen Treiben geben diese Staudenprimeln einen ausgezeichneten Werkstoff. April-Mai	25.—	—.60
6346	**japonica,** prächtige japanische Primel von kräft. Wuchs und üppiger Belaubung, Blüten an starken Stielen stufenförmig übereinander, in verschiedenen roten, rosa und weissen Farbentönen. Für feuchten Boden und schattige Lagen. Prachtmischung	7.—	—.70
6352	**Primula rosea grandiflora.** Die Perle der Frühlingsprimeln. Sie bringt im April eine Fülle leuchtend karminroter Btütendolden und gewährt sowohl auf Beeten als auch in kleinen Gruppen auf Felspartien einen reizenden Anblick. April 1 Gr. Fr. 2.—	35.—	—.80



6392 **Pyrethrum ros. hybridum fl. pl.**

Primula veris (elatior), Gartenprimel,

eignen sich vortrefflich für Topfkultur und zum Schneiden. Sie lassen sich auch sehr gut im Kalthause oder halbwarmen Kasten langsam treiben und bringen hier schöne, gut verwendbare Blumen hervor.

		20 gr Fr.	1 Port. Fr.
6356	**Gartenprimeln in Mischung I. Ranges,** in vielen Tönungen und prachtvollem Farbenspiel	8.—	—.80
6360	**Weisser Schwan,** sehr schöne grossbl. weisse Gartenprimel, welche sehr reich und willig blüht	12.—	1.20
6364	**coerulea,** prächtig blau, ganz seltene, neue Farbe unter den Gartenprimeln		2.—
6368	**Goldstern,** prächt. tief goldgelbe Spielart, sehr wirkungsvoll	12.—	1.20
6372	**elatior gigantea,** neue riesenblumige Gartenprimeln in dem herrlich leucht Farbenspiel gemischt	14.—	2.—
6376	**acaulis grandiflora,** prächtige, grossblum., stengellose Gartenprimeln. Mischung feinster neuer Farben. Ia. Frühlingsblüher 2 gr Fr. 5.—	—.—	1.50
6380	**acaulis grandifl. coerulea,** wie vorhergehende, jedoch prächtig blau. Für Töpfe z. langsamen Treiben und als Gruppenpflanze sehr zu empfehlen. 1 gr 8.—		2.—

Pyrethrum hybridum.

Die Pyrethrum gehören zu unsern dankbarsten Stauden, welche einen sehr wertvollen Werkstoff für Sträusse usw. abgeben. Auch zur Ausschmückung von Rabatten und Beeten sind sie unschätzbar. Blütezeit Mai-Juni und zum zweiten Male August-September.

		20 gr Fr.	1 Port. Fr.
6384	**atrosanguineum,** leuchtend rot, schnittwertig	12.—	1.—
6388	**roseum hybridum grandiflorum,** neu	10.—	1.—
6392	**roseum hybridum fl. pl.,** gefüllte 2 Gr.	3.—	1.—
6396	**Pyrethrum Tschihatschewi,** niederige, rasenbildende moosartig belaubte Art. Wächst auf dem trockensten Boden und gibt auch dort schöne grüne Flächen, wo Rasen nicht gedeihen will	3.—	—.30
6404	**Rudbeckia laciniata,** goldgelb mit schwarzer Mitte, ungemein reichblühend, Schnittblume	2.—	—.25
6408	**Rudbeckia Neumanni,** trägt eine Ueberfülle lang- und festgestielter, edelgeformter Scheibenblüten von dunkelgoldgelber Farbe mit tiefschwarzer Mitte. Sie blüht von Juli bis September. 60—70 cm hoch; vorzügliche Gruppenpflanze	3.—	—.30
6410	**Rudbeckia flava.** In Wuchs, Blüte und Farbe wie vorhergehende; jedoch im Mai-Juni blühend	5.—	—.40
6412	**Salvia argentea,** Salbei, mit glänzend silberweissen, grossen wolligen Blättern. Sehr schöne Blattpflanze		20



6532 Viola cornuta-Varietäten. (Hornveilchen.) Grossblumige Hornveilchen-Spielarten.

20 gr Fr. — 1 Port. Fr.

6416 **Santolina pinnata,** neue, immergrüne, feingegliederte und dicht buschig wachsende Pflanze von 20—30 cm Höhe, mit weisslichen Blütenköpfen. Es ist eine der reizendsten Pflanzen für Einfassung, sowie auch für ganze Gruppen und für Topfkultur. Lässt sich leicht aus Samen ziehen. Liebt sonnige, trockene, warme Lage 2 Gr. 4.50 — 1.20

6420 **Saxifraga decipiens grandiflora hybrida,** grossblumige moosartige Steinbrech-Hybriden. Zur Ausschmückung von Felspartien, zur Einfassung von Beeten und Gräbern gibt es kaum etwas dankbareres! Aus den saftig grünen Polstern erscheinen im Mai, Juni in unendlicher Fülle die reichverzweigten, 10—20 cm hohen Blütenstiele mit ziemlich grossen Blumen und bilden einige Wochen völlige Blütenpolster in verschiedenen Färbungen, wie reinweiss, rosa, dunkelkarminrot usw. Die vollblühenden Pflanzen lassen sich ohne Schaden versetzen und auch als Topfpflanze mit gutem Erfolge verwenden . . . . 4.50 —.50

6424 **Scabiosa caucasica,** Stauden-Skabiose, grossblumig, zartlila, feine Schnittblume, blüht den ganzen Sommer hindurch bis zum Herbst . . . . 10.— 1.—

6428 **Scabiose caucasica perfecta,** mit grossen, edelgebauten Blumen, welche häufig 3—4 Reihen Randblüten zeigen und dadurch halbgefüllt erscheinen, Blütenstiele etwa 50 cm hoch. Zur feinen Binderei unschätzbar. Die Blumen schwanken in der Farbe von mattblau bis azurblau. Juni-Oktober . . . . 12.— 1.20

6440 **Sedum Aizoon,** Fetthenne, gelbblühend . 7.50 —.80

6442 **Sedum Fabarium** (spectabile), 30—40 cm, rosa, im August. . . . . 10.— —.80

6444 » **spurium,** hellrosa . . . . 6.50 —70

Die Sedum eignen sich alle sehr gut zur Bepflanzung von Steinpartien.

6448 **Silene Schafta,** rosa, kriechend, sehr schöne Staude für Herbstflor . . . . 4.— —.40

6452 **Solidago virg. aurea nana,** eine sehr anspruchslose, im Spätherbst dankbar blühende Goldrutenart. Auch für Topfkultur geeignet, Blumen lebhaft gelb, in grossen Endsträussen . . . . 4.50 —.50

6456 **Stachys lanata,** Hasenohr oder Ziest, mit silberweissen, wolligen Blättern. Sehr empfehlenswert für trockenen Boden, Steinpartien usw. . . . . . . 1.— —.20

6460 **Statice incana hybrida nana,** Strandschleierkraut, in reizenden Sorten gemischt . . . 1.— —.20

6464 » **tatarica,** reinweiss, die beste zur Binderei 1.20 —.20

6468 **Statice latifolia** (Blau-Schleier), treibt aus der grossen Blattrosette hohe, verzweigte Stengel, deren hängende Spitzen schleierartig die unzähligen blauen Blütchen tragen, eine pyramidale Rispe bildend. Verlangt leichte Bedeckung im Winter. 50—60 cm. Juni-September 5.— —.50

6472 **Thalictrum adiantifolium,** Wiesenraute, mit feiner farnähnlicher, fester Belaubung. Lässt sich wie Adiantum verwenden. Sehr zierlich. Juni . . . . 10.— 1.—

6476 **Thalictrum dipterocarpum.** Ganz reizende neue Art, aus China, die bei guter Entwicklung eine Höhe von 1,20 bis 1,50 m erreicht. Die Belaubung ist vielfach gefiedert, fein und zierlich, die eleganten Blütenrispen sind reich verzweigt, die ziemlich grossen Blüten zeigen eine purpurlila Farbe, wovon die zahlreichen, weit heraushängenden, hellgelben Staubfäden sich schön abheben. Als Schnitt- und Schmuckstaude gleich wertvoll 8.— 1.—

20 gr — 1 Port

6480 **Tritoma hybrida,** beste frühblühende Sorten in feinster Mischung, Farbenspiel gelb, orange, leuchtend korallen- und lackrot. Blüht bei zeitiger Aussaat im ersten Jahre 4.50 —.50

6484 **Tritoma Tucki** (Maikönigin), die früheste Tritoma, Blüten karminrot mit mattgelben Spitzen, starkwüchsig und schön belaubt . . . . 4.50 —.50

6486 **Trollius neue grossbl. Hybriden.** Beschreibung siehe Neuheiten. . . . . 5 gr Fr. 4.— —.60

6488 **Valeriana alba,** Baldrian, weiss, in leichten Dolden blühend . . . . 1.20 —.20

6492 » **coccinea** hochrot . . . . . . 1.20 —.20

Sehr schöne Stauden zur Ausschmückung des Gartens und zur Binderei. Blühen Mai-Juni bis Juli.

6496 **Verbascum olympicum,** Königskerze, prachtvolle Blattpflanze mit schönen grossen, weisswolligen Blättern, Blütenstand kandelaberartig, Blüte gelb. Juli 3.50 —.40

6498 **Veronica gentianoides,** eine dankbare, etwa 30 cm hoch werdende Ehrenpreis-Art, Blüte bläulichweiss, in dichten Trauben, vorzügliche Stauden für Rabatten, Blütezeit Mai-Juni . . . . 4.— —.40

6500 **Veronica pinnata,** Ehrenpreis, feinblättrig, hellblau 5.— —.50

6504 » **perennierende Sorten in schöner Mischung** 5.— —.50

6508 **Viola Bosniaca,** leuchtend magentarot. Zur Bepflanzung von Einfassungen, Beeten, Rabatten und Felspartien ist Viola Bosniaca, welche mehrere Jahre aushält, von hervorragender Wirkung. 2 gr 1.50 —.60

Viola cornuta (Hornveilchen).

Die Hornveilchen sind ausdauernd und völlig winterhart, blühen ausserordentlich reich, vom Frühjahr bis in den Herbst hinein und eignen sich ganz vorzüglich zu niedrigen Beeten und Einfassungen.

6512 **Admiration,** grossblumig, dunkelblau . . 5.— —.50

6516 **alba,** reinweiss . . . . 5.— —.50

6520 **Firmament,** zart, himmelblau, seltene . . 5.— —.50

6522 **Frühlingsbote** blüht bei zeitiger Aussaat (im März) schon nach 7—8 Wochen, der Flor dauert dann unermüdlich bis in den Winter hinein. Selbst anhaltende Trocknis hat die Blütenentwicklung nicht störend beeinflusst . . . . 12.— —.60

6524 **lutea splendens,** gelb . . . . 4.— —.40

6526 **Ilona, das rote Papilioveilchen, Neu** . 6.— —.60

6528 **Papilio,** grossblumig, blaulila, entfaltet ihre Blumen vom Frühjahr bis Ende Oktober ununterbrochen, sehr zu empfehlende Beet- und Einfassungspflanze 100 Gr. Fr. 25.— 6.— —.60

6530 **Papilio veilchenblau,** Aufsehen erregende Neuheit. Beschreibung siehe Neuheiten Seite 5 4.— —.40

6532 **Grossblumige Hornveilchen** in hochfeiner Mischung. 5.— —.50

6540 **Viola cornuta « G. Wermig ».** (Sommerveilchen.) Dieses Viola cornuta hat eine so reine, veilchenblaue Farbe, dass ein Bund seiner Blüten, mit Veilchenblättern umgeben, einen herrlichen Strauss grossblumiger Veilchen im Sommer vortäuscht. Es blüht unendlich dankbar in blauer Menge v. Mai b. Frosteintritt 10 Port. 7.— —.80

Viola odorata (wohlriechendes Veilchen).

Um sichern Aufgang zu haben, sät man den Samen im September. Der Aufgang erfolgt dann bis Mai des nächsten Jahres.

6560 **Hamburger Treibveilchen,** früh blühend, hellblau 5.— —.50

6564 **Kaiserin Augusta,** dunkelblau, vorzüglich zum Treiben 5.— —.50

6568 **The Czar,** grossbl., russisches . . . . . 5.— —.50



6576/88 Wahlenbergia grandiflora.

		20 gr	1 Port.
6576	**Wahlenbergia** (Platycodon) **grandiflora,** Blumen hellblau, glockenförmig	3.50	—.40
6580	» **alba,** weiss	3.50	—.40
6584	» **Mariesi,** reizende dunkelblaue Zwergsorte, auch zur Topfkultur	3.60	—.40
6588	» **Mariesi alba,** weiss	3.60	—.40

Sehr schöne, den Glockenblumen verwandte Staude mit schalenförmigen grossen Blumen. Liebt halbschattige Lage, blüht Juli-August.

Stauden-Zusammenstellungen für besondere Zwecke.

6592	Auswahl für alle Zwecke	in 50 Sorten	à 1 Portion	12.—
6594	„ „ „ „	„ 25 „	„ 1 „	6.50
6596	„ „ „ „	„ 12 „	„ 1 „	3.50
6598	zu Einfassungen passend	12 „	„ 1 „	3.50
6600	„ „ „	6 „	„ 1 „	1.80
6604	zu Blattpflanzen	6 „	„ 1 „	1.80
6608	zu Schnittzwecken geeignet	25 „	„ 1 „	8.—
6612	„ „ „	12 „	„ 1 „	4.50

Die schönsten Stauden.

Zum Schneiden.

5504/12 Achillea
5516/20 Aconitum
5608/40 Astern
5644/48 Astilben
5700 Boltonia
5720/80 Campanula
5784 Centaurea
5804 Cheiranthus
5808/12 Chelone
5816/28 Chrysanthemum
5840 Coreopsis
5844/84 Delphinium
5888/5908 Dianthus
5932/44 Digitalis
5966/78 Erigeron
5980/88 Eryngium
6000/6004 Gaillardia
6032/36 Gypsophila
6040 Helianthus
6048/52 Helenium
6136 Linaria
6144 Lunaria
6148/60 Lupinus
6164/80 Lychnis
6240/56 Papaver
6296 Physalis
6300/04 Physostegia
6384/92 Pyrethrum
6404/08 Rudbeckia
6424/32 Scabiosa
6452 Solidago
6460/68 Statice
6488/92 Valeriana
6576/88 Wahlenbergia

Für Felspartien, Gruppen und Einfassungen.

5524 Adonis
5546/50 Alyssum
5592 Arabis
5596 Armeria
5608 Aster
5652/64 Aubrietia
5688/92 Bellis
5708/16 Campanula
5788/92 Cerastium
5804 Cheiranthus
5912/28 Dianthus
6010 Gentiana
6014/22 Geum
6088/6104 Heuchera
6112/14 Iberis
6128/32 Leontopodium
6184/6228 Myosotis
6240/48 Papaver
6324/80 Primula
6396 Pyrethrum
6408 Rudbeckia
6416 Santolina
6420 Saxifraga
6440/44 Sedum
6448 Silene
6512/68 Viola

Zur Gartenausschmückung für Staudenrabatten und Gehölzvorpflanzungen eignen sich alle Stauden. An Hand der den Sorten in vorliegendem Verzeichnis beigefügten Beschreibungen wird es möglich sein, je nach den Verhältnissen die richtige Auswahl zu treffen. Auf Wunsch bin ich gerne bereit, passende Sortimente zusammen zu stellen, wenn mir die Verwendungsweise angegeben wird.

Zur Aussaat der Stauden im Allgemeinen.

Wenn Staudenaussaaten missglücken, so liegt dies meist daran, dass man diese genau so behandelt wie Sommerblumen oder Topfgewächse. Von diesen unterscheiden sich die meisten Arten durch das langsamere Keimen der Samen, was oft erst nach mehreren Monaten erfolgt. Deshalb ist fast ausnahmslos bei besonders langsam keimenden Gattungen auf diese Eigenart verwiesen. Auch ist mit höherer Bodenwärme nichts zu erreichen. Kühler Standort und gleichmässige Feuchtigkeit sind Hauptbedingungen.

Samen von Topfgewächsen.

Die Aussaat von Topfgewächsen ist nur in Töpfen oder Schalen vorzunehmen. Viele, namentlich hartschalige Sorten, liegen oft sehr lange in der Erde, ehe sie keimen. — In Bezug auf die Aussaat der kleinkörnigen Samen empfehle ich ein recht vorsichtiges Bedecken mit Erde, da, wenn hier Versehen stattfinden, von vorneherein jede Möglichkeit eines Aufganges ausgeschlossen ist.



7064 **Asparagus Sprengeri.**



7092 **Begonia hybr. gig. duplex.**

		20 gr Fr.	1 Port. Fr.
7000	**Abutilon hybridum maximum,** neueste riesenblumige Blumen meistens aufrecht, weit geöffnet, reiches Farbenspiel, ganz neue Klasse		—.80
7004	**Acacia dealbata,** Zimmer-Akazie, Blatt fein gefiedert, Blüte gelb, im Winter	—.60	—.20
7016	**Acacia lophantha speciosa nana compacta,** beste für Zimmerkultur	—.50	—.20

Beliebte Zimmerpflanzen, aber auch im Sommer zum Auspflanzen zu benutzen. Belaubung fein und zierlich. Der Wuchs ist durch Schneiden zu regeln. Samen vor der Aussaat anzuschneiden oder anzufeilen, keimt sonst sehr langsam.

		20 gr Fr.	1 Port. Fr.
7020	**Acacia Nemu.** Harte japanische Art, schon als kleine Pflanze leicht und reichblühend, mit herrlichen, karminrosaroten Blüten. Schön für Töpfe	1.20	—.25
7024	**Achimenes,** Schiefteller. Eine sehr schöne, reichblühende Gesneriacee, leicht zu ziehen, auch für Zimmerkultur geeignet. Behandlung des Samens wie bei Gloxinien		1.—
7036	**Amaryllis vittata hybrida,** Prachtmischung, von den besten grossblumigen Spielarten. Lassen sicher ein befriedigendes Ergebnis erwarten. Die Blumen sind von ausserordentlicher Grösse, edler Haltung und einer entzückenden Farbenpracht, alle möglichen Tönungen von Rot, Rosa, selbst Weiss sind vertreten. Der Samen bedarf zum Keimen gleichmässige Bodenwärme und Feuchtigkeit. 100 Korn	2.50	—.30
7040	**Aralia Sieboldi,** bekannte und beliebte Blatt- und Zimmerpflanze, mit glänzend grüner Belaubung. Lieferbar im April. 1000 Korn 2.50 100 Korn	—.25	—.—
7044	**Aralia Moseri,** von schönem, gedrungenem Wuchs mit tief dunkelgrüner Belaubung. Lieferbar im April. 1000 Korn 2.— 100 Korn —.30		
7052	**Aristolochia elegans,** Osterluzei, sehr reichblühend, Blumen dunkelpurpur, rahmweiss gefleckt, mit gelbem, dunkelrot geaderten Schlund. Eigenartig schöne, zierliche Schlingpflanze für Wintergarten und Zimmer	1.50	—.25
7056	**Asparagus decumbens,** krauser Zierspargel mit rankenden Stengeln und Zweigen. Blüten gelblich-weiss, wohlriechend und dieserhalb sehr gern kultiviert. 1000 Korn 6.50 100 Korn —.80		
7058	Asparagus **falcatus.** Beschreibung siehe Neuheiten —.80		
7060	**Asparagus plumosus nanus.** Federblättriger Zierspargel, mit überaus feiner, schön dunkelgrüner Belaubung, wegen der grossen Haltbarkeit in der Binderei allgemein verwendet. Als Topfpflanze ebenfalls vorzüglich wirkend und daher zu diesem Zweck angelegentlichst zu empfehlen. 10,000 Korn 50.— 1000 Korn 5.50 100 Korn —.70		
7062	**Asparagus plumosus robustus «Marktbeherrscher»,** schnellwachsend und starkrankend, beliebt für Jardinièren. 10,000 K. 65.— 1000 K. 8.— 100 K. 1.—		
7064	**Asparagus Sprengeri,** afrikanischer Zierspargel. Bringt bei geeigneter Behandlung massenhaft frischgrüne, überaus schöne Ranken, die als Schnittgrün allgemein beliebt sind. Blume weiss, wohlriechend. Die sich später zeigenden roten Beeren heben sich ebenfalls sehr gefällig von den smaragdgrünen Ranken ab. Standort im Sommer am sonnigen Fenster oder im Freien an geschützter Stelle, im Winter im Kalthause oder kühlen Zimmer. Sehr widerstandsfähige Topf- und Ampelpflanze 10,000 Korn 30.— 1000 Korn 3.50 100 Korn —.50		
7066	**Asparagus scandens deflexus,** neue, sehr beliebte Art von grosser Zukunft. Sowohl als Ampelpflanze, wie auch als wertvolles Material für feinste Bindereien sehr zu empfehlen 1000 Korn 17.— 100 Korn 2.— 25 Korn —.60		
7072	**Begonia Rex, Rex discolor** und **Rex diadema,** schönste buntblättrige Blattbegonien (Schiefblatt) mit den prachtvollsten Zeichnungen in feinster Mischung		2.—
7074	**Begonia hybrida fl. pl. pendula.** Eine prächtige neue gefüllte Hänge- oder Ampel-Begonie. Die zierlichen, herabhängenden Triebe sind dicht besetzt mit leichtgefüllten, zierlich geformten Blüten, die an langen, dünnen Stielen ebenfalls nach unten hängen.		1.40

Begonia hybrida gigantea.

(Einfache Riesen-Begonien.)

Meine riesenblütigen Knollen-Begonien zeichnen sich durch kräftigen stämmigen Wuchs und grosse, edel geformte Blüten aus. Für Beete sind die einfachen Sorten allen anderen vorzuziehen.

1. weiss. 2. orange. 3. purpur. 4. lachsrot.
5. gelb. 6. scharlach. 7. rosa. 8. dunkelrot.

		1 gr	1 Port.
7076	Jede Sorte separat	10.—	1.50
7080	**Prachtmischung I. Ranges**	8.—	1.40
7084	**fimbriata (crispa),** neu, mit gekrausten Blumen, in schönster **Mischung**	12.—	2.—
7088	**cristata,** neue bärtige in Prachtmischung	12.—	2.—
7092	**duplex,** halbgefüllte in schönster Mischung	—.—	1.50
7096	**Begonia hybrida gigantea fl. pl.,** extra gefüllte Knollen-Begonien in feinster Mischung	20.—	2.50
7098	**Knollen-Begonien, Mauser's Spezial-Mischung.** Das schönste, was sich in Knollen-Begonien denken lässt; einfache, halbgefüllte, gefüllte, ganzrandige, gefranste usw. sind in passendem Verhältnis zueinander vertreten.	15.—	1.80



7142 Schmid's Ideal 7143 Schwabenstolz 7150 Zwergkönigin

Begonia semperflorens (strauchartige immerblühende Begonien).

Die immerblühenden Begonien sind als Gruppenpflanzen unschätzbar. Einen reicheren Flor bringt wohl kaum eine andere Pflanze hervor, denn diese sind von Ende Mai bis zum Eintritt des Frostes mit Blüten vollständig bedeckt. Für Topfkultur ist die Klasse ebenfalls zu empfehlen, da die Pflanzen, sobald die Sämlinge einigermassen erstarkt sind, so gut wie gar keine Ansprüche an Pflege stellen.

1 gr Fr. — 1 Port. Fr.

7100 **atropurpurea Vernon, äusserst reichblühend, zum Auspflanzen für Töpfe sehr beliebt. Blüten dunkelrot, Blätter grün, später braunrot mit Metallglanz** 3.— —.50

7104 **atropurpurea nana compacta « Teppichkönigin », Zwergform von « Vernon », Wuchs ganz gedrungen und gleichmässig, nur 10—15 cm hoch. Ganz vorzügliche Teppichbeetpflanze** . . . . 3.— —60

7108 **Albert Martin, aufsehenerregende Neuheit, infolge der eigenartigen Farbe, die bisher bei Begonien nicht vertreten war. Es handelt sich um ein leuchtendes, nach Karmin getöntes Kirschrosa oder um ein recht lebhaftes Generalstabsrot. Wuchs stämmiger und kräftiger als bei der Gracilis-Klasse, etwa 30—40 cm hoch. Belaubung gleichfalls besonders üppig. Für Beete und Töpfe ganz hervorragende Sorte** . . . 2.50 —.50

7112 Berna, bekannte rote Sorte . . . . 6.— 1.40

7114 **Châtelaine Hybride.** Der Wuchs, das Blattwerk, sowie die Blüten sind der Gloire de Châtelaine zum verwechseln ähnlich, so dass in Zukunft wohl nur diese samenechte Châtelaine im Handel bleiben wird.
Die Blüten sind ein lebhaftes, grossblumiges rosa und fällt hier ganz besonders der reiche und frühe Flor ins Auge . . . . 8.— 1.50

7116 **Comet, neuere, ganz niedrige, buschig und vollständig kugelig wachsende Sorte, die noch zur Gracilis-Klasse gerechnet wird. Blumen leuchtend purpurscharlach, Belaubung dunkelbraunrot. Für schmale Einfassungen unersetzlich** . . . . 10.— 2.—

7120 **Erfordia grandiflora superba, verbesserte. Von kräftigem, reichverzweigtem Wuchse, erreichen die Pflanzen etwa 30 cm Höhe. Die verhältnismässig grossen Blumen erscheinen in reicher Fülle, namentlich auch im Herbst, wo sich der Flor unter Glas verlängert. Die Färbung ist ein reines Zentifolienrosa. Vorzüglich für Topfkultur wie für Gartenausschmückung** 8.— 1.20

7122 **Feuermeer.** Originalsaat. Neuheit von 1921. An Reichblütigkeit steht Feuermeer an erster Stelle und ist als Topfpflanze der Beg. Loraine ebenbürtig. Selbige wird im Freien nur zirka 12 cm hoch und ist mit ihren ca. 4—5 cm grossen, feurig dunkelroten Blüten, die sich frei über dem zierlichen, rötlichgrünen Laube tragen, ganz übersät. Der Wuchs ist sehr buschig und gedrungen, daher Feuermeer für alle Zwecke gleich wertvoll ist . . . . 7.— 1.40

7128 **gracilis luminosa** (coccinea), **mit leuchtend feuerroten Blumen. Beste ältere Sorte in lebhaft Rot** 6.— 1.20

7132 **gracilis Primadonna,** neuere Züchtung, **mit grossen, karminrosenroten Blumen, in dieser Färbung die beste der Gruppe** . . . . 8.— 1.50

7136 **gracilis Weisse Perle,** in Bezug auf Farbe und gleich**mässigen Wuchs eine Verbesserung von Nr 7144. Blumen reinweiss, Wuchs besonders gleichmäsig, Belaubung hellgrün. Eine der besten neueren Semperflorens-Begonien für mittelhohe Gruppen** . . . 5.— 1.—

1 gr Fr. — 1 Port. Fr.

7138 **Gruppenkönigin,** eine ganz besonders wertvolle Neuheit, ausgezeichnet mit dem Wertzeugnis vom Verband Württbg. Gartenbaubetriebe. Die Farbe der reichlich 4 cm grossen Blumen ist ein liebliches feines rosa. Die Blätter sind glänzend dunkelgrün braunrot bronciert und gerändert. Der Wuchs ist kräftig gedrungen, gut verzweigt und wird die Pflanze ca. 25 cm hoch . . . 5.— —.80

7139 **Helene Bofinger,** niedrig, weiss. . . . . 6.— 1.—

7140 **Lachskönigin, Knospen auffallend lachsrot, als geöffnete Blumen rein lachsfarbig-rosa. Wuchs mittelstark, etwa 30 cm hoch. Belaubung dunkelgrün mit rötlichem Schein und bräunlicher Rückseite, wie die vorige in der Blütenfärbung von allen anderen Sorten ganz verschieden** . . . . 6.— 1.20

7141 **Liegnitz,** neu, karminscharlach, 25 cm hoch, gedrungener Wuchs, reichblühend . . . . 5.— 1.—

7142 **Schmids Ideal, Originalsaat.** Die 4—5 cm grossen, dunkelscharlachroten Blumen stehen in ganzen Büscheln an einem Stengel, gleichzeitig 5—8 aufblühende Blumen frei über dem kleinen, metallisch glänzenden Laub. Die Neuheit wird nur 12—15 cm hoch und ist sowohl als Topf- wie als Gruppenpflanze von ganz unschätzbarem Werte, mit einem Wort: Eine Zukunftssorte I. Ranges . . . . 10.— 1.50

7143 **Schwabenstolz.** Beschreibung unter Neuheiten. 16.— 2.—

7144 **Triumph** (alba) **Beste** ältere, mittelhohe, weisse Sorte mit dunkelbraunroten Stengeln und bronzierter Belaubung . . . . 4.— —.80

7148 **Zürich,** neu, von niedrigem, kugelförmigem Wuchs, Gegenstück zu Comet, aber mit frisch karminrosa Blumen, von den gleichen Eigenschaften wie die Sorten der Gracilis-Klasse Belaubung frischgrün. Eine durchaus hervorragende, aus Samen beständig fallende Sorte 6.— 1.—

7150 **Zwergkönigin.** Von allen im Handel sich befindlichen Zwergsorten mit nur 5—8 cm Höhe steht diese Neuheit oben an. Zum Topfverkauf, zu ganz niederen Gruppen, zu Einfassungen ist selbige mit ihren leuchtend feurigroten Blüten das Beste, was bis heute geboten werden kann. Die zierliche dunkelbraunrote Belaubung wird zweifellos sehr viel beitragen, diese Neuheit rasch überall beliebt zu machen . . . . 6.— 1.20

7160 **Browallia speciosa major,** schöner Herbst- und Winterblüher, namentlich Herrschaftsgärtnern warm zu empfehlen. Blumen prächtig kornblumenblau. Bei Aussaat ins warme Mistbeet, blühen die Pflanzen von Juli an . . . . 1 gr Fr. 8.— 1.50

7170 **Caladium bulbosum,** feinste buntfarbige Elite-Qualität. Bekannte Blattpflanze fürs Warmhaus und Zimmer —.— 1.—



Calceolaria (Pantoffelblume).

Bei keiner anderen Pflanze finden wir ein ähnliches Farbenspiel wie bei den Blumen der krautartigen Calceolarien oder Pantoffelblumen. Es durchläuft alle Töne von Gelb, Orange, Braunrot, Purpurrot und Scharlach und die Wirkung wird durch die mannigfaltige Tiger- oder Tuschzeichnung erhöht. Der hier angebotene Samen stammt von einer unübertroffenen Sammlung.

		1 gr Fr.	1 Port. Fr.
7180	**hybrida grandiflora**, prachtvoll getigerte Spielarten	15.—	2.—
7184	» getuschte		
7188	» getigerte und getuschte in feiner Mischung		
7192	» **nana**, getigerte Zwerg-		
7194	» getuschte Zwerg-		
7196	» Zwergsorten in feiner Mischg.		

7198 **rugosa hybrida**, strauchartige gemischt, im Sommer blühend, zum Auspflanzen an schattigen und halbschattigen Orten . . . 1.20

7200 **rugosa aurea**, Goldregen, beliebte Gruppenpflanze —.— 1.20



7204 **Campanula fragilis**, halbharte Glockenblume von kriechendem Wuchs. Eine ganz vorzügliche Ampelpflanze,

20 gr Fr. 1 Port. Fr.

die sich auch an kleinen Spalieren hochziehen lässt. Blumen hellporzellanblau, sehr zahlreich erscheinend 30.— —.60

7208 **Campanula garganica**, Wuchs wie bei voriger, aber bedeutend härter, mit hellgrüner, gezähnter Belaubung und dunkelblauen Blüten. Ebenso zu verwenden wie vorige . . . 40.— 1.—

7212 **Calla aethiopica grandiflora Devoniensis.** Eine ungemein leicht, reich- und frühblühende Sorte mit schönen, reinweissen Blumen von edler, runder Form. Der Wuchs ist kurz und gedrungen, auch etwas üppiger als bei den alten Sorten. Eine ganz vorzügliche Zimmer- und Marktpflanze, die ich als eine der besten empfehle 3.50 —.50

7216 **Canna, Crozy's,** neue grossblumige Prachthybriden mit gladiolenähnlichen Blumen in feinster Mischung 100 gr Fr. 2.50 —.70 —.20

7220 **Canna Mad. Crozy,** die leuchtend scharlachroten Blüten sind mit einem goldgelben Rand eingefasst. Sehr grossblumig . . . 1.— —.30

7224 **Canna Königin Charlotte.** Grossblumige, granatblutrot mit sehr breitem, goldgelbem Rand, dichter Blütenstand. Prachtsorte I. Ranges . . . 1.— —.30

Bei der Aussaat von Canna sind die Samen vorher anzuschneiden, so dass die Feuchtigkeit unter die Schale dringt. Hierdurch wird die Keimung ganz bedeutend beschleunigt.

7228 **Chamaerops humilis,** Zwerg-Fächerpalme 1000 Korn 6.— 100 Korn —.80

7232 **Chamaerops excelsa** (Fortunei), Hanfpalme 1000 Korn 4.— 100 Korn —.60

Beide Sorten sind ganz vortreffliche Kalthaus- und Zimmerpalmen, die im Winter mit jedem, nicht zu dunklen frostfreien Raum fürlieb nehmen, nur sorge man für frische Luft. Im Sommer stelle man sie im Freien auf.

7236 **Chrysanthemum frutescens,** Strauch-Marguerite, kleinblumig, weiss, ungemein reichblühend . 1.— —.20

Die Margueriten sind bekannte und beliebte Schnittblumen, welche auch zur Bepflanzung von Rabatten, Balkonkästen, Töpfen usw. gern verwendet werden. Sie bringen beinahe das ganze Jahr hindurch Blumen.



7240 **Chrysanthemum indicum,** Winteraster, einfache frühblühende Hybriden.

Einfache Crysanthemum erfreuen sich schon seit Jahren einer gewissen Beliebtheit, da sie jedoch ihre Blumen erst im Spätherbst entwickeln, mussten sie stets bei Beginn des ungünstigen Wetters unter Glas gebracht werden, damit sich der Flor gut entfalten konnte. Mit Einführung der neuen einfachen frühblühenden Hybriden bringen wir eine neue Rasse, die bei einfachstem Anzuchtverfahren bereits im Juli zu blühen beginnt, ohne eine besondere Behandlung unter Fenstern und dergleichen zu benötigen. Prachtmischung vieler Farben. . . . 2 gr 2.— —.60

7244 **Chrysanthemum,** gefüllte frühblühende Hybriden (Neuheit), mit denselben guten Eigenschaften wie die einfache Klasse und in gleichem Farbenspiel, Blumen mittelgross, dicht gefüllt. Prachtmischung 1 Gramm 4.— 1.—

Den Sämereien für Topfgewächse

widme ich meine ganz besondere Aufmerksamkeit. Ich führe nur wirklich gute Sorten von zuverlässigen Züchtern des In- und Auslandes.



Cineraria multiflora nana (Kenner).

Cineraria hybrida grandiflora (maxima).

Allgemein beliebte, reichblühende Topfpflanze fürs Kalthaus und Zimmer. Die Anzucht ist dieselbe wie der Begonien und Calceolarien. Hauptbedingung ist möglichst viel Lüftung und Vermeidung trockener Luft, weil sie sonst leicht von Ungeziefer befallen werden. Meine Cinerarien entstammen einem erfolgreichen Spezialzüchter und stehen in jeder Beziehung unerreicht da.

Nr.	Sorte	1 gr	1 Port.
7260	**Elite-Mischung,** bei guter Kultur Blumen von mindestens 10 cm im Durchmesser bringend, reichstes Farbenspiel, einfarbige Sorten	10.—	2.—
7264	**alba,** grossblumigste weisse	10.—	1.40
7268	**azurea,** prächtig, reinblaue Farbe	10.—	1.40
7270	**braunviolett,** neue Farbe	10.—	1.40
7272	**hortensienrosa,** zartrosa Nüancen	10.—	1.40
7276	**incarnata,** neue fleischfarbige oder lachsrosa Varietäten	10.—	1.40
7280	**kermesina,** sehr grossbl., karmesinrot	10.—	1.40
7284	**königsblau**	12.—	2.—

Der Wuchs ist stark verzweigt, kräftig, etwa 30 cm hoch und ebenso breit. Die Blütenfarbe ist rein sammetig, tief dunkelblau (königsblau), die Einzelblüte misst 5 cm im Durchmesser. Der Blütenreichtum ist erstaunlich, man zählt 150 Blumen auf einer Pflanze.

Nr.	Sorte	1 gr	1 Port.
7288	**sanguinea,** prächtig blutrot	12.—	1.50
7292	**Matador,** leuchtend scharlach, Gegenstück zu « königsblau »	18.—	2.50
7296	**nana grandiflora maxima,** grossblumige niedrige Varietäten in prachtv. Farben, Ausstellungsware	15.—	2.50
7304	**nana Stella,** die Blütenblätter sind kaktusdahlienartig gedreht	15.—	2.50
7308	**polyantha (stellata), Stern-Cinerarie,** mit kleinen Sternblütchen in mächtigen, trotzdem gefälligen Dolden auf langen Stielen, zum Schneiden vorzüglich geeignet.	2.50	—.50

Cineraria multiflora nana.

(Züchter Wilhelm Kenner, Zürich.)

Diese neue Cineraria ist eine Marktpflanze allerersten Ranges. Die etwa 3 cm Durchmesser haltenden Blüten stehen in grossen, geschlossenen Dolden schirmartig über der zierlich kleinen Belaubung. Fast alle bei Cinerarien vorkommenden Farben sind in dieser Mischung vertreten. Einen schönen Kontrast bilden die gelben und braunen Scheiben zu den rosa, dunkelroten, violetten, hell- und dunkelblauen Blumenblättern; unwillkürlich wird man an « Pyrethrum atrosanguineum » und « Aster alpinus » erinnert.

Die etwa 25 cm hoch werdenden Pflanzen bauen sich geschlossen und beanspruchen verhältnismässig wenig Kulturraum. Das kleine, für Cinerarien zierlich zu nennende Laub ist eine nicht zu unterschätzende gute Eigenschaft. Durch Fäulnis oder Schneckenfrass abgehende einzelne Blätter entstellen die Pflanze nicht derartig wie dies bei anderen Cinerarien zutrifft. Auf die vielseitige Verwendungsweise als **Topf-, Markt-, Gruppen-** und **Dekorationspflanze** sei noch besonders hingewiesen. Auf der Zürcher Blumenausstellung in diesem Frühjahr fand diese wunderbare Züchtung allgemeines Interesse.

Dem Wunsche meiner werten Abnehmer habe ich Rechnung getragen indem ich diese herrliche Cineraria in **separaten Farben** anbiete; diese sind zwar noch nicht alle scharf auf einen Ton abgestimmt, doch sind die Differenzen nicht bedeutend.

Nr.	Sorte	1 gr	1 Port.
7309	himmelblau	20.—	2.50
7310	dunkelblau		
7311	dunkelrot		
7312	leuchtend rosa		
7313	zartrosa		
7315	braunviolett		
7316	lilafarben		
7318	**Prachtmischung, ganz extra**	15.—	2.50

(Nr. 7309–7316 zusammen: 20.— / 2.50)

Zur Kultur der Calceolarien und Cinerarien

Aussaat Mitte Juni bis Anfang August in lockere, durchlässige Erde. Mehrmaliges Pikieren vor dem Einpflanzen in kleine Töpfe notwendig. Die Aussaatschalen, ebenso die Sämlinge, erhalten ihren Platz in einem kalten Mistbeet. Hohe Bodenwärme ist also nicht erforderlich, sond. schädlich. Bei Sonnenschein ist regelmässig zu schattieren und nach Bedarf zu lüften. Einpflanzen der Sämlinge in Töpfe spätestens Anfang September. Ein nochmaliges Verpflanzen kann übrigens auch im Winter stattfinden, wenn die Pflanzen im Hause stehen. Ueberwinterung so kühl und luftig als nur irgend möglich, 1—2° C genügen, bei Cinerarien meist in kalten Kästen.



Kiausch'e Cyclamen.

Beste Zuchtleistung der Gegenwart

Nur das Beste vom Besten wird zur Samengewinnung gewählt und alle Eigenschaften, welche die Cyclamen als Handelspflanzen besonders wertvoll machen, wie Grösse und Form der Blumen, Reinheit der Farben, kräftiger Wuchs, vollendet schöner, fest gedrungener Bau der Pflanzen sowie grosse Blühwilligkeit, werden durch zielbewusste Zucht gewissenhaft ausgebaut und befestigt, so dass diese Cyclamen auf der höchsten Stufe der Vollkommenheit stehen. Die zweckmässigen Einrichtungen und die sachgemässe Behandlung der Samenträger leisten Gewähr für beste Ausbildung und höchste Keimkraft des Samens. — Bei der Kostspieligkeit der Cyclamen-Kultur, von der Aussaat bis zur blühenden Pflanze, sollte niemand die Kosten für gute Saat scheuen, **das Gute ist in diesem Falle nie zu teuer.** Gerade beim Einkauf von Cyclamen-Samen rächt sich die Sucht, „billig einzukaufen", am meisten.

Unerreicht in Wuchs, Grösse und Haltung der Blumen Blattzeichnungen, Farbenreinheit und Blühwilligkeit.

Originalsaat nur bei mir erhältlich.

		1000 Korn	100 K.
7320	**reinweiss**	22.—	2.40
7324	**weiss mit Auge**	22.—	2.40
7328	**rosa**	22.—	2.40
7332	**leuchtend hellrot**	22.—	2.40
7336	**leuchtend dunkelrot**	22.—	2.40
7340	**dunkelrot mit lachs,** prächtige Neuheit	35.—	4.—
7344	**salmoneum giganteum**	28.—	3.—
7348	**Perle von Zehlendorf** ist das beste salmfarbige Cyclamen der Neuzeit	28.—	3.—
7352	**Rosa von Zehlendorf,** hellrosa mit Lackschein, wunderbar neue Farbe	28.—	3.—
7356	**Rokoko, Neuheit I. Ranges,** mit stark gewellten und gekräuselten Blumen, die einen Durchmesser bis 13 cm erreichen; ganz hervorragend	30.—	3.50
7360	**gefranste** in feinster Mischung, extra	30.—	3.50
7364	**Prachtmischung** aller Farben, ganz extra. Die Mischung wird bei jeder Bestellung extra aus Farben zusammengemischt und kann ich daher für gleichmässige Farbenverteilung garantieren	25.—	3.—

Preise veränderlich!

20 gr 1 Port.

7400 **Clianthus Dampieri,** Australische Prachtwicke. Blume feurig scharlach mit schwarzer Mitte. Verlangt sonnigen, warmen Standort und ist gegen starke Regen zu schützen, da sie gegen Nässe sehr empfindlich ist 100 Korn Fr. 4.— —.— 1.—

7404 **Coleus hybridus,** in Prachtmischung. Prachtvoll gezeichnete und gefärbte Blattpflanze für Zimmer und Warmhaus . . . . 1 Gr. Fr. 5.— —.— 1.—

7408 **Coleus hybridus macrophyllus,** neue riesenblättrige Sorten gemischt . . . . . . 1 Gr. Fr. 6.— —.— 1.20

7412 **Coleus neueste rotblättrige Riesen,** mit riesiger, üppiger Belaubung bis zu 25 cm Durchmesser, in neuartigen, meist roten Färbungen . . 1 Gr. Fr. 8.— —.— 1.50

7416 **Corypha australis.** Die australische Schirmpalme ist eine der beliebtesten Sorten und zur Zimmerkultur ganz besonders zu empfehlen 1000 Korn Fr. 18.— 100 Korn Fr. 2.—

Cordyline (Dracaene).

Sehr geschätzte Blattpflanze, welche sich infolge ihrer Anspruchslosigkeit gut zur Zimmerkultur eignet. Die Samen werden in leichte sandige Erde in Töpfe gesät, warm gestellt und gleichmässig feucht, geschlossen und schattig gehalten. Die jungen Pflanzen bringt man in Töpfe unter Glas, jedoch ist fleissiges Bespritzen der Blätter sehr erforderlich. Die Dracaene wird überwintert bei 12—15° R in einer Erdmischung von 2 Teilen Heideerde, 2 Teilen Lauberde, 1 Teil Rasenerde und 1 Teil Flussand.

7420 **australis,** echt . . . . 2.— —.30
7424 **indivisa,** schmalblättrig . . . . 1.— —.20
7428 » **lineata,** schmalblättrig, rot, genervt . . . . 1.50 —.30
7432 » **latifolia,** breitblättrig . . . . . 1.50 —.30
7436 **Mazeli,** schöne Handelspflanze, Blätter metallisch glänzend . . . . 6.— —.60
7440 **Veitchi,** schmalblättrig, rosa genervt . . . 2.— —.30

Topf-Chornelken siehe Nelken, Seite 30
Chabaud-Nelken siehe Nelken, Seite 30

Echeveria (Dachwurzel).

Fettpflanzen, die in Steingruppen eingesenkt oder auf Teppichbeeten ausgepflanzt, effektvoll wirken. Die feinen Samen in mit Heideerde gefüllte Töpfe ausgesät und mit einer Glasscheibe bedeckt. Später pflanzt man sie in kleine Töpfe in recht sandige Erde. Man überwintere sie im Kalthause oder Zimmer bei 5—8° R und begiesst nur wenig, da ihnen Nässe schädlich ist.

7444 **Desmetiana,** prachtvoll, rein silberweiss, kommt vollständig echt aus Samen 10.000 Korn Fr. 18.—, 1000 Korn Fr. 2.20

7448 **secunda glauca,** sehr schön, graugrün 1000 K. Fr. 2.40

7452 **Erythrina crista galli,** Korallenstrauch mit scharlachroten Schmetterlingsblumen in langen, überhängenden Blütenständen. Prächtige Beet- und Schmuckpflanze für den Sommer . . . 100 Korn Fr. 3.— —.— —.40

7456 **Eucalyptus globulus,** Blaugummi- oder Fieberheilbaum, mit bläulichgrüner Belaubung schnellwüchsige Blattpflanze . . . . 2.50 —.30

7460 **Fuchsia fulgens Präsident Goselli.** Eine Spielart der alten langblumigen Fulgens, unterscheidet sich aber durch violettrote, kupfrig schimmernde Belaubung. Die feurig scharlachroten Blumen sind länger, stärker und lebhafter gefärbt als bei der Stammform. Als schöne Topf- und Gruppenpflanze wirklich zu empfehlen! Bei frühzeitiger Aussaat hat man schon im Juli blühende Pflanzen 1.20

7464 **Fuchsia hybrida,** einfache und gefüllte Sorten gemischt 1.—

7468 **Gesneria cardinalis,** mit feurig scharlachroten Glockenblumen, sehr empfehlenswerte Topfpflanze von leichtester Kultur . . . . —.80

7472 **Gesneria zebrina discolor,** Blätter samtartig schön gezeichnet, Blumen orangerot gefleckt . . —.80

7476 **Gesneria,** viele schöne Sorten gemischt . —.80



Gloxinia hybrida grandiflora.

Die Aussaat geschieht vom Februar-März in Töpfe mit sandiger Heideerde, welche mit einer Glasscheibe bedeckt und warm gestellt werden müssen. Die jungen Pflänzchen sind in Schalen zu pikieren und, wenn genügend stark, einzeln in kleine Töpfe zu pflanzen, in eine Mischung von Heideerde, Lauberde und Sand. Nach der Blüte lässt man sie langsam nach und nach eintrocknen, überwintert die Knollen trocken und frostfrei und pflanzt sie im Frühjahr wieder in Töpfe ein.

Mein Gloxinien-Sortiment enthält das Vollkommenste was bis jetzt hierin gezüchtet wurde.

1 gr 1 Port.

7480 **crassifolia grandiflora erecta,** eine Prachtmischung mit aufrechtstehenden Blumen, in mannigfachstem Farbenspiel und kräftiger gesunder Belaubung . 8.— 1.20

7482 **crispa Meteor,** neu, Blumen gross, weit geöffnet, leuchtend karminscharlach, Schlund reinweiss, in einen leichten bläulichen Ton auslaufend; Blumenrand gewellt oder gekräuselt. Blätter silbrig geadert, guter Wuchs 1.50

7483 **Kaiser Friedrich,** feurig scharlachrot mit sehr breitem, weissem Rand, prächtige, beliebte Sorte der Crassifolia-Klasse . . . . —.— 1.50

7484 **Kaiser Wilhelm,** tief dunkelbau mit breitem, weissem Rand; Gegenstück zu Kaiser Friedrich . . —.— 1.50

7486 **crispa Waterloo,** Gegenstück zu Meteor, Blume tief dunkelpurpurrot, dunkelste dieser Farbe . . —.— 1.50

7488 **giantea,** allerneueste Riesen, gemischt mit weit geöffneten breiten Blumen, feines Farbenspiel . —.— 1.50

7490 **imperialis,** Kaiser Gloxinien in feinster Mischung. Unterscheiden sich von den gewöhnlichen Gloxinien durch die braunrote, schön gezeichnete, biegsame Belaubung und den kräftigen Wuchs. Die Pflanzen lassen sich infolge der weichen, biegsamen Blätter gut verpacken und sind dadurch für den Versand besonders geeignet. Auch in Widerstandsfähigkeit und Reichblütigkeit sind sie den gewöhnlichen Gloxinien überlegen 12.— 1.50

7491 **Negerfürst,** tief dunkelblau, sehr grossblumig . 1.50

7492 **Scharlachkönigin** (Feuerkönig), leuchtend scharlachpurpurrot, grossblumig. Vorzügl. Marktsorte (Crassifolia-Klasse) . . . . —.— 1.50

7494 **leopardierte u. getigerte in hochfeiner Mischung.** Prachthybriden mit punktierter, getigerter und leopardierter Zeichnung bei entzückendem Farbenspiel . 8.— 1.20

7500 **Grevillea robusta pyramidalis,** sehr schöne Topfpflanze mit feingefiederter Belaubung . . . . . 1.50 —.25

Heliotropium (Vanille oder Sonnenwende).

Als Topf- und Gruppenpflanze allgemein beliebt. Die köstlich duftenden, blauen Blütendolden heben sich wirkungsvoll von dem saftig grünen Laube ab. Im März halbwarm aussäen, zu pikieren und zu verpflanzen.

20 gr 1 Port.

7504 **Anna Turell,** dunkelblau . . . . 3.— —.30
7508 **Königs-Heliotrop,** dunkelblau . . . . . 3.50 —.40
7510 » » **hellblau** . . . . 3.50 —.40

Der Königs-Heliotrop ist eine neue prächtige Klasse von niedrigem gedrungenem Wuchs, mit ausserordentlich grossen, wohlriechenden Blütendolden, sehr reich und frühblühend. Vorzügliche Topf- und Gruppenpflanze.



7680 Petunia superbissima gemischt.

Impatiens, Sultan-Balsamine.

20 gr 1 Port.

7512 **Holstii** ähnelt der bekannten und beliebten I. Sultani, doch sind die Blumen leuchtend zinnoberscharlach und erreichen schon 2—4 cm Durchmesser. Sie erscheinen in reicher Fülle während des ganzen Sommers. Für Halbschatten eine Gruppenpflanze I. Ranges, ebenso als Topfpflanze vorzüglich . 1 Gr. 2.50 —.70

7516 **Holstii hybrida,** neue Mischlinge, die ebenso reich wie die Stammart blühen, aber in folgenden Farben vorkommen: weiss mit rotem Auge, weisslich rosa, dunkelviolett, leuchtend karmin, zinnoberorange, chamois 1 Gr. 2.— —.70

7520 **Holstii hybrida nana, Liegnitzia,** sehr niedrig, reichblühend, mennigrot, reizend . 1 Gr. 6.— 1.—

7524 **Sultani,** fälschlich «Fleissiges Lieschen» genannt, mit karminscharlachroten Blumen. Als Topf- und Gruppenpflanze für warme Lagen wertvoll 1 Gr. 2.50 —.80

7528 **Sultani hybrida,** prächtige Spielarten in verschiedenen Farben gemischt . . . . . 1 Gr. 2.— —.60

7532 **Lantana hybrida,** Wandelröschen, in feinster Mischung, reich- und schönblühende Topf- und Gruppenpflanzen für sonnige, warme Lagen . . . . . 3.— —.30

7536 **Latania borbonica,** die bekannte und beliebte Fächerpalme, mit schönen, glänzend grünen Blättern 1000 Korn 6.— 100 Korn —.80

7540 **Linaria Cymbalaria,** Efeublättriger Frauenflachs, ein ganz reizendes Pflänzchen von kriechendem oder hängendem Wuchs, welches Unmassen kleiner, zierlicher Blätter und ebensolcher Blüten hervorbringt. Obwohl die Pflanze winterhart ist, erfolgt die Aussaat zweckmässig unter Glas in Gefässe . . . . 4.50 —.50

7542 **Lotus peliorhynchus,** prachtv. Ampelpflanze mit feiner blaugrüner Belaubung und wunderschönen, leuchtendroten Schmetterlingsblüten . 100 Korn 2.50 —.70

7544 **Mesembrianthemum cordifolium variegatum,** mit gelbbunter Belaubung und kleinen rosa Blumen. Hervorragende Teppichpflanze . . . . 18.— —.70

7548 **Mimosa pudica.** Schamhafte Sinnpflanze oder «Rühr mich nicht an!» Blätter bei der geringsten Berührung zusammenklappend und herabhängend . . —.80 —.20

7552 **Musa Ensete.** Die schönste aller Bananen. In sonniger geschützter Lage ausgepflanzt, erreicht diese äusserst dekorative Blattpflanze riesige Grösse, doch dürfen Dung und Wasser nicht fehlen 1000 Korn 25.— 100 Korn 3.— 10 Korn —.40

20 gr 1 Port.

7558 **Nertera depressa,** prächtige, sehr niedrige Topfpflanze, mit zahlreichen kleinen, korallen-roten Beeren 100 Korn 4.50 1.—

7560 **Pelargonium hederifolium fl. pl.,** gefüllte efeublättrige Sorten in schöner Mischung. Als Topf- und Ampelpflanze ungemein beliebt, insbesondere für Balkonkästen unschätzbar . . . . 100 Korn 5.— 1.—

7564 **Pelargonium hybridum,** englische grossblumige Prachtsorten, gemischt . . . . 100 Korn 5.— —.60

7568 **Pelargonium zonale** (Scarlet), einfache Scharlachpelargonien, beste Topf- und Gruppensorten in feinster Mischung . . . . 2.50 —.30

Petunia hybrida grandiflora

Grossblumige Petunien.

Wertvolle Topfpflanze für Marktgärtner, Aussaat Januar bis April in Schalen oder Töpfe. Der sehr feine Samen muss stets gleichmässig feucht und warm gehalten werden. Die jungen Pflanzen werden pikiert und später in grössere Töpfe gepflanzt. 1 gr. 1 Port.

7600 **alba,** weiss . . . . 8.— 1.—

7604 **brillantrosa,** prächtig . . . . 8.— 1.—

7608 **Karlsruher Rathaus-Petunie,** schöne, blaue Petunie, welche in den letzten Jahren guten Anklang gefunden hat. Für Balkone etc. gut geeignet . . 5.— 1.—

7612 **Balkonkönigin,** tiefblau, mit schönem, gleichmässigem, weissem Stern, sehr schön . . . . . . 8.— 1.—

7616 **kermesina,** karmoisinrot . . . . 8.— 1.—

7620 **Prachtmischung,** grossblum. Nummerblumen I. Qualität 8.— 1.—

Petunia hybrida grandiflora fimbriata

Gefranste Edel-Petunien

mit grossen, am Rande gewellten und gefransten Blumen. Samen in Töpfen geerntet. Prächtige Spielarten, die durch ihre edelgeformten, meist zart gefärbten oder prächtigen gezeichneten Blumen auffallen und für Topfkultur ganz besonders zu empfehlen sind.

7624 **alba** (Schneesturm), prächtig reinweiss . 9.— 1.20

7628 **Brillantrosa,** besonders leuchtende und auffallende Färbung, halbhoch . . . . 9.— 1.20

7632 **Pepita,** dunkelkarmin, fast scharlach, weiss gefleckt, fein gefranst, eine der schönsten Sorten . . 9.— 1.20

7636 **kermesina,** karmesinrot, reichblühend . . . 9.— 1.20

7640 **intus aurea,** gelbschlundige Spielarten im herrlichsten Farbenspiel. Es kommen in dieser Klasse ganz eigenartige Färbungen vor, wie man sie bei den Petunien sonst nicht hat . . . . 9.— 1.20

7644 **maculata,** mit gefleckten und gestreiften Blumen 9.— 1.20

7648 **Miranda,** neuere, durch die tiefe und leuchtende Färbung besonders bemerkenswerte Sorte. Grundfarbe der Blumen dunkelkarmin, Schlund fast scharlach, ausserdem sehr schön geformt und gut gefranst . 9.— 1.20

7652 **Rosalinde,** neuere, wenig verbreitete Sorte, das zarteste Rosa, was wir in dieser Klasse überhaupt haben, dabei sehr reichblühend und wüchsig . . . . . 9.— 1.20

7656 **Titania,** dunkelpurpur mit breitem Rande, unter den buntblumigen Sorten die schönste, weil die Farbenzusammenstellung purpur und weiss nicht aufdringlich wirkt . . . . 9.— 1.20

7660 **venosa,** dunkel geadert, sehr schön . . 9.— 1.20

7664 **fimbriata, einfach gefranste, in schöner Mischung** 8.— 1.20

7680 **superbissima** (gigantea). Riesenblumige Edel-Petunien, mit auffallend weitem Schlund, der meist herrlich geadert ist. Prachtmischung . . . . . 12.— 1.50

7690 **Mauser's Riesen-Petunien,** eine sehr farbenreiche, nur aus allerbesten Sorten, von mir selbst zusammengesetzte Mischung, die den allerhöchsten Anforderungen gerecht wird. Wer einmal einen Versuch mit diesen Riesen-Petunien gemacht hat, wird dieselben stets wieder verlangen! . . . . 12.— 1.50

7700 **fimbriata robusta fl. pl.,** von kräftigem Wuchs, etwa 35 cm hohe, rundliche Büsche bildend. Blumen sehr vollkommen in Form und Füllung . . 20.— 2.50

7704 **Phoenix canariensis,** Königs-Dattelpalme, schnell wachsend, dicht gefiedert, sehr hart . . 100 Korn —.70

7708 **Phoenix tenuis,** fein gefiedert, eine der schönsten und härtesten Zimmerpalmen . . . . . . 100 Korn 1.20



Primula chinensis fimbriata.

(Chinesische Topfprimel.)

Meine chinesischen Primeln sind von gedrungenem Bau mit grossen, gut geformten, gefransten Blumen und zeichnen sich durch Blütenreichtum und Farbenechtheit aus.

		1 gr	1 Port.
7800	**alba magnifica**, reinweiss mit grossem, gelbem Auge, grossblumig, tief und regelmässig gefranst	2.—	—.80
7808	**coerulea**, zart lilablau. Prächtige Sorte, die sich sehr viele Liebhaber erworben hat und eine sehr angenehme Abwechslung im Primelsortiment bildet	3.50	1.20
7812	**Défiance** (Crimson King), neue Spielart mit gut gefransten, grossen Blumen. Farbe dunkelgranatrot mit Samtglanz, in der Mitte ein grosses schwarzes Auge. Eine weitere Verbesserung von Nr. 7804. Dürfte jedenfalls die beste rote Primel sein, welche bis jetzt im Handel ist	3.50	1.20
7816	**Die Herzogin** (La Duchesse), neuere Züchtung mit ungemein grossen Blumen, weiss mit leuchtend karminroter Mitte, wovon sich der kleine gelbe Stern im Zentrum wirkungsvoll abhebt. Blatt und Blütenstiele dunkel, Belaubung tief dunkelgrün.	3.—	1.—
7824	**Karfunkelstein**, neu, leuchtend scharlachblutrot mit Samtglanz, die brillanteste Färbung unter den chinesischen Primeln	3.—	1.10
7828	**Lachskönigin**, prächtig salmfarben, ähnlich wie Cyclamen salmoneum, ganz neue Färbung, welche Aufsehen erregt	8.—	2.—
7832	**Madame Henry, blau**, durch ihren niedrigen, kompakten Bau und intensiv blaue Färbung eine gesuchte und erprobte Marktsorte	3.50	1.20
7836	**Morgenröte**, echt. Blumen zartrosa, gross und von edler Form, ungemein reichblühend, aus jedem Blattwinkel erscheinen Blütenstiele, so dass die ganze Pflanze eine einzige grosse Blütengarbe bildet	3.50	1.20
7840	**Orangekönig**, herrliche Neuheit, orange und lachsorange mit rotem Auge, grossblumig, extra	8.—	2.—
7844	**Purpurkönig**, ganz samtig, purpurrot mit schwarzem Ring um das Auge, sehr prächtig	3.50	1.20
7848	**Sedina**, neu, Blume gross, leuchtend karminrosa. Reichblühend, baut sich genau wie die beliebte Morgenröte	3.50	1.20
7852	**Schneekönigin**, neu. Grossblumige Sorte mit prächtigen, reinweissen Blüten ohne jedes Abzeichen und ohne Stern	3.50	1.20
7856	**Veilchenblau, dunkelblau**, von kräftigem, gesundem Wuchs, ganz echt!	8.—	1.50
7860	**Reklame Mischung**, von mir selbst aus den besten und neuesten Sorten zusammengestellt, unter Berücksichtigung der Farbenwirkung	4.—	1.20
7864	**Gute Mischung**	3.—	1.—
7880	**fl. pl. gefüllte**, in schönster Mischung	5.—	1.50



Primula obconica grandiflora.

(Immerblühende Topfprimel.)

Ronsdorfer Originalsaat.

Prächtige Primelart von leichtester Kultur, dabei so reich und dankbar blühend, wie keine andere Florblume, denn sie blüht beinahe das ganze Jahr hindurch. Die hier angebotenen Sorten sind bedeutende Verbesserungen der alten Obconica und zeichnen sich dieser gegenüber durch festere, besser gebaute und grössere Blumen aus, ausserdem sind die Dolden grösser und dichter, die Stiele fester und straffer.

Grossblumige Sorten.

		1 gr.	1 Port.
7900	**alba**, mit fast reinweissen Blumen	10.—	1.50
7904	**coerulea** mit zart lilablauen Blumen, eine der schönsten Sorten	10.—	1.50
7912	**rosea**, sehr schön, rein rosa	9.—	1.20
7916	**salmonea** (Lachskönigin), ein Abkömmling von Feuerkönigin, in der Kultur weniger empfindlich als jene. Die reichblühenden Pflanzen bringen gut geformte Dolden mittelgrosser Blüten von schöner, leuchtend lachsrosenroter Färbung, viel leuchtender als bei Rosea	10.—	1.50
7917	**Hamburger Rose, leuchtend dunkelrot,** alle anderen roten Farben erscheinen dagegen blass	8.—	1.20
7918	**Hamburger Rose, leuchtend dunkelrosa,** besonders schöne, auffallende Farbe	8.—	1.20
7920	**grandiflora**, grossblumige Sorten in feinster Mischung, ganz besonders zu empfehlen	9.—	1.20

Riesenblumige Sorten:

7924	**gigantea hellilafarben**, Stammart	9.—	1.20
7928	» **kermesina**, leuchtendrot	10.—	1.50
7932	» **azurea**, schönes, kräftiges Blau	10.—	1.50
7936	» **rosea**, neu, hell- bis leuchtendrosa	9.—	1.20
7940	» **rubra**, dunkelrot, neu, sehr schön	10.—	1.50
7948	» **fimbriata**, gefranste gemischt	10.—	1.50
7960	**Mausers Mischung riesenblumiger Sorten.** Aus Farben extra zusammengemischt, vorherrschend rote Töne. Vom Guten das Beste!	9.—	1.50
7980	**Primula Kewensis**, neu, gross, goldgelbe Blumen, sehr dekorativ, guter Winterblüher	6.—	1.20
7984	**Primula malacoides**, reichblühende Topf- und Jardinièren-Pflanze. Die hell-lila Blumen erscheinen 4—5 Monate nach der Aussaat	2.50	—.50
7988	**Primula verticillata**, prächtig, goldgelb, weissgepuderte Blätter, den ganzen Winter blühend, schöne Topfsorte	6.—	1.20
7992	**Rehmannia angulata**, neu. Halbhohe Perenne. Die prachtvollen, grossen Blumen ähneln in Form denen der Incarvillea Delavayi und sind von prächtiger purpurroter Farbe, im Schlunde gelb gefleckt und getigert mit braunpurpur. Zur Topfkultur sehr empfehlenswert	2.—	1.—
7996	**Rosa polyantha nana multiflora**, niedrige, remontierende, einfache und gefüllte, blühen 6—8 Monate nach der Aussaat . . . 100 Früchte	—.60	—.20
8000	**Rochea falcata**, prächtige Topfpflanze mit scharlachroten, in grossen Dolden stehenden Blumen		1.50



7917 **Primula obconica grandiflora, „Hamburger Rose“ dunkelrot.** Erstklassige Handelspflanze von leichtester Kultur.

Saintpaulia.

Reizende, sehr reich und äusserst langblühende Topfpflanzen. Aussaat im Januar-Februar im Warmbeet oder in Töpfe. Der sehr feine Same ist ganz schwach oder gar nicht zu bedecken; die jungen Pflanzen sind mehrmals zu pikieren.

		20 gr	1 Port.
8004	**ionantha grandiflora,** grossblumige, tief dunkelblaue, prächtig		1.—
8008	**ionantha, Prachtmischung,** sehr schöne Farben		1.—

8012	**Salvia Patens,** Prachtsalbei, mit reizenden himmelblauen Blumen . . . 2 Gr.	2.50	—.80
8016	**Salvia Patens compacta nana.** Der Wuchs dieser neuen Spielart ist gedrungen und sehr gleichmässig, dabei bedeutend niedriger als die Stammform. Die langen Blütenrispen erscheinen ungemein zahlreich und stehen frei über dem Laubwerk, die Blumen zeigen sich in recht grosser Anzahl, oft 3 bis 5 an einer Rispe. 2 gr Fr.	4.—	1.—
8028	**Solanum capsicastrum nanum.** Zierlicher Strauch mit niedlichen, kleinen, scharlach-roten Früchten; für Töpfe und fürs freie Land	1.50	—.25
8032	**Solanum Hendersoni, Korallenkirsche.** Einen reizenden Anblick gewährt eine mit den zierlichen orangeroten, kirschen-ähnlichen Früchten besetzte Pflanze, die ich jedem Blumenliebhaber angelegentlichst empfehle. Als Marktpflanze ist S. Hendersoni der alten S. Capsicastrum infolge des besseren Wuchses entschieden vorzuziehen	1.80	—.30

Streptocarpus (Kapprimel).

neue grossblumige verbesserte Hybriden

in prachtvollem Farbenspiel. Blumen varieren vom feinsten Weiss bis zum tiefsten Purpur, vom zartesten Blau bis Dunkelviolett. Die Blütenstiele werden zirka 20 cm hoch, stehen dicht beieinander und bilden förmliche Bouquets. Die herrlichen Blumen stehen wagrecht oder halb aufrecht, sind weit geöffnet und präsentieren sich dem Beschauer auf das vorteilhafteste. Blütezeit zirka 6 Monate nach der Aussaat, bei leichtester Kultur

8036	**in hochfeiner Mischung**		1.40

		20 gr	1 Port.
8040	**Torenia Bailloni,** goldgelb mit braunrotem Schlund 1 Gr.	3.—	—.60
8044	**Torenia Fournieri grandiflora,** tief dunkelblau mit dunklem Fleck. Sehr dankbar blühende Topfpflanze für Marktkultur	7.50	—.80
8048	**Torenia Fournieri compacta grandiflora Nymphe.** Eine überraschend schöne, neue Spielart von niedrigem Wuchs. Die Grundfarbe der Blumen ist ein gleichmässiges helles Blau, die Unterlippe und die beiden Seitenlappen dagegen sind mit einem samtig dunkelvioletten Fleck gezeichnet. Die Blumen erscheinen in ununterbrochener Folge den ganzen Sommer über	12.—	1.—
8052	**Tydaea hybrida,** schönste Sorten gemischt, eine der dankbarsten Gesneriaceen; prachtvolle Topfpflanze		1.20
8056	**Veronica,** Ehrenpreis, strauchartige in bester Mischung, geben bekannte, beliebte und sehr harte Topfpflanzen. Auch im Sommer zum Auspflanzen geeignet	4.—	—.40
8060	**Vinca rosea,** sinngrün, rotblühend	2.50	—.30
8064	**Vinca alba,** reinweiss	2.50	—.30

Sehr empfehlenswerte Topfplanzen mit glänzend grüner Belaubung, von welcher sich die schönen runden reinfarbigen Blüten äusserst wirkungsvoll abheben.

Primula-obconica-Anzucht! Aussaat je nachdem man die Pflanzen im Herbst, oder Winter oder Frühling in Blüte haben will, vom Januar bis Mai in sandige, lockere Kompost- oder Mistbeeterde mit Torfmull; Lauberde, namentlich frische, ist zu vermeiden. Der Samen wird nur schwach mit feinem Sand bedeckt und dann das Aussaatgefäss mit einer Glasscheibe zugelegt oder in ein nicht zu warmes Vermehrungsbeet gestellt. Gleichmässige Wärme von etwa 12° R., gleichmässiges Feuchthalten und Schutz vor grellem Sonnenschein sind Hauptbedingungen für gutes, gleichmässiges Aufgehen des Samens, der bei richtiger Behandlung bis zu 90 und 95 % keimt. Ein einmaliges, auch nur oberflächliches Austrocknen stellt jedoch den ganzen Erfolg in Frage. Der Samen keimt nach 14 Tagen bis 3 Wochen. Die weitere Behandlung der Sämlinge ist ungefähr die gleiche wie bei Primula chinensis.

Blumenzwiebeln und Knollen.

Nachstehende Knollen können zumeist den Samensendungen beigegeben werden. Verpackung wird auf das sorgfältigste und frostfrei bewirkt. Ich lehne jedoch jeglichen Ersatz für Frostschaden von vornherein ab.

Begonia hybrida gigantea.

Extra grossblumig und farbenrein. Die Knollen haben einen Durchmesser von 3—6 cm und sind dieselben in jeder Beziehung unübertroffen.

	1000 St. Fr.	100 St. Fr.	10 St. Fr.
Gigantea, gelb » leuchtend feuerrot » rosa » dunkelrot » weiss » **Prachtmischung**	120.—	14.—	1.60

Begonia, riesenblumige, gefüllte.

Riesenblumige gefüllte Begonien zeigen den kräftigen, robusten Wuchs der einfachen Spielarten und dasselbe grosse, saftige Laub, über welchem sich die ungemein grossen Blumen auf steifen Stielen frei halten.

Gefüllt, gelb » rosa » dunkelrot » scharlachrot » weiss » **Prachtmischung**, gefüllter	140.—	16.—	1.80

Begonia gigantea crispa (fimbriata).

Neue gekrauste und gefranste riesenblumige Knollen-Begonien.

Die Blumen dieser neuen Klasse sind wellenförmig gekräuselt und gefranst, wodurch sie ein wahrhaft e d l e s A u s s e h e n erhalten.

Die Blüten sind e b e n s o g r o s s wie bei den g i g a n t e a - S o r t e n und stehen diesen auch im F a r b e n s p i e l nicht nach. Eine prächtige neue Rasse, welche d e r g r ö s s t e n E m p f e h l u n g wert ist. Besonders für Topfkultur vortrefflich geeignet.

Crispa, weiss » rosa » dunkelrot » scharlach » gelb » **Prachtmischung**	140.—	16.—	1.80

Begonia hybrida multiflora fl. pl.

Reichblühende gefüllte Miniatur-Begonien für Gruppen

Die hier angebotenen Gruppensorten gefüllter Knollenbegonien bilden eine besondere « kleinblumige » Rasse, aber gerade die geringere Grösse der Blüte ist in diesem Falle ein Vorzug, weil sich infolgedessen die Blüten vollkommen aufrecht tragen, im Gegensatz zu den anderen gefüllten Begonien. Was diesen Sorten an Grösse der Blumen abgeht, ersetzen sie ohne weiteres durch grösseren Blütenreichtum. Da die Pflanzen unermüdlich bis zum Eintritt der Fröste blühen, niedrig und gedrungen bleiben und bei Regenwetter besser blühen als Pelargonien, übrigens auch gegen grosse Hitze ziemlich unempfindlich sind, können sie an Brauchbarkeit für Beetbepflanzung den besten Zonalpelargonien an die Seite gestellt werden.

Da die Knollen alljährlich wieder zu verwenden sind und von Jahr zu Jahr an Stärke zunehmen, sollte auch der höhere Preis kein Hindernis für ihre ausgedehntere Verwendung sein. Die nachstehend gebotene Auswahl schliesst alle Hauptfarben ein.

Begonia Graf Zeppelin, dichtgefüllt herrlich scharlachrot, 15—20 cm hoch, kleinblumig, aufrechtstehend, von Blumen vollständig übersät . . . . 45.— 5.—

Begonia Lafayette, gefüllte, reichblühende, grossblumige, prachtvolle Varietät fürs Freie und für Töpfe, leuchtend scharlachrot . . . . 50.— 6.—

Begonia Frau Helene Harms. Die in überreicher Menge erscheinenden Blumen zeigen ein schönes Maréchal Nielgelb, die Unterseite rötlich behaucht. Blüht ununterbrochen bis zum Frost, eine vorzügliche Gruppen- und Einfassorte für sonnige Lage . . . . . . 50.— 5.50

Begonia Bertini, Blumen länglich, leuchtend scharlach-zinnober, prächtige reichblühende Grupensorte, absolut unempfindlich gegen Sonnenhitze, Gruppensorte . 40.— 4.50

Anemonen.

Die Knollen können vom Oktober bis April gepflanzt werden und zwar in Abständen von 5 cm etwa 7 cm tief. Im Winter ist gute Deckung nötig. In feuchtem, nahrhaftem Boden ist es eine Massenschnittblume I. Ranges.

	100 St. Fr.	10 St. Fr.
« de Caen », einfachblüh. Prachtmischung	9.—	1.—
Gefüllte in schöner Mischung	10.—	1.20

Canna (Blumenrohr).

Auf ganzen Gruppen vereinigt, sind Canna ein Schmuck der Gartenanlage grossen Stils; auch einzeln gepflanzt wirken sie in kleinen Gärten äusserst dekorativ. Die frostfrei überwinterten Knollen werden von Februar bis April in Töpfe gepflanzt und im warmen Mistbeet angetrieben. Gegen Ende Mai setzt man die so vorbereiteten Knollen auf Gruppen oder Rabatten in gut gedüngten Boden sonniger Lage. Blütezeit Juni bis Ende Oktober.

Grünlaubige Sorten 1 Stück Fr. —.80 60.— 7.—
Rotlaubige „ 1 „ „ —.80 60.— 7.—
Angetriebene Knollen 25 Prozent teurer.

Dahlien (Georginen).

Diese beliebten Pflanzen sind so bekannt, dass es weiter keine Beschreibung darüber braucht. Die Knollen werden im Mai in sonniger Lage angepflanzt und blühen von Juli bis zum Frosteintritt.

Helvetia, rot mit weiss gestreift, 1 St. Fr. 1.— 85.— 9.50
Sorten mit Farbenangabe 1 „ „ 1.— 85.— 9.50

☞ Bestellungen sind rechtzeitig erbeten.

Montbretia.

Sehr reichhblühende, dankbare Gruppen- und Beetpflanze, deren Blumen ein unschätzbares Material zur Bukett-Binderei geben. Ich empfehle diese reizenden Gattungen jedem Blumenfreund auf das angelegentlichste, besonders da die Kultur ebenso einfach wie bei den Gladiolen ist.

Prachtmischung aller Farben	4.—	—.50
Crocosmiaeflora, allgemein bekannt	4.—	—.50
Germania, sehr grossblumig	9.—	1.—

Oxalis esculenta.

(Vierblättriger Glücksklee.)

Reizende und beliebte Oxalis für Kultur in kleineren Töpfen. Sehr empfehlenswert für Massenkultur tausendweise in Beeten im Freien, prachtvoll für Ränder in Blumenbeeten und Rasen. Die Zwiebelchen (in Erbsengrösse) sind in Abständen von 3 cm zu legen und bedecken in ganz kurzer Zeit nach der Pflanzung bis zu den starken Frösten den Boden dicht mit ihrer zierlichen Belaubung; ausserdem sind sie während des Sommers reich überdeckt mit ihren zahlreichen, zartroten lieblichen Blüten. — Es gibt wohl kein Zwiebelgewächs, das leichter wächst wie diese Oxalis, und sie nimmt ganz anspruchslos mit dem Boden und jeder Lage fürlieb.

Blühbare Knöllchen . 10.0 Stück Fr. 12.— 1.50 —.25

Ranunkeln.

Die beste Pflanzzeit ist Anfang Februar bis Anfang April; bei frühzeitiger Pflanzung mit etwas Winterdecke zu versehen. Extra für Gruppen und für Schnitt. Die Knöllchen sind massenweise nahe aneinander zu legen. Ein fetter und feuchter Boden und sonniger Standort sind vorzuziehen.

Prachtmischung . . . 1000 Stück Fr. 35.— 4.50 —.60

Tuberosen, Polyanthus tuberosa.

Excelsior Pearl fl. pl., echte amerikanische, beste für den Blumenschnitt während der Sommermonate. Die Zwiebeln können direkt ins Freie gelegt werden. 40.— 4.50

☞ Es sind mir auch im vergangenen Jahre wieder eine Menge **freiwilliger lobender Anerkennungen** über meine Lieferungen aus meinem Kundenkreise zugegangen, die mir mit Genugtuung gezeigt haben, dass meine Abnehmer in jeder Beziehung mit meiner Bedienung zufrieden gewesen sind. Allen Einsendern herzlichen Dank!







Schwaben



Empress of India

Gladiolus

Auswahl der schönsten und besten Sorten.

Willy Wigman

	100 St. Fr.	10 St. Fr.
Amerika zartrosa. Diese prachtvolle Gladiole ist die berufene Sorte der Zukunft und erregten die verschiedentlich ausgestellten Blumen berechtigtes Aufsehen. Die Blumen sind enorm gross, zart fleischrosa, eine entzückende Farbe. Der Wuchs ist gesund und robust	16.—	1.80
Baron Hulot, entschieden die schönste blaue Gladiole. Ganz apartes Dunkel-Indigoblau. Diese Prachtsorte ist für feinen Schnitt gesucht	20.—	2.20
Brenchleyensis, eine der beliebtesten Sorten, um in grossen Gruppen gepflanzt zu werden; durch ihr einzig schönes, einfarbiges, leuchtendes Scharlach ist sie eine der besten Gladiolen für Fernwirkung	15.—	1.70
Weisse Riesen. Aufsehen erregende, reinweisse Neuheit!	18.—	2.—
Empress of India, dunkel schwärzlich braunrot, fast schwarz, wohl die dunkelste von allen Gladiolen, interessante Neuheit	18.—	2.—
General Foch, die früheste, grossblumige Sorte in rosa. Die Blumen sind doppelt so gross wie bei Amerika, die Frühzeitigkeit wetteifert mit Halley	15.—	1.70
Halley, lachsfarbig-rosa, sehr grossblumig, eine der besten Sorten für Schnitt, die in den letzten Jahren grosse Aufnahme gefunden hat und in allen besseren Blumenläden stark verlangt worden ist. Halley ist ebenso wie « Pink Beauty » eine der allerfrühesten Gladiolen zum Treiben, auch im Freien ist sie eine der frühesten Gladiolen zum Schnitt; die kräftigen, hohen Stiele tragen sehr grosse, breit geöffnete, reizende Blüten	12.—	1.40
Liebesfeuer, leuchtend scharlach-zinnoberrot, übertrifft an Feuer alle roten Sorten, dabei ist diese Neuheit gesund und kräftig wachsend, so dass man sie als die beste lebhaft rote Gladiole nur empfehlen kann. An den kräftigen Blütenständen sind oft zu 9 und 10 Blumen gleichzeitig geöffnet. Liebesfeuer ist unter den roten Sorten die Gladiole der Zukunft, welche bald die älteren roten Gladiolen verdrängen wird. Erhielt in Holland und England Wertzeugnisse I. Klasse	23.—	2.50
Corri, hellblau, extra feine Sorte für den Schnitt, **neu**	20.—	2.20
Mrs. F. Pendelton, frischrosa mit 3 grossen dunkelroten Flecken, feine Schnittsorte	22.—	2.40
Panama, rosa, etwas dunkler als Amerika, hat übrigens dieselben guten Eigenschaften wie die beliebte Amerika, wunderschöne, liebliche Farbe. Erstklassige verdienstvolle Prachtsorte, ganz extra für Schnitt	18.—	2.—
Pink Beauty, hellrosa, mit zwei breiten, grossen, leuchtend karmoisinroten Flecken auf den unteren Pedalen. Hochwachsend, elegant für Schnitt durch das lockere Bukett. Entschieden die **früheste** von allen grossblumigen Gladiolen. Wegen ihres frühzeitigen Blühens wird diese Sorte zur Kultur unter Glas in Rosenhäusern usw., sehr viel gefragt	15.—	1.70
Pink Perfektion, zart rosa, sehr grossblumig, eine der allerschönsten und besten Gladiolen	18.—	2.—
Princeps. Entschieden das schönste und reinste erzielte Scharlach in Gladiolen. Die riesigen, weit geöffneten Blüten haben einen auffallend schönen reinweissen Schlund oder Fleckzeichnung auf den unteren Blumenblättern	16.—	1.80
Ruhm von Holland, die beste reinweisse Gladiole, kräftig wachsend, bis 4 Blütenstiele bringend, sehr lohnend	16.—	1.80
Schwaben, zartes, reines Gelb mit kleinem roten Mittelfleck. Die riesig grossen Blumen werden auf starken Stengeln frei über dem Blattwerk getragen. Gesundes, grünes Laub und starker, kräftiger Wuchs, verdienstvolle Neuheit	14.—	1.60
War, blutrot, spätblühend, beliebte neue Farbe	18.—	2.—
Willy Wigmann, zartes helles Rosa mit grossem, breitem, dunkelrotem Schlund oder Fleck. Breite, geöffnete Blumen. Sehr früh, die beste zum Treiben	16.—	1.80
Mischung schöner Sorten	14.—	1.60
Riesen-Gladiolus, feinste Farben, einschl. der letzten Neuheiten, extra gem.	18.—	2.—



Mauser's «Keen Kutter» Rasenmäher ist allen voran!

Alleinverkauf!

Praktiker und Kenner kaufen nur «Keen Kutter» Rasenmäher!

Kugellager, geschlossene Laufräder, vorzügliches Material, ruhiger, leichter Gang, größte Ausnützung der Schnittfläche, leichtes Gewicht, hohe Räder und elegantes Aeussere. Alles Vorzüge, die kein anderes Fabrikat in sich vereint. **Allgemein begutachtet, bestens bewährt. Hunderte von Referenzen gerne zu Diensten.**

«Keen Kutter» für normalhohes Gras, mit 4 Messern, Radhöhe 22 cm:

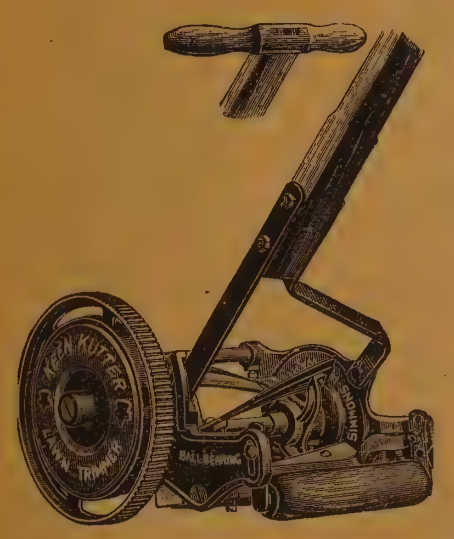
Schnittbreite	Preis
30 cm	Fr. 110.—
„ 35 „	„ 120.—
„ *40 „	„ 130.—
„ 45 „	„ 140.—

*) Geeignetste Sorte für Handels- und Landschaftsgärtnerei.

«Keen Kutter» für hohes Gras, mit **5 Messern**, Radhöhe 28 cm:

Schnittbreite	Preis
40 cm	Fr. 160.—
„ 45 „	„ 170.—

☛ Alle Ersatzteile sind auf Lager und sofort lieferbar! ☚



Mauser's Kantenmäher «Keen Kutter»

Zum Mähen der Kanten und schmalen Rasenstreifen; sowie der Diagonalen im Biedermeierstil. Von Praktikern als bequemes, zeitsparendes Gerät anerkannt. Eignet sich auch zum Mähen kleinerer Rasenflächen. Per Stück Fr. **80.—**.

Vor minderwertigen Nachahmungen sei ausdrücklich gewarnt.

Grasfangkörbe.

Um das lästige Abkehren des abgeschnittenen Grases nach dem Mähen vollständig fortfallen zu lassen, habe ich zu meinen Rasenmähern einen Grasfangkorb herstellen lassen. Derselbe ist an jeder Maschine leicht zu befestigen und wird sich bald viele Freunde erwerben. Preise: Schnittbreite 35 und 40 cm Fr. **18.—**. Schnittbreite 45 cm Fr. **20.—**.

Rasenkantenstecher mit beweglicher Gusstahlscheibe.

Ohne Stiel, per Stück Fr. 3.—.

Rasenmäher

Brill's Reform



Brill's Reform werden wegen ihrer **leichteren Bauart** und infolge ihres **billigen Preises** gern für **kleinere Gärten** gekauft. Die Mäher haben **4** aufgeschraubte und **nachstellbare Walzenmesser. Der Gang** der Maschine ist durch die erhöhten Laufräder **ein leichter.** Bei diesen Mähern geschieht der Antrieb nicht durch runde Sperrstifte, sondern durch **breite Stahlkeile,** die ein **gutes Arbeiten auf die Dauer garantieren.**

Schnittbreite 35 cm Fr. **45.—**

Rasen-Walzen.

Durch die zweiteilige Ausführung kann jede Wendung mit Leichtigkeit ausgeführt werden und hinterlassen die abgerundeten Kanten keine sichtbaren Spuren.

Nr.					
Nr. 1	36 cm breit,	zweiteilig,	70 Kilo	Fr.	**110.—**
„ 2	38 „ „	„	100 „	„	**130.—**
„ 3	50 „ „	„	150 „	„	**160.—**
„ 4	60 „ „	„	200 „	„	**200.—**

Garten-Stahlwalzen.

Verbesserte einteilige für Wasserfüllung.

Durch die verbesserte Konstruktion dieser Gartenwalzen sind dieselben absolut wasserdicht und kann eine Gewichtsabnahme durch Wasserverlust niemals eintreten. Die Walzen sind ohne jede Naht und ohne Nieten. Das Gewicht der Walzen lässt sich, dem jeweiligen Zweck entsprechend, durch mehr oder weniger Füllen mit Wasser genau regulieren. Zum Walzen der Lawn-Tennis-Plätze besonders gut geeignet.

No. 1	2	3	4	5	6	
50	60	70	80	90	100	cm Zylinderbreite
47	47	47	47	47	47	„ Zylinderdurchmesser
70	75	95	115	120	125	kg ungefüllt
150	160	200	250	280	300	„ mit Wasser gefüllt
Fr. **100.—**	**110.—**	**120.—**	**140.—**	**160.—**	**200.—**	

Holder's Einradhacke.

Vielseitig verwendbar in landwirtschaftlichen und gärtnerischen Betrieben, Baumschulen und Forstkulturen zum Hacken, Häufeln, Pflügen und Lüften des Bodens. — Ganz bedeutende Arbeitsersparnis und gleichzeitig bessere Arbeitsleistung bis zu $^1/_2$ Ha. pro Tag. — Durch Verschieben der Werkzeuge auf dem Gestellrahmen lassen sich die Radhacken für die verschiedensten Arbeitsbreiten und Arbeitsarten einstellen. Einradhacke komplett Fr. **45.—**.

Grosse Vorzüge gegenüber allen anderen Fabrikaten!



Holder's Zweiradhacke.

D. R. P. angemeldet.

Die Räder der **Zweiradhacke** lassen sich auf verschiedene Art verstellen, sowohl in der **Höhe,** wie in der **Breite.** Entweder können beide Räder **ausserhalb** oder **innerhalb** des Fahrgestells, oder aber das eine innen, das andere aussen laufen. Der **Gestellbogen** der **Zweiradhacke,** der eine lichte Weite von ca. 220 mm hat, gestattet das Bearbeiten von Pflanzenreihen bis ca. **420 mm** Pflanzenhöhe zu beiden Seiten.

Zweiradhacke komplett Fr. **52.—**.

Vorzüge der „Schneiderkanne“

Zweckmässig durchgebildete Form der Kanne selbst wie ihrer Einzelteile, daher grösste Handlichkeit. — Geringes Gewicht. — Giessen mit zwei Kannen zugleich. — Rasches Vergiessen des Inhalts, wodurch Zeitgewinn. — Viele dünne, feine Wasserstrahlen. — Richtig geführte Brausestrahlen, ohne Ineinanderfliessen. — Grosse, gleichmässig benetzte Fläche. — Wasserdichte Verbindung zwischen abnehmbarer Brause und Kannenausgussrohr. — Verstärkung der Rohrenden. — Heissflüssige Verzinkung nach Fertigstellung. — Grösste Widerstandsfähigkeit und langdauernde Haltbarkeit. — Im Verhältnis zum Dargebotenen und der Lebensdauer billiger Preis.

Original «Schneiderkannen»

Inhalt	8	12	16	Liter
Fr.	10.—	12.—	16.—	einschl. Brausen

Einzelbrausen Fr. 3.— Verteiler Fr. 2.—

Mistbeetkanne

Original «Schneider», Form oval, mit Längsbügel, einer **feinen** und einer **gröberen** Brause, sowie Verlängerungsrohr, 4 Liter fassend . . . . Fr. 12.50



Gewächshauskännchen „Original Schneider“

2 Liter fassend, mit feiner Messingbrause, per Stück Fr. 8.—.
Einzelne Brausen per Stück Fr. 2.—



Tragbutten

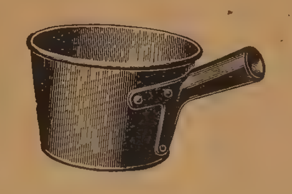
mit Giessvorrichtung.

Giessvorrichtung mit Schlauchverbindung.

Ganz verzinnt, daher niemals rostend, sehr dauerhaft. Mit Tragriemen aus Leder.

60 Liter fassend, komplett Fr. 52.-.

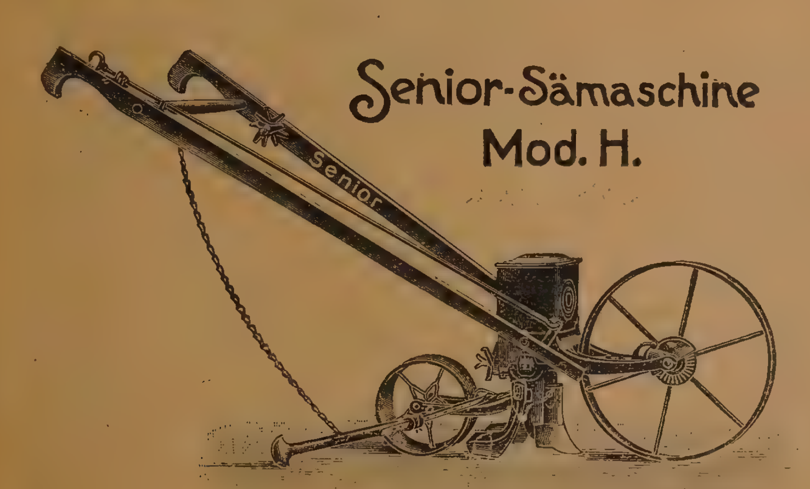
Jaucheverteiler,
dazu passend, extra Fr. 2.—.



Wasser- u. Jaucheschapfen

gestanzt,
mit solider, gestanzter Tülle **verzinnt.**

5 Liter fassend, Fr 4.—.



Senior-Sämaschine Mod. H.

Billigkeit. — Leichte Handhabung. — Gleichmässiges, lückenloses Drillen. — Zieht bei einem einzigen Gang eine Furche, sät, deckt zu und zeichnet die nächste Reihe vor. — Sät alle Sämereien von den feinsten bis gröbsten. — Ein Zerreiben oder Zerdrücken von Samen ausgeschlossen. — Handhabe verstellbar. Einfacher Mechanismus. — Saubere Konstruktion. — Tadelloses Arbeiten wird gewährleistet.

Beste Qualität!

Per Stück Fr. 48.50.



Selbsttätige Original „Holderspritze" mit Rührwerk.

Diese selbsttätige, auf dem Rücken tragbare „Holderspritze" stellt das **Beste** und **Vollkommenste** dar, was auf diesem Gebiet bis heute überhaupt angeboten werden kann. Sie ist die **älteste,** und das **Vorbild** aller selbsttätigen Spritzen dieser Art und in Einfachheit der Konstruktion, Solidität und Dauerhaftigkeit unübertroffen. Seit etwa 25 Jahren geht die selbsttätige „**Holderspritze**" jährlich zu Tausenden nach allen kultivierten Weltteilen und überall wird sie als **vorzüglich** anerkannt und weiter empfohlen. Nach dem Einfüllen der Flüssigkeit und Einpumpen von 5 Atm. Luftdruck arbeitet die „**Holderspritze**" vollkommen selbsttätig bis die Flüssigkeit verspritzt ist. Wirkliche Reparaturen sind in Anbetracht der grundsoliden Ausführung so gut wie ausgeschlossen, und die Anschaffung derselben bedeutet nur **eine einmalige** Ausgabe. Der Behälter ist sehr eng und sorgfältig genietet und gelötet, sowie auf 15 Atm. Probedruck geprüft. Arbeitsdruck 5 Atm. Die komplette Ausrüstung einer Baumspritze besteht in Behälter mit Luftpumpe, Manometer und Traggurten, sowie einem 1,35 m langen Hochdruckschlauch mit Abstellhahn, 50 cm langem Spritzrohr und Verstäuber „Blitz" mit Reinigungsnadel. An Zubehörden wird beigegeben: Ein Einfülltrichter mit Filtriersieb, sowie ein Satz Reserve-Lederdichtungen zu den Verschraubungen und eine Gebrauchsanleitung.

12 Ltr. Nutzinhalt

Mit verbleitem Stahlblechbehälter . . .	Fr. 60.—
Mit Messingbehälter	„ 75.—
Verlängerungsrohr, 4 Mtr. lang	„ 8.—
Eichelzerstäuber Merkur No. 3 .	„ 1.50
Verstäuber „Blitz"	„ 4.—

Selbsttätige Pflanzenspritze „Ideal".

Totalinhalt $2^1/_2$ Liter, Füllung $1^1/_2$ Liter.

„**Ideal**" ist das beliebteste Modell der handtragbaren Pflanzenspritzen und für Besitzer kleiner Hausgärten mit Spalierobst und Beerensträuchern sowie für Landschaftsgärtner und Gewächshausbetriebe unentbehrlich.

„Ideal" wird am Handgriff der Luftpumpe getragen, ein leichter Druck auf den darüber liegenden Ventilhebel genügt, um die Spritze in Tätigkeit zu setzen. Der Behälter, ebenso die Luftpumpe und Armaturteile werden in Messing für **alle** Spritzflüssigkeiten geeignet geliefert. Aeusserst solid und dauerhaft gebaut, auf 10 Atm. Druck geprüft. Der Zerstäuber ist nach **allen Seiten** drehbar, sodass Pflanzen, Spaliere etc. von **oben, unten** und **seitwärts** gespritzt werden können; bei der Schädlingsbekämpfung ein nicht zu unterschätzender Vorteil allen anderen Systemen gegenüber. Nicht mit minderwertiger Marktware zu vergleichen.

Preis: „Ideal" komplett wie Abbildung; mit Manometer, 35 cm langem Metallspritzrohr und drehbarem Sparverstäuber nebst Einfülltrichter mit Filtersieb . . . . Fr. 30.—
Verlängerungsrohr, aus Messing, 2 Mtr. lang, mit $1^1/_2$ Mtr. Spiralschlauch . . . „ 10.—

Holder's Handspritze «Universal».





Unsere «**Universal**» stellt die Handspritze in ihrer höchsten Vollendung dar, sie besitzt ein Saugventil, einen **drehbaren** Nebel-Verstäuber, ein Vollbrause- und Hochstrahlmundstück und eignet sich infolgedessen ganz speziell zum Bespritzen von Busch- und Spalierbäumen, Beerensträuchern, Blumen- und Blattpflanzen zwecks Schädlingbekämpfung mit den verschiedenen Flüssigkeiten, ebenso als Garten- und Gewächshausspritze zum Begiessen der Garten- und Blumenbeete mit Wasser. Auch als Desinfektionsspritze und Schwarmspritze für Imker leistet «Universal» unschätzbare Dienste, ja sie ist das «Mädchen für alles» für den Gärtner und Gartenbesitzer. Bei Verwendung der **Fächerbrause** ist «Universal» die bestexistierende Spritze für Mistbeetkulturen. Wie die Abbildung rechts zeigt, können die Mistbeetkästen in gelüftetem Zustande, ohne die Fenster zu heben, und ohne diese selbst zu nässen bespritzt werden. Die Abbildung links zeigt die Anwendung des drehbaren Nebelverstäubers.

«Universal» aus Ia. Messing, Rohrdurchm. 30 mm, ganze Länge 55 cm Fr. 10.—
Fächerbrause, für Mistbeetkulturen . . . . „ 1.20

Revolververstäuber.



Dieser Revolververstäuber ist unentbehrlich zur Bekämpfung des Heuwurms mittelst Nikotin- etc. Brühen. Er wird wie ein Revolver gehandhabt, ein leiser Druck mit dem Zeigefinger auf den Hebel genügt, um die Spritzbrühe vorne am Verstäuberkopf austreten zu lassen. Der Revolververstäuber wird mit abschraubbarem Filtersieb ausgerüste', das Verstopfungen des Ventils und Verstäubers ausschliesst, und wird dasselbe auch für Spritzen **fremder Fabrikate** passend geliefert. Das Ventil besteht durchweg ganz aus Messing. Bereits zu Tausenden in allen Weinbaugebieten eingeführt und glänzend bewährt. Per Stück Fr. **12.—**

Flaschen-Zerstäuber.

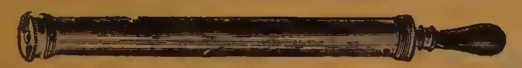
Zuverlässige,
gut wirkende Blumenspritze.

Für Gartenbesitzer unentbehrlich.



Bei leichter Handhabung kräftige, nebelartige Zerstäubung gewährleistet. Gediegene, stark vernickelte Aufmachung, ist auf jeder Flasche leicht anzubringen — auch jedes andere Gefäss kann benutzt werden. Kein dem Verderben ausgesetzter Gummiball. Gleich vorzüglich geeignet zum Besprengen der Blumen sowohl im Gewächshaus als auch im Zimmer, wie auch zur Bekämpfung von Pflanzenschädlingen mittels der verschiedenen Pflanzenschutzmittel.

10 Stück Fr. **13.50**, 1 Stück Fr. **1.50**.



Blumenspritze «Perfekt»,

passende Spritze für Private, Kleingartenbesitzer etc. ganz aus Messing gearbeitet, mit Brause und Zerstäuber.

Nr. 100 = 20 cm Rohrlänge, 19 mm Rohrdurchmesser Fr. **2.—**
Nr. 101 = 24 „ 24 „ „ **2.90**
Nr. 102 = 45 cm Rohrlänge, 35 mm Rohrdurchmesser Fr. **6.50**
Nr. 103 = 35 „ 30 „ „ **5.20**

Rasensprenger

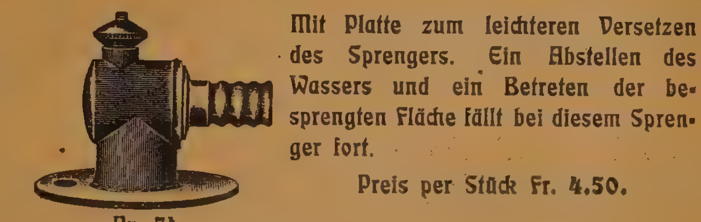
in verschiedenen Ausführungen.

Aeusserst praktisch und grossartig in ihrer Wirkung.

Nr. 73

Mit Stift zum Feststecken. Durch Verstellen der oberen doppelkonischen Mutter lässt sich das Wasser vom stärksten Regenfall bis zum feinsten Tau regulieren.

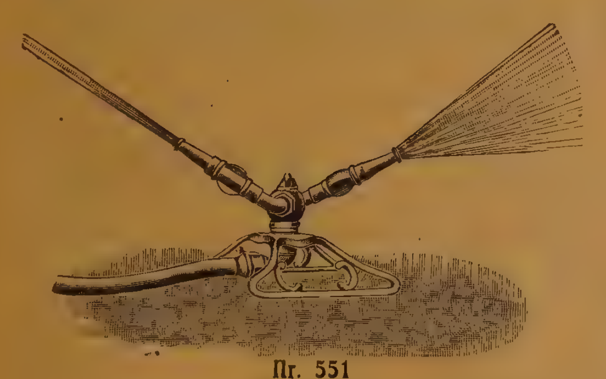
Preis per Stück Fr. **4.50**.



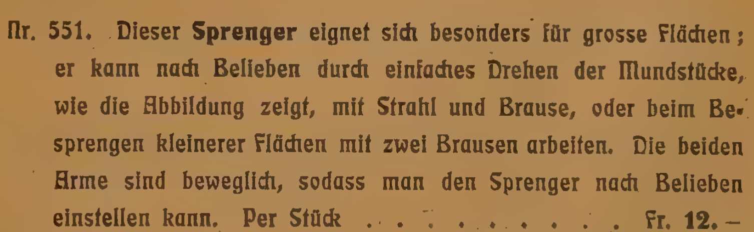
Nr. 74

Mit Platte zum leichteren Versetzen des Sprengers. Ein Abstellen des Wassers und ein Betreten der besprengten Fläche fällt bei diesem Sprenger fort.

Preis per Stück Fr. **4.50**.



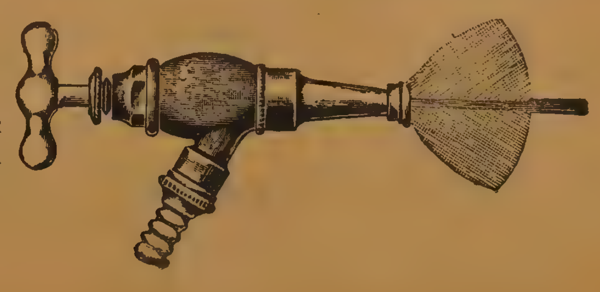
Nr. 551



Nr. 551. Dieser **Sprenger** eignet sich besonders für grosse Flächen; er kann nach Belieben durch einfaches Drehen der Mundstücke, wie die Abbildung zeigt, mit Strahl und Brause, oder beim Besprengen kleinerer Flächen mit zwei Brausen arbeiten. Die beiden Arme sind beweglich, sodass man den Sprenger nach Belieben einstellen kann. Per Stück . . . . Fr. **12.—**

Nr. 597. Derselbe Sprenger in stärkerer Ausführung, mit schwerem Untersatz und grösseren Sprengdüsen. Per Stück . Fr. **35.—**

Patent-Strahlrohr.



Durch einfache Drehung des Hahnens kann man im Augenblick den Strahl bis zum feinsten Staubregen verstellen und auch gänzlich abstellen.

Per Stück Fr. **8.—**.



Zum Besprengen grosser Flächen ist der **„Daytonsprenger"** ganz besonders zu empfehlen. Derselbe ist verstellbar, von starkem Strahl bis zur feinsten Brause. Es lassen sich damit bestimmte Richtungen, wie auch ganze Kreise, bis zu 25 m Durchm. berieseln.

Dayton-Rasensprenger (der beste Rasensprenger der Gegenwart)
Marke: **A = Fr. 50.—** **B = Fr. 32.—** **C = Fr. 15.—**



Luther's Schärfapparat für Rasenmäher.



Der Schärfapparat an der Maschine befestigt.

Einfach und praktisch

ist Luthers Schleifapparat. An jeder Maschine, ob gross oder klein, verwendbar, leicht verständlich und ebenso schnell wie sauber arbeitend. Die Halter der Schmirgelstange sind mit Federn versehen und weichen bei zu starkem Druck der Messerwelle zurück, wodurch gleichmässiges Schleifen garantiert wird. Bei Bestellung gefl. Schnittbreite des Rasenmähers angeben.

1 Luthers Schleifapparat, komplett . . . . Fr. **25.—**
Schmirgelstangen, lieferbar in Längen von 35, 40 und 45 cm . . . „ **8.—**



Die automatische Gartenbewässerung.

Unentbehrlich für jeden Gärtner und Gartenbesitzer. — Keine Trockenheit mehr.

Phänomenale Wachstumserfolge. Grosse Zeitersparnis.

Der Tauregen-Apparat kann sofort an jedem beliebigen Platze durch einfaches Einstecken in den Boden und durch Anschluss mittelst Schlauch an die Wasserleitung in Tätigkeit gesetzt werden. Durch seine exponierte Höhe (Apparathöhe 6 m) wird erreicht, dass von einem Platze aus bis 300 m² betaut werden, zudem wird das Wasser erwärmt und mit den Bestandteilen der Luft vermischt, ehe es sich niederlegt und somit den natürlichen Regen ersetzt. **Die Zerstäubung ist eine unerreicht feine** und befeuchtet den Boden gründlich ohne zu verkrusten.

Preis des kompletten Apparates Fr. **22.—**

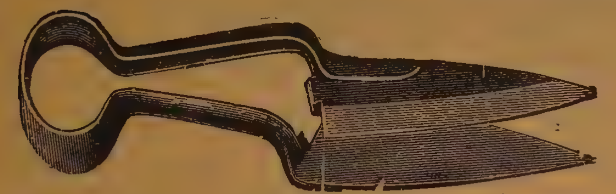
Sembdner's Säe- und Jätmaschine

geniesst in rein gärtnerischen Betrieben den Vorzug vor allen anderen Maschinen, weil mit ihr **weder zur Aussaat noch zur Bearbeitung während des Wachstums** der Saaten (Jäten und Hacken usw. mit der Maschine) **die Saat mehr betreten wird.**

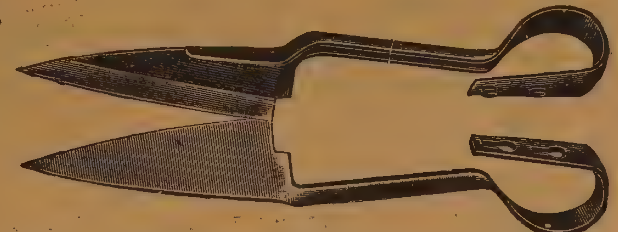
Die Maschine ist lieferbar für: 11 Reihen mit 11 cm Abstand voneinander } Bei einer Breite von
oder 9 „ „ 12,5 „ „ } 120 cm

Grössere Abstände erzielt man durch Ausschalten einzelner Saattrichter. **Räumungspreis: Fr. 120.—**

Grasscheren.



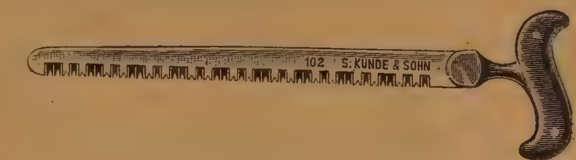
Nr. 179. **Elegante, weisspolierte Schere,** gewöhnliche Form. Schneide lang gespiesst.
32 cm lang, per Stück Fr. 3.—
37 „ „ „ „ „ 3.20



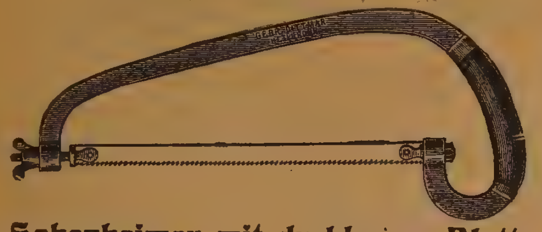
Nr. 159. **Ideal,** Ersatz. Länge 33 cm. Durch Lösen oder Anziehen der Verschlussmutter öffnet sich die Schere nur soweit gewünscht wird. Die Schere lässt sich gut schleifen, weil solche ganz geöffnet werden kann. **Beste Rasenschere der Gegenwart.** Per Stück Fr. 3.50



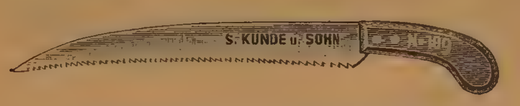
Nr. 100
Amerikanische Baumsäge.
Starke, solide Ausführung Fr. 6.50



Baumsäge «Iduna».
Durch Neukonstruktion der Zähne wird die Leistungsfähigkeit der Säge erheblich vermehrt, der Schnitt ist glatt, wie der eines Messers. Die Zahnung ist gesetzlich geschützt. Fr. 2.60
Iduna mit Dülle zum Aufstecken Fr. 2.80
Feile für Idunasägen Fr. 1.—



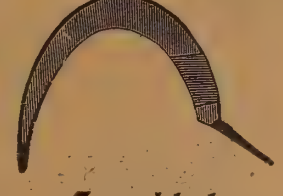
Hohenheimer mit drehbarem Blatt.
Nr. 826. Blank poliert, Holzgriff, Blattlänge 29 cm. Fr. 3.50



Französischer Fuchsschwanz.
Nr. 109. Gewöhnliche Form, mit Pistolengriff Fr. 1.50
Nr. 105. **Französischer Fuchsschwanz,** zum Anstecken Fr. 3.—
Nr. 106. **Deutscher Fuchsschwanz,** Ia. Qual. Fr. 2.60



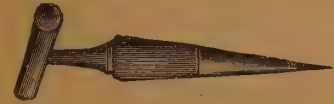
Wühleisen.
Nr. 63. Mit 5 Zinken und poliertem Heft, per Stück Fr. 1.—
Nr. 64. **Amerik. Form** Fr. 2.50



Grassichel.
Nr. 327. Best. franz. Fabrikat, scharf geschliffen, mit durchgehend. Heft, p. Stück Fr. 1.80



Schnurpfähle.
Mit 20 m imprägnierter starker Schnur Fr. 3.—



Setzhölzer
mit Eisenspitze, extra starke Qualität
Per Stück Fr. 1.50, per 10 Stück Fr. 14.—

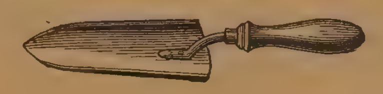


Nr. 414. **Jäthäckchen**
geschmiedet Fr. 2.—

Setzholz „Mauser's Modell",
extra stark, von Gemüsegärtnern gerne zum Setzen piquierter Pflanzen wie Salat, Kohlarten, Sellerie etc. verwendet.
Mit Knopf- oder Quergriff per Stück Fr. 1.50, 10 Stück Fr. 14.—.



Nr. 907. **Jätgabel**
Fr. 1.—



Nr. 887. **Pflanzenkelle**
geschmiedet, sehr solid, 30 cm
Fr. 2.—

Gartenmesser

Wo kein anderes Fabrikat genannt ist, handelt es sich um Messer der weltberühmten **Marke S. Kunde & Sohn.** Obwohl die Messer etwas teurer erscheinen, sind sie doch preiswert.

Okulier- und Kopuliermesser haben Hartgummischalen, Hippen solche von poliertem Nussbaumholz, sämtlich mit Messingeinlagen.



Nr. 1 C. Veredlungshippe, Heftlänge 11 cm . . Fr. 4.—
Nr. 51 M. „ (Florawerk) Heftl. 11 cm „ 3.50



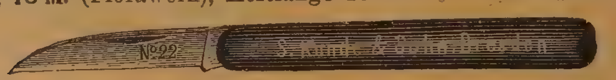
Nr. 2 E. Gartenhippe. Heftlänge 9 cm . . . Fr. 3.—
10 cm Fr. 3.50, 11 cm . . . . „ 4.—
Nr. 52 M. (Florawerk) 10 cm Fr. 3.—, 11 cm . „ 3.50



Nr. 3 E a. Garten- und Baumschulenhippe. Gewährt durch seine Form einen absolut sicheren Schnitt. Heftlänge 11½ cm . . . . Fr. 5.—



Nr. 60. Baumhippe, mit stark gebogener Klinge und stark gebogenem Heft. Heftl. 12½ cm . Fr. 6.—
Nr. 55 M. (Florawerk). Heftlänge 11½ cm . . . . . „ 5.—
Nr. 55 M. „ „ 12½ „ . . . . „ 5.50



Nr. 31 A. Augenveredlungsmesser für Baum- und Rosenveredlung, Heftlänge 10 cm . . . . Fr. 3.—
Nr. 2 M. (Florawerk), Heftlänge 10 cm . . . . „ 2.50

Nr. 23 A. Für **Veredlung der Rebe und Pfropfen der Bäume.** Heftlänge 10 cm . . Fr. 2.80
Nr. 18 M. (Florawerk), Heftlänge 10 cm . . . . . „ 2.50

Nr. 22. Kopuliermesser. 10 cm lang . . . . . Fr. 3.—

Nr. 22 K. Desgl. mit einlegbarem Löser, Heftl. 10 cm. Fr. 3.—
Nr. 20 M. (Florawerk), Heftlänge 10 cm . . . . . „ 2.50



3123. Veredlungsmesser, zweiklingig. Die Klingen liegen, wenn sie geschlossen sind, **vollkommen im Heft verdeckt,** so dass man ein ebenso bequemes Arbeiten hat wie mit einem einklingigen Messer. Heftl. 10½ cm. Fr. 5.50
Nr. 31 M. (Florawerk), Heftlänge 10½ cm . . . . „ 4.50

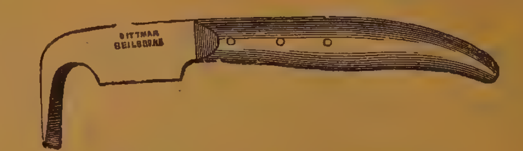


Nr. 3000. Dreiteil. Veredlungsmesser. Heftl. 10½ cm Fr. 4.50
Nr. 34 M. (Florawerk), Heftlänge 10½ cm . . . . „ 3.50

Nr. 41 K. Für Rosen- und Baumveredlung. Heft mit starken Messingeinlagen und Nussbaumschalen **mit Löser aus Messing zum Einklappen.** Heftlänge 10 cm . . . . Fr. 4.—
Nr. 7 M. (Florawerk), Heftlänge 10 cm . . . . „ 3.—

Abziehsteine.

1. **Echte belgische, gelber Stein mit blauer Unterlage, Ia. Qualität, 125/25 mm** Fr. 2.40
2. **Belgische Brocken,** unregelmässig geschnitten, je nach Grösse . . . . . Fr. —.80 bis Fr. 1.20
3. **Abziehstein „Westentasche"** 9½ × 2½ cm. Ein **guter** Abziehstein, der bei der Arbeit bequem mitzutragen und deshalb stets zur Hand ist Per Stück Fr. —.60



Spaltpfropfmesser

mit lackiertem Holzgriff
Nr. 724. Länge 25 cm, p. St. Fr. 2.20



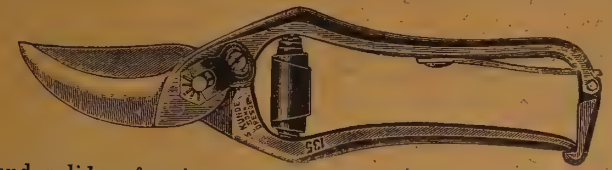
Wundenreiniger

prima Qualität
zum Ausschneiden von Krebs und Brandwunden, polierter Holzgriff.
Nr. 727. Länge 19 cm, à Fr. 3.40

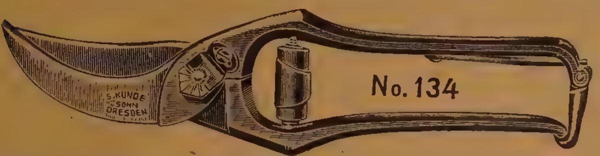


Spargelmesser

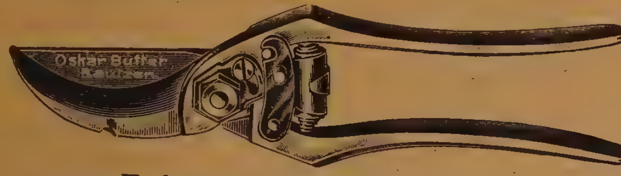
mit Knopf Fr. 3.—



Nr. 135. **Zweischneidige Schere. Mod. 1879.** Beide Schneiden, Blatt und Haken sind **aus best. Tiegelgußstahl geschmiedet** und solid aufgenietet und in die Schenkel eingearbeitet. Nur für grünes Holz verwendbar. Ganze Länge 20 cm. (Fabrikat Kunde) . . Fr. **12.—**



No.134. Ausführung wie Nr. 135 nur mit schneidlosem Haken. **Von grösster Stabilität und Haltbarkeit.**
Ganze Länge 20 cm (Fabrikat Kunde) . . . . Fr. **10.—**
Nr. 95 „ 20 „ („ Florawerk) . . . . „ **9.—**



Nr. 91. **Zweischneidige Schere,** neuest. Konstruktion, D. R. G. M., mit doppelter Muttersicherung, handgeschmiedet aus bestem Spezial-Gusstahl, Blätter aufgenietet, ganz besonders zum Ausschneiden dichter Kronen geeignet (Florawerk). 22 cm lang Fr. **11.—**



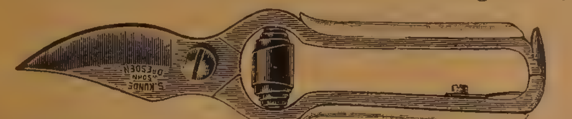
Nr. 2650. **Prinzipalschere,** beste, handgeschmiedete Gartenschere, Klingen aus bestem englischen Gusstahl geschmiedet, zweischneidig, 18 cm lang Fr. **7.—** 21 cm lang Fr. **8.—**



Nr. 126. Mit massiven Griffen u. an den Aussenflächen aufgenieteten Buchsbaumschalen. 21 cm lang Fr. **4.—**



Nr. 124. Mit hohlen, polierten, gehauenen Griffen und Lederverschluss. 21 cm lang . . . Fr. **4.—**



Nr. 132. **Aus bestem deutschen Stahl,** einschn., m. aufgesetzten Klingen, Klappverschluss. 21 cm lang. Fr. **9.—**

Kleine Rosenschere (Damenschere), vernickelt, mit Elfenbeinschalen. 14 cm lang . . . . . Fr. **5.20**



Nr. 369 Nr. 370 Nr. 480 HERKULES

Ast- oder Raupenscheren

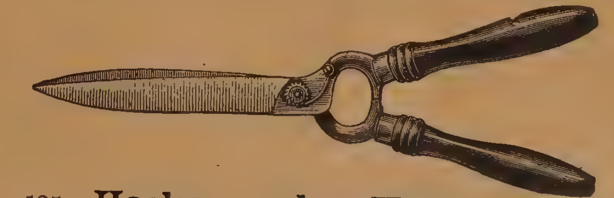
Nr. 369. **„DUPLEX"** von unten schneidend, praktisch, 35 cm lang . . Fr. **5.—**

Nr. 370. „Duplex" von oben schneidend 30 cm lang . . Fr. **5.—**

Nr. 5250. Leichte, billige Schere, 24 cm lg. Fr. **1.60**

Nr. 480. **„HERKULES",** beliebtes, leichtes Modell, 32 cm lang . . . . Fr. **9.50**

Nr. 754. extra feine, starke Qualität, 29 cm lang Fr. **5.50**



Nr. 125. **Hecken- oder Hagschere,** ganz prima Qualität. 55 cm lang . . . . . Fr. **10.—**

Nr. 3400. Blank, mit Flügelmutter und polierten Heften

Blattlänge	29	31	35 cm
Fr.	**7.—**	**7.50**	**8.—**

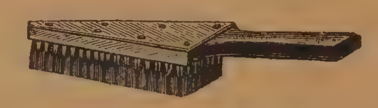


Baumkratzer

Nr. 1164. Fein lackiert, Holzgriff, per Stück . . . Fr. **2.—**



Blumendrahtschere
extra stark. Fr. **2.—**



Rindenbürste
(Stahldrahtbürste)
in verschiedenen Formen per Stück Fr. **2.50**

Distel-Stecher.



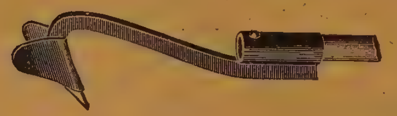
Ein neues Gartengerät, welches zur Ausrottung von Disteln und andern tiefgehenden Unkräutern vorteilhaft verwendet wird. Per Stück Fr. **2.50.**



Garten-Kultivator „Erdmüller"

erzielt in einem Arbeitsgange feingekrümelten lockeren Boden, sichert hohe Kultur und somit hohen Ertrag des Bodens. Die Zinkenreihe zerteilt wie Egge oder Kultivator die groben Schollen und Erdklösse. Die nachfolgenden Schleifbügel sind so angeordnet, dass der nächstfolgende Bügel immer etwas tiefer eingreift und Streifen vom Acker abhebt, sodass die abgehobenen Erdschichten zwischen den einzelnen Bügeln hindurchgedrückt und zerrieben werden. Die weiter nachfolgende Schlichtwalze zerdrückt die letzten Erdklösse und glättet den Boden. Dreht man den «Erdmüller» um (Zinken nach oben), so dient derselbe zum Einwalzen der Aussaat. Per Stück Fr. 6.50

Bodenlüfter.



Unentbehrlich zum Hacken und Lockern in dichten Reihensaaten und Pflanzungen; auch zum Furchenziehen zu verwenden. Mit Stiel per Stück Fr. 2.—



Bodenbearbeitungsrechen.

Ein wertvolles, neues Gerät für Zubereitung der Saatbeete sowie zur Auflockerung und gleichzeitigen Unkrautvertilgung in Reihenkulturen.

Mit	8	12	14	Zinken, ohne Stiel
Fr.	1.50	1.80	2.—	

Erdbeerstützer „Famos".

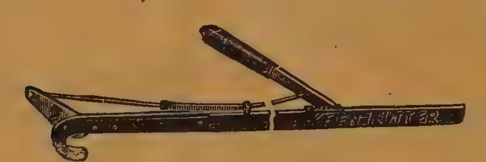
Bester, einfachster und billigster Schutz für die Erdbeeren gegen Faulen und Insektenschäden. Aus bestverzinktem Draht hergestellt.

100 St. Fr. 5.—, 25 St. Fr. 1.50, 10 St. Fr. —.75

Bast- oder Weidenhalter.

Stellt aus Messingdraht ein für jede Bindearbeit höchst zweckmässiges Gerät dar.

Per Stück Fr. 1.—



Standard-Ast- und Forstschere

mit Hebelübersetzung, kräftig gearbeitet, zum Ausholzen der Bäume. Im Garten und Forst findet sie grosse Verwendung. Durch die Hebelkonstruktion kann man ziemlich starke Aeste mit grösster Leichtigkeit schneiden. Preis Fr. 4.50

Nachtfrostwarner

oder

Frostschutz-Thermometer.



Ein auf Genauigkeit geprüfter Anzeiger, der ganz zuverlässig jeden Nachtfrost bereits Nachmittags angibt und rechtzeitig Schutzmassregeln ermöglicht. Nötigstes Inventarstück des Obstzüchters, Gärtners und Landwirtes, zumal es auch die Luftfeuchtigkeit genau angibt, die im Obstkeller usw. ständig genau beobachtet und eingehalten werden muss. Per Stück Fr. 7.50



Glaserdiamanten.

Das sehr beliebte Instrument besitzt ein gut vernickeltes und mit einem soliden Ebenholzheft versehenes Gefäss, das am unteren Ende den mit zwei Glasbrechern ausgestatteten Hammer trägt. Es ist mit einem ausgesucht guten Diamanten armiert, der mittelst einer geeigneten Metall-Legierung von innen gefasst ist, sodass die denkbar grösste Sicherheit gegen Lockerung des Kristalls gewährleistet wird.

Nr. 1	2	3
Fr. 3.50	4.60	5.90

Glasschneider, amerik. Fr. 1.—

Pfahltreiber.



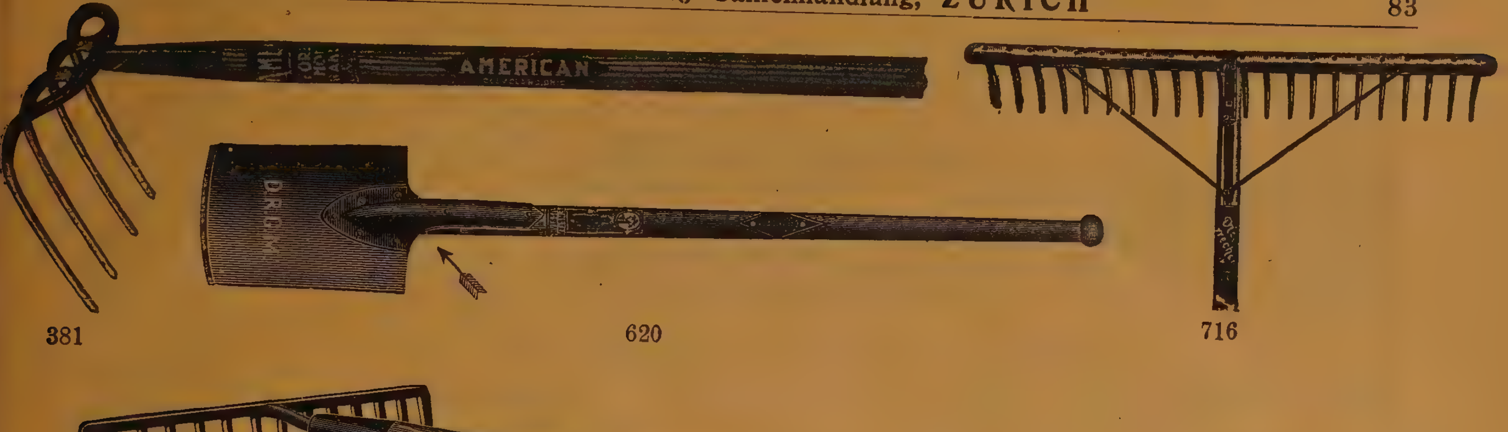
Unentbehrlich zum leichten Einschlagen von Baumpfählen.

Per Stück Fr. 10.—



Reihenzieher (verstellbar)

Dieser neue Reihenzieher hat eine Breite von 120 cm. Die beigegebenen 7 Zinken können nach Belieben eingestellt werden. Die Schrägstellung des Stieles gestattet die Arbeit ohne Betreten des Beetes. Zeitsparend und sehr praktisch. Preis Fr. 7.50



381 620 716





394 3340

Nr. 600 **Rodespaten,** bester, stärkster Spaten zum Ausroden von Bäumen und Sträuchern mit Eschen-Knopfstiel, mit Verstärkungshülse D. R. M. G., unten angeschliffen, Ia. Werkzeug-Gusstahl, Länge 295 mm . . . .

" 620 **Garantie-Gärtnerspaten** mit Knopf- oder T-Griff, mit oder ohne Tritt . . . . . . per Stück Fr. 8.50

" 365 **Grabgabel,** schwere amerikanische, gutes Fabrikat . . . . " " " 7.50

" 381 **Kräuel,** mit 4 ovalen, 18 cm langen Zinken . . . . " " " 9.50

" 390 **Wegscharrer** zum Stossen, amerikanisch, mit Stiel . . . . " " " 6.—

" 3417 " " Ziehen, I. Qual., mit Stiel . . . . " " " 7.—

" 3340 **Gartenhäueli** mit Stiel, flache Form mit 2 Zinken . . . . " " " 5.50

" 3339 " " " " " " 3 " . . . . " " " 4.—

" 3523 **Feldhauen,** 22½ cm breit, für schwere Arbeit . . . . " " " 4.—

" 100 **Furchenhäueli,** stark, geschmiedet, zum Lockern enger Reihensaat, wie auch zum Furchenziehen . . . . " " " 4.50

" 394 **Gartenrechen,** amerikanisch, mit 10 Zähnen Fr. 5.50, mit 12 Zähnen . . . . . . " " " 6.—
" " " 14 " " 6.—, " 16 " . . . . " " " 5.75

" 396 **Laubrechen,** ganz aus Holz, mit 24 Zähnen . . . . " " " 6.50

" 716 " mit Holzrücken und 22 Stahlblechzähnen, Marke „Sieger" . . . . . " " " 3.50

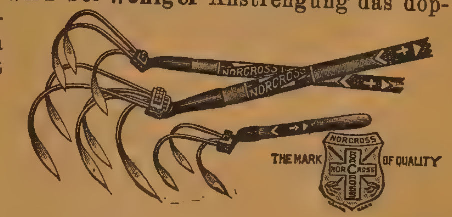
" 6110 **„Adler"-Rechen** aus einem Stück Stahl geschmiedet, unverwüstlich, mit 10 12 16 Zinken " " 3.50

	10	12	16 Zinken
Fr.	2.40	3.10	3.80 ohne Stiel

Amerikanischer Bodenlockerer (Norcross-Kräuel)

In den letzten Jahren von mir eingeführt, hat sich dieser praktische Bodenlockerer schnell viele Freunde erworben; sodass ich nicht umhin kann, denselben jedem Gärtner und Gartenbautreibenden wärmstens zu empfehlen. Mit diesem Gerät wird bei **weniger** Anstrengung das doppelte bis dreifache geleistet gegenüber der allgemein üblichen Häueli. Die Zinken sind auswechselbar und kann je nach Bedarf mit 1, 2, 3 oder auch 5 Zinken gearbeitet werden.

No. 1 mit 3 Zinken und 23 cm langem Stiel Fr. 3.20
No. 2 " 3 " " 120 " " " " 5.75
No. 3 " 5 " " 120 " " " " 8.—
Einzelne Zinken per Stück (Grösse angeben) " 1.—





Handschwefler „Einfach".

Ein sehr guter, tausendfach bewährter Handapparat für kleinere Rebanlagen u. dergl., vermahlt den knolligsten Schwefel staubfein. Kräftiger Blasebalg mit echtem Schaflederbezug. Behälterinhalt 1 kg.

Preis komplett wie Abbildung . . Fr. 8.25
Schwefelquasten per Stück . . " 3.—

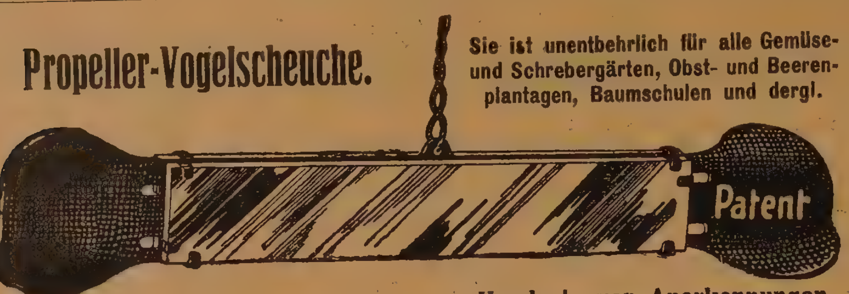


Schutzbrillen mit geschützter Lüftung zur Verhinderung des Anlaufens der Gläser. Unentbehrlich beim Schwefeln der Reben, beim Verstäuben von Kalkstickstoff etc. sowie beim Bespritzen der Bäume mit Arsenmischungen.

PREISE: Ausführung I mit Ledertuchmaske Fr. 1.50
" II mit Bastmaske " 1.80

Propeller-Vogelscheuche.

Sie ist unentbehrlich für alle Gemüse- und Schrebergärten, Obst- und Beerenplantagen, Baumschulen und dergl.



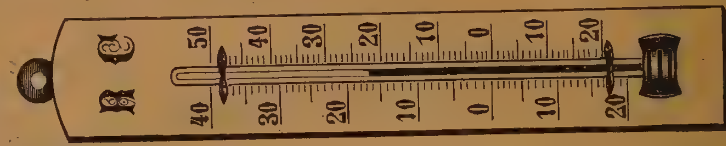
Gebrauchsanweisung.

Der doppelflügelige Metallpropeller mit prima Doppelreflex-Schockglasspiegel wird mittelst eines zusammengedrehten Doppelfadens an einem dünnen, wippenden Ast oder dergleichen aufgehängt. Durch den aufgedrehten Aufhängefaden, unterstützt von der geringsten Luftbewegung, wird der Spiegelpropeller ständig in Umdrehung versetzt und die ständigen Reflexlichtwirkungen nach allen Richtungen auf den Boden und die umliegenden Gegenstande geworfen.

Hunderte von Anerkennungen.

100 St. Fr. **30.—**, 24 St. Fr. **8.—**, 12 St. Fr. **4.50**, 1 St. Fr. **—.40**.

Thermometer.



Nr. 1. **Auf Holz, eichenfarben, poliert.** Länge 20 cm: Fr. **1.50**, 25 cm Fr. **1.80**.



Nr. 2. **Zylinder - Thermometer für Vermehrungsbeete.** Länge 20 cm Fr. **1.50**, 25 cm Fr. **1.80**

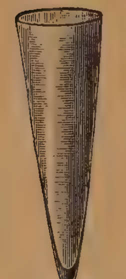


Astbalter, für jede Stange, auch für krumme, ohne weiteres passend. Bester Ersatz für gabelförmige Stangen. Schont die Bäume. Kein Anbinden erforderlich. Auf jede beliebige Höhe einzustellen, mittlere Fr. **—.65**, grössere Fr. **—.70**.

Obstpflücker „Greiffix" mit 2 gepolsterten Klappen, welche die Frucht anfassen ohne zu quetschen. Preis inklusive 2 Meter langer Stange Fr. **6.—**. Derselbe mit Verlängerungsstange zur Verlängerung auf 3 Meter Fr. **8.—**, auf 4 Meter Fr. **10.—**.

Obstpflücker **„Praktikus"**, mit 3 gepolsterten Fingern, sehr beliebt, wie Abbildung . . . . Fr. **3.—**

„Ideal", mit 2½ Mtr. langem Bambusstab, fertig montiert (Schiesser) . . . . „ **9.—**



Einsteckvasen für Gräber **Neu!**

Aus Glas, konisch zugespitzt, wie die Abbildung zeigt.

Länge 25 cm, obere Weite 7½ cm.

Per Stück 80 Cts., 25 Stück Fr. 19.—, 100 Stück Fr. 70.—.

Besonders für Friedhofgärtner dürften diese Grabvasen ein passender Artikel sein.

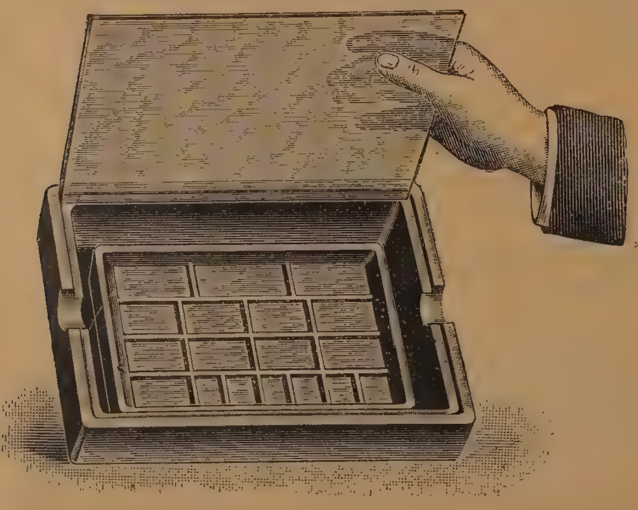


Nr. 190. **Raupenfackel „Mordbrenner".** Besitzt wesentliche Vorteile gegenüber allen ältern Systemen, so dass dieses Fabrikat schon seiner leichten Handhabung und grössern Leistungsfähigkeit wegen allen Gartenbesitzern zu empfehlen ist. 1 Stück . . Fr. **3.50**

Raupen-Ablese-Pinzette, per Stück . . . . Fr. **1.25**

Stangensetzer (Bohnenstangensetzer, patentiert).

Durch dieses überaus praktische Instrument fällt das mühsame Stangensetzen mit dem Locheisen weg; dazu wird die Arbeit viel schneller gemacht. Die im Frühjahr mit diesem Instrument gesetzten Stangen haben den starken Stürmen im Laufe des Sommers vorzüglich Stand gehalten. Ueberall, wo dieser Stangensetzer verwendet wurde, hat er befriedigt. Die Spitzen des Hakens mit der Hand vorerst andrücken und dann mit dem Fuss die Stange eintreiben. Per Stück Fr. **2.—**





Keimkästchen
aus saugfähigem Terracotta-Ton

zur Prüfung von Keimfähigkeit und Keimenergie der Sämereien. Die Benutzung des Keimkästchens schützt vor Misserfolgen u. Verlusten.

Masse: Länge ca. 22 cm, Breite ca. 17 cm, Höhe ca. 4 cm. Innen in 18 verschieden grosse Felder geteilt, die durch eine Wasserrinne ringsum umspült werden. Für gleichmässig auftretende Feuchtigkeit und Luftzuführung ist gesorgt.

Gebrauchsanweisung. Vor Benutzung einige Sekunden in Wasser tauchen. Samen in die einzelnen Felder verteilen, Wasserrinne füllen und Glasdeckel schliessen. An einem warmen Orte aufgestellt, muss man bei gutem Samen den Keimprozess nach kurzer Zeit beobachten können.

Gewicht ca. 1 kg. **Preis das Stück Fr. 3.—**

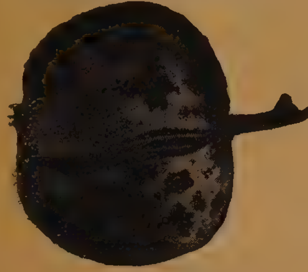
Schwefelkalkbrühe, Kalifornische Brühe,

Zur Bekämpfung aller Pilzkrankheiten, Rost und Meltau.



Kräuselkrankheit des Pfirsichs.

Stachelbeeren vom Meltau befallen.



Schorf am Kernobst.

Wohl kaum ein Pflanzenschutzmittel hat sich gleich schnell wie die Schwefelkalkbrühe eingebürgert und sich dauernde Freunde erworben. Noch vor 4 Jahren war sie, wenigstens in der Praxis, so gut wie unbekannt. Von Tag zu Tag mehren sich die Anerkennungen dieses vielseitigen und im Gebrauch einfachen und billigen Mittels im Kampf gegen **Schädlinge** und **Pilzkrankheiten** unserer Kulturen. **Es ist sicher,** dass sie in wenigen Jahren **von jedem Obstzüchter** gebraucht werden wird. **Machen Sie daher sofort einen Versuch.**

Gegen	1. Spritzung oder Pinselung	2. Spritzung	3. Spritzung	4. Spritzung
1. Schorf und Meltau des Kernobstes Meltau der Eichen	14 Tage vor Austrieb der Knospen 1 : 2*	Nach Abfall der Blütenblätter 1 : 35 (von Anfang Juni ab)	4 Wochen später 1 : 30 (von Anfang Juli an)	Nach Bedarf Ende Juli bis Anfang August 1 : 25
2. Obstmade	—	Wie vorstehend unter Zusatz von 100 Gramm ars. Blei auf 100 Liter	Anfang August unter Zusatz von 100 Gramm ars. Blei auf 100 Liter	—
3. Amerikan. Stachelbeermeltau	Im Winter 1 : 3	Kurz vor der Blüte 1 : 40	Nach der Blüte 1 : 45	3 Wochen später 1 : 35
4. Kräuselkrankheit und Meltau der Pfirsiche	14 Tage vor Austrieb 1 : 3	Nach Abfall der Blütenblätter 1 : 50 (von Ende Mai ab)	4 Wochen später 1 : 45 (von Ende Juni ab)	Nach Bedarf 1 : 45
5. Rosenrost und Rosenmeltau	Anfang April 1 : 3	Von Ende Juni ab 1 : 40	Von Ende Juli ab 1 : 35	Nach Bedarf 1 : 35
6. Meltau an Gurken, Tomaten, Nelken	Nach Bedarf nebelartige Verstäubung oder Tauchbäder 1 : 100			
7. Schildläuse	Im Winter 1 : 2. An Blumen Tauchbäder je nach Empfindlichkeit 1 : 100—1 : 40 Nachspülen mit reinem Wasser nach einigen Stunden			
8. Rote Spinnen	Im Winter 1 : 3. Nach Bedarf und Empfindlichkeit der Pflanzen 1 : 100—1 : 50			
9. Sellerierost	Vor dem Auspflanzen 1 : 50	Nach dem Anwachsen 1 : 50	Nach Bedarf 1 : 40	—
10. Asterpilz und und frühes Absterben der Astern	Vor dem Auspflanzen 1 : 50	Nach dem Anwachsen 1 : 50	Vor der Blüte 1 : 40	—

*) 1 : 2 heisst ein Teil Normalbrühe auf 2 Teile Wasser

Preise:	1	$2^1/_2$	5	10	25	50 Liter
Fr.	1.50	3.—	5.20	9.20	21.—	40.—

Offen: 100 Kg. Fr. **60.**–, 25 Kg. Fr. **16.50.**

Laurina (Lauril-Harzölseife).

Zur Bekämpfung der Schild-, Blut- und Blattläuse, der Birnsauger, der Rosenzikaden.

Zusammensetzung. Laurina ist eine klare flüssige Seife, hergestellt aus Harz und einem vegetabilischen Oel unter Zusatz mehrerer reiner Insektengifte in solcher Menge, dass die im Folgenden angegebenen Verdünnungen sicher wirken.

Anwendung. Man richtet sich in der chemischen Bekämpfung von schädlichen Insekten danach, ob es **fressende** sind, d. h. solche, die die Blattsubstanz in sich aufnehmen, oder **saugende**, die ihrer Wirtspflanze den Saft aussaugen. Die ersteren bekämpft man mit Magengiften, die letzteren mit Berührungsgiften, wie sie in Laurina enthalten sind. Die oben genannten Schädlinge gehören zu den saugenden.

Das wasserlösliche Karbolineum muss man zur Seite stellen, sobald das junge Grün zu sprossen beginnt, aber nicht die Aufmerksamkeit auf das kleine Getier, das jetzt noch von allen Seiten Zuzug erhält und sich ins Ungemessene vermehrt. Jetzt muss das Bekämpfungsmittel zwei Anforderungen entsprechen: **Es muss die Tiere sicher töten darf aber die Pflanzen nicht beschädigen.** In dieser Hinsicht ist Laurina tausendfach erprobt und bewährt.

Genaue Gebrauchsanweisung in der **Broschüre von Otto Hinsberg,** welche ich auf Wunsch gratis versende.



1 Liter Fr. **1.50** 5 Liter Fr. **6.50**



Larve der Stachelbeerblattwespe.

XEX-Grün für Pflanzen.

Ein neues Vernichtungsmittel für Ameisen, Pflanzenschädlinge, Blattläuse, Raupen etc. Glänzende Gutachten aus schweizerischen Gärtnerkreisen.

Anwendung.

10 bis 20 cm³ XEX-Grün werden in einem Liter Wasser gelöst und mit dieser Lösung die von Blattläusen, Raupen etc. befallenen Blätter und Zweige mittelst einer feinen Spritze bestäubt. Eine möglichst feine Bespritzung unter möglichst hohem Druck ist für eine radikale Wirkung sehr vorteilhaft. Am besten eignen sich hierfür die Pressionsbestäuber mit komprimierter Luft oder die „Holderspritze" (Universalspritze). Seite 76.
5 kg Fr. **22.50**, 2 kg Fr. **9.50**, 1 kg Fr. **5.—**, ½ kg Fr. **3.—**, Probebüchse Fr. **1.20**.

Rosentrieb mit Blattläusen.

Insecticide J. Golaz.

Auf 1 Liter Wasser nimmt man 1 bis 2 Kaffeelöffel (½—1%) **INSECTICIDE J. GOLAZ** gegen **grüne Läuse**; 4 Kaffeelöffel (2%) gegen **Raupen, Blattläuse** und **Schwarzläuse**; 3 Esslöffel (4%) gegen **Rotspinnen, Larven** und **Thrips**; 5 Esslöffel (6%) gegen **Ameisen** und **Schildläuse**; 4 Kaffeelöffel (2%) frühzeitig angewendet, genügen, um die **Krankheiten** der **Pflanzen** an der Weiterverbreitung zu verhindern. Diese Lösungen sind vorerst umzurühren und mittelst einer Reb- oder Tauspritze anzuwenden.

Liter	0,100	0,350	1	2	5
Fr.	1.—	2.20	5.—	9.—	20.—

Lauril-Karbolineum.

Zur Bekämpfung von Blut-, Blatt- und Schildläusen, von Flechten und Moosen **im Winter.**

Man giesst das Lauril-Karbolineum in den obgenannten Verhältnissen in kaltes Wasser (am besten Regenwasser), rührt kurz um und die Spritzflüssigkeit ist fertig. Sparsamer an Material ist die Auftragung mit dem Pinsel, sparsamer an Zeit die mit der Pflanzenspritze. Zu konzentrierten Lösungen (1 : 5) nimmt man deshalb am besten den Pinsel, dünnere (1 : 10) verspritzt man besser. Bei Steinobst muss überall die doppelte Menge an Wasser genommen werden, wie oben angegeben, weil die Pfirsiche, Aprikosen usw. empfindlicher als Aepfel und Birnen sind.

Preise: Kilo	1	2½	5	10
Fr.	1.60	3.50	6.—	11.50

☛ Offen: 10 kg Fr. **10.—**, 100 kg Fr. **85.—**

Nicotin-Quassia-Extrakt.

Sicher wirkend und bequem anzuwenden! Ausgiebig, daher billig!

Quassin! Ein konzentrierter Auszug aus Quassiaholz, tötet bei 100facher Verdünnung **Blattläuse aller Art, Rote Spinne, Raupe etc.** Für härtere Insekten macht man die Flüssigkeit etwas stärker. Der Inhalt einer Tube genügt zur Herstellung von ca. 50 Liter Flüssigkeit, der man noch 1 Kilo grüne Seife zusetzt. Am besten ist es, Quassin mit heissem Wasser aufzulösen und setzt dann unter fortwährendem Umrühren das kalte Wasser und Schmierseife zu. Auch vertreibt man **Würmer etc.** aus Blumentöpfen, die mit **Quassin-Lösung** begossen sind, ohne den Pflanzen zu schaden. **Preis per Tube Fr. —.50**, ¼ kg Fr. 2.10, ½ kg Fr. **4.—**, 1 kg Fr. **7.50**.

☛ **Gebrauchsanweisung auf jeder Packung.** ☚

Ast mit Blutläusen besetzt.

Tabaksaft (Nikotin), konzentrierter. **Anerkannt bestes Mittel zur Vertilgung von Ungeziefer auf Pflanzen** 1 kg Fr. **5.50**, 2½ kg Fr. **14.—**, 5 kg Fr. **25.—**.

Parasitol-Räucherkerzen.



Das Räuchern von Frühbeeten und Treibhäusern gegen Blattläuse, Thrips, Rote Spinne usw. ist ein schon lange geübtes Verfahren, dem die Vorzüge der Sicherheit in der Wirkung und der Billigkeit eigen sind. Es ist aber etwas umständlich. Man braucht dazu einen Apparat, bestehend aus Spirituslampe, Dreifuss, Verbrennungsteller usw. Das Tabakpulver brennt nicht gleichmässig, kann herabfallen oder verlöschen, sodass der Zweck nicht voll erreicht wird. Der Gärtner muss aber einfache Präparate zur Hand haben, die von sicherer Wirkung sind. Diese Vorteile bieten meine **„Parasitol-Räucherkerzen"**. Zu ihnen ist keinerlei Apparat nötig. Ein umgestülpter Blumentopf genügt. Bei Frühbeeten rechnet man auf 2—3 Fenster eine Kerze. Bei Kultur-Häusern auf 3 laufende Meter eine Kerze.

Anwendung: Man wähle zum Räuchern einen windstillen Tag und schliesse alle Fenster fest. Hierauf berechne man nach der Länge des zu räuchernden Hauses die Zahl der zu verwendenden Kerzen und verteile die nötigen Blumentöpfe auf dem Boden. Hierauf zünde man die Kerzen mit einem Streichholz, bei der von der Tür entferntesten anfangend, an. Ist man damit fertig, so schliesst man die Türen sorgfältig und lässt den Rauch mehrere Stunden einwirken. Die Pflanzen dürfen beim Räuchern nicht feucht sein. Später wird gründlich gelüftet und abgebraust.

Preis: 1 Schachtel mit 25 Stück kostet Fr. **3.50**.
„ „ „ 50 „ „ **6.70**.



Traube von Oïdium befallen
(Samenbruch)

KUKAKA

Kupfervitriol-Kalk-Kaseïn

Vorteile der Kukaka-Bordobrühe:

1. Einfachste, rasche und sichere Herstellung.
2. Beliebig lange Haltbarkeit, die Brühe kann Wochen nach der Herstellung und ohne jeden Nachteil verspritzt werden. Kaseïn wirkt, ähnlich wie Zucker, konservierend auf die Bordobrühe.
3. Durch das Kaseïn wird die Bordobrühe feiner, setzt langsamer ab. Die Spritztröpfchen sind feiner, daher gleichmässigere Verteilung auf den Pflanzen und bessere Wirkung. Die Kaseïnbordobrühe benetzt leichter, dies ist besonders wichtig für die Bespritzung der Träubchen, die bekanntlich die Bordobrühe nicht leicht annehmen.
4. Grösste Haftbarkeit. Wird durch Regen viel weniger abgewaschen als gewöhnliche Bordobrühe.
5. Kukakabrühe verspritzt sich leichter und verstopft die Pumpen nie, gibt nie einen Bodensatz.
6. Mit Kukakabordobrühe hat man nie Verbrennungen der Blätter zu befürchten, das bespritzte Blatt zeichnet sich bis im Spätherbst durch besonders gesunde, dunkelgrüne Färbung aus.

Herstellung der Bordobrühe mit Kukaka:

Beispiel: 2%ige Bordobrühe: 1 Paket Kukaka (2 kg Kupfervitriolpulver, 1 kg Kalkhydrat-Kaseïnmischung) auf 100 Ltr. Wasser.
Lieferbar in Paketen zu 3 Kilo. Per Paket Fr. **4.**—

Schwefelkohlenstoff-Emulsion

zur Bekämpfung von Bodenschädlingen:
Engerlinge, Werren, Drahtwürmer, Tausendfüssler, Asseln, Erdraupen, Schnecken, Würmer

1/2	1	2	5	10	20	50 Liter
Fr. 2.—	3.—	6.—	11.—	18.—	31.50	72.—

Die Schwefelkohlenstoffemulsion wird im Allgemeinen in 1/2%iger wässeriger Verdünnung angewendet. Es werden beispielsweise 1/2 kg des Mittels in 100 Ltr. Wasser, unter Umrühren, gegossen. Mit der entstehenden milchigen Lösung wird der Boden, in dem sich die Schädlinge befinden, begossen und durchtränkt. Der Boden muss gelockert sein, damit die Flüssigkeit leicht eindringen kann. Man gebraucht per m² 10 Liter Flüssigkeit für eine völlige Durchtränkung bis in genügende Tiefe. Die Schädlinge gehen sofort zu Grunde. Bei Drahtwürmern muss eine 5%ige Lösung verwendet werden. Eine 3%ige Lösung ist für die Pflanzen gefahrlos, höhere Konzentrationen müssen bei zarteren Pflanzen mit Vorsicht angewandt werden.

Nikotinschwefel. Schon seit längerer Zeit haben **Handelsgärtner, Baumschulenbesitzer** und **Landwirte** Frankreichs auf die **grosse Wirkung** des Nikotinschwefels in den Fachschriften hingewiesen. Auch hier in der Schweiz sind an verschiedenen Orten Versuche damit gemacht worden und hörte man überall **nur ein Lob** darüber.

Nikotinschwefel schadet niemals den Pflanzen, gibt auf den Blättern und Früchten keine Flecken und **tötet überall, wo er hindringt, die schädlichen Insekten.** Sehr empfehlenswert ist solcher auch zum Beimischen unter die Erde und unter Kompost, indem er sofort die bestehenden Insektennester abtötet. **Speziell empfehlenswert** zum Bestäuben der **Rosenkulturen.** 100 kg Fr. **70.**—, 25 kg Fr. **18.50**, 10 kg Fr **9.**—, 1 kg Fr. **1.**—.

Tabakstaub. Bewährtes Mittel zur Vernichtung der Erdflöhe, Schnecken etc. Der Staub wird auf die Pflanzen, Saatbeete usw. gestreut, wenn dieselben feucht sind, 100 kg Fr. **35.**—, 10 kg Fr. **4.**—, 1 kg Fr. —**.50.**

Schwefelblüte, fein gemahlen, 100 kg Fr. **60.**—, 10 kg Fr. **7.**—, 1 kg Fr. —**.80.** Zur Vermeidung resp. Vertilgung des **Fadenpilzes in den Aussaaten** und im Vermehrungsbeet ist Schwefelblüte ein bewährtes Mittel. Dieselbe wird dem Vermehrungssand beigemengt oder oben aufgestreut. Ferner **Bekämpfung des echten Meltaus an Rosen, Chrysanthemum, Reben, Obstbäumen etc., überhaupt bei allen Pilzkrankheiten.**

Ventilato-Schwefel ist das sicherste und billigste, auch das schnellwirkendste Vorbeugungs- und Vertilgungsmittel gegen den **echten Meltau** (Schimmel) an **Rosen, Reben, Chrysanthemen, Tomaten, Gurken, Kürbis etc.**; in geringer Menge in den Boden gebracht, wirkt er desinfizierend (Schorf und Fäule der Kartoffeln etc.) und ertragssteigernd. 100 kg Fr. **70.**—, 10 kg Fr. **8.**—, 1 kg Fr. **1.**—.

Die Vernichtung des Garten-Ungeziefers, wie Schnecken, Würmer u Erdflöhe mit „Rapid“. **Verkaufspreis per ca. 2 Kilo-Säckchen Fr. 1.50, inkl. Sack, mit Gebrauchsanweisung.**

Zeugnisse, von Fachleuten geschrieben, empfehlen „Rapid“ in jeder Beziehung.

Natriumchlorat (Unkrautvertilgungsmittel). (Besser als alle für diesen Zweck angebotenen Geheimmittel.) Zur Bekämpfung des Unkrautes auf gepflasterten Plätzen, in Höfen usw. genügt eine 1%ige Lösung. Man löst also 1 kg Natriumchlorat in 100 Liter Wasser auf und erhält so genügend Flüssigkeit zur Behandlung von 100 m². Das Begiessen ist mit einer Giesskanne nach Regen vorzunehmen, oder es ist vorher der zu säubernde Platz tüchtig mit Wasser zu bespritzen. Im Wurzelbereiche von Pflanzen und Bäumen wende man dies Mittel **nicht** an. 100 kg Fr. **105.**—, 25 kg Fr. **27.50**, 10 kg Fr. **12.**—, 1 kg Fr. **1.30.**



Der kleine Frostspanner.

Lauril-Raupenleim

Vorzügliches Präparat, völlig wetterbeständig, von langandauernder Klebkraft, die selbst durch die höchste Temperatur der Sommermonate nicht beeinflusst wurde. Wirksamstes Schutzmittel gegen die kleinen Frostspanner (Larentio brumata).

In den Tagen um den 25. Oktober legt man um jeden Baum — auch den zugehörigen Pfahl — einen Streifen fettdichtes Unterlagepapier, bindet es je 1 cm vom oberen und unteren Rande fest und bestreicht den Zwischenraum 2—3 mm dick mit Lauril-Raupenleim. Die Leimdecke betupft man noch mit dem Spachtel oder Brettchen, mit dem sie gestrichen wurde, damit die Oberfläche recht rauh wird. Um den 1. November wird man die ersten gefangenen Frostspannermännchen, einige Tage später die ersten Weibchen an dem Klebstoff hängend finden. Bis 15. Dezember muss man öfter nachsehen, ob auch alles in Ordnung ist, ob nicht der Gefangenen so viele dasitzen, dass die Gesunden über sie wegsteigen können, oder ob der Leim nicht auf der Windseite Neigung zum Trocknen zeigt. In beiden Fällen tupft man noch einmal mit dem Spachtel über die Leimfläche. Zeitiges Anlegen ist unerlässlich. Ein Tag kann verhängnisvoll werden, denn wenn ein Weibchen auf dem Baum ist, ist ihm nicht beizukommen.

Mitte Februar nimmt man die Gürtel behutsam ab und verbrennt sie, wenn nicht Nachzügler im Frühjahr zu erwarten sind. Die Stämme unterhalb der Gürtel, wo die Weibchen vielfach ihre Eier in Schnüren abgelegt haben, bürstet man zweckmässig mit 25⁰/₀iger Karbolineumlösung ab.

Kilo	1/2	1	5	10	25
Fr.	1.20	2.10	10.—	19.50	45.—



Abschluss der Völkerwanderung durch Ichneuminleim.

„Ichneumin"-Raupenleim.

Gegen **Ameisen** Anfang Mai, gegen **Frostspanner** Ende Oktober anzulegen Er tropft in der heissesten Sonne nicht ab und bleibt auch bei gelindem Frost fängisch. Regen beeinflusst ihn nicht. Bei Winter- wie Sommerwetter bleibt er im Freien aufgestrichen drei bis vier Monate klebrig. Bei „Ichneumin"-Raupenleim genügt ein Auftrag von 2 mm Stärke, um vollen Erfolg zu erzielen. Im Verbrauch ist er also sparsam. Er ist deshalb das ganze Jahr hindurch zu verwenden. Besonders in Privatgärten ist er in Verbindung mit meinem grünen Unterlagepapier ein unauffälliges Schutzmittel.

1/4 kg Fr. **2.—**, 1/2 kg Fr. **3.80**, 1 Kilobüchse Fr. **7.—**, 4 1/2 kg Fr. **25.—**.

(Klebgürtel) Unterlagspapier für Raupenleim,

grünes Pergament, in Rollen von 40 Meter Länge, 14 cm breit, per Rolle Fr. **1.—**



Baumwachs, Original Bärtschi und Hottinger,

bestes, kaltflüssiges, zum Okulieren.

(Nicht mit minderwertiger Ware vergleichbar.)

Kilo	1	1/2	1/4	1/8	
Fr.	4.20	2.50	1.30	—.80	grössere Posten billiger.

Insekten-Fanggürtel „Einfach"

aus wetterfestem Papier mit einer Wellpappeinlage.

Bestes bekanntes Mittel zur Sicherung der Obsternten und Obstbäume vor schädlichen Insekten, besonders bewährt gegen Obstmaden (Apfelwickler) und Apfelblütenstecher. Dieselben bestehen aus zwei Lagen Wellpappstreifen, wodurch die Schlupfwinkel vermehrt und jede aufkriechende Made, Käfer oder sonstiges Insekt unfehlbar in die Röhre hineingerät. In der Lehranstalt für Obstbau zu Geisenheim am Rhein fand man in einem einzigen Gürtel 65 Apfelblütenstecher. Angesichts solcher Erfolge sollte jeder rationelle Obstzüchter alle seine Apfel- und Birnbäume mit Fanggürteln versehen.

Gebrauchsanweisung: Ein dem Umfange des Stammes entsprechendes Stück des Fanggürtels legt man so um den Baum, dass die beiden Enden noch 1 bis 2 cm übereinanderfassen, und heftet an dieser Stelle den Gürtel mit der beigegebenen Heftzwicke fest. Hiebei ist zu beobachten, dass der breite, überstehende Rand des Gürtels nach oben und der schmale Rand nach unten gerichtet ist. Den obern, breiten Rand schnürt man nun, ohne die Wellpappe mitzufassen, fest um den Stamm, sodass keine Lücken bleiben und legt eine zweite Schnur, ohne fest anzuschnüren, um die Mitte des Gürtels. Hierauf entfernt man die Heftzwicke. Die beste Zeit zum Anlegen der Gürtel sind die Monate Mai bis September. 1 Rolle à 30 m Fr. **5.—**, 10 m Fr. **2.20**.

Einfachste Handhabung.

Sicherste, unfehlbare Wirkung.

Schnelle Tötung der Höhlenbewohner.

Kein Schaden für den Pflanzenwuchs.



Termitocid-Patronen.

D. R. P. angem. W. Z. angem.

Nagetiere, welche in Höhlen wohnen, sind durch ausgelegte Giftbrocken und dergl. nicht sicher zu bekämpfen, weil sie sehr vorsichtig sind und die Lockspeise nicht annehmen. Den giftigen Dämpfen der »Termitocid-Patronen« können sie nicht entgehen. — So bekämpft man sicher **Mäuse, Wühlmäuse, Füchse, Wespen, Hornissen, Präriehunde, Schlangen, Termiten, Werren.** — Man schliesst alle Eingänge des Baues bis auf einen, entzündet die Zündschnur, lässt die Patrone anbrennen und steckt sie dann in die offene Eingangsröhre des Baues. Sofort wird diese dann mit Erde geschlossen. Die Dämpfe müssen 24 Stunden einwirken. — Eine Schachtel enthält 20 Patronen. Für die Baue kleinerer Tiere nimmt man je eine Patrone. Für die Höhlen grösserer verwendet man 2 und mehr Patronen, je nach Grösse des Baues. Man hüte sich, die Dämpfe einzuatmen. Sie sind giftig. Preise:

1 Carton mit 25 Mäusepatronen	Fr.	1.50
1 „ „ 20 Hamster- und Wühlmäusepatronen	„	7.50
1 „ „ 20 Kaninchen-Patronen	„	10.—

Grösse I für Feldmäuse.

Millionenweise vernichtet

durch Einpumpen von Schwefelgasen in die von den schädlichen Nagern aufgeworfenen Erdhöhlen mittelst des tausendfach erprobten Räucherapparates

Holder's „Probat".

Inbetriebsetzung.

Auf den im Innern des Apparates befindlichen Rost D werden glühende Holzkohlen oder dergl. gelegt und darauf, nachdem der Blasebalg wieder aufgesetzt, durch die Klappe F mit dem Schäufelchen E gemahlener oder Brockenschwefel geworfen. Auch Häcksel, Torf oder eine sonst leichtglimmende Masse kann an Stelle der Kohle zur Feuerung verwendet werden.

Preis: Fr. 14.50



Anwendung.

Nachdem der Apparat geladen, wird durch Auf- und Abwärtsbewegen des Blasebalges Rauch erzeugt. Sobald der Apparat genügend qualmt, wird derselbe mit seiner unteren Mündung in ein offenes Loch gesteckt und nun wie nebenstehende Abbildung zeigt, die sich bildenden Schwefelgase eingepumpt, wodurch die schädlichen Nager unfehlbar getötet werden.

Preis: Fr. 14.50

Da im **„Düngen"** in weiten Kreisen noch Unklarheit herrscht, erlaube ich mir hiermit, die Grundregeln kurz anzugeben. Die Pflanzenwelt benötigt zum richtigen Aufbau:

Stickstoff, Phosphorsäure und Kali.

I. **Stickstoff** wirkt auf Blätter, die Pflanzen erhalten ein gesundes, üppiges Wachstum. Stickstoff gibt man allen Blattpflanzen, Kohlsorten, Spinaten und Salaten.

II. **Phosphorsäure** wirkt mehr auf Blüten- und Fruchtansatz, ist also bei Schnittblumen, blühenden Topfpflanzen, Erdbeeren, Fruchtsträuchern und Obstbäumen am Platze.

III. **Kali** sagt hauptsächlich den Wurzelgemüsen wie Kartoffeln, Karotten usw. zu, es gibt den Pflanzen einen kräftigen Aufbau und sollte überall verwendet werden, indem hier in der Schweiz der Boden durchweg arm an Kali ist.

Einseitiges Düngen muss indessen vermieden werden und soll bei krautartigen Pflanzen in der **Hauptsache** Stickstoff, bei Wurzelgemüsen Kali und bei Blumen- und Fruchtpflanzen Phosphorsäure gegeben werden.

Hornmehl, gedämpft (aufgeschlossen). (13—14% Stickstoff). (Stickstoffdünger).

Unter den künstlichen Düngemitteln, welche in allen Pflanzenkulturen verwendet werden, nimmt das Hornmehl infolge seines hohen **Stickstoffgehaltes** den ersten Platz ein. Das aus reinen Rinderklauen hergestellte staubfreie, gedämpfte Hornmehl wirkt, entgegen dem rohen Hornmehl, viel schneller und intensiver, weil der Stickstoff leichter löslich ist. Eine ausserordentliche Wirkung erzielt man bei Gemüsekulturen, da diese grosse Mengen Stickstoff zu ihrem guten und schnellen Gedeihen verlangen. In Topfpflanzenkulturen wendet man Hornmehl als flüssigen Dünger an, indem man 1 Liter desselben in ca. 100 Liter Wasser schüttet und täglich umrührt, bis die erforderliche Gärung eintritt, worauf man wöchentlich 1—2 mal damit giessen kann. Dieses Verfahren ist auch bei Rasen, Gruppenpflanzungen etc. anzuwenden. Sonst kann man das Hornmehl auch der Erde beim Umpflanzen gleich beimengen. Im Garten wird dasselbe 6—8 cm tief untergehackt.

Ueberall, wo Hornmehl zur Düngung verwendet wurde, erzielte man stets die besten Resultate.

100 kg Fr. 55.—, 25 kg Fr. 15.—, 10 kg Fr. 7.—, 1 kg Fr. —.80.

Hornspäne, (Stickstoffdünger).

sehr feine Qualität, beliebtes und bekanntes Düngemittel für alle Topf- und Gartenkulturen, sehr reich an Stickstoff.

100 kg Fr. 50.—, 25 kg Fr. 14.—, 10 kg Fr. 6.50, 1 kg Fr. —.80.

Knochenmehl, entleimtes E. K. m. 30. 1. (Phosphordünger).

Enthält 30—32% Phosphorsäure, wirkt langsam, aber dafür anhaltend und sicher. Obstbäume, Fruchtsträucher, Erdbeeren etc. werden vorteilhaft im Herbst oder zeitigen Frühjahr damit gedüngt. Ist auch ein vorzüglicher Topfpflanzendünger, speziell für Chrysanthemen und Cyklamen; denn Phosphorsäure bewirkt reichen Blütenansatz. Knochendünger gibt es viele und wolle man ausdrücklich diese Marke verlangen.

100 kg Fr. 30.—, 25 kg Fr. 8.—, 10 kg Fr. 4.—, 1 kg Fr. —.50.

Kohlensaurer Düngerkalk. (Boden verbessernd).

Vorzüglich zur Bodenverbesserung bei kalkarmen Böden; gutes Mittel zum Vorbeugen der so gefürchteten Kropfkrankheit bei den Kohlarten: auch mit Vorteil bei Topfpflanzen und in Mistbeeten zu verwenden.

Ab Station Zürich (ohne Säcke) 1000 kg Fr. 75.— 100 kg Fr. 8.—.

Aetzkalk, gebrannter Kalk. (Boden verbessernd).

Bekanntlich das beste u. billigste Mittel gegen Würmer, Schnecken u. s. w.; lockert schweren lehmigen Boden u. macht ihn fruchtbar.

100 kg Fr. 20.—, 25 kg Fr. 6.—, 5 kg Fr. 1.40.

Kalisalz, 20%. (Kalidünger).

Bester chemischer Dünger für Kartoffeln und alle Wurzelgemüse. Anwendung im Herbst oder zeitigen Frühjahr.

100 kg Fr. 18.—, 25 kg Fr. 5.—, 10 kg Fr. 2.50, 1 kg Fr. —.30.

Kali-Ammoniak-Superphosphat 9/2/5. (Kleingartendünger).

Dieser Dünger ist besonders für Besitzer kleiner Gärten — bei denen sich die Anschaffung der Einzeldünger nicht empfiehlt — am Platze. Diese Mischung enthält 9% Phosphorsäure, 2% Stickstoff und 5% Kali. Für den «Kleingarten» bei der schwierigen Düngerbeschaffung sehr empfehlenswert.

100 kg Fr. 30.—, 25 kg Fr. 8.50, 5 kg Fr. 2.—.

 **Mauser's Pflanzen-Nährsalz.** 

Dieses Nährsalz ist im Wasser leicht löslich und wird zum Düngen der Balkonpflanzen, aller Topfgewächse, Blumen- und Gemüsepflanzen im Garten verwendet. Enthält etwa 7% Phosphorsäure, 7% Stickstoff und 9% Kali, also alles, was die Pflanzen zum Gedeihen bedürfen.

Offen: 1 kg Fr. 1.—, 5 kg Fr. 4.50.

Chili-Salpeter, für Topfpflanzen, Rasen- und Gemüsebau ganz vorzüglich, 15% **Stickstoff.**

Per 100 kg Fr. 60.—, 25 kg Fr. 16.50, 10 kg Fr. 7.—, 1 kg Fr. —.80.

Thomasmehl 18%. (Phosphordünger).

Der rentabelste Phosphordünger. Langsam aber andauernd in der Wirkung. Ausgezeichnet für Obst-, Beeren- und Schnittblumenkultur. Muss im Herbst oder zeitigen Frühjahr in den Boden gebracht werden, damit die Winterfeuchte auflösend wirken kann. Im Frühjahr sollte man zur besseren Ausnutzung noch Kalisalz nachstreuen.

1000 kg Fr. 140.—, 100 kg Fr. 15.—, 25 kg Fr. 4.—, 5 kg Fr. 1.—.

Phosphorit-Superphosphat S. 15. (Phosphordünger).

Dieser leicht im Wasser lösliche Dünger ist überall dort am Platze, wo den blühbaren Topfpflanzen und Schnittblumenkulturen nicht genügend Phosphorsäure zugeführt wurde; auch bei Beeren- und Fruchtsträuchern noch während der Blüte — flüssig angewendet — von sicherer Wirkung. Da sich «S. 15» sofort im Wasser löst, wirkt es sehr schnell. Besonders empfohlen zur Anwendung bei Cyclamen, Chrysanthemen und Nelken. Man rechnet per Liter Wasser 2 gr, resp. für eine 14-litr. Kanne 1 Esslöffel voll. 100 kg Fr. 20.—, 25 kg Fr. 6.—, 10 kg Fr. 3.—, 1 kg Fr. —.40.

Schwefelsaures Ammoniak. (Stickstoffdünger).

Schnell und andauernd wirkend, sofort in Wasser löslich. Enthält 20% Stickstoff und wird zum Düngen des Rasens, der Gemüse und auch Topfpflanzen verwendet. Kann in Wasser aufgelöst oder auch gestreut werden; doch sollte letzteres nur bei feuchter Witterung geschehen. 100 kg Fr. 70.—, 25 kg Fr. 19.—, 10 kg Fr. 8.—, 1 kg Fr. 1.—.

Torfmull.

Zur **Bodenverbesserung** und besonders im Vermehrungsbeete leistet der Torfmull erfahrungsgemäss Ausgezeichnetes, weil er die Wärme und Feuchtigkeit hält, Fäulnis verhindert, und den Boden lockert. Das Giessen, welches viele Stecklinge nicht vertragen, fällt ganz fort; die krautartigen Stecklinge bewurzeln sich in wenigen Tagen; holzartige sehr leicht; auch leiden die Stecklinge beim Versetzen nicht, weil die Wurzeln den umgebenden Ballen festhalten. Torfmull oder Mischungen sind besonders zu empfehlen bei allen Pflanzen, die den leichten Boden lieben und bei Warmhausgewächsen.

Lieferbar in Originalballen von ca. 100 kg, per Ballen Fr. 12.—.

Durch trockene Lagerung wird Torfmull leichter, verliert dadurch jedoch nur an Gewicht und nicht an Wert; steigt der Feuchtigkeitsgehalt der Luft, dann wird der Mull wieder schwerer.

Hörning's Pflanzen-Nährsalz „Fleurin"

Dieses als gut bekannte und bestens bewährte Pflanzennährsalz wird nun wieder in Friedensqualität geliefert. 100 gr.-Büchse Fr. **1.**—, 350 gr.-Büchse Fr. **2.50**
1 kg Fr. **3.50**, 2 kg Fr. **6.**—, 4½ kg Fr. **13.**—.

Die Anwendung künstlicher Düngemittel

im Gartenbau und in der kleinen Landwirtschaft. Eine Anleitung für Gärtner, Gartenliebhaber und Landwirte von A. Radetzki. In leicht verständlicher, übersichtlicher Weise schildert der Verfasser in gedrängter Form alles Wissenswerte. Dieses Schriftchen ist jedem, der mit Pflanzenkulturen zu tun hat, von grossem Nutzen und sei deshalb zur Anschaffung bestens empfohlen.

Preis Fr. 1.—.



Schlauchwagen

wie Abbildung, 30 m Schlauch fassend, solides Schweizer-Fabrikat
Fr. **28.**—

Gummi- und Hochdruckschläuche

bin ich gerne bereit zu Tagespreisen zu beschaffen.

Tonkinstäbe, japanische

bedeutend haltbarer als Fichtenstäbe.

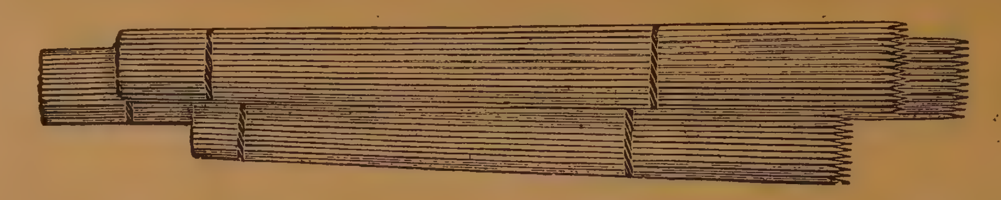


In nachstehenden Längen halte ein bedeutendes Lager:

Nr.	1	2	3	4	5
Länge	60 cm	115 cm	130 cm	150 cm	150 cm
Stärke	ca. 7/9 mm	7/10 mm	10/12 mm	12/14 mm	16/19 mm
100 Stück	Fr. **2.80**	**4.50**	**10.**—	**13.50**	**22.50**
1000 „	„ **25.**—	**40.**—	**95.**—	**125.**—	**200.**—

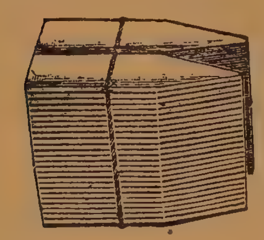
Nr.	6	7	8	9	10
Länge	150 cm	180 cm	200 cm	200 cm	425 cm
Stärke	ca. 22/25 mm	16/19 mm	14/16 mm	19/22 mm	25/30 mm
100 Stück	Fr. **42.50**	**22.**—	**17.**—	**48.**—	**270.**—
1000 „	„ **400.**—	**200.**—	**150.**—	**450.**—	10 St. **3.**—

Nr. 6 eignet sich am besten für Rosenpfähle.



Blumenstäbe (sauber aus Fichtenholz gearbeitet).

Länge	30	40	50	60	70	85	100	120	160 cm
100 Stück Fr.	1.20	1.40	1.80	2.40	2.80	3.50	5.50	7.—	15.—
1000 „ „	10.—	12.—	16.—	20.—	25.—	32.—	50.—	65.—	150.—



Holzetiketten,

mit gelber Oelfarbe angestrichen, zum Anstecken.

Länge	8	10	12	14	20	22	30 cm
100 Stück Fr.	—.80	—.90	1.—	1.10	2.—	2.40	3.50
1000 „ „	6.—	7.—	8.—	10.—	18.—	22.—	32.—

mit gelber Oelfarbe angestrichen, mit Draht zum Anhängen.

Länge	8	10	12 cm
100 Stück Fr.	1.50	1.60	1.80
1000 „ „	13.—	14.—	16.—

☛ **Für grosse Posten in Etiketten Preise auf Anfrage.**



In einer Glashülse, die oben durch einen Korken verschlossen ist, befindet sich der auswechselbare Papierstreifen für die Aufschrift. Das Schild ist wetterfest, sauber und immer lesbar. Seine Vorzüge den Holz- und Aluminium-Schildern gegenüber sind sehr grosse.

a) **mit Spitze zum Stecken**, 10 cm lang, 1000 Stück Fr. **55.**—, 100 Stück Fr. **6.**—, 25 Stück Fr. **2.**—
b) **mit Oese zum Anhängen**, 8 „ „ 1000 „ „ **55.**—, 100 „ „ **6.**—, 25 „ „ **2.**—

Celluloidetiketten **zum Anhängen**, 3 × 8 cm gross. Durch Einlegen weisser Papierstreifen erhält man saubere, dauerhafte, wetterbeständige Etiketten für Stauden, Rosen, Bäume etc. etc. 1000 Stück Fr. **30.**—, 100 Stück Fr. **3.20**, 25 Stück Fr. **1.**—.

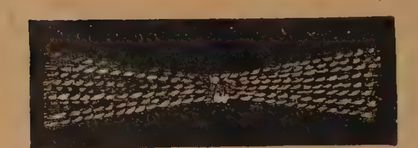
Zink
- **-Etiketten**, mit Draht zum Anhängen, per 1000 Stück Fr. **30.**—, per 100 Stück Fr. **3.50**.
- **-Stift** zum Schreiben auf Holz- und Zinketiketten Fr. **—.60**.
- **-Tinte** per Flasche Fr. **—.80**.



Edel-Raffia-Bast

Extra lange, breite, helle Qualität, vorzüglich zum Veredeln.

100 kg Fr. **100.**—, 10 kg Fr. **12.**—, 1 kg Fr. **1.40.**
IIte Qual. 100 „ „ **90.**—, 10 „ „ **10.**—, 1 „ „ **1.20.**



Cocosfaserschnüre

Ia. Schweizerfabrikat, auf Rollen v. ca. 2 kg
100 kg Fr. **240.**—, 10 kg Fr. **26.**—, 1 kg Fr. **2.80**.
II. Qualität, in Strangen,
100 kg Fr. **140.**—, 10 kg Fr. **16.**— 1 kg Fr. **1.80**



Cocosfaserstricke

Handelsqualität,
100 kg Fr. **120.**—, 10 kg Fr. **13.50**, 1 kg Fr. **1.50**.
Ia. Schweizerfabrikat, extra stark,
100 kg Fr. **240.**—, 10 kg Fr. **25.**—, 1 kg Fr. **2.80**



Baumbänder

aus Cocosfasern geflochten, mit Verschluss aus verzinktem Draht. Diese Baumbänder stehen in Bezug auf leichte Verwendbarkeit und Haltbarkeit bis jetzt unübertroffen da.

Länge cm		30	40	50	60	70
100 Stück	Fr.	13.50	15.—	18.—	20.—	23.—
10 „	„	1.50	1.70	2.—	2.20	2.50

Blumendraht

(Zu Fabrikpreisen) 24 cm lang geschnitten. Paket zu 2 Kilo.

Engl. Nr.	18	19	20	21	22	23
West-F. „	3 B.	4 B.	5 B.	6 B.	7 B.	1 Blei
Millimeter „	1,2	1,1	1,0	0,9	0,8	0,7

Preise: 100 kg Fr. **120.—**, 10 kg Fr. **12.50**, 2 kg Fr. **2.60**.
Nr. 18 und 19 sind auch in 30 cm Länge, Nr. 20—23 in 18 cm Länge vorrätig.

Bindedraht in Ringen von 2 Kilo lieferbar, per Ring Fr. **3.60**

Kranzdraht 4kantig, gangbarste Stärke in 5 Kilo-Ringen, 5 kg Fr. **4.50**, 100 kg Fr. **80.—**

Oelpapier zum Anfertigen von Papierfenstern, mit Untergewebe, 100 Meter Fr. **190.—**, 10 Meter Fr. **21.—**.

Fensterpappe stark, ungeölt, 1 Rolle à 100 Meter Fr. **52.—**.

Birken-Rinde, prachtvoll zur Bekleidung von Mauern und Gartenhäusern, zu Ruhesitzen, Pflanzenkübeln, Jardinièren, für Schaufenster etc.
Leicht zu verarbeiten, da ganz dünne, schmiegsame Platten. 1 kg genügt für 1 Quadratmeter Wand.
1 kg Fr. **2.20**, 10 kg Fr. **20.—**, 100 kg Fr. **180.—**.

Zierkork. Zierkork widersteht allen Witterungseinflüssen und eignet sich vorzüglich zur **Bildung von Grotten, Felsengruppen, künstlichen Baumstämmen, Verkleidung von Säulen und Wänden, Gewächshäusern und Gartenpavillons, künstlichen Brücken, Blumenvasen, Pflanzenkübeln, Spiegeln, Ausstellungsobjekten etc. etc.**
Es empfiehlt sich, das Korkholz 24 Stunden vor Gebrauch ins Wasser zu legen, weil es sich dann leichter verarbeiten lässt. Zur Bekleidung von 1 Quadratmeter gehören 5 bis 6 kg.
1 kg Fr. **1.20**, 10 kg Fr. **10.—**, 100 kg Fr. **90.—**.

Papiersäcke ohne Druck.

	100 Stück	1000 Stück
Nr. 1 für 5 Gramm Samen	Fr. —.70	Fr. 6.50
„ 2 „ 10 „ „	„ —.70	„ 6.50
„ 3 „ 20 „ „	„ —.80	„ 7.—
„ 4 „ 40 „ „	„ —.90	„ 8.—
„ 5 „ 50 „ „	„ 1.—	„ 9.—
„ 6 „ 100 „ „	„ 1.20	„ 11.—
„ 7 „ 150 „ „	„ 1.40	„ 13.—
„ 8 „ 250 „ „	„ 1.80	„ 16.—
„ 9 „ 1/2 kg „	„ 2.—	„ 18.—
„ 10 „ 1 „ „	„ 2.50	„ 22.—

Gartenbau-Literatur.

Radetzky, Gärtnerische Kulturanweisungen

Sämtliche in diesem Verlage erscheinenden Bücher sind aus der Praxis heraus für die Praxis geschrieben; kurz, ohne unnötiges Beiwerk, lediglich die Hauptsache umfassend, allerdings die übliche gärtnerische Vorbildung vorausgesetzt.

1. **Chrysanthemum.**
2. **Flieder,** Kultur, Veredlung, Treiberei, mit Angabe des Aetherisierens und der Warmwasserbehandlung.
4. **Amaryllis vitt.** und **Primula chin.**
5. **Remontant-Nelken,** Kultur und Treiberei.
6. **Bouvardien und Calla.**
7. **Reseden, Tuberosen und Cytrus.**
8. **Rhododendron.**
10. **Cyclamen.**
11. **Rosen,** Veredlung, Kultur und Treiberei.
12. **Maiblumen,** Eis- und Treibkeime, einschliesslich Warmwasserbehandlung.
13. **Azaleen.**
14. **Veilchen.**
15. **Orchideen.**
16. **Gurken.**
17. **Eriken.**
18. **Myrten.**
20. **Farne.**
21. **Eucharis und Hortensien.**
22. **Bougainvillea** und **Ficus elastica.**
23. **Blumenzwiebeln,**Kultur der hauptsächl. Sorten.
24. **Der gärtnerische Pachtvertrag.**
25. **Die Anwendung künstlicher Düngemittel.**
26. **Spargelkultur**
27. **Vermehrung der Coniferen und Weiterkultur.**
28. **Asparagus,** Marktpflanzen und Schnittgrün-Kultur.
29. **Begonia Gloire de Loraine.**
30. **Primula obconica.**
31. **Melonen unter Glas.**
32. **Edel-Pelargonien.**
34. **Poinsettia pulcherrima** und **Euphorbia fulgens.**
36. **Tomaten und Rhabarber.** Als Anhang: **Präparieren u. Färben v. Farnwedeln, Heidekraut u. Blättern.**
37. **Lathyrus Spencer.**
38. **Treibstauden und Gehölze,** sowie einige weniger bekannte Kalthaus- und Sommerblumenpflanzen, die sich bei geringer Wärme treiben lassen.
39. **Gloxinien, Streptocarpus, Begonia Rex.**
40. **Boronia elatior, Calceolaria** und **Cytisus.**
41. **Aufbewahrung der Wintergemüse.**
42. **Beschreibung der Kakteen-Gattungen.**

Einheitspreis pro Heft Fr. 1.—

Lehrmeister-Bücherei (Ausführliche, für Jedermann leicht verständliche Abhandlungen)

2. **Zimmergärtnerei,** 43. **Blumenbinderei,** 38/39. **Gemüsebau** (Doppelheft), 82. **Sommerblumen,** 114. **Die schönsten Stauden,** 131. **Balkon- und Fensterblumen,** 143. **Ausdauernde Schattenpflanzen,** 146. **Der praktische Champignonzüchter,** 268/69. **Alpenpflanzen** (Doppelheft), 6. **Kanarienzucht.**

Einheitspreis: Einzelheft Fr. —.**50**, Doppelheft Fr. 1.—.

Das Saatbuch von Johs. Schneider.

Eine neuzeitliche Abhandlung mit vielen praktischen Winken für Fachmann und Liebhaber. Auf 110 Seiten schildert der Verfasser eingehend Alles was man wissen muss um wirtschaftlich zu arbeiten; mit vielen übersichtlichen, lehrreichen Tabellen. Preis Fr. —.**50**

Der Kleingarten, seine Anlage, Einteilung und Bewirtschaftung.

Diese zeitgemässe Schrift ist für alle diejenigen bestimmt, die auf kleinem Besitz oder als Pächter von Klein-, Schreber- oder Laubengärten erfolgreichen Gartenbau treiben wollen. Der Verfasser gibt in anschaulicher Weise, den Blick stets auf die praktischen Bedürfnisse des Liebhabers gerichtet und bescheidensten Verhältnissen Rechnung tragend, wertvolle Anleitungen zum Anbau von Obst und Gemüse für den häuslichen Bedarf und zur Pflege dankbarer Blumen. Fr. **1.—**

Spargelbau und Konservengemüse nach Braunschweiger Methode.

Von **E. H. Meyer,** Spargelzüchter in Braunschweig. Zweite, neubearbeitete und vermehrte Auflage. Fr. **1.50**

Der Verfasser behandelt eingehend sowohl die Kultur des Spargels als auch die bei Spargelbau anwendbaren Zwischenkulturen, als da sind: Bohne, Erbse usw., desgleichen auch die Verwertung der Gemüsesorten zur Konservengewinnung.

Olbrich's Gartenkalender für 1924.

Ein unentbehrliches Notizbuch für Gärtner, Gartenfreunde und Landwirte. Enthält viele nützliche Winke und Ratschläge. Redigiert von **Stephan Olbrich** in **Zürich.** Per Stück Fr. **3.—.**

Blumen und Ranken.

Photographische und farbige Abbildungen neuzeitlicher Bindearbeiten von **Franziska Bruck.** Fr. **5.—.**

Vermehrung und Schnitt der Ziergehölze, von Steph. Olbrich.

III. vermehrte Auflage. Ein Buch, welches mit ähnlichem Inhalt in der ganzen Fachliteratur nicht mehr existiert; unentbehrlich für Gärtner und Gartenfreunde. Fr. **8.—.**

Alphabetisches Register der Samen, Knollen und Zwiebeln.

Wie und wann man bestellen soll!

Im Interesse einer sorgfältigen und rechtzeitigen Bedienung, welche im wohlverstandenen Interesse sowohl meiner Kundschaft wie auch meiner Firma liegt, bitte ich die werten Besteller, Ihre Bedarfsaufgaben recht frühzeitig einzusenden, **womöglich im Januar oder Februar.** Nachbestellungen, welche jeweilen naturgemäss in die strengste Zeit fallen, bitte ich dringend, *nicht am Wochenende aufzugeben.* Die Post arbeitet heute nicht mehr so lange und deshalb auch nicht mehr so schnell wie früher. Beispielsweise werden in Zürich Pakete, die am Samstag Nachmittag aufgegeben werden, erst am Montag spediert und treffen deshalb nicht vor Dienstag beim Empfänger ein.

Falls sich eine Bestellung am Wochenende nicht vermeiden lässt, bitte ich meine Kundschaft um telephonische oder telegraphische Bestellung, um wenigstens sicher zu gehen, dass die Bestellung am Samstag-Vormittag in meinen Händen ist.

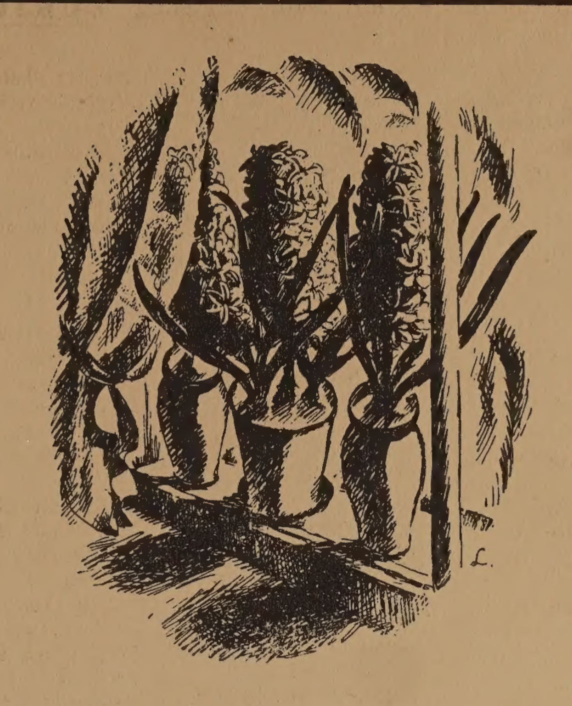
Korrespondenz ist ferner stets an die Firma und nicht an einzelne Personen zu richten, da auf diese Art leicht Verzögerungen entstehen.

Sehr erleichtert wird der Samenhandlung in Zeiten der grössten Kraftanspannung die Arbeit, wenn die Bestellungen auf *genügend grossem Papier* und *nach den Bezeichnungen meines Hauptkataloges aufgegeben werden.*

Falls die **Bestellformulare** aufgebraucht sind, stehen solche den Bestellern auf Wunsch gerne zur Verfügung.

Wenn *Emballage* eingesandt wird, sollte dies stets auf der Bestellung notiert werden, besonders wenn die Säcke separat eingesandt werden.









Geflügelfutter u. Crissel
Hundekuchen
u. Puppy-Biskuits

In den durch diese Schilder kenntlichen Niederlagen billigst zu haben.

Verlangen Sie bitte meine neuen

SPEZIAL-DRUCKSACHEN

über

A. Holländische Blumenzwiebeln
B. Rasenbehandlung und Mähmaschinen
C. Baum-, Pflanzen- und Rebenspritzen
D. Schädling-Bekämpfungsmittel
E. Vogelpflege, Käfige und Utensilien
F. Hundekuchen und Medikamente
G. Hühnerzuchtgeräte und Futter







Verwenden Sie
Flügelklammern
Die Verunstaltung ist vermeidbar!









RATHAUSBRÜCKE UMS JAHR 1830.
Geschäftsdomizil seit 1889.